

SINCONA



SWISS INTERNATIONAL COIN AUCTION AG

# World Banknotes Stocks & Bonds Auction 52

25 October 2018  
Zurich



In cooperation with  HIWEP




SINCONA



SWISS INTERNATIONAL COIN AUCTION AG

# Banknoten Historische Wertpapiere

In Zusammenarbeit mit  HIWERA

## Auktion 52

**25. Oktober 2018**  
**Zürich**

Die Auktion findet unter Mitwirkung des Stadtmannamtes Zürich 1 statt. Jede Haftung des mitwirkenden Stadtmanns, der Gemeinde und des Staates für Handlungen des Auktionators entfällt.

The auction takes place under the supervision of officials of the city of Zurich who take no responsibility for the actions of the auctioneer.

**Wichtiger Hinweis: Die im Katalog neben dem Startpreis in CHF zusätzlich aufgeführten Startpreise in EUR und USD sind rein indikativ und dienen ausschliesslich Ihrer Information.** Die Fakturierung in EUR oder USD erfolgt aufgrund der im Zeitpunkt der Rechnungsstellung aktuellen Wechselkurse.

**Important: The starting prices in EUR and USD listed in the catalogue next to the starting price in CHF are indicative and for your information only.** Invoicing in EUR or USD will be based on the current exchange rates at the time of invoicing.

Wechselkurse im Zeitpunkt der Drucklegung / Underlying exchange rates at time of printing: **EUR/CHF = 1.14 / USD/CHF = 0.99**

• = Diese Lose unterliegen bei Auslieferung in der Schweiz der Margenbesteuerung gemäss MWSTG 24a (22.5% Aufgeld inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer)

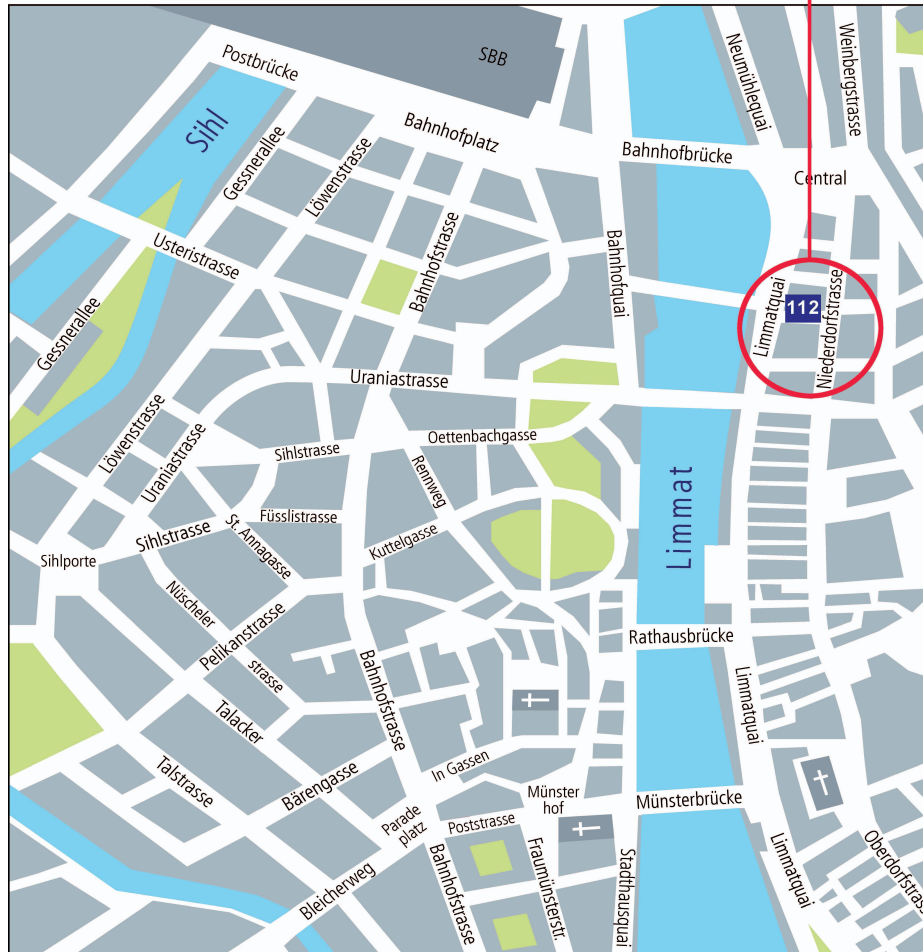
SINCONA AG  
Limmatquai 112  
CH-8001 Zürich  
Tel. +41 44 215 10 90  
Fax +41 44 215 10 99  
www.sincona.com

© 2018 SINCONA AG, Zürich





## Limmatquai 112



SINCONA AG  
 Limmatquai 112  
 CH-8001 Zürich  
 Tel. +41 44 215 10 90  
 Fax +41 44 215 10 99





## Besichtigung Lot viewing

**15.-19. Oktober 2018**, 09.00-17.00 Uhr  
**Sonntag, 21. Oktober 2018**, 09.00-17.00 Uhr

**15-19 October 2018**, 9 AM to 5 PM  
**Sunday, 21 October 2018**, 9 AM to 5 PM

Private Vorbesichtigungen nach telefonischer Anmeldung  
(+41 44 215 10 90).

Private lot viewing by appointment by telephone  
(+41 44 215 10 90).

Besichtigung und Auktion:  
Lot viewing and auction:

‡ **SINCONA AG, Limmatquai 112, CH-8001 Zürich**

## Zeittafel Auction schedule

Monday, 22 October 2018

**Auction 48**  
Afternoon 13.00-18.30 Lots 1-815

Tuesday, 23 October 2018

**Auction 49**  
Morning 09.30 Lot 1000

**Auction 50**  
Morning 10.00-12.00 Lots 1001-1233

**Auction 51, Part 1 / SINCONA Gold-Auction**  
Afternoon 13.00-18.00 Lots 2001-3089

Wednesday, 24 October 2018

**Auction 51, Part 2**  
Morning 09.00-12.30 Lots 3101-3857

**Auction 51, Part 3**  
Afternoon 13.30-18.00 Lots 4001-4766

Thursday, 25 October 2018

**Auction 52**  
Morning 09.00-12.30 Lots 5001-5804

**Auction 53**  
Afternoon 13.00-18.30 Lots 6001-7110

### Erhaltungsgrade:

Polierte Platte  
Stempelglanz (FDC)  
Vorzüglich  
Sehr schön  
Schön

### Grades of preservation:

Proof  
Uncirculated  
Extremely fine  
Very fine  
Fine

### Degrés de conservation:

Flan bruni  
Fleur de coin  
Superbe  
Très beau  
Beau

### Gradi di conservazione:

Fondo specchio  
Fior di conio  
Splendido  
Bellissimo  
Molto bello

Abbildungen auf dem Umschlag: Lose 5298 und 5639 (Umschlagseite 1), Lose 5756, 5217, 5795 und 5391 (Umschlagseite 4)

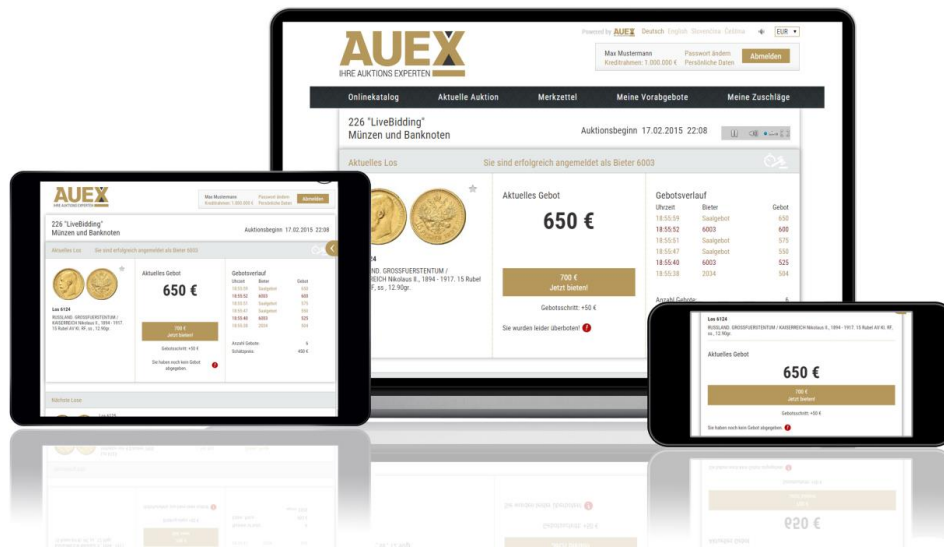
## SINCONA AG "LiveBidding" (auktionen.sincona.com)

Nutzen Sie unsere komfortable Möglichkeit der Teilnahme an unseren Auktionen via Internet von überall auf der Welt. Alles was Sie dazu brauchen ist ein aktueller Webbrowser, wie zum Beispiel Mozilla Firefox®, Google Chrome® oder Internet Explorer® sowie für die Audioübertragung den aktuellsten Adobe Flash Player®. Sie können über ein Smartphone, Tablet, Notebook oder PC jederzeit mietbieten.

In unserem bedienerfreundlichen Portal finden Sie auf einen Blick alle wichtigen Informationen zu unseren Losen und Ihren Geboten.

Seien Sie "live" dabei, wenn der Hammer fällt. Hören Sie den Auktionator und sehen Sie das aktuelle Los inkl. aktuellem Gebotsstand sowie Beschreibung. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Lieblingsstücke von zu Hause aus oder unterwegs, einfach und bequem per Mausclick zu ersteigern.

Seien Sie am Bildschirm unser Gast im Saal!  
Wir laden Sie herzlich ein!



In nur vier Schritten zu Ihrem erfolgreichem Zuschlag:

1. Registrieren Sie sich bitte unter **auktionen.sincona.com** (bis spätestens 24 Stunden vor Auktionsbeginn).
2. Aktivieren Sie anschließend die Registrierung über den Link in Ihrer Bestätigungs-E-Mail.
3. Bereits jetzt haben Sie die Möglichkeit, Ihre Gebote abzugeben.
4. Am Auktionstag reicht eine kurze Anmeldung auf **auktionen.sincona.com** und Sie können jederzeit „live“ in die Auktion einsteigen.

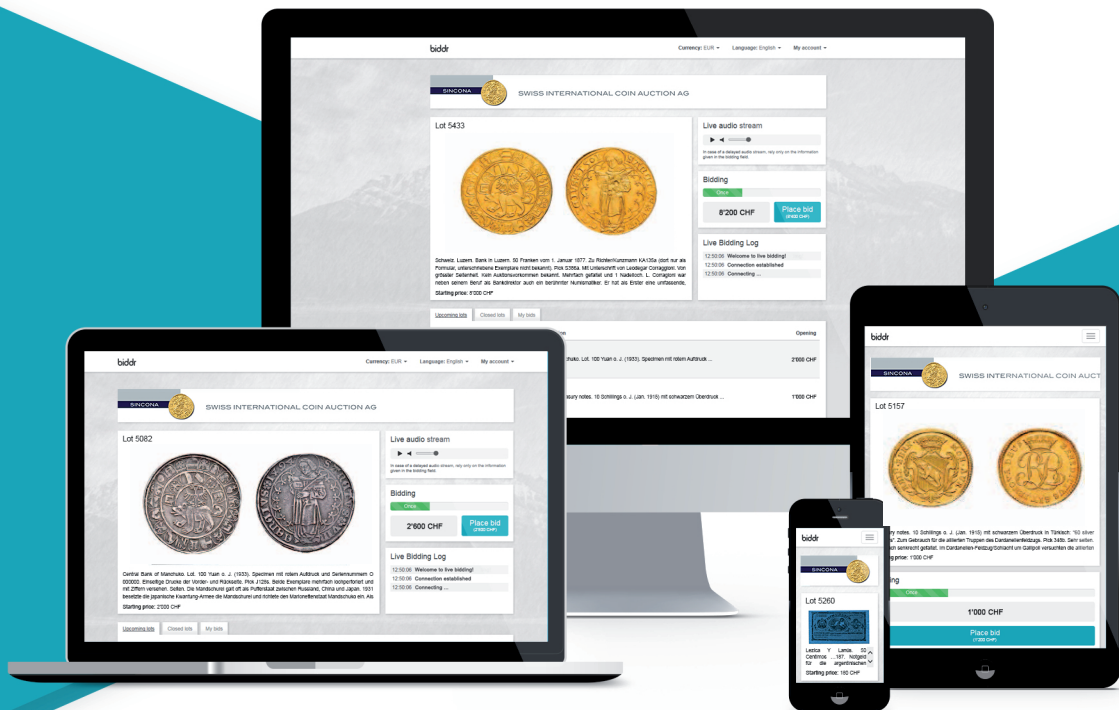
Auch nach einer Auktion laden wir Sie herzlich zu einem Besuch auf **auktionen.sincona.com** ein. Neben dem Überblick über Ihre persönlichen Versteigerungsaktivitäten finden Sie hier viele weitere Informationen rund um vergangene und zukünftig anstehende Auktionen. Nutzen Sie darüber hinaus die Möglichkeit des Einkaufs von Rücklosen unter **auktionen.sincona.com**.

**auktionen.sincona.com** – Immer einen Besuch wert.

# bidder - Live Bidding System

Join our auction simply and conveniently from home. Our live bidding system does not require Java or anything else than an up-to-date web browser and works on all modern devices such as computers, notebooks, tablets and smartphones.

**Important:** If you have not signed up yet, please note that you have to register and get approved as a live bidder at [www.bidder.ch/auctions/sincona/](http://www.bidder.ch/auctions/sincona/) in time before you can participate in our auction.





## Auktionsbedingungen

Für die SINCONA Auktion 52 gelten folgende Versteigerungsbedingungen, welche durch die Abgabe eines schriftlichen, elektronischen, mündlichen oder telefonischen Gebotes vollumfänglich anerkannt werden:

1. Die Versteigerung erfolgt freiwillig und öffentlich im Namen der SINCONA Swiss International Coin Auction AG für Rechnung des oder der ungenannt bleibenden Einlieferer und unter Beachtung der Regeln der International Association of Professional Numismatists (IAPN, [www.iapn-coins.org](http://www.iapn-coins.org)).

2. Der SINCONA Swiss International Coin Auction AG (im Folgenden "Versteigerer" oder "SINCONA AG" genannt) unbekannte Bieter sind gebeten, sich vor der Auktion zu legitimieren. Ferner behält sich der Versteigerer vor, nach freiem Ermessen und ohne Angabe von Gründen Personen den Zutritt zu den Auktionsräumlichkeiten zu untersagen.

Der Versteigerer ist mit Zustimmung der Auktionsaufsicht berechtigt, von der im Katalog vorgesehenen Reihenfolge abzuweichen und Nummern zu vereinigen. Lose werden nicht aufgeteilt. Bei Meinungsverschiedenheiten kann ein Los vom Versteigerer erneut ausgerufen werden. Die Auktion wird in deutscher und teilweise in englischer Sprache durchgeführt.

3. Schriftliche und telefonische Aufträge werden vom Versteigerer sorgfältig und interessewahrend, jedoch ohne Gewähr, ausgeführt. Schriftliche Gebote (und solche auf elektronischem Weg) können nur bei deren Eingang bis spätestens 24 Stunden (bzw. 12 Stunden bei Geboten über eine Internetplattform) vor Auktionsbeginn berücksichtigt werden. Telefonisches Bieten ist grundsätzlich möglich für Stücke mit einem Schätzwert über Fr. 500.– und muss bis spätestens 48 Stunden vor Auktionsbeginn angemeldet werden. Für das Zustandekommen einer Telefonverbindung kann nicht garantiert werden.

Die SINCONA AG sowie die Betreiber der zur Verfügung stehenden „Live Bidding“-Plattformen sind darum bemüht, die Verfügbarkeit sowie das technisch einwandfreie Funktionieren dieser Plattformen zu gewährleisten. Es ist Sache des Bieters, sich rechtzeitig über die technischen Voraussetzungen und Anforderungen dieser Plattformen zu informieren und die gegebenenfalls notwendigen Installationen und Anpassungen vorzunehmen. Die SINCONA AG lehnt jegliche Haftung für Schäden oder anderen Ansprüchen aufgrund von Unterbrüchen oder Verzögerungen wegen technischer Mängel oder Defekte ab. Die Bieter haben die Möglichkeit, vor der Auktion auf den zur Verfügung stehenden „Live Bidding“-Plattformen sogenannte „Proxy“-Gebote abzugeben, d.h. den Betreibern der Plattform die persönlichen Maximalgebote mitzuteilen, welche im Falle eines Ausfalls der Internetleitung oder der Plattform durch die anwesenden Betreiber der jeweiligen Plattform im Saal wahrgenommen werden.

4. Für die Versteigerung sind nicht die Abbildungen, sondern ausschliesslich die Beschreibungen zur jeweiligen Losnummer

im gedruckten Auktionskatalog massgebend. Der im Internet publizierte Auktionskatalog hat lediglich informativen Charakter.

5. Die Startpreise verstehen sich in Schweizer Franken (CHF). Der Zuschlag erfolgt durch den Ausruf des höchsten Gebotes und verpflichtet den Höchstbietenden zur Abnahme des Loses. Bei gleich hohen schriftlichen Geboten hat das früher eingegangene Gebot Vorrang. Gebote, die den Startpreis unterschreiten, können nicht berücksichtigt werden. "Entweder/oder"-Aufträge sowie Auftragslimiten können nur bedingt ausgeführt respektive berücksichtigt werden. Der Versteigerer kann, ohne Angabe von Gründen und ohne dafür zu haften, Gebote ablehnen. Mit dem Zuschlag geht die Gefahr auf den Käufer über. Jeder erfolgreiche Bieter ist für seine Käufe persönlich haftbar und kann nicht geltend machen, für Rechnung Dritter gekauft zu haben.
6. In Fällen der Regelbesteuerung (vgl. Ziff. 7, Absatz 1) ist auf den Zuschlagspreis ein Aufgeld in der Höhe von 20% zu entrichten. Auf entsprechend gekennzeichnete, der Margenbesteuerung unterliegende (vgl. Ziff. 7, Absatz 3) und in der Schweiz ausgelieferte oder ausgehändigte Lose ist ein Aufgeld in der Höhe von 22.5% (einschliesslich der gesetzlichen Mehrwertsteuer) zu entrichten. Bei Teilnahme an der Auktion über eine der zur Verfügung stehenden „Live Bidding“-Plattformen beträgt das Aufgeld gleichermassen 20% respektive 22.5% in Fällen der Margenbesteuerung. Die Auktionsrechnung ist nach erfolgtem Zuschlag sofort fällig und in Schweizer Währung zu bezahlen.
7. Für alle Münzen ausser staatlich geprägten Goldmünzen sowie für alle Medaillen, Banknoten, historische Wertpapiere, Orden, Antiquitäten, etc. wird auf das Total der Auktionsrechnung (d.h. Zuschlagspreis plus Aufgeld und allfällige Versandkosten und Versicherungsprämien) zusätzlich die gesetzliche schweizerische Mehrwertsteuer in der Höhe von 7.7% erhoben (sog. Regelbesteuerung).

Für staatlich geprägte Goldmünzen und das darauf anfallende Aufgeld wird keine Mehrwertsteuer erhoben.

Für Käufer mit Wohnsitz in der Schweiz wird für entsprechend gekennzeichnete, der Margenbesteuerung unterliegende Lose keine zusätzliche Mehrwertsteuer erhoben. Stattdessen ist die auf diese Lose anfallende Mehrwertsteuer im entsprechenden Aufgeldsatz (vgl. Ziff. 6) enthalten (sog. Margenbesteuerung).

Die schweizerische Mehrwertsteuer und eine allfällige Margenbesteuerung entfallen, sofern die Auktionslose durch den Versteigerer ins Ausland speditiert werden. Käufers mit Wohnsitz ausserhalb der Schweiz, welchen die ersteigerten Auktionslose in Zürich ausgehändigt werden, wird die schweizerische Mehrwertsteuer vorerst in Rechnung gestellt, jedoch nach Vorliegen der definitiven Veranlagungsverfügung des Schweizer Zolls vom Versteigerer vollumfänglich zurückerstattet.

8. Die Auktionsrechnung ist sofort nach Erhalt, spätestens aber innert 10 Tagen nach Auktionsende zu bezahlen. Nach Ablauf





der Zahlungsfrist fällt der Käufer automatisch in Zahlungsverzug und der Versteigerer ist berechtigt, Zinsen in der Höhe von 10% p.a. zu verlangen. Bei Zahlungsverzug des Käufers oder bei Verweigerung der Abnahme behält sich der Versteigerer das Recht vor, entweder gegen den Käufer auf Erfüllung des Vertrages oder auf Ersatz des aus der Nichterfüllung entstandenen Schadens zu klagen oder aber vom Verträge zurückzutreten.

- Die Auktionslose werden grundsätzlich erst nach vollständiger Bezahlung der Auktionsrechnung übergeben oder verschickt. Es liegt allein im Ermessen des Versteigerers, Lose gegen Rechnung auszuhändigen. Im Ausland anfallende Abgaben, wie z.B. Zollgebühren und Steuern, sowie die bei einem Versand anfallenden Versandkosten und Versicherungsprämien gehen vollständig zu Lasten des Käufers.

Der Versand in die Russische Föderation erfolgt ausdrücklich auf eigenes Risiko des Empfängers.

- Das Eigentum des Einlieferers am versteigerten Auktionsgut bleibt bis zur vollständigen Begleichung der Auktionsrechnung vorbehalten.
- Die Beachtung ausländischer Zoll- und Devisenvorschriften, etc. ist Sache des Käufers. Der Versteigerer lehnt die Verantwortung für allfällige Folgen ausdrücklich ab, die sich aus der Zuwiderhandlung gegen derartige Bestimmungen ergeben können.
- Die zu versteigernden Lose werden nach bestem Wissen und Gewissen sowie mit grösster Sorgfalt beschrieben. Die Bieter haben die Möglichkeit, sich über den Zustand der Lose während der im Katalog angegebenen Besichtigungstage persönlich oder durch einen Vertreter zu informieren.

Begründete Reklamationen hinsichtlich des Zustandes des versteigerten Auktionsgutes müssen bei der SINCONA AG mit eingeschriebenem Brief geltend gemacht werden. Eine Reklamation wegen Meinungsverschiedenheiten über den Erhaltungsgrad eines Loses wird nicht akzeptiert. Lose, welche mehr als ein Stück beinhalten, sind von jeglicher Reklamation ausgeschlossen.

Die SINCONA AG übernimmt keine Gewähr dafür, dass der Erhaltungsgrad von Losen, die nach dem Auktionskauf einem Grading Institut (wie z.B. NGC oder PCGS) übergeben werden, von diesem analog der Bewertung durch die SINCONA AG zertifiziert wird.

- Die Echtheit der Auktionsgüter wird gewährleistet. Der Gewährleistungsanspruch wird ausschliesslich dem Käufer eingeräumt und darf nicht an Dritte abgetreten werden. Die Geltendmachung des Gewährleistungsanspruchs setzt voraus, dass der Käufer gegenüber der SINCONA AG sofort nach Entdeckung des Mangels mit eingeschriebenem Brief Mängelrüge erhebt und der SINCONA AG das gefälschte Auktionsgut im gleichen Zustand, wie es ihm übergeben wurde, und unbelastet von Ansprüchen Dritter zurückgibt. Der Käufer hat dabei auf eigene Kosten den Nachweis zu erbringen, dass es sich beim Auktionsgut um eine Fälschung handelt. Die SINCONA AG kann vom Käufer verlan-

gen, dass dieser auf eigene Kosten Gutachten von zwei unabhängigen und in dem Bereich anerkannten Experten einholt, ist aber nicht an solche Gutachten gebunden und behält sich das Recht vor, zusätzlichen Expertenrat auf eigene Kosten einzuholen.

- Bei im Zeitpunkt des Auktionskaufs von Grading Instituten (wie z.B. NGC oder PCGS) als echt zertifizierten und in Plastikhaltern (sog. „Slabs“) eingeschweissten Münzen und Medaillen, entfällt jegliche Gewährleistung der Echtheit durch die SINCONA AG im Sinne von obiger Ziff. 13. Bei Münzen und Medaillen in „Slabs“ wird sodann jegliche Haftung für von den Plastikhaltern verdeckte respektive von den Grading Instituten nicht erkannte und nicht zertifizierte Mängel ausgeschlossen.
- Die Ansprüche des Käufers gegen die SINCONA AG in berechtigten Fällen von Reklamationen hinsichtlich des Zustandes oder der Unechtheit des Auktionsgutes beschränken sich auf die Rückerstattung des vom Käufer gezahlten Kaufpreises und Aufgeldes (inkl. allfälliger MWST). Weitergehende oder andere Ansprüche des Käufers gegen die SINCONA AG oder deren Mitarbeiter sind unter jedwelchem Rechtstitel ausgeschlossen.
- Die Namen der Einlieferer und Käufer werden grundsätzlich nicht bekanntgegeben. Der Versteigerer ist ermächtigt, alle Rechte des Einlieferers aus dem Auftragsverhältnis in eigenem Namen gegenüber dem Käufer geltend zu machen.
- Erfüllungsort und ausschliesslicher Gerichtsstand ist 8001 Zürich, Schweiz. Im Übrigen gelten die kantonalen sowie eidgenössischen Gesetze. Die Versteigerung sowie alle mit dieser in Zusammenhang stehenden Rechtsgeschäfte unterstehen ausschliesslich schweizerischem Recht.
- Für die Auslegung der in deutscher, französischer und englischer Sprache vorliegenden Auktionsbedingungen ist der deutsche Originaltext massgebend.

Zürich, im August 2018



## Conditions of Auction

The following conditions of auction, which are deemed to be accepted in full upon submission of a written, electronic, verbal or telephone bid, apply to SINCONA auction 52:

1. The auction is carried out voluntarily and publicly in the name of SINCONA Swiss International Coin Auction AG for the account of the consignor(s), who remain(s) anonymous. The auction is conducted according to the rules of the International Association of Professional Numismatists (IAPN, [www.iapn-coins.org](http://www.iapn-coins.org)).

2. Bidders who are unknown to SINCONA Swiss International Coin Auction AG (hereinafter referred to as "Auctioneer" or "SINCONA AG") are asked to prove their identity prior to the auction. In addition, the Auctioneer reserves the right to deny individuals access to the auction premises, at its own discretion and without stating a reason.

The Auctioneer is entitled, with the approval of the auction monitor, to deviate from the designated order in the catalog and to combine lot numbers. Lots may not be divided up. In case of disagreement, the Auctioneer may re-offer a lot. The auction is conducted in German and partly in English.

3. The Auctioneer executes written orders and telephone orders diligently and in the interests of the consignor, however without liability. Written bids (and bids submitted electronically) can only be considered if they are received no later than 24 hours prior to the auction (or 12 hours for bids submitted via an Internet platform). In principle, telephone bidding is possible for items with an estimated value of over CHF 500, and bids must be placed at least 48 hours before the auction begins. A successful telephone line cannot be guaranteed.

SINCONA AG and the operator of the "live bidding" platforms provided shall endeavour to guarantee the availability and fault-free operation of these platforms. It shall be for the bidder to obtain information promptly concerning the technical prerequisites and requirements of these platforms and to implement any installations and adjustments that may be necessary. SINCONA AG refuses any liability for losses or other claims resulting from interruptions or delays resulting from technical faults or defects. Bidders shall have the possibility to submit so-called "proxy" bids prior to the action on the "live bidding" platforms provided, i.e. to inform the operators of the platform of their personal maximum bid limits, which shall be taken into account by the operators present on the relevant platform in the hall in the event of the failure of the internet connection or the platform.

4. Only the descriptions of each respective lot number in the printed catalogue, and not the illustrations, are binding for the auction. The auction catalogue published on the internet is for information purposes only.

5. The prices in the catalogue are starting prices in Swiss Francs (CHF) and represent the minimum knock-down price. Bids that are lower than the starting price cannot be taken into account.

The award takes place following a call for the highest bid, which commits the highest bidder to purchase the lot. If equally high written bids are received, the first received bid has priority. "Either / or" orders and order limits can only be executed or considered conditionally. The Auctioneer may reject a bid, without stating a reason and without liability. The risk passes to the buyer with the fall of the hammer. Each successful bidder is personally liable for his purchases and cannot claim to have bought for the account of third parties.

6. In the event that standard tax rules apply (cf. clause 7(1)), a buyer's premium of 20% shall be applied to the hammer price. Lots subject to margin scheme taxation (cf. clause 7(3)) that are duly labelled as such and that are delivered or collected in Switzerland shall be subject to a buyer's premium of 22.5% (including value added tax at the statutory rate). If bids are placed in the auction through a live bidding platform, the buyer's premium shall likewise amount to 20% or respectively 22.5% for margin scheme taxation. The auction invoice shall be payable immediately upon the completion of bidding and shall be paid in Swiss currency.

7. Swiss statutory value added tax shall be levied at a rate of 7.7% ("standard taxation") on the total stated in the auction invoice (i.e. hammer price plus the buyer's premium and any shipping costs or insurance premiums) for all coins except state-minted gold coins and for all medals, banknotes, stocks and bonds, decorations, antiques, etc. ("regulatory taxation").

No value added tax shall be levied on state-minted gold coins and the associated buyer's premium.

No additional value added tax shall be levied for buyers resident in Switzerland in relation to lots subject to margin scheme taxation that are duly labelled as such. Instead, the value added tax arising in relation to these lots is already contained in the relevant buyer's premium (cf. clause 6) ("margin scheme taxation").

No Swiss value added tax or margin scheme taxation shall be levied where the auction lots are shipped by the auctioneer to a foreign country. Buyers resident outside Switzerland who collect the auction lots purchased in Zurich shall in the first instance be charged Swiss value added tax, although this amount will be reimbursed in full by the auctioneer upon presentation of the definitive tax assessment decision of the Swiss customs authorities.

8. The auction invoice is due for payment immediately upon receipt, however by no later than 10 days after the end of the auction. After expiry of the payment period, the buyer automatically falls into arrears and the Auctioneer is entitled to demand interest at the rate of 10% p.a. If the buyer is in default of payment or refuses to accept the auctioned lot, the Auctioneer reserves the right to sue the buyer for either fulfilment of the contract or for compensation for losses resulting from non-fulfilment, or to withdraw from the contract.



- In principle, the auction lots are only handed over or shipped after full payment of the auction invoice. It is at the sole discretion of the Auctioneer to hand over lots on account. Costs incurred abroad, such as customs duties and taxes, as well as the associated shipping costs and insurance charges, are borne solely by the buyer.

Shipping to the Russian Federation is expressly made subject to the recipient's own risk.

- The auction item remains the property of the consignor until the auction invoice has been paid in full.
- Compliance with foreign customs and exchange regulations etc. is the responsibility of the buyer. The Auctioneer expressly disclaims responsibility for any consequences that may arise from contravention of such regulations.
- The lots to be auctioned are described to the best of our knowledge and belief and with great care. Bidders have the opportunity to inform themselves about the condition of the lots, in person or through a representative, during the viewing days listed in the catalog.

Justified complaints regarding the condition of the auctioned item must be received by SINCONA AG by registered letter. Claims due to disagreement about the level of conservation of a lot are not accepted. Lots which contain more than one piece are excluded from claims of any kind.

SINCONA AG does not warrant that the state of preservation presented in the catalogue will be accepted after the sale by a grading institute (such as PCGS or NGC) should the lot be certified by them.

- The authenticity of the auction items is guaranteed. The right to claim warranty is granted to the buyer only and cannot be assigned to third parties. The assertion of the warranty claim requires the buyer to give notice of defect to SINCONA AG by registered letter immediately after discovery of the defect and the forged auction item must be returned to SINCONA AG in the same condition as it was handed over to the buyer, unencumbered by third party claims. The buyer must, at his own expense, provide proof that the auction item is a forgery. SINCONA AG may require the buyer to seek the opinion of two independent experts recognized in the field, at the buyer's own expense; however, SINCONA AG is not bound by such opinion and reserves the right to seek additional expert advice at its own expense.
- Coins and medals certified as authentic at the time of the auction by grading institutes (such as NGC or PCGS) and encased in so-called « slabs », release SINCONA AG from liability of any kind for authenticity in the sense of paragraph 13 above. SINCONA AG will also not be held liable for hidden defects of coins and medals covered by the slab or not recognized by the grading institute.
- Justified claims of the buyer against SINCONA AG concerning the condition or falsity of the auction item are limited to the re-

fund of the purchase price and the premium paid by the buyer (including any VAT). Further or other claims of the buyer against SINCONA AG or its employees are excluded under any legal title whatsoever.

- The names of the consignor and the buyer are not normally disclosed. The Auctioneer is entitled to exercise all rights of the consignor against the buyer arising from the contractual relationship in its own name.
- The place of fulfillment and the exclusive place of jurisdiction is Zurich 8001, Switzerland. In addition, Swiss cantonal and federal laws apply. The auction and all related legal transactions are subject exclusively to Swiss law.
- The original German text is authoritative for the interpretation of the present conditions of auction in the German, French and English languages.

Zurich, in August 2018



## Conditions de vente aux enchères

La vente aux enchères SINCONA 52 est régie par les conditions de vente aux enchères ci-après, lesquelles sont intégralement reconnues par la remise d'un ordre d'enchère écrit, électronique, verbal ou téléphonique:

1. La vente aux enchères a lieu volontairement et publiquement au nom de la SINCONA Swiss International Coin Auction AG pour le compte du ou des vendeur(s) qui reste(nt) anonyme(s). La vente se déroule selon les règles de l'Association International des Numismatistes Professionnels (AINP, [www.iapn-coins.org](http://www.iapn-coins.org)).
2. Les enchérisseurs non connus de la SINCONA Swiss International Coin Auction AG (ci-après «commissaire-priseur» ou «SINCONA AG») sont priés de légitimer leur identité avant la vente aux enchères. Le commissaire-priseur se réserve par ailleurs le droit d'interdire l'accès à la salle de vente à certaines personnes, à son entière discrétion et sans avoir à indiquer de motifs.

Le commissaire-priseur est en droit, avec l'accord de l'instance de surveillance des enchères, de modifier l'ordre prévu dans le catalogue et de réunir des numéros. Les lots ne sont pas subdivisés. En cas de divergences d'opinions, un lot peut être remis aux enchères par le commissaire-priseur. La vente aux enchères a lieu en allemand et en partie en anglais.

3. Les ordres écrits et téléphoniques sont exécutés par le commissaire-priseur avec diligence et en préservant les intérêts des donneurs d'ordres, mais sans garantie. Les ordres écrits (et ceux transmis par voie électronique) peuvent uniquement être pris en compte jusqu'à 24 heures au plus tard (ou 12 heures en cas d'ordres passés via une plate-forme Internet) avant le début de la vente aux enchères. Des ordres d'enchère peuvent être passés par téléphone pour les objets dont la valeur estimée est supérieure à CHF 500,-, étant entendu que de tels ordres doivent être communiqués au plus tard 48 heures avant le début de la vente aux enchères. Un lien de téléphone ne peut pas être garanti.

La SINCONA AG et les opérateurs des plateformes d'enchères en ligne (live bidding) à disposition s'efforcent de garantir la disponibilité et le bon fonctionnement technique desdites plateformes. Il incombe à l'enchérisseur de s'informer en temps voulu sur les conditions et les exigences techniques de ces plateformes et de procéder, le cas échéant, aux installations et adaptations requises. La SINCONA AG décline toute responsabilité concernant des dommages ou d'autres revendications liés à des interruptions ou à des retards dus à des défauts ou à des défaillances techniques. Avant la vente aux enchères, les enchérisseurs ont la possibilité de déposer sur les plateformes en ligne des offres par procuration, c'est-à-dire de communiquer aux opérateurs de la plateforme leurs offres maximales personnelles à prendre en compte par les opérateurs de ladite plateforme présents dans la salle en cas de coupure de la connexion Internet ou de défaillance de la plateforme.

4. Les reproductions figurant dans le catalogue imprimé de vente aux enchères ne sont pas déterminantes pour la vente, mais uniquement les descriptions afférentes aux différents numéros de lots. Le catalogue de la vente aux enchères publié sur Internet n'a qu'un caractère informatif.
5. Les prix de départ sont en francs suisses (CHF). L'adjudication intervient à l'annonce de l'enchère la plus élevée et oblige l'enchérisseur le plus offrant à accepter le lot. Dans le cas d'ordres écrits d'un montant identique, le premier ordre réceptionné est prioritaire. Les ordres inférieurs au prix de départ ne sont pas pris en compte. Les ordres «soit/soit» (either-or bids) et les limitations globales peuvent uniquement être exécutés/prises en compte sous condition. Le commissaire-priseur est en droit de refuser des ordres sans avoir à indiquer de motifs et sans être tenu responsable à cet égard. Les risques sont transmis à l'acheteur dès l'adjudication. Chaque enchérisseur retenu est personnellement responsable de ses achats et ne peut pas faire valoir qu'il a acheté pour le compte de tiers.
6. Dans les cas d'imposition de la marge (cf. point 7, alinéa 1), une prime de 20% est dû sur le prix d'adjudication. Une prime de 22.5% (taxe sur la valeur ajoutée incluse) est dû sur tous les lots marqués et soumis à une imposition de la marge (cf. point 7, alinéa 3) ou sur les lots remis ou livrés en Suisse. Lors de la participation à une vente aux enchères via une des plateformes « Live Bidding » mises à disposition, la prime s'élève de la même manière à 20% et respectivement à 22.5% dans les cas d'imposition de la marge. La facture de vente aux enchères est payable en francs suisses immédiatement après adjudication.
7. Toutes les pièces, à l'exception des pièces d'or frappées par l'État ainsi que les médailles, billets de banque, titres historiques, ordres, antiquités, etc., se voient appliquer, en plus du montant de la facture de la vente aux enchères (c'est-à-dire le prix d'adjudication plus la prime et tous les frais d'expédition et primes d'assurance dus), la taxe sur la valeur ajoutée (TVA) suisse légale d'un taux de 7.7% (« imposition réglementaire »).

Aucune taxe sur la valeur ajoutée n'est prélevée sur les pièces d'or frappées par l'État et sur la prime en résultant.

Pour les acheteurs résidant en Suisse, aucune taxe sur la valeur ajoutée supplémentaire ne sera prélevée pour les lots dûment marqués soumis à une imposition de la marge. Au lieu de cela, la taxe sur la valeur ajoutée relative à ces lots est incluse dans le taux de la prime correspondant (« imposition de la marge ») (cf. point 6).

La taxe sur la valeur ajoutée suisse et toute imposition de la marge disparaissent si les lots aux enchères sont expédiés à l'étranger par le commissaire-priseur. Les acheteurs résidant hors de Suisse auxquels les lots aux enchères vendus sont remis à Zurich, se verront tout d'abord facturer la taxe sur la valeur ajoutée



suisse ; cette dernière leur sera toutefois intégralement remboursée sur présentation de la décision de taxation finale de la douane suisse par le commissaire-priseur..

8. La facture de vente aux enchères est payable dès réception et au plus tard dans un délai de 10 jours après la fin des enchères. A l'échéance du délai de paiement, l'acheteur est automatiquement en retard dans le paiement et le commissaire-priseur est en droit d'exiger des intérêts de 10% par an. En cas de retard de paiement de l'acheteur ou de refus de réception, le commissaire-priseur se réserve le droit de faire valoir envers l'acheteur l'exécution du contrat ou des dommages-intérêts pour cause de non-exécution, ou de résilier le contrat.
9. Les lots des enchères ne sont remis ou expédiés qu'après le règlement intégral de la facture de vente aux enchères. La remise de lots contre facture relève de la seule discrétion du commissaire-priseur. Les taxes perçues à l'étranger telles que les droits de douane et les impôts, de même que les frais d'expédition et les primes d'assurance, sont entièrement à la charge de l'acheteur.

La livraison à la Russie est expressément soumise au propre risque du destinataire.

10. Le vendeur conserve la propriété de l'objet mis aux enchères jusqu'au règlement intégral de la facture de vente aux enchères.
11. Il incombe à l'acheteur de respecter les réglementations douanières, en matière de change, etc. en vigueur à l'étranger. Le commissaire-priseur décline expressément toute responsabilité quant aux conséquences éventuelles de toute violation de telles dispositions.
12. Les lots mis aux enchères sont décrits en toute science et conscience, ainsi qu'avec la plus grande diligence. Les enchérisseurs ont la possibilité de s'informer personnellement ou par le biais d'un représentant sur l'état des lots aux dates d'exposition indiquées dans le catalogue.

Les réclamations motivées concernant l'état de l'objet adjugé doivent parvenir à la SINCONA AG par lettre recommandée. Aucune réclamation pour cause de divergence d'opinions quant à l'état de conservation d'un lot n'est acceptée. Les lots comportant plus d'un objet sont exclus de toute réclamation.

SINCONA AG n'assume aucune garantie que le degré de conservation des lots, qui seront remis à un institut de classement (tel que NGC ou PCGS) après l'achat de la marchandise, est certifié le même degré de conservation comme celui évalué par SINCONA AG.

13. L'authenticité des objets mis aux enchères est garantie. Le droit à garantie est exclusivement accordé à l'acheteur et ne peut être cédé à des tiers. La revendication du droit à garantie présuppose que l'acheteur exerce une action en garantie contre la SINCONA AG dès la constatation du défaut et qu'il restitue à la SINCONA AG l'objet adjugé falsifié dans l'état où celui-ci lui a été remis, sans être grevé de revendications de tiers. L'acheteur est tenu à cet égard de prouver, à ses propres frais, que l'objet adjugé est

falsifié. La SINCONA AG est en droit d'exiger de l'acheteur que celui-ci fasse procéder à ses propres frais à une expertise par deux experts indépendants et reconnus dans le domaine concerné, sans être toutefois liée aux dites expertises et en se réservant le droit de demander conseil à un expert à ses propres frais.

14. Les pièces de monnaie et médailles qui sont, au moment de l'achat, certifiées et emballées dans des supports en plastique (appelés «slabs») par des instituts de classement (tels que NGC ou PCGS), ne sont couvertes par aucune garantie d'authenticité par SINCONA AG selon paragraphe no 13 ci-dessus. Dans ce cas présent où les pièces de monnaie et médailles sont emballées dans les «slabs», toute responsabilité pour les défauts soit couverts par les «slabs» ou pas reconnue et classifiés par les instituts de classement est exclue.
15. Les droits de l'acheteur envers la SINCONA AG dans les cas justifiés de réclamations concernant l'état ou la non-authenticité de l'objet adjugé se limitent au remboursement du prix d'achat et de la prime versés (y compris la TVA éventuelle). Tout autre droit de l'acheteur envers la SINCONA AG ou ses collaborateurs est exclu à quelque titre juridique que ce soit.
16. Les noms des vendeurs et des acheteurs ne sont pas communiqués. Le commissaire-priseur est en droit de faire valoir en son propre nom envers l'acheteur tous les droits du vendeur résultant de l'ordre d'enchère.
17. Le lieu d'exécution et le for exclusif est 8001 Zurich, Suisse. Les lois cantonales et fédérales sont par ailleurs applicables. La vente aux enchères et l'ensemble des actes juridiques y afférents sont exclusivement régis par le droit suisse.
18. Les présentes conditions de vente aux enchères existent en langues allemande, française et anglaise, la version originale allemande faisant foi en cas de divergence.

Zurich, en août 2018



## Condizioni d'asta

Per l'asta SINCONA 52 vigono le seguenti condizioni di aggiudicazione che si intendono pienamente accettate con la presentazione di un'offerta scritta, elettronica, verbale o telefonica:

1. La vendita all'incanto avviene volontariamente e pubblicamente a nome della SINCONA Swiss International Coin Auction SA per conto del o dei fornitori che rimane/rimangono anonimo(i) e secondo le linee guida dell'International Association of Professional Numismatists (IAPN, [www.iapn-coins.org](http://www.iapn-coins.org)).
2. Coloro che presentano anonimamente delle offerte a SINCONA Swiss International Coin Auction SA (denominata nel prosieguo "banditore" o "SINCONA SA") sono pregati di legittimarsi prima dell'asta. Il banditore si riserva, inoltre, a propria libera discrezione e senza indicazione dei motivi, di vietare a delle persone l'ingresso nei locali d'asta.

Con il consenso dell'autorità di vigilanza sulle aste, il banditore è autorizzato a discostarsi dalla sequenza prevista nel catalogo e di accorpare dei numeri. I lotti non vengono suddivisi. In caso di divergenze di opinioni, un lotto può essere nuovamente bandito dal banditore. L'asta viene condotta in lingua tedesca e parzialmente in lingua inglese.

3. Gli ordini scritti e telefonici vengono eseguiti scrupolosamente dal banditore che tenta di ottenere il miglior prezzo, senza tuttavia alcuna garanzia al riguardo. Le offerte scritte (e quelle inviate elettronicamente) possono essere tenute in considerazione solo se pervengono entro e non oltre 24 ore (o 12 ore in caso di offerte tramite una piattaforma Internet) prima dell'inizio dell'asta. L'offerta telefonica è di norma consentita per pezzi di valore stimato superiore a Fr. 500.- e deve essere notificata entro e non oltre 48 ore prima dell'inizio dell'asta. Non si può garantire l'instaurazione di un collegamento telefonico.

La SINCONA SA, nonché i gestori delle piattaforme di "Live Bidding" messe a disposizione, si sforzano di garantire la disponibilità e il funzionamento tecnicamente perfetto di tali piattaforme. Spetta all'offerente informarsi per tempo delle condizioni e dei requisiti tecnici di dette piattaforme eseguendo, eventualmente, le installazioni e adattamenti necessari. La SINCONA SA declina qualsivoglia responsabilità per danni o altre pretese derivanti da interruzioni o ritardi dovuti a mancanze o difetti tecnici. Prima dell'asta, gli offerenti hanno la possibilità di presentare sulle piattaforme di "Live Bidding" a disposizione le cosiddette offerte "Proxy, vale a dire di comunicare ai gestori della piattaforma le offerte personali massime di cui i gestori della rispettiva piattaforma presenti terranno conto in sala in caso di perdita della connessione a Internet o di malfunzionamento della piattaforma stessa.

4. Per la vendita all'incanto non sono determinanti le immagini, ma esclusivamente le descrizioni relative al rispettivo numero di

lotto all'interno del catalogo d'asta stampato. Il catalogo d'asta pubblicato in Internet ha carattere puramente informativo.

5. I prezzi di partenza sono espressi in franchi svizzeri (CHF). L'aggiudicazione avviene tramite annuncio dell'offerta più elevata e obbliga l'offerente principale a ritirare il lotto. In caso di offerte scritte di egual ammontare, ha la precedenza l'offerta pervenuta per prima. Eventuali offerte che si attestino al di sotto del prezzo di partenza non possono essere prese in considerazione. Ordini "o/o", nonché eventuali ordini limitati possono essere eseguiti o presi in considerazione solo a determinate condizioni. Il banditore può rifiutare delle offerte senza indicarne i motivi e declinando qualsiasi responsabilità in proposito. Con l'aggiudicazione, il rischio passa in capo all'acquirente. Ogni aggiudicante è personalmente responsabile dei propri acquisti e non può addurre di aver acquistato per conto di terzi.
6. Nei casi di regime fiscale normale (vedi la cifra 7, cpv. 1) sul prezzo di aggiudicazione è dovuto un supplemento per l'ammontare del 20%. Sui lotti adeguatamente contrassegnati, soggetti alla tassazione sui margini (vedi la cifra 7 cpv. 3) e forniti o consegnati in Svizzera è dovuto un supplemento per l'ammontare del 22.5% (compresa l'imposta sul valore aggiunto legale). Nel caso di partecipazione all'asta tramite una delle piattaforme "Live Bidding" a disposizione, il supplemento ammonta anche al 20% oppure al 22.5% nei casi di tassazione dei margini. La fattura dell'asta è dovuta immediatamente dopo l'avvenuta aggiudicazione e da pagare in valuta svizzera.
7. Per tutte le monete, eccetto per le monete d'oro coniate dallo stato, nonché per tutte le medaglie, banconote, le carte valori d'epoca, le onorificenze, gli oggetti antichi, ecc. sarà esatta sul totale della fattura dell'asta (vale a dire il prezzo di aggiudicazione più il supplemento ed eventuali spese di spedizione e premi assicurativi), anche l'imposta sul valore aggiunto (IVA) svizzera per l'ammontare del 7.7% (cosiddetto regime fiscale normale).

Non viene esatta nessuna imposta sul valore aggiunto sarà esatta per le monete d'oro coniate dallo stato e per il supplemento dovuto su di esse.

Non sarà esatta nessuna imposta sul valore aggiunto supplementare per gli acquirenti con domicilio in Svizzera per i lotti adeguatamente contrassegnati, soggetti alla tassazione sul margine. Invece di ciò, l'imposta sul valore aggiunto dovuta per questi lotti è compresa nel relativo tasso di supplemento (vedi cifra 6) (cosiddetta tassazione del margine).

L'imposta sul valore aggiunto svizzera e un'eventuale tassazione del margine vengono a mancare, se i lotti dell'asta sono spediti all'estero dal banditore d'asta. Agli acquirenti con domicilio all'estero, sarà dapprima fatturata l'imposta sul valore aggiunto



che sarà tuttavia completamente restituita dal banditore d'asta al momento della presentazione della decisione di tassazione definitiva della dogana svizzera.

8. La fattura dell'asta deve essere pagata immediatamente dopo la ricezione, al più tardi, tuttavia, entro 10 giorni dal termine dell'asta. Decorso il termine per il pagamento, l'acquirente cade automaticamente in mora e il banditore è autorizzato a esigere interessi pari al 10% p.a. In caso di ritardo nel pagamento da parte dell'acquirente o di rifiuto di ritiro, il banditore si riserva il diritto di agire contro l'acquirente per l'adempimento del contratto o per il risarcimento del danno derivante dall'inadempimento o, comunque, di recedere dal contratto.
9. Di norma, i lotti dell'asta vengono consegnati o spediti solo dopo il pagamento a saldo della fattura dell'asta. Rientra nell'esclusiva discrezione del banditore consegnare i lotti dietro fattura. I tributi dovuti all'estero, come p.es. tasse doganali e imposte, nonché le spese di invio e i premi assicurativi dovuti in caso di spedizione sono interamente a carico dell'acquirente.

La spedizione verso la Federazione Russa avviene espressamente ad esclusivo rischio del destinatario.

10. La proprietà del fornitore sul bene bandito all'asta è riservata fino al pagamento a saldo della fattura dell'asta.
11. Spetta all'acquirente attenersi alle prescrizioni estere in materia di dogana e di divise, ecc. Il banditore declina espressamente qualsivoglia responsabilità per eventuali conseguenze che possano derivare dalla violazione di siffatte disposizioni.
12. I lotti da vendersi all'incanto vengono descritti secondo scienza e coscienza e con la massima accuratezza. Durante le giornate d'ispezione indicate nel catalogo, gli offerenti hanno la possibilità di informarsi personalmente o tramite un rappresentante dello stato dei lotti.

Eventuali reclami motivati riguardo allo stato del bene acquistato all'asta devono essere fatti valere tramite raccomandata presso SINCONA SA. Non si accettano reclami dovuti a divergenze di opinioni sul livello di conservazione di un lotto. I lotti che contengono più di un pezzo sono esclusi da qualsivoglia reclamo.

SINCONA AG non assume alcuna certezza legale che il grado di conservazione dei lotti, che vengono consegnati ad un istituto di classificazione (come NGC o PCGS) dopo l'acquisto della merce è certificato in relazione al grado di conservazione classificato da SINCONA AG.

13. L'autenticità dei beni banditi all'asta è garantita. Il diritto alla garanzia è concesso esclusivamente all'acquirente e non può essere ceduto a terzi. L'esercizio del diritto alla garanzia presuppone che l'acquirente effettui la verifica della cosa e avvisi SINCONA SA subito dopo la scoperta del difetto, tramite lettera raccomandata, restituendo a SINCONA SA il bene falsificato venduto all'asta nel medesimo stato in cui si trovava quando gli è stato consegnato e libero da pretese di terzi.

L'acquirente deve fornire in proposito, a proprie spese, la prova che il bene venduto all'asta sia un falso. La SINCONA SA può esigere dall'acquirente che questi si faccia redigere, a proprie spese, delle perizie da due esperti indipendenti e riconosciuti nel settore, non è tuttavia vincolata a tali perizie e si riserva il diritto di richiedere a proprie spese la consulenza di ulteriori esperti.

14. Al momento dell'acquisto di monete e medaglie proveniente da istituti di classificazione (come NGC o PCGS) che sono certificati come genuinità materiale e che sono saldati nelle scatolette di materie plastificate (cosiddetti "slabs"), non sono coperte da alcuna garanzia di genuinità materiale da parte di SINCONA AG nel senso del paragrafo no 13 sopraccitato. Se monete e medaglie sono negli "slabs", è esclusa qualsiasi responsabilità per difetti coperti dalla plastica o difetti non riconosciuti e certificati dagli istituti di classificazione.
15. Le pretese dell'acquirente nei confronti di SINCONA SA in casi legittimi di reclami concernenti lo stato o la falsità del bene venduto all'asta, sono limitate alla restituzione del prezzo di vendita pagato dall'acquirente e del supplemento (inclusa eventuale IVA). Si escludono ulteriori pretese dell'acquirente nei confronti di SINCONA SA o dei suoi collaboratori, quale che sia il loro titolo giuridico.
16. I nomi dei fornitori e dei compratori non vengono di norma comunicati. Il banditore è autorizzato a esercitare a proprio nome tutti i diritti del fornitore nei confronti dell'acquirente derivanti dal rapporto di mandato.
17. Luogo di adempimento e foro competente esclusivo è quello di 8001 Zurigo, Svizzera. Per il resto, vigono le leggi cantonali e federali. La vendita all'incanto, nonché tutti i negozi giuridici ad essa correlati sono soggetti esclusivamente al diritto svizzero.
18. Per quanto concerne l'interpretazione delle condizioni d'asta disponibili in lingua tedesca, italiana, francese e inglese, fa fede il testo originale tedesco.

Zurigo, agosto 2018







## BANKNOTEN

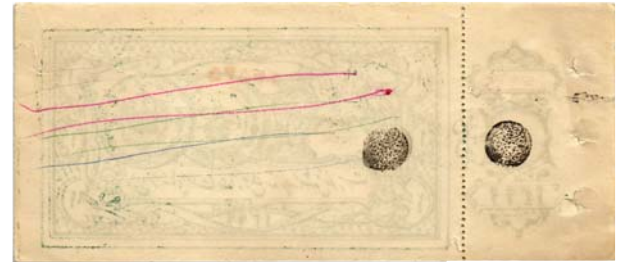
Abbildungen, sofern nicht anders angegeben, im Massstab 1:2.

## AFGHANISTAN

## Königreich



ex 5001



- 5001 **Amanullah (SH1298-1307/AD1919-1929)**, Lot. 1 Rupee SH 1298 (1919). 5 Rupees SH 1299 (1920). 50 Rupees o. J. (1919). 5 Afghanis o. J. (um 1926). Pick 25-27, 29. 50 Rupees: Kl. Risse / Some tears. III - II / Very fine-extremely fine. (4) (~€ 70/USD 80)

80.-

## ÄGYPTEN

## Ottomanische Administration



ex 5002 (1:2.5)



- 5002 **National Bank of Egypt**. Lot. 50 Piastres 1945, 2. Mai. 10 Pfund 1944, 11. Januar. 10 Pfund 1947, 8. November. 100 Pfund 1948 (Sign. Leith/Ross). Pick 15c, 23b, 27a. -IV - III / About fine-very fine. (4) (~€ 175/USD 200)

200.-



5003



- 5003• 1 Pound 1951. Seriennummern in arabischen Lettern. Pick 24b. Prachtexemplar / Cabinet piece. I / Uncirculated. (~€ 350/USD 405)

400.-



Ägyptische Herrscher



5004



- 5004 **Egyptian Government Currency Note. 10 Piastres 1917, 27. Mai. Pick 160b. Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. Rand miniale Falten / Margin with minimal folds. Fast FDC / About uncirculated.**  
 (~€ 220/USD 255)

250.-



5005



- 5005 **5 Piastres 1918, 1. Juni. Pick 162. Selten / Rare. Leicht geglättet / Slightly flattened. III / Very fine.**  
 (~€ 45/USD 50)

50.-

ALBANIEN

Italienische Okkupation



ex 5006



- 5006 **Lot. 5 Franga o. J. (1939). 100 Franga o. J. (1940). 2 Lek o. J. (1940). 5 Lek o. J. (1940). 10 Lek o. J. (1940).**  
 Pick 6, 8-11. IV - II / Fine-extremely fine. (5)

(~€ 45/USD 50)

50.-



ex 5007



- 5007• Lot. **Königreich.** 20 Franka Ari o. J. (1926). **Republik.** 20 Franga o. J. (1945). 50 Leke 1949. 10 Leke 1957. 10 Leke 1976. 50 Leke 1976. Pick 3, 13, 25, 28, 36, 38. Unterschiedlich erhalten / Various conditions. (6)  
(~€ 90/USD 100) 100.-

## ALGERIEN

## Französische Administration



ex 5008

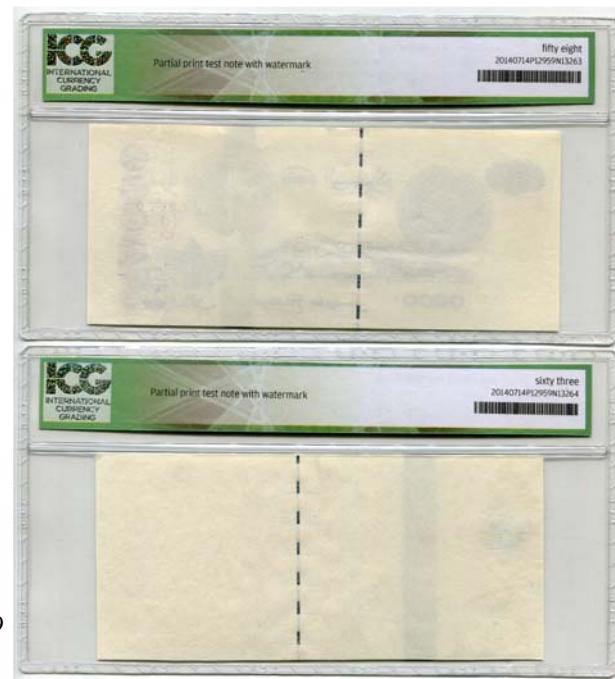
- 5008 Lot. Diverse Jahre. Ville d'Alger. 10 Ctm. 1916. Chambre de Commerce d'Alger. 50 Centimes 1915. 1 Franc 1914. 1 Franc 1921. Chambre de Commerce de Bône. 1 Franc 1918. Chambre de Commerce de Constantine. 1 Franc 1919. Chambre de Commerce d'Oran. 0,1 Franc 1916. Région Économique d'Algérie. 2 Francs 1944. Banque de l'Algérie et de la Tunisie. 20 Francs 1948, 7. Juni. V - III / Very good-very fine. (9)  
(~€ 45/USD 50) 50.-



## Republik



ex 5009



- 5009 Lot. Varia o. J. / ND (2000). Lot von 3 inoffiziellen Testnoten der Goebel GmbH. 3 unofficial testnotes printed by Goebel. ICG 48, ICG 58, ICG 63. II - I / Extremely fine-uncirculated. (3) (~€ 90/USD 100) 100.-



ex 5010



- 5010 **Banque de l'Algérie de de la Tunisie.** Lot. 500 Francs 1952, 10. April. 10000 Francs 1955, 31. Januar. 10000 Francs 1957, 4. September. Banque de l'Algérie. 10 Nouveaux Francs 1961, 10. Februar. 100 Nouveaux Francs 19609, 25. November. 50 Dinars 1964, 1. Januar (gestempelt WORTHLESS / WERTLOS / SANS VALEUR). 100 Dinars 1964, 1. Januar (2). Pick 106, 110, 119, 121b, 124, 125. -IV - II / About fine-extremely fine. (8) (~€ 65/USD 75) 75.-



### ÄQUATORIAL-AFRIKANISCHE STAATEN



ex 5011

- 5011 **Banque Centrale des États de l'Afrique Équatoriale et du Cameroun.** Lot. 100 Francs o. J. (1961/62). Banque Centrale des États de l'Afrique Équatoriale. 500 Francs o. J. (1963). Beide für Rep. Kongo. 1000 Francs o. J. (1963). Für Gabun. Pick 1c, 4c, 5d. -IV - III+ / About fine-good very fine. (3) (~€ 45/USD 50)

50.-

### ARGENTINIEN



ex 5012

#### Republik

- 5012 **Banco Central de la Republica Argentina.** Lot. Specimen und Error Banknoten, teilweise einseitig / Progressive proofs and specimen, some uniface. III - I / Very fine-uncirculated. (9) (~€ 220/USD 255)

250.-



## ARUBA



5013



- 5013• **Centrale Bank van Aruba.** 100 Florin 1993, 16. Juli. Pick 14. I / Uncirculated. (~€ 90/USD 100) 100.-

## ÄTHIOPIEN

## Kaiserreich



5014



- 5014 **Bank of Ethiopia.** 100 Thalers 1932, 1. Mai. Pick 10. Selten / Rare. Nadellöcher / pin holes. -IV / About fine. (~€ 105/USD 120) 120.-



ex 5015



- 5015 Lot. 2 Thalers 1933, 1. Juni. 5 Thalers 1932, 1. Mai, 10 Thalers 1932, 1. Mai. 50 Thalers 1932, 1. Mai. Pick 6-9. 5 Thalers: Sehr selten / Very rare. IV - III / Fine-very fine. (4) (~€ 175/USD 200) 200.-



5016



5016 500 Thalers 1933, 29. April. Pick 11. Sehr selten / Very rare. Nadellöcher / Pin holes. -IV / About fine. (~€ 305/USD 355) 350.-



ex 5017

5017 Lot. 1 Dollar o. J. 5 Dollars o. J. 10 Dollars o. J. (2). Alle 1945. Pick 12b, 13b, 14a. V - III / Very good-very fine. (4) (~€ 25/USD 30) 30.-



5018



- 5018• 100 Dollars o. J. (1961). **Specimen**. Beidseits roter Aufdruck diagonal SPECIMEN. Titel: GOVERNOR. Pick 23as. 2 x lochentwertet / Punch hole cancelled. I / Uncirculated. (~€ 175/USD 200) 200.-



ex 5019



- 5019 Lot. 1 Dollar o. J. 5 Dollars o. J. 10 Dollars o. J. 100 Dollars o. J. (Ausgaben 1966). Pick 25-27, 29. I / Uncirculated. (4) (~€ 90/USD 100) 100.-

## AUSTRALIEN

### Commonwealth Bank of Australia



ex 5020



- 5020 Lot. Half Sovereign o. J. (1927). 2 aufeinanderfolgende Seriennummern B21 / 312635 und B21 / 312636. Signaturen Riddle und Heathershaw. Pick 15c. Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. Leicht gewellt / Slightly wavy. -I / About uncirculated. (2) (~€ 440/USD 505) 500.-





Australia Reserve Bank



5021



5021• 1 Pound o. J. Pick 34a. -I / About uncirculated.

(~€ 90/USD 100)

100.-



ex 5022



5022 Lot. o. J. (1979-1985). 50 Dollars (Signature Knight/Stone). 50 Dollars (Signature Johnston/Frazer). 100 Dollars (Signature Johnston/Frazer). Pick 47c, e, 48b. III - -II / Very fine-about extremely fine. (3)

(~€ 45/USD 50)

50.-



5023



5023 20 Dollars o. J. (1979). Sign. Knight/Stone. Pick -46c. PMG 66. I / Uncirculated.

(~€ 125/USD 140)

140.-



BELGIEN



5024



5024• Banque Centrale du Congo Belge et du Ruanda-Urundi. 100 Francs 1952, 1. Juli. Pick 25a. ICG 30. III / Very fine. (~€ 130/USD 150)

150.-



5025



5025• 50 Francs 1957, 1. März. **Specimen**. Beidseits SPECIMEN in diagonalem, rotem Aufdruck. Pick 32a. Sehr selten / Very rare. 2 x lochentwertet / 2 x punch hole cancelled. ICG 63. I / Uncirculated. (~€ 440/USD 505)

500.-



5026 (1:2.5)



5026• 1000 Francs 1958, 1. September. Pick 35. PCGS 25. III / Very fine.

(~€ 70/USD 80)

80.-



5027



5027• 1000 Francs 1962, 15. Februar. Pick 2a. ICG 30. III / Very fine.

(~€ 220/USD 255)

250.-



5028



5028• **Banque du Congo Belge.** 20 Francs 1940, 10. September. **Specimen.** C000000. Stempel mit SPECIMEN / DE LA RUE & Co. LTD. Pick 15s. Selten / Rare. ICG 60. -I - I / About uncirculated-uncirculated.

(~€ 350/USD 405)

400.-



ex 5029

- 5029 Lot. 5 Francs 1947, 10. April. 5 Francs 1949, 18. Mai. 5 Francs 1952, 15. Februar. 10 Francs 1948, 11. November. 20 Francs 1948, 10. August. **Banque Centrale du Congo Belge et du Ruanda-Urundi**. 10 Francs 1958, 1. Juni. 20 Francs 1957, 1. Dezember. 100 Francs 1959, 1. September. 500 Francs 1957, 1. Oktober. 1000 Francs 1959, 15. August. 1000 Francs 1962, 15. Februar. Pick 13Ad, 13B, 14E, 15F, 30b, 31, 33b, 34, 35, 2. V - III / Very good-very fine. (11) (~€ 130/USD 150)

150.-



5030

- 5030 1000 Francs 1958, 1. Oktober. Pick 35. Leicht geglättet / Slightly flattened. III / Very fine. (~€ 45/USD 50)

50.-

"Loterie Coloniale" für Belgisch Kongo



ex 5031

- 5031 Lot. 1945. 11 Francs, Tranche 6. 11 Francs, Tranche 7 (2). Interessante Kuriositäten. Selten / Rare. II / Extremely fine. (3) (~€ 45/USD 50)

50.-



## BELIZE

## Central Bank of Belize



5032



5032• 10 Dollars 1987, 1. Januar. Pick 48a. -I / About uncirculated.

(~€ 110/USD 125)

125.-



ex 5033



5034 (1:2.5)



## BIAFRA

## Republik

5033 **Bank of Biafra.** Lot. o. J. (1967-69). 5 Shillings o. J. (ohne/no Seriennummern). 10 Shillings o. J. 1 Pound o. J. (3). 5 Pounds o. J. (2) (ohne/no Seriennummern). 10 Pounds (ohne/no Seriennummern). Pick 3-7. Selten ohne Seriennummern / rare without serial number. I / Uncirculated. (8)

(~€ 70/USD 80)

80.-

## BRASILIEN

## Imperio do Brasil

5034 **Banco da Bahia.** 50000 Reis o. J. (1860). Pick S388. Minimales Risschen am Rand / Minimal tear at margin. II+ / Good extremely fine.

(~€ 55/USD 60)

60.-



## BRITISCH HONDURAS

Government of British Honduras



5035



5035• 1 Dollar 1965, 1. Mai. Pick 28b. Prachtexemplar / Cabinet piece. I / Uncirculated.

(~€ 265/USD 305)

300.-

## BRITISCH WESTAFRIKA



5036

5036• **West African Currency Board.** 20 Schillings 1930, 21. Juli. Fälschung aus der Zeit / Forgery. Pick zu 8a. Selten / Rare. ICG 45. II / Extremely fine.

(~€ 220/USD 255)

250.-



5037



5037• 20 Schillings 1953, 31. März. Pick 10a. Falz linke obere Ecke / Fold left upper corner. II+ / Good extremely fine.

(~€ 105/USD 120)

120.-



## BULGARIEN

## Königreich



ex 5038 1:2.5

- 5038 Lot. 5 Leva Srebro o. J. (1910). 10 Leva Srebro o. J. (1919). 100 Leva Zlato o. J. (1916). 10 Leva Leva Zlatni o. J. (1917). 20 Leva Zlatni o. J. (1917). 50 Leva Zlatni o. J. (1917). Pick 17a, 2, 22a, 20a, 23a, 24a. IV - II / Fine-about extremely fine. (6)

100.-



5039

- 5039• Entwürfe und Proben von Banknoten o. J. (1920). Druckplatte zu einer Banknotenprobe zu 5 Leva. Gekröntes Wappen des Königreiches Bulgarien. Reich verzierte Kartusche. In den Ecken je eine Wertzahl. Auf derselben Druckplatte ziseliertes Ornament für eine eventuelle Rückseite / Printing plate to a banknote sample to 5 Leva. Crowned coat of arms of the Kingdom of Bulgaria. Ornate cartouche. In each corner the value 5. On the same printing plate an engraved ornament for a possible reverse. 250.00 g. Unikat / Unique. II / Extremely fine.  
(~€ 440/USD 505)

500.-

Entwicklungsstadium dieses Entwurfs minimal weiter fortgeschritten, als dasjenige der vorgehenden Los-Nummer. Design stage is minimally more advanced than the previous lot number. Entwurf vom bedeutenden tschechischen Künstler Alphonse Mucha / Design comes probably from the famous Czech artist Alphonse Mucha.



5040

- 5040• Entwürfe und Proben von Banknoten o. J. (1920). Druckplatte zu einer Banknotenprobe zu 50 Leva. In einem halbkreisförmigen Feld Ziegenhirte mit Hund und Tieren vor Alpenkulisse. Typische Einfassung mit den Wertziffern oben links und rechts. Einzelne Partien mechanisch ausgeschliffen / Printing plate to a banknote sample to 50 Leva. Goat herder in semicircular field with dog and animals in front of alpine scenery. Typical border with value cyphers top left and right. Some parts mechanically grind. 180.00 g. Unikat / Unique. II / Extremely fine. (~€ 440/USD 505)

500.-

Entwurf vom bedeutenden tschechischen Künstler Alphonse Mucha / Design comes probably from the famous Czech artist Alphonse Mucha.



5041



5042

- 5041• Entwürfe und Proben von Banknoten o. J. (1920). Druckplatte zu einer Banknotenprobe zu 50 Leva Zlato. In einem halbkreisförmigen Feld Ziegenhirte mit Hund und Tieren vor Alpenkulisse. Typische Einfassung mit den Wertziffern oben links und rechts / Printing plate to a banknote sample to 50 Leva Zlato. Goat herder in semicircular field with dog and animals in front of alpine scenery. Typical border with value cyphers top left and right. 385.00 g. Unikat / Unique. II / Extremely fine. (~€ 440/USD 505)

500.-

Entwurf vom bedeutenden tschechischen Künstler Alphonse Mucha / Design comes probably from the famous Czech artist Alphonse Mucha.

- 5042• Entwürfe und Proben von Banknoten o. J. (1920). Druckplatte zu einer Banknotenprobe zu 50 Leva. Reich verzierter Rahmen mit typischen Ornamenten. In der Mitte Wertzahl 50. Rechts gekröntes Staatswappen von Bulgarien. Links Mädchen in Tracht mit Blumen / Printing plate to a banknote sample to 50 Leva. Frame with typical ornaments. Value in the middle, on the right national coat of arms of Bulgaria. on the left girl in costume with flowers. 435.00 g. Unikat / Unique. -I / About uncirculated. (~€ 440/USD 505)

500.-

Entwurf vom bedeutenden tschechischen Künstler Alphonse Mucha / Design comes probably from the famous Czech artist Alphonse Mucha.





5043

- 5043• Entwürfe und Proben von Banknoten o. J. (1920). Druckplatte zu einer Banknotenprobe zu 5 Leva. Gekröntes Wappen des Königreiches Bulgarien. Reich verzierte Kartusche. In den Ecken je eine Wertzahl / Printing plate to a banknote sample to 5 Leva. Crowned coat of arms of the Kingdom of Bulgaria. Ornate cartouche. In each corner the value 5. 145.00 g. Unikat / Unique. -II / About extremely fine. (~€ 350/USD 405)
- Entwurf vom bedeutenden tschechischen Künstler Alphonse Mucha / Design comes probably from the famous Czech artist Alphonse Mucha.

400.-



5044



5045

- 5044• Entwürfe und Proben von Banknoten o. J. (1920). Graphischer Entwurf zu einer Banknote zu 5 Leva. Weit fortgeschrittener Entwurf. Medaillon mit gekröntem Wappen des Königreiches Bulgarien zwischen verzierter Wertzahl. Rechteckiger Rahmen. Oben und unten Wertangabe. Unsigniert. Rechts oben Reste eines roten Aufklebers mit einer Nummer/graphic design for a banknote to 5 Leva. Far advanced design. Medaillon with crowned coat of arms of the Kingdom of Bulgaria between cipher of value. Rectangular frame. Above and below the written value. No signature. Top right corner remains of a red sticker with a number. Auf der Rückseite Reste eines Stempel des graphischen Ateliers von V. Neubert, Prag-Smichov/reverse with parts of the seal of the graphic studio of V. Neubert, Prag-Smichov. Aufgeklebt auf dickem Karton/glued on thick cardboard. Zeichnung/design ca. 33 x 18.5 cm. Unikat / Unique. Wasserschaden linke obere Ecke / Upper left corner with water damage. III / Very fine. (~€ 220/USD 255)
- 5045• Entwürfe und Proben von Banknoten o. J. (1920). Graphischer Entwurf zu einer Banknote zu 5 Leva. Reich verzierter farbiger Entwurf. Dreiteiliges Medaillon. In der Mitte Bienenstock, eingefasst mit Blättern, Bienen, Wolken und Strahlen. Im Feld Wertangaben in kyrillischer Schrift überlagert von farbigen Verzierungen. Signatur S - S - D. Rechts oben Reste eines roten Aufklebers mit einer Nummer/graphic design for a banknote to 5 Leva, richly coloured and decorated. Three medaillons. In the middle a hive, edged with leaves, bees, clouds and rays. Field with value terms in cyrillic overlaid with coloured ornaments. Signature S - S - D. Top right corner remains of a red sticker with a number. Auf der Rückseite ein Stempel des graphischen Ateliers von V. Neubert, Prag-Smichov/reverse with the seal of the graphic studio of V. Neubert, Prag-Smichov. Zeichnung/design ca. 35 x 19.5 cm. Unikat / Unique. -II / About extremely fine. (~€ 220/USD 255)

250.-

250.-



5046

- 5046• Entwürfe und Proben von Banknoten o. J. (1920). Graphischer Entwurf zu einer Banknote zu 5 Leva. Reich verzierter farbiger Entwurf. Medaillon mit gekröntem Wappen des Königreichs Bulgarien zwischen Säulen. U-förmiger Rahmen. Links, rechts und unten Wertzahl. Unsigniert. Rechts oben Reste eines roten Aufklebers mit einer Nummer/graphic design for a banknote to 5 Leva. Richly decorated design. Medaillon with crowned coat of arms of the Kingdom of Bulgaria between columns. U-shaped frame. Left, right and below the value. No signature. Top right corner remains of a red sticker with a number. Auf der Rückseite ein Stempel des graphischen Ateliers von V. Neubert, Prag-Smichov/reverse with the seal of the graphic studio of V. Neubert, Prag-Smichov. Zeichnung/design ca. 34.5 x 19.5 cm. Unikat / Unique. III+ / Good very fine. (~€ 175/USD 200)

200.-

## BURMA/MYANMAR

### British Administration



ex 5047



- 5047 **Reserve Bank of India.** Lot. Diverse Jahre. 10 Rupees o. J. (1938). 1 Rupee o. J. (1945). 5 Rupees o. J. (1945). 10 Rupees o. J. (1945) (2). Pick 5, 25b, 26b, 32. II - -I / Extremely fine-about uncirculated. (5)  
(~€ 90/USD 100)

100.-

## CAP VERDE INSELN

### Portugiesische Administration



5048



- 5048• **Banco Nacional Ultramarino.** 20 Escudos 1972, 4. April. Pick 52a. I / Uncirculated. (~€ 175/USD 200)

200.-



## Republik



5049



- 5049• Banco de Cabo Verde. Lot. 1977, 20. Januar. **Specimen.** 500 Escudos. 1000 Escudos. Beide diagonal beidseitig mit rotem Aufdruck ESPÉCIME. Pick 55s1, 56s1. 2 x gelocht / 2 x holed. I / Uncirculated. (2)  
(~€ 105/USD 120)

120.-



ex 5050



ex 5051



- 5050• Lot. 1989, 20. Januar. **Specimen.** 500 Escudos. 1000 Escudos. 2500 Escudos. Alle diagonal beidseitig mit rotem Aufdruck ESPÉCIME. Pick 59s-61s. 3 x gelocht / 3 x holed. I / Uncirculated. (3)  
(~€ 125/USD 140)

140.-

- 5051• Lot. 2000 Escudos 1999. **Specimen.** ESPÉCIME diagonal beidseitig. 5000 Escudos 2000. ESPÉCIME diagonal beidseitig. Beide lochentwertet / Both punch hole cancelled. 500 Escudos 2007. ESPÉCIME diagonal beidseitig & 1000 Escudos 2007. ESPÉCIME diagonal beidseitig. Pick 66s, 67s, 69s, 70s. Leicht gewellt / Slightly wavy. -I - I / About uncirculated-uncirculated. (4)  
(~€ 105/USD 120)

120.-



ex 5052



5052• Lot. 200 Escudos 2014. **Specimen.** SPECIMEN diagonal beidseitig. 500 Escudos 2014. SPECIMEN diagonal beidseitig. 1000 Escudos 2014. SPECIMEN diagonal beidseitig. 2000 Escudos 2014. SPECIMEN diagonal beidseitig & 5000 Escudos 2014. SPECIMEN diagonal beidseitig. Alle lochentwertet / All punch hole cancelled. I / Uncirculated. (5) (~€ 105/USD 120)

120.-

CAYMAN INSELN



5053



5053 **Cayman Islands Currency Board.** 1 Dollar o. J. (1972). Serial#, Prefix A/2. Pick 1b. PMG 66. I / Uncirculated. (~€ 70/USD 80)

80.-



5054



5054• 50 Dollars L. 1974 (1987). Pick 10a. I / Uncirculated.

(~€ 305/USD 355)

350.-



## CHILE

Republik



5055



- 5055 **Banco de Curico**. 20 Pesos 18.. (ca. 1882). Reminder ohne Signaturen. Pick S220. Minimales Loch untere rechte Ecke / Minimal hole lower right corner -I / About uncirculated. (~€ 70/USD 80)

80.-

## CHINA

Bank of China



ex 5056



- 5056 Lot. 10 Cents 1918. 10 Cents 1925, 1. Juli (2). 20 Cents 1925, 1. Juli. 5 Yuan 1926 (Sign. schwarz/black). Alle SHANGHAI. 10 Dollars 1930, Oktober. AMOY. 5 Yuan 1931, Januar. TIENTSIN. 1 Yuan 1934, Februar. SHANTUNG. 10 Yuan 1935, Januar SHANTUNG. 1 Yuan 1935, März. TIENTSIN. 50 Yuan 1942. Pick 48b, 63a, 64a, 66a, 69, 70b, 71a, 75, 76, 98. IV - -I / Fine-about uncirculated. (11) (~€ 265/USD 305)

300.-



## Bank of Communications



ex 5057



- 5057 Lot. 1 Yuan 1914. 5 Yuan 1914, 1. Oktober (Script sign. schwarz/black, 2). 5 Yuan 1914, 1. Oktober (Script sign. blau/blue, 2). 10 Yuan 1914, 1. Oktober (Script sign. & Shanghai in blau/blue, 2). Alle SHANGHAI. 10 Yuan 1914, 1. Oktober (2). Beide TIENTSIN. 50 Yuan 1914, 1. Oktober. CHUNGKING. Pick 116m, 117n, o, 118q, 118t1, 119a. -V - I / About fine-uncirculated. (10) (-€ 160/USD 180)

180.-



ex 5058



- 5058 Lot. 10 Cents 1927, 1. Januar. TSINGTAU. 1 Yuan 1927, 1. November. SHANTUNG overprint TSINGTAU. 5 Yuan 1927, 1. November. SHANTUNG overprint TSINGTAU. 10 Yuan 1927, 1. November. SHANTUNG overprint TSINGTAU. 10 Yuan 1927, 1. November. TIENTSIN. Pick 142a, 145Bf, 146Ce, 147Be, Ca. IV - III / Fine-very fine. (5) (-€ 265/USD 305)

300.-



ex 5059



- 5059 Lot. 25 Yuan 1941. 50 Yuan 1941. CHUNGKING. 50 Yuan 1941. Ohne Ausgabeort / No place name. 100 Yuan 1941. Ohne Ausgabeort / No place name. 50 Yuan 1942. Lila Druck / Purple issue. Pick 160, 161a, b, 162b, 164a. -III - II / About very fine-extremely fine. (5) (-€ 160/USD 180)

180.-



## Central Bank of China (National)



ex 5060

- 5060 Lot. 10 Dollars 1928. 97 Expl. mit fortlaufenden Nummern SX 103304BW-SX103400BW. Original-Papier-einband (geklebt) mit PRINTED IN U.S.A. Pick 197 (Sign. 5). Kl. Randirritationen. II - -I / Extremely fine-about uncirculated. (97)

300.-



ex 5061

- 5061 Lot. 10 Coppers o. J. (1928). Roter chinesischer Überdruck: 5 Fen, Umlauf berechtigt in Szechuan / Overprint in Chinese: 5 Fen legal tender for circulation in Szechuan. 20 Coppers o. J. (1928). Roter chinesischer Überdruck: 1 Chiao, Umlauf berechtigt in Szechuan / Overprint in Chinese: 1 Chiao legal tender for circulation in Szechuan. 50 Coppers o. J. (1928). Roter chinesischer Überdruck: 2 Chiao 5 Fen, Umlauf berechtigt in Szechuan / Overprint in Chinese: 2 Chiao 5 Fen, legal tender for circulation in Szechuan. 1 Dollar 1923 SWATOW und runder Stempel / Circul. Seal. 1 Chiao/10 Cents o. J. (1924). Sign. 5. 1 Dollar 1928 SHANGHAI. 10 Dollars 1928. Sig. 5 breit/large. SHANGHAI. (4). 100 Dollars 1928. Sig. 6. SHANGHAI. Pick 167b, 168b, 169b, 171f, 193b, 195c, 197e, 199d. IV - I / Fine-uncirculated. (11)

180.-



5062



- 5062 1 Yuan o. J. (altes Datum 1934). TIENSIN. Pick 205Ab. Selten / Rare. IV / Fine.

(~€ 175/USD 200)

200.-



5063



- 5063 1 Yuan o. J. (altes Datum 1934). PEIPING. Pick 205Ac. Selten / Rare. Faltmitte mit Loch / Centerfold broken. VI / Good. (~€ 70/USD 80)

80.-

### Farmers Bank of China



ex 5064 (1:1.5)



ex 5065



- 5064 Lot. 10 Cents 1935, 1. März. 1 Yuan 1935, 1. April. 5 Yuan 1935. 10 Yuan 1935. 50 Cents 1936. 10 Cents 1937 (2). 20 Cents 1937 (2). 1 Yuan 1940. 10 Yuan 1940. 1 Yuan 1941. 1 Yuan 1941 **Specimen**. Einseitiger Druck der Rückseite SPECIMEN / Uniface print od reverse SPECIMEN (*nicht in Pick / Not listed in Pick*). 50 Yuan 1941 Chungking. 100 Yuan 1941. 500 Yuan 1941. Pick 455a, 475a, 458a, 459a, 460, 461, 462, 463, 464, 474, 474(s), 476b, 477a, 478a. IV - I / Fine-uncirculated. (16) (~€ 220/USD 255)

250.-

### National Industrial Bank of China

- 5065 Lot. 1 Yuan 1931. TSINGTAU. 5 Yuan 1931. Beide altes Datum/both old date. Pick 531e, 150/532a. VI - IV / Good-fine. (2) (~€ 130/USD 150)

150.-





Ningpo Commercial and Savings Bank Ltd



5066



5066 5 Dollars 1920, 1. September. Pick 541a. -III / About very fine.

(~€ 265/USD 305)

300.-

Ministry of Communications - Peking-Hankow Railway



ex 5067



5067 10 Dollars 1922, Februar. 16 Month Series. 5 Dollars 1922, Februar. 32 Month Series. **Market Stabilization Currency Bureau.** 20 Coppers 1915. Ching Chao. 40 Coppers 1915. Ching Chao/Peking. 50 Coppers 1915. Peking (j)2). Alle / All notes Revers: Runder, violetter Stempel / Round lila Stamp. Pick 585C, 589, 600a, 601i, 602k. IV - I / Fine-extremely fine. (6)

(~€ 160/USD 180)

180.-

Market Stabilization Currency



ex 5068



5068 Lot. 100 Coppers 1915. Peking. Revers: Runder, violetter Stempel / Round lila Stamp. 10 Coppers 1921. Revers: Runder, violetter Stempel / Round lila Stamp. 10 Coppers 1921. (Ohne / No Serien-# & Ohne / No Stempel / Stamp). **Fixed Term, Interest-bearing Treasury Notes.** 5 Yuan 1919. Pick 603i, 607A, 607A var., 628a. 10 Coppers ohne/no Serien-#: Klebespuren/Glue rests. III - -I / Very fine-about uncirculated. (4)

(~€ 140/USD 160)

160.-



## Volksrepublik China



5069



- 5069• 2 Yuan 1960. Pick 10a. Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. I / Uncirculated. (~€ 265/USD 305) 300.-

## Szechuan-Shensi Provincial Soviet Workers and Farmers Bank



5070



5071



- 5070 3 Yuan 1933. Mit rotem Stempel / Red seal. Pick S3219b. III+ / Good very fine. (~€ 70/USD 80) 80.-  
5071 3 Yuan 1933. Mit rotem Stempel / Red seal. Pick S3219b. III+ / Good very fine. (~€ 70/USD 80) 80.-

## Chinese Italian Banking Corporation



ex 5072



- 5072 Lot. 1 Yuan. 5 Yuan. 10 Yuan. Alle 1921, 15. September. Pick S253-S255. -I / About uncirculated. (3) (~€ 70/USD 80) 80.-

**Tihua Official Currency Bureau**

ex 5073

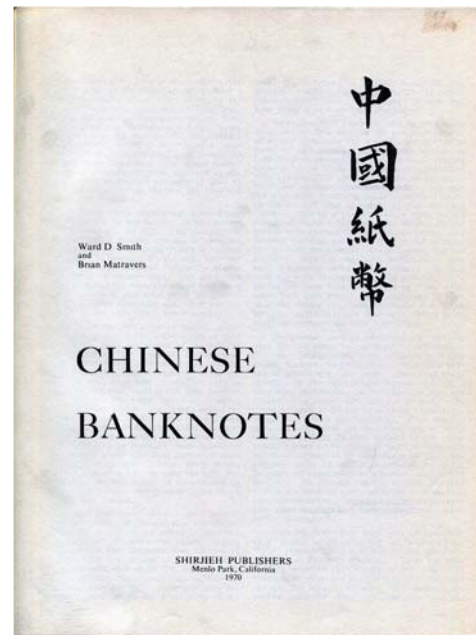


- 5073 Lot (1924). 40 Cash ab 1923. Unterschiedliche Jahre / Different years. Druck auf Stoff / Printed on cloth. Pick S2833A ff. IV / Fine. (2) (~€ 125/USD 140)

140.-

**Bank of Chinan**

ex 5074



5075 (1:2.5)

- 5074 Lot. 1939. 10 Cents 1939. 20 Cents 1939. 50 Cents 1939. 1 Yuan 1939. 2 Yuan 1939. 5 Yuan 1939 (2 Varianten). 10 Yuan 1939 (2 Varianten). 1000 Yuan 1942. Pick S3064a, S3065-S3068, S3069, S3069Ca, S3069E, S3070a. III - II / Very fine-extremely fine. (10) (~€ 175/USD 200)

200.-

**Bank of Inner Chiang (Nengchian Sheeng)**

- 5075 Varia 1970. Buch / Book. Chinese Banknotes by W. D. Smith & B. Matravers. Shirjeh Publishers, California. 225 Seiten / Pages. Gebraucht / Used. (~€ 70/USD 80)

80.-



**Peoples Bank of China (Volksrepublik China/Peoples Republic of China)**



ex 5076



- 5076 Lot. 1 Chiao 1953. (3 aufeinanderfolgende /3 consecutive Serien-#). 2 Chiao 1953. 5 Chiao 1953 (3). Pick 863-865. I / Uncirculated. (7) (-€ 195/USD 220) 220.-



ex 5077



- 5077 Lot. 1 Yuan 1953. Wasserzeichen Sterne / Wm Stars. 2 Yuan 1953. Wasserzeichen Sterne & Flügel / Wm Stars & Wings. Pick 866, 867. II / Extremely fine. (2) (-€ 265/USD 305) 300.-



ex 5078



- 5078 Lot. 1 Yuan 1953. Wasserzeichen Sterne / Wm Stars. 2 Yuan 1953. Wasserzeichen Sterne & Flügel / Wm Stars & Wings. Pick 866, 867. -I / About uncirculated. (2) (-€ 265/USD 305) 300.-



ex 5079



- 5079 Lot. 1 Yuan 1956. III IV VI. Wasserzeichen Sterne / Wm Stars. 5 Yuan 1956 III V IV. Wasserzeichen Sterne / Wm Stars. Pick 871, 872. III+ - II+ / Good very fine-extremely fine. (2) (-€ 175/USD 200) 200.-



ex 5080



- 5080 Lot. 1 Yuan 1956. III V I. Wasserzeichen Sterne / Wm Stars. 5 Yuan 1956 IV I V. Pick 871, 872. II - -I / Extremely fine-about uncirculated. (2) (~€ 195/USD 220)

220.-



ex 5081



- 5081 Lot. 1 Yuan 1956. III I VII. Wasserzeichen Sterne / Wm Stars. 5 Yuan 1956 VIII I V. Wasserzeichen Sterne & Flügel / Wm Stars & Wings. Pick 871, 872. III+ - II / Good very fine-extremely fine. (2) (~€ 175/USD 200)

200.-



5082



- 5082 2 Yuan 1960. I IV VIII. Wasserzeichen Sterne / Wm Stars. Pick 875a. I / Uncirculated. (~€ 105/USD 120)

120.-



5083



- 5083 2 Yuan 1960. VI V VII. Wasserzeichen Sterne & Münze (Pu) / Wm Stars & Coin (Pu). Pick 875b. -I / About uncirculated. (~€ 105/USD 120)

120.-



ex 5084



- 5084 Lot. 2 Yuan 1960. dII VII IX. Wasserzeichen Sterne / Wm Stars. 2 aufeinanderfolgende Serien# / 2 consecutive serial#. Pick 875a. I / Uncirculated. (2) (~€ 220/USD 255) 250.-



ex 5085



- 5085 Lot. 50 Yuan 1999. 2 aufeinanderfolgende Serien# / 2 consecutive serial#. Pick 875b. I / Uncirculated. (2) (~€ 45/USD 50) 50.-

### Verschiedene Banken



ex 5086



- 5086 Lot. Bei Pick fehlend/Not listed by Pick. **Local Bank of Layang**. 10 Yuan 1943. 10 Dollars 1943. 10 Yuan 1943. 10 Yuan 1943 (Neben/Besides Serien-#: Extra Chinesische Zeichen/Extra chinese letters). **Shantung, 17th Admin. District**. 500 Dollars 1945 (2). **Gwa Swarmwun Yiack Bank**. 1 Dollar 1914. Pick -. VI - II+ / Good-Good extremely fine. (7) (~€ 160/USD 180) 180.-



## COSTA RICA

## Republik



5087 1:1.5

- 5087 **Banco Internacional de Costa Rica. 20 Colones o. J. / ND (1919-1936).** Einseitiger Druck des Avers auf breiten Karton / uniface print of obverse on large cardboard. Pick 176p. PMG 64. I / Uncirculated.

(~€ 175/USD 200)

200.-



5088



- 5088• **Banco Central de Costa Rica. 100 Colones o. J. Specimen.** Beidseitig roter Aufdruck diagonal SPECIMEN sowie 2 x in den Ecken Stempel von De la Rue & Co. LTD. Pick zu 234s (MUESTRA). 2x lochentwertet / 2x punch hole cancelled. FDC / Uncirculated.

(~€ 175/USD 200)

200.-



## DÄNEMARK

Königreich



5089



5089 **Nationalbank.** 500 Kronen 1939. Prefix A. Pick 34a. Selten / Rare. Faltnitte: Kl. Löchlein / Small hole. III / Very fine. (~€ 440/USD 505)

500.-



5090



5090 10 Kronen (19)52. Prefix A2. Pick 43d. PMG 58. -I / About uncirculated.

(~€ 130/USD 150)

150.-



5091



5091 10 Kronen (19)52. Prefix A2. Pick 43d. PMG 58. -I / About uncirculated.

(~€ 130/USD 150)

150.-





## DEUTSCHLAND VOR 1918

## Geldscheine der altdutschen Staaten



5092 (1:1)



- 5092 **Belagerung Festung Colberg.** 8 Groschen 1807. Unter königlicher Garantie. 6 Signaturen. 6.3 x 4.4 cm. Rv. Königlicher Stempel. Pick/Rixen A583. Pick S1456. Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. II+ / Good extremely fine. (~€ 745/USD 860)

850.-

Die Festung Colberg/Kolberg war 1653 an Brandenburg gefallen und galt als wichtiger Überseehafen für Brandenburg-Preussen. Berühmt und historisch bedeutsam wurde seine erfolgreiche Verteidigung gegen die belagernden französischen Truppen vom Herbst 1806 bis Sommer 1807. Als gegen Ende der Belagerungsperiode ein Mangel an Hartgeld auftrat, beschloss der amtierende Generalmajor Gneisenau die Herstellung von Belagerungsgeld zu 2 Groschen (13000 Stück), 4 Groschen (7400 Stück) und 8 Groschen (8650 Stück), in einer Gesamtsumme von 5200 Taler. In einem Brief vom 28.6.1807 schrieb er bedrückt: "Nun präge ich Papiergeld von meiner Fabrikation...". Die Einlösung erfolgte per 1. Juni 1808 (ca. 1 Jahr nach dem lokalen Friedensbeschluss), und es wurden von den 8 Groschen-Scheinen nur gerade ca. 80 Exemplare, im Betrag von 89 Taler, 16 Groschen, nicht mehr eingelöst. Das erklärt die Seltenheit dieser Notgeldscheine.



5093

- 5093 **Mainz/Mayence, Belagerung/Siège.** Lot. o. J. 5 Sols. 10 Sols. 3 Livres. Alle 1793, 2. Mai. Pick S1475-S1477. 3 Livres: Kl. Risschen / Small tear. III / Very fine. (3) (~€ 175/USD 200)

200.-



## Deutsche Kolonien



ex 5094

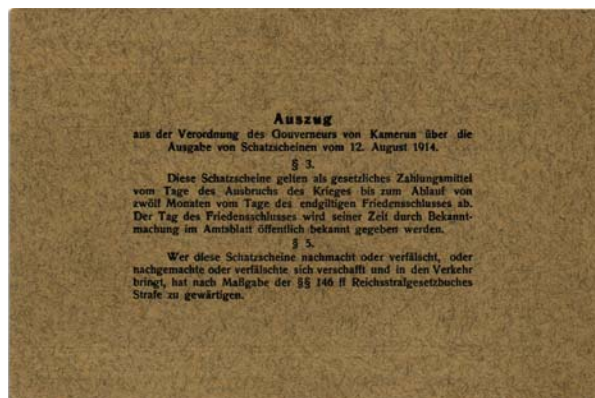


- 5094• **Deutsch-Ostafrikanische Bank.** Lot. 10 Rupien 1905, 15. Juni. 10 Rupien, 1915, 1. Oktober. Grabowski DOA-2, DOA-13a. Pick 2, 38. -III - I / About very fine and about uncirculated. (2) (~€ 220/USD 255)

250.-



5095



- 5095 **Kamerun.** 50 Mark 1914, 12. August. Adler 62 mm hoch/Adler rotbraun. Grabowski KAM-2c. Pick 2. Sehr selten in dieser Erhaltung / Very rare in this condition. -I / About uncirculated. (~€ 440/USD 505)

500.-



## DEUTSCHLAND NACH 1918

## Papiergeld der deutschen Eisenbahnen und der Reichspost



ex 5096

- 5096• Lot. Album mit ca. 145, meistens verschiedenen, Notgeldscheinen der Deutschen Reichsbahn und ihren Direktionsstandorten. Eingeschlossen 9 Exemplare der Reichspost. Diverse Raritäten, wie: Oberschlesische Eisenbahnen Oppeln, Reichsbahndirektion Halle an der Saale, Eulengebirgsbergbahn. Müller/Geiger/Grabowski diverse Nummer. Teilweise selten / Partly rare. IV - I / Fine-about uncirculated. (~145) (~€ 700/USD 810) 800.-

## Deutsche Nebengebiete



5097

- 5097• **Memel.** 100 Mark 1922, 22. Februar. Grabowski MEM-9. Pick 9. Leichte Randverfärbung / Slight paper discoloration on margin. -I / About uncirculated. (~€ 90/USD 100) 100.-



## ELFENBEINKÜSTE

Gouvernement General de l' Afrique Occidentale Française



5098

- 5098 **Briefmarkengeld (Überdrucke)**. Lot. 5 Centimes o. J. (1920). 10 Centimes o. J. (1920). 25 Centimes o. J. (1920). Pick 4-6. Sehr selten / Very rare. -I / About uncirculated. (3) (~€ 90/USD 100)

100.-

## ESTLAND

Republik



ex 5099

- 5099 **Eesti Wabariigi 5 % Wõlakohustus**. Lot. 1574. 5 Penni o. J. (1919). 20 Penni o. J. (1919). 50 Penni 1919. 1 Marka 1919. 5 Marka 1919. 25 Marka 1919. **Eesti Panatäth**. 25 Mark 1922. **Eesti Pank**. 1 Kroon 1992. 2 Kroon 1992. 5 Koroon 1991. 10 Kroon 1991. Pick 39a, 41a-43a, 45a, 47, 69a-72a. III - I / Very fine-uncirculated. (11) (~€ 70/USD 80)

80.-



# FÄRÖER

## Dänische Administration



5100



5100• 100 Kronen o. J. (L 1949). Pick 251f. PCGS 64PPQ, I/ Uncirculated.

(~€ 60/USD 70)

70.-

# FIJI

## Britische Administration 1874-1970



5101

5101 1 Shilling 1942, 1. September. **Specimen**. B 00000. Roter Aufdruck diagonal SPECIMEN. Pick 49s2. PMG 65. I/ Uncirculated.

(~€ 90/USD 100)

100.-

## Republik ab 1974



5102



5102• 10 Dollars o. J. (1974). Pick 74c. II / Extremely fine.

(~€ 80/USD 90)

90.-



5103

5103• 10 Dollars o. J. (1980). Pick 79a. II / Extremely fine.

(~€ 55/USD 60)

60.-

## FINNLAND

### Russische Administration



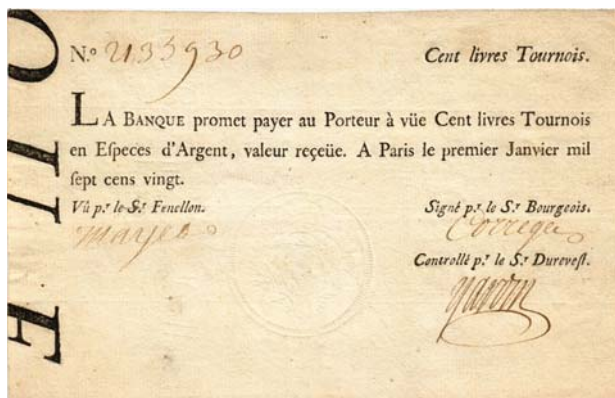
5104

5104• **Finska Banken / Bank of Finland.** 3 Rubles 1856. Zeitgenössische Fälschung von hervorragender Druckqualität / Contemporary forgery of excellent print quality. Pick zu A29b. Kl. Löcher in den Falten / Small holes in the folds. -III / About very fine.

(~€ 350/USD 405)

400.-

## FRANKREICH KÖNIGREICH (BIS ZUR REVOLUTION 1792)



5105

5105 **La Banque Royale.** 100 Livres 1720, 1. Januar. Ausgaben durch John Law. Mit Blindstempel. Pick 17b. Selten / Rare. Kl. Loch / Small hole. -II / About extremely fine.

(~€ 130/USD 150)

150.-



## Assignats



ex 5106

- 5106 **Domaines Nationaux.** Lot. 50 Livres 1790, 29. September. Emprunt forcé de l'an 4 (3). Pick 155 var. Sehr selten / Very rare. IV - III / Fine-very fine. (4) (~€ 90/USD 100)

100.-

## FRANKREICH 1. REPUBLIK (1792-1804)

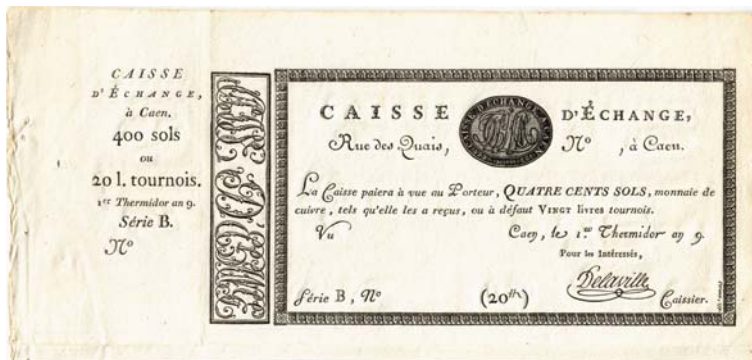
## Assignaten-Anweisungen



ex 5107

- 5107 Lot. 1000 Francs 1795, 7. Januar. 18. Nivôse de l'an 3. Serien-#: 390, 391 & 392. Pick A80. Flecken / Stains. II / Extremely fine. (3) (~€ 175/USD 200)

200.-



5108 (1:2.5)

- 5108 **Caisse d'Échange à Caen.** 400 Sols / 20 livres 1801, 21 Juli. 1. Thermidor de l'an 9. Nicht ausgegeben. Pick S226. Sehr selten / Very rare. II+ / Good extremely fine. (~€ 265/USD 305)

300.-

## FRANKREICH KÖNIGREICH (1815-1848)

## Armengeld

- 5109 Lot. Varia 1847. Ville de Paris. Bon pour obtenir un pain blanc de deux kilos au prix de 80 c. Aufgeklebt auf dickes Papier, rückseitige handschriftliche Notizen in italienischer Sprache. Sehr selten / Very rare. III+ / Good very fine. (2) (~€ 55/USD 60)

60.-



5109 (1:2.5)



ex 5110

## FRANKREICH 3. REPUBLIK (1870-1940)

- 5110 Lot. Varia 1914 und später. Sammlung mit 167 Notgeldscheinen und Bons / Collection with 167 different Notgeld and bons. Unterschiedlich erhalten / Various conditions. (167) (~€ 220/USD 255)

250.-





5111



- 5111 **Banque de France.** 5 Francs 1926, 17. November. Sign. Platet/Strohl. Pick 72d. PMG 64. I / Uncirculated.  
(~€ 105/USD 120)

120.-

## FRANKREICH 4. REPUBLIK (1947-1958)



5112



- 5112 **Banque de France.** 10 Nouveaux Francs über 1000 Francs o. J. (1957, altes Datum). Pick 72d. PMG 50. -I /  
About uncirculated.

(~€ 440/USD 505)

500.-



## FRANKREICH 5. REPUBLIK (1958-)



5113



5113• 50 Francs 1974, 3. Oktober. Pick 148d. -I / About uncirculated.

(~€ 70/USD 80)

80.-



5114

5114 **Banque de France.** 200 Francs o. J. Probe / Projekt. Typ. Montesquieu (1981-1994). Pick 155 var. Sehr selten / Very rare. Kleiner Schnitt / Small cut. -I / About uncirculated.

(~€ 660/USD 760)

750.-

## FRANKREICH / FRANZÖSISCHE TERRITORIEN

**Banque d l'Indochine**

ex 5115

5115 **Somaliland/Djibouti.** Lot. **Banque de l'Indo-Chine.** 100 Francs 1920, 2. Januar. 20 Francs o. J. 5 Francs o. J. (1943). Côte Française des Somalis. 100 Francs o. J. (1952). Pick 5, 6b, 11b, 26a. IV - III / Fine-very fine. (4)

(~€ 90/USD 100)

100.-



5116 (1:2.5)

5116 500 Francs 1927, 20. Juli. Pick 9a. Nadellöcher / Pin holes -III / About very fine.

(~€ 45/USD 50)

50.-



5117



5117• 100 Piastres o. J. (1936). French Indochina. Pick 51d. Leichter Randverfärbung / Margin slightly toned. ICG 60. I / Uncirculated.

(~€ 350/USD 405)

400.-



### Institut d'Émission des Départements d'Outre-Mer



5118



- 5118 10 Francs o. J. (1966). Ausgaben für die Französischen Antillen (Gouadeloupe, Franz. Guyana und Martinique).  
Pick 10b. Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. I / Uncirculated. (-€ 130/USD 150)

150.-



5119



- 5119 **La Réunion.** 500 Francs / 10 Nouveaux Francs o. J. Pick 54b. Druckbedingt gewellt / Due to printing wavy. I /  
Uncirculated. (-€ 175/USD 200)

200.-



5120



- 5120 1000 Francs / 20 Nouveaux Francs o. J. Pick 55b. Druckbedingt gewellt / Due to printing wavy. I /  
Uncirculated. (-€ 175/USD 200)

200.-



**Institut d'Émission d'Outre-Mer**



5121 1:2.5

5121• 10000 Francs o. J. (2014). Pick 8. Linzmayer IEOM B8. I/ Uncirculated. (~€ 175/USD 200) 200.-

**Institut d'Émission de l'A.O.F et du Togo**



5122



5122• 50 Francs o. J. (1956). Pick 45. ICG 66. I/ Uncirculated. (~€ 70/USD 80) 80.-

**Caisse Centrale de la France d'Outre-Mer**



ex 5123



5123 **Saint-Pierre-et-Miquelon**. Lot. 5 Francs o. J. 10 Francs o. J. Pick 22, 23. I/ Uncirculated. (2) (~€ 70/USD 80) 80.-



## Banque de l'Afrique Occidentale



ex 5124



- 5124 Lot. diverse Jahre. 5 Francs 1918, 28. Mai. Ausgabe für **Französisch Guinea**. 5 Francs 1939, 27 April. 5 Francs 1942, 14. Dezember. 100 Francs 1942, 14. Dezember. 0,5 Francs o. J. (1944). 1 Franc o. J. (1944). 5 Francs 1949, 29. Juni. 10 Francs 1948, 22. April. Pick 5Ba, 21, 28, 31a, 33, 34b, 36, 37. III - I / Very fine-about uncirculated. (8) (~€ 195/USD 220)

220.-



5125



- 5125• 100 Francs 1941, 10. September. Pick 23. ICG 35. III+ / Good very fine.

(~€ 130/USD 150)

150.-

## Territoire Français des AFARS et des ISSAS



5126



- 5126• 500 Francs o. J. (1975). Pick 33. I / Uncirculated.

(~€ 70/USD 80)

80.-



## Chambre de Commerce des Établissements Français de l'Océanie



5127

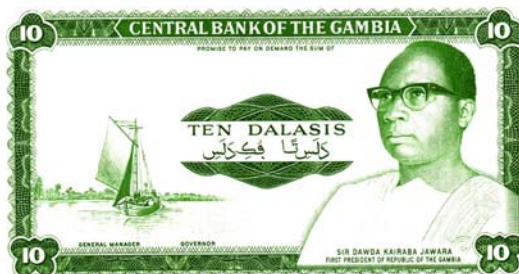


- 5127 2,50 Francs 1943, 25. September. Seriennummer E1 No. 0001. Pick 13c. Sehr selten / Very rare. I / Uncirculated. (~€ 1580/USD 1820)

1'800.-

## GAMBIA

## Republik



15 DEEP GREEN. 10/9/73

ex 5128

- 5128 Central Bank of Gambia. Lot. 10 Dalasis 1973. Einseitige Andrucke verschiedener Druckstadien von Avers und Revers / Uniface obverse and revers progressive proofs. Pick 6 var. -I / About uncirculated. (5)

(~€ 55/USD 60)

60.-



5129



- 5129• 25 Dalasis o. J. Specimen. Titel: GOVERNOR. Beidseits diagonaler roter Aufdruck SPECIMEN. Pick 11as. I / Uncirculated. (~€ 175/USD 200)

200.-



## GHANA

## Republik



ex 5130



- 5130• **Bank of Ghana.** Lot. 5 Pounds 1962, 1. Juli. 10 Shillings 1963, 1. Juli. Pick 3d, 1d. PCGS 64. PCGS 62. I /  
Uncirculated. (2)

(~€ 130/USD 150)

150.-

## GRIECHENLAND

## Bank von Griechenland



5131



- 5131• 500 Drachmen o. J. (1945). Specimen. In Perforation 2 x SPECIMEN und 2 x lochentwertet / punch hole  
cancelled. Pick 171s. ICG 63. I / Uncirculated.

(~€ 90/USD 100)

100.-



5132



- 5132• 10 Drachmen 1954, 15. Januar. Pick 189. Äusserst seltene Erhaltung, Pick ohne Preisangabe / Extremely rare  
condition, no price in Pick. I / Uncirculated.

(~€ 90/USD 100)

100.-





ex 5133 1:2

**Deutsche Okkupation im 2. Weltkrieg**

- 5133 Lot. Varia Sammlung mit 48 unterschiedlichen Andrucken verschiedener Nominale in unterschiedlichen Druckstadien / collection with 48 proof prints of many denominations in different stages. 100 Drachmen 1941, 1000 Drachmen 1941 (2), 1000 Drachmen 1942, 5000 Drachmen 1942 (2), 50 Drachmen 1943 (4), 5000 Drachmen 1943 (3), 25'000 Drachmen 1943 (2), 500'000 Drachmen 1944, 5'000'000 Drachmen 1944 (4), 10'000'000 Drachmen 1944 (7), 25'000'000 Drachmen 1944 (3), 200'000'000 1944, 10 Billionen Drachmen 1944, 50 Drachmen 1944 (4), 1 Drachme 1944, 5 Drachmen 1945 (3), 10 Drachmen 1944 (5). 20 Drachmen 1944 (3). Pick 116-119, 121-123, 126, 128-131, 134, 169, 320-323. Sehr selten / Very rare. (48) (~€ 790/USD 910) 900.-
- Interessantes Dokument zur Geschichte der Banknotenherstellung / Important document on the history of banknote production.

**Partisanengeld des 2. Weltkriegs**

5134



- 5134 25 Oka 1944, 5. Juni. Pick S162. 2 Ecken geschnitten / 2 corners cut. II+ / Good extremely fine. (~€ 45/USD 50) 50.-

**GRÖNLAND****Dänische Administration**

5135



- 5135• **Staats-Noten.** 5 Kronen o. J. 84x125 mm. Pick 9. Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. I / Uncirculated. (~€ 90/USD 100) 100.-



5136

5136 10 Kronen o. J. (1945-1952). Pick 19. -III / About very fine.



(~€ 45/USD 50)

50.-

## GROSSBRITANNIEN

## Königreich



5137

5137 **Treasury Notes.** 10 Schillings o. J. (1915). Schwarzer Überdruck in türkischer Sprache "60 silver piasters". Zum Gebrauch für die alliierten Truppen des Dardanellenfeldzugs/**Schlacht von Gallipoli** / Black overprint in Turkish "60 silver piasters". For use by the Allied troops of the Dardanellen campaign/Battle of Gallipoli. Pick 348b. Selten / Rare. Mehrfach senkrecht gefaltet / Folded several times vertically. III+ / Good very fine.

(~€ 700/USD 810)

800.-

## GUATEMALA

## Banco Agricola Hipotecario



ex 5138



5138 Lot. Diverse Jahre. 1 Peso 1900, 26. März (4). 25 Pesos 1923, 11. Januar. Pick S101a, S103. 25 Pesos: Papier-schaden am Rand / Margin with paper damage. II und IV / Extremely fine and fine. (5) (~€ 105/USD 120)

120.-

**Banco Americano de Guatemala**

ex 5139

- 5139 Lot. 1 Peso 1914, 2. November. 1 Peso 1918, 25. Juni. 1 Peso 1923, 26. Januar. 5 Pesos 1919, 22. Mai. **Banco Internacional de Guatemala**. 1 Peso 1900, 30. Juni. Pick S111b, S116a, S112b, S152a. V - IV / Very good-fine. (5)

(~€ 60/USD 70)

70.-

**GUERNSEY****Britische Administration**

5140



- 5140• 1 Pound o. J. (1969-1975). Signatur: Guillemette. Pick 45a. I / Uncirculated.

(~€ 90/USD 100)

100.-



5141



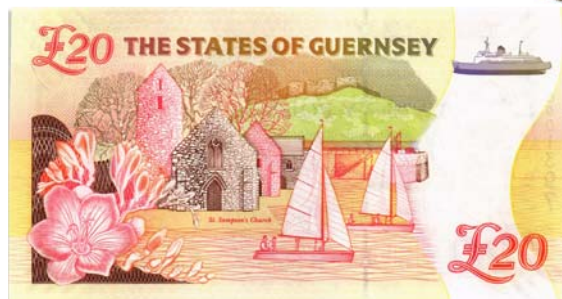
- 5141• 50 Pounds o. J. (1994). Pick 59. I / Uncirculated.

(~€ 125/USD 140)

140.-



5142



(~€ 55/USD 60)

60.-

5142• 20 Pounds o. J. (1996). Pick 58c. I / Uncirculated.

## HONDURAS

Republica de Honduras



5143 (1:2.5)

5143 **Bono del Tesoro. 10 Pesos 1798, 1. Oktober.** Staatsanleihe auch als Banknote gebraucht / Treasury bond also used as banknotes. Pick -. Sehr selten / Very rare. Nadellöcher, rep. Riss / pin holes, repaired tear. III / Very fine.

(~€ 175/USD 200)

200.-

## HONG KONG

Britische Administration



5144 (1:2.5)

5144 **Hong Kong & Shanghai Banking Corporation/Hong Kong. 5 Dollars 1946, 30. März.** Pick 173e. Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. Minimale Falten / Minimal folds. -I / About uncirculated.

(~€ 125/USD 140)

140.-



5145



5145 50 Dollars 1968, 31. Mai. Pick 72d. PMG 58. -I / About uncirculated.

(~€ 70/USD 80)

80.-

## INDIEN

### Britische Administration

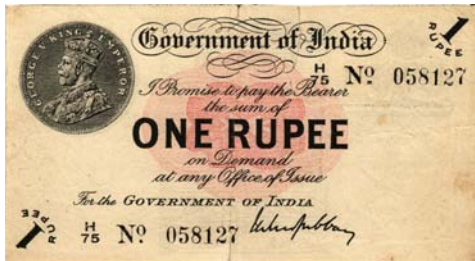


5146 1:1.5

5146 **Government of India.** 100 Rupees 1916, 26. Februar, Calcutta. Signatur M.M.S. Gubbay. Pick A17k. Sehr selten / very rare. Nadellöcher und kl. Papierverlust / Pin holes and small paper damage. III / Very fine.

(~€ 3945/USD 4545)

4'500.-

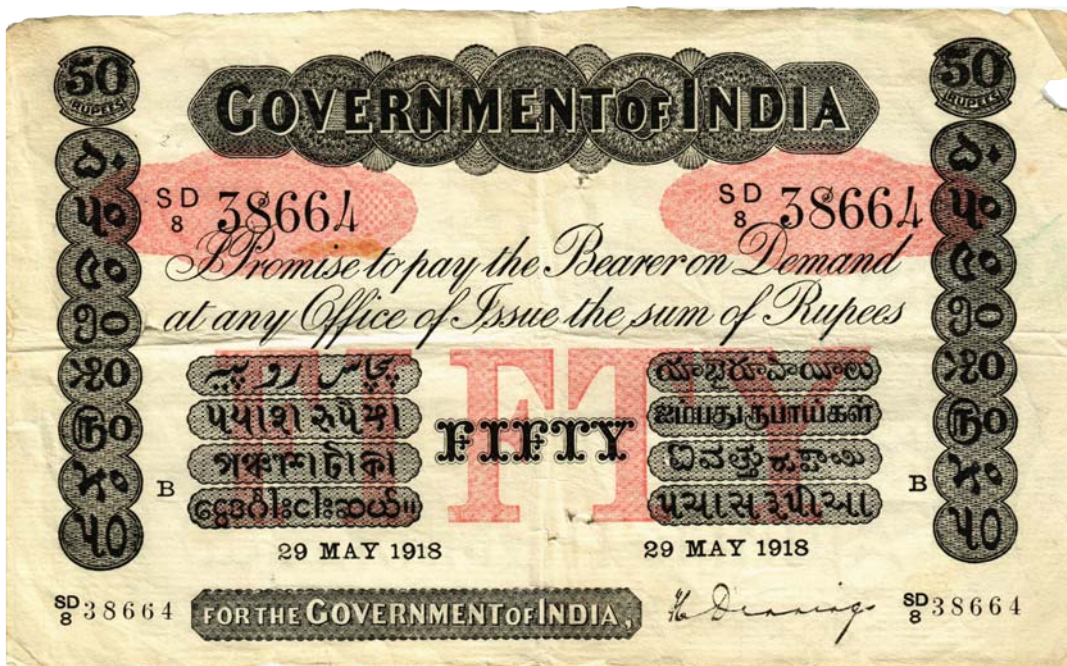


ex 5147



5147 Lot. 1 Rupee 1917. Signatur Gubbay. 10 Rupees o. J. (1917-1930) Signatur Taylor. 5 Rupees o. J. (1925-1935) Signatur Taylor. Pick 1g, 7b, 15a. Kleine Löcher und Risse / Small holes and tears. V - IV / Very good-fine. (3) (-€ 220/USD 255)

250.-



5148 1:1.5

5148 50 Rupees 1918, 29. Mai. Signatur: H. Dennings. Letter B. Pick A15c. Selten / Rare. kl. Papierverlust, Nadel- und Klammerlöcher / Small paper damage, pin and stapel holes. IV / Fine. (-€ 700/USD 810)

800.-



5149



5149 10 Rupees 1920-1925. Signatur: H. Dennings. Pick 6. Nadellöcher / Pin holes. -III / About very fine. (~€ 175/USD 200) 200.-



5150 1:2.5

5150 5 Rupees 1922, 6. März. Signatur: A. C. Mc Watters. Pick A6h. Nadellöcher / Pin holes. III / Very fine. (~€ 130/USD 150) 150.-



ex 5151



5151 Lot. 1 Rupee 1940. Serial#: Schwarz / Black. 1 Rupee 1940. Serial#: Grün / Green. Pick 72d. PMG 66, PMG 58. I und -I / Uncirculated and about uncirculated. (2) (~€ 70/USD 80) 80.-



5152



- 5152• **Reserve Bank of India.** 10 Rupees o. J. (1937). Pick 18a. Nadellöcher, leicht geglättet / Pin holes slightly flattened III / Very fine. (~€ 90/USD 100) 100.-



ex 5153



- 5153 Lot. o. J. 2 Rupees o. J. (1937). 5 Rupees o. J. (1937). 10 Rupees o. J. (1937). 1 Rupee 1940 (grüne Serien#, Buchstabe A). 10 Rupees o. J. (1943). Pick 17a, 18a, 19a, 25d, 24. III - II+ / Very fine-good extremely fine. (~€ 305/USD 355) 350.-

**Republik Indien**



ex 5154



- 5154 **Reserve Bank of India.** Lot. 10 Rupees o. J. (1949-1957). Signatur Rama Rue. 100 Rupees o. J. (1959). Signatur Iengar. Pick 37b, 43b. Übliche Klammerlöcher / With the usual staple holes. II - I / Extremely fine-about uncirculated. (2) (~€ 175/USD 200) 200.-





ex 5155



- 5155 Lot. 100 Rupees o. J. (1996). Fehldruck. Farbiger Unterdruck der Vorderseite fehlt / Error. Missing of multi-color underprint on obverse. Signature Bimal/Jalan. 1000 Rupees 2012. Negativer Fehldruck der Rückseite / Ghost offset printings on reverse. Pick zu 91, 100ff. -I / About uncirculated. (2) (~€ 70/USD 80) 80.-

## INDONESIEN



ex 5156



- 5156 **Pemerintah Revolusioner Republik.** Lot. Bank of Indonesia 500 Rupiah 1952 & 1000 Rupiah 1952 mit schwarzem Überdruck und Stempel der Pemerintah Revolutionary Republik / with black overprint and handstamp of the Pemerintah Revolutionary Republik (PRRI) 1959. Pick (10th Edition) page 678. Zu/to Pick 47, 48. ICG 15. V - IV / Very good-fine. (2) (~€ 55/USD 60) 60.-

## IRAN

### Persisches Königreich



ex 5157



- 5157 Lot. 20 Rials AH 1317 (1938). (2). 50 Rials o. J. (1944). Pick 34Ab, 42. V - III+ / Very good-good very fine. (3) (~€ 45/USD 50) 50.-



**Königreich Iran**



5158



- 5158• **Bank Melli Iran**. 50 Rials o. J. AH1313 (1934). Signaturen: Beide / Both in Farsi. Pick 27b. Selten / Rare. V-IV / Very good-fine. (~€ 90/USD 100)

100.-



5159



- 5159• 200 Rials o. J. SH1330 (1951). **Specimen**. SN mit Nullen / With zeros (persische Nummerierung / Persian numerals). Roter Aufdruck in Persisch / Red stamp in persian "Specimen". Pick 58s. Selten / Rare. Nadelloch / Pin hole. II+ / Good extremely fine. (~€ 350/USD 405)

400.-



ex 5160



- 5160• Lot. 10 Rials o. J. SH1333 (1954). 20 Rials o. J. SH1333 (1954). **Specimen**. SN mit Nullen / With zeros (persische Nummerierung / Persian numerals). Roter Aufdruck in Persisch / Red stamp in persian "Specimen". Pick 64s, 65s. Selten / Rare. Lochentwertet und Klammerlöcher / Hole cancelled and staple holes. II - I / Extremely fine-about uncirculated. (2) (~€ 220/USD 255)

250.-



5161



- 5161• 50 Rials o. J. SH1333 (1954). **Specimen**. SN mit Nullen / With zeros (persische Nummerierung / Persian numerals). Roter Aufdruck in Persisch / Red stamp in persian "Specimen". Pick 66s. Selten / Rare. Lochentwertet und Klammerlöcher / Hole cancelled and staple holes. II / Extremely fine. (~€ 220/USD 255)

250.-



5162



- 5162• 100 Rials o. J. SH1333 (1954). **Specimen**. SN mit Nullen / With zeros (persische Nummerierung / Persian numerals). Roter Aufdruck in Persisch / Red stamp in persian "Specimen". Pick 67s. Selten / Rare. Lochentwertet und Klammerlöcher / Hole cancelled and staple holes. II - I / Extremely fine-about uncirculated.

350.-

## IRLAND REPUBLIK

### Central Bank of Ireland



5163



- 5163• 5 Pounds 1975, 5. September. Pick 65c. PCGS 63. I / Uncirculated.

(~€ 130/USD 150)

150.-



5164



5164• 50 Pounds 1982, 1. November. Pick 74a. ICG 58 -I / About uncirculated.

(~€ 305/USD 355)

350.-



5165



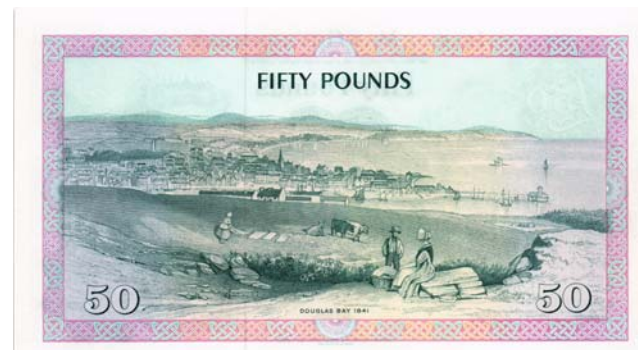
5165• 20 Pounds 1983, 25. August. Pick 73b. ICG 50. II - -I / Extremely fine-about uncirculated. (~€ 105/USD 120)

120.-

ISLE OF MAN  
British Government



5166



5166• Isle of Man Government. 50 Pounds o. J. (1983). Pick 39a. I / Uncirculated.

(~€ 125/USD 140)

140.-



## ITALIEN

## Alte Italienische Staaten



ex 5167

- 5167 **Banco Giro di Venezia.** Lot. 1798, 1. Oktober. 10 Dukaten (2). 50 Dukaten (2). 100 Dukaten (2). Gav. 10-12. Pick S181-S183. 1 Expl. 100 Dukaten: kl. Riss / Small tear. III - II+ / Very fine-good extremely fine. (6)  
(~€ 70/USD 80) 80.-



ex 5168



- 5168 **Lombardo-Veneto / Moneta Patriottica.** Lot. 1848. 1 Lira (2). 2 Lire (2). 3 Lire (2). 5 Lire (2). Gav. 42, 44, 46, 48. Pick S185-S188. IV - -II / Fine-about extremely fine. (8)  
(~€ 35/USD 40) 40.-



## Königreich Sardinien



ex 5169



ex 5170 1:2

- 5169 **Regie Finanze Torino.** Lot. Diveres Jahre. 50 Lire 1794, 1. Juni. 50 Lire 1796, 1. April. 50 Lire 1799, 1. September. 100 Lire 1786, 1. Juli. Gav. 8, 21, 22, 33. Pick S1118, S130, S131, S122. 50 Lire 1794: auf Karton aufgezogen / Glued on Cardboard. V - -III / Very good-about very fine. (4) (~€ 90/USD 100) 100.-
- 5170 **Emissioni per la Sardegna.** Lot. 50 Lire 1780, 1. Juli. Vollständig gedruckte Banknoten (3). Abschnitte / Conterfoil (4). Alles Reminders. Gav. 51. Pick S134. II / Extremely fine. (7) (~€ 70/USD 80) 80.-

## Königreich Italien



ex 5171



- 5171• **Biglietti di Stato.** Lot. 10 Lire Ausgaben 1888-1925 (2). 5 Lire Ausgabe 1904 (4). 10 Lire Ausgabe 1935 (2). 1 Lira Ausgaben 1939/40) (2). 2 Lire Ausgaben 1939/40) (2). 5 Lire Ausgaben 1939/40) (2). 1 Lira Ausgabe 1944. 2 Lire Ausgabe 1944. 5 Lire Ausgabe 1944. 10 Lire Ausgabe 1944 (2). **Buoni di Cassa.** 1 Lira Dekret 1914 (2). 2 Lire Dekret 1914 (3). Pick 20, 23, 25-32, 36, 37. IV - II / Fine-extremely fine. (24) (~€ 55/USD 60) 60.-



ex 5172



5172 Lot. 10 Lire o. J. Signaturen Giu. Dell'Ara / Porena (1918, 28. Dezember). Gavello 40. Pick 20g. VI, III und II / Good, very fine and extremely fine. (3) (~€ 70/USD 80)

80.-



5173



5173• 25 Lire 1923, 20. August. Signaturen Maltese/Rosi Bernardini. Gavello 45. Pick 24b. Von grosser Seltenheit / Of high rarity. Min. Loch in der Mitte / Minimal hole in the middle folds. -IV / About fine.

(~€ 875/USD 1010)

1'000.-



5174



5174• Buoni di Cassa. Lot. 1 Lira Dekret 1894. Serie 070 und Serie 098 (2). 2 Lire Dekret 1894. Serie 042 und Serie 048 (2). Gavello 5, 6, 9, 10. Pick 33, 34. Selten / Rare. IV+ - III / Good fine-very fine. (4) (~€ 220/USD 255)

250.-



ex 5175



- 5175 **Banco di Napoli.** Lot. 50 Centesimi 1868, 1. August. 50 Lire 1915, 31. Mai. Gav. 48, 158. V / Very good. (2)  
 (~€ 55/USD 60) 60.-



ex 5176

- 5176• Lot. 50 Lire 1911, 23. Februar. 1000 Lire 1917, 14. August. Gavello 156, 206. Pick S856, S859. 1000 Lire:  
 Handschriftliche Notizen / Handwritten notes. IV - III / Fine-very fine. (2) (~€ 90/USD 100) 100.-



5177



- 5177 1000 Lire 1917, 14. August. Gav. 206. Pick S857. Kl. Risschen und Nadellöcher / Small tears and pin holes.  
 IV / Fine. (~€ 90/USD 100) 100.-





ex 5178

- 5178• **Banca Nazionale nel Regno d'Italia. Lot. Biglietti Consorziali.** 50 Centesimi. 1 Lira. 2 Lire. 5 Lire. Alle 1874, 30. April. **Banca Nazionale nel Regno d'Italia.** 1 Lira (2). 2 Lire (2). 5 Lire. Alle Ausgaben 1866-1896. **Banca Popolare Operaja.** 25 Centesimi. 50 Centesimi. **Banca del Popolo.** 50 Centesimi. **Banca Toscana di Anticipazioni e Sconto.** 2 Lire. **Banca Mutua Popolare di Firenze.** 50 Centesimi. **Comune di Trieste.** 50 Centesimi. **Banca Nazionale negli Stati Sardi.** 1000 Lire 1871, 19. Juli. Nachdruck / Reprint. Roter Aufdruck "Annulato". Teilweise Klebspuren / Some with glue rests. V - III / Very good-very fine. (16)  
(~€ 70/USD 80) 80.-



5179



- 5179 **Credito Agricolo Industriale Sardo.** 30 Lire 1874, 1. März. Sign. Bao/Corla/Boy Gavello 41. Pick S925. ICG 20. IV / Fine. (~€ 35/USD 40) 40.-



ex 5180



- 5180 Lot. Varia Postale Anweisungen über 1 Lira, 2 Lire, 3 Lire, 4 Lire, 5 Lire, 6 Lire, 7 lire, 8 Lire, 9 Lire, 10 Lire, 15 Lire, 20 Lire. (1891-1893). Selten / Rare. IV - III / Fine-very fine. (12) (~€ 35/USD 40)

40.-



ex 5181



- 5181 Lot. Banca Toscana di Anticipazioni e sconti. 50 Centesimi (2). 1 Lira. 2 Lire. Alle 1870, 24. April. Banca Nazionale Toscana. 50 Centesimi 1873. Banca Nazionale nel Regno d'Italia. 1 Lira. 2 Lire. Beide o. J. Credito Agricolo Industriale Sardo. 30 Lire & 50 Lire (2). Beide 1874, 1. März. Biglietti Consorziale. 50 Centesimi. 1 Lira. 2 Lire. 5 Lire. 10 Lire. Alle 1874, 30. April. Unterschiedlich erhalten / Various conditions. (15) (~€ 70/USD 80)

80.-



5182

- 5182 Lot o. J. Cassa Cooperativa di Risparmio e Previdenza, Torino. 20 Centesimi. 1 Lira. 2 Lire. (1890).  
-I - I / About uncirculated-uncirculated. (3) (~€ 70/USD 80)

80.-



5183 (1:2.5)

- 5183• Banca d'Italia. 100 Lire 1913. 1. Februar. Zeitgenössische Fälschung mit Umlaufspuren. Gavello zu 162.  
Pick zu 39d. Interessantes Dokument / Interesting document. III / Very fine. (~€ 45/USD 50)  
Die Fälscher haben mangels Fähigkeit, ein Wasserzeichen herzustellen, auf der Rückseite einen feinen Aufdruck in  
gelblicher Farbe hinzugefügt / For lack of ability to produce a watermark, the forgers have added a fine imprint in  
yellowish colour on the back.

50.-



5184



- 5184• 25 Lire 1919, 22. Februar. Gavello 3. Pick 42b. Selten / Rare. Reparierter Riss / Repaired tear. V / Very good.  
(~€ 70/USD 80)

80.-



5185

5185• 1000 Lire 1919, 15. August. **Zeitgenössische Fälschung** mit starken Umlaufspuren. In Perforation PADELEK (tschech.). Gavello zu 411. Pick zu 41f. Seltenes Dokument / Rare document. V / Very good. (~€ 45/USD 50)

50.-



ex 5186 (1:2.5)

5186• Lot. 100 Lire 1929, 12. August. 100 Lire 1934, 17. Oktober. 100 Lire 1944, 10. Oktober. Pick 47a, c, 67a. V - III / Very good-very fine. (3)

50.-



5187 (1:2.5)

5187 100 Lire 1933, 21. November. Signaturen: Azzolini/Cima. Gav. 235. Pick 50c. V / Very good. (~€ 45/USD 50)

50.-



ex 5188

- 5188• Lot. 50 Lire 1935, 16. Juli. 50 Lire 1935, 16. Oktober. 50 Lire 1943, 31. März. 50 Lire 1943, 8. Oktober.  
Gavello 103, 104, 133, 136. Pick 47c, 54b. V - III / Very good-very fine. (4) (~€ 55/USD 60) 60.-



ex 5189

- 5189• Lot. 50 Lire 1938, 21. Oktober. 1940, 29. April. 1942, 24. Januar (reduzierte Dimension / reduced Size).  
**SERIE SPECIALE AFRICA ORIENTALE ITALIANA** (Italian East Africa). 50 Lire 1939, 14. Januar.  
Gavello 116, 119, 124, 86. Pick 54b, 57, 1b. V - III / Very good-very fine. (4) (~€ 55/USD 60) 60.-



ex 5190 (1:2.5)

- 5190• Lot. 1000 Lire 1938, 21. Oktober. 1000 Lire 1939, 21. November. Gavello 455, 457. Pick 56c. IV - III /  
Fine-very fine. (2) (~€ 70/USD 80) 80.-



5191



5191• 50 Lire 1939, 14. Januar. **Serie Speciale Africa Orientale Italiana**. Signaturen: Azzolini/Urbini. Gavello 86. Pick 1b. Fast sehr schön / About very fine. (~€ 55/USD 60)

60.-



5192 (1:2.5)



5192 1000 Lire 1939, 16. August. Signaturen: Azzolini/Urbini. Gav. 456. Pick 56c. -III / About very fine.

(~€ 55/USD 60)

60.-



5193 (1:2.5)



5193• 1000 Lire 1942, 12. Dezember. Gavello 444. Pick 62. Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. II+ / Good extremely fine. (~€ 220/USD 255)

250.-



ex 5194 (1:2.5)

- 5194• Lot. 500 Lire 1943, 31. März. 500 Lire 1943, 8. Oktober. 100 Lire 1943, 6. Februar. 1000 Lire 1944, 6. März. Gavello 355, 361, 445, 476. Pick 69, 70a, 62, 72a. IV - III / Fine-very fine. (4) (~€ 130/USD 150)

150.-



5195 (1:2.5)

- 5195 **Dokument.** Varia 1801, 26. März. (5. Germinal an IX) . Übergabe von 2 Pferden, ausgestellt durch die Militärjunta in Rimini. Selten / Rare. -II / About extremely fine. (~€ 35/USD 40)

40.-

**Republik**

5196 (1:2.5)



- 5196 **Banca d'Italia.** 10000 Lire 1961, 2. November. Signaturen: Carli/Ripa. Gav. 656. Pick 89d. III+ / Good very fine. (~€ 60/USD 70)

70.-



5197

5197 1000 Lire 1964, 14. Januar. Pick 96b. PMG 65 (Pick sic. not 96a/1962, 14. Juli). I / Uncirculated. (~€ 105/USD 120) 120.-



5198

5198 20000 Lire 1975, 21. Februar. Gav. 694. Pick 104. Leicht geglättet / Slightly flattened -II / About extremely fine. (~€ 90/USD 100) 100.-



5199

5199 **Biglietto di Stato.** 100 Lire 1951. Sign. Di Cristina/Cavallaro/Parisi. Pick 92b. PMG 65. I / Uncirculated. (~€ 55/USD 60) 60.-





ex 5200



5200• Lot. 100 Lire 1933, 21. Dezember (Roma). 100 Lire 1935, 12. Januar (Roma). 100 Lire 1943, 8. Oktober (L'Aquila). 500 Lire 1937, 22. Dezember (Roma). 500 Lire 1942, 21. Oktober (L'Aquila). Gavello 241, 243, 285, 336, 351. Pick 55a, 68, 51d, 61. Unterschiedlich erhalten / Various conditions. (5) (~€ 105/USD 120)

120.-



ex 5201

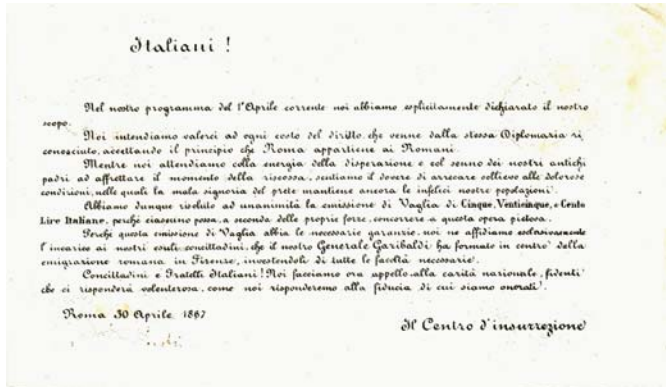


5201• Lot. 50 Lire 1944, 10. Dezember. 100 Lire 1944, 10. Dezember. 100 Lire 1951, 31. Dezember. 500 Lire 1947, 20. März. 500 Lire 1967, 20. Oktober. 1000 Lire 1961, 25. September. 1000 Lire 1982, 6. Januar. 5000 Lire 1947, 17. Dezember. 5000 Lire 1985, 4. Januar. 100000 Lire 1984, 3. September. 50000 Lire 1992, 27. Mai. Pick 74, 75, 92b, 80a, 93, 88d, 109b, 86a, 111b, 112b, 116a. Unterschiedlich erhalten / Various conditions. (11) (~€ 55/USD 60)

60.-



## Risorgimento Ausgaben



5202

- 5202• **Soccorso a sollievo dei Romani.** 100 Lire 1867, 30. April. Papierstempel. Serie 3, # 1806. Signatur Bonpiani und/and Garibaldi links/left border. Gavello 46. Pick -. Selten / Rare. II+ / Good extremely fine. (~€ 350/USD 405) 400.-

Der italienische Freiheitskämpfer Giuseppe Garibaldi gilt als einer der bedeutendsten Vertreter des sog. Risorgimento. Nach mehreren Versuchen, Rom einzunehmen und die Stadt zum politischen Zentrum Italiens zu machen, gelang ihm das endlich am 20. September 1870. Bereits im Oktober 1867 hatte Garibaldi mit einigen Freischärlern den Sturm auf Rom versucht, war jedoch im November von den päpstlichen und französischen Truppen zurückgeschlagen worden. In diese Zeit fällt die Ausgabe dieser Banknoten, u.a. zur Finanzierung seines kleinen Heeres / The Italian freedom fighter Giuseppe Garibaldi is considered one of the most important representatives of the so-called Risorgimento. After several attempts to take Rome and make it the political centre of Italy, he finally succeeded on September 20, 1870. Already in October 1867, Garibaldi had attempted the storm on Rome with a few troops, but had been repulsed by the papal and french forces in November. During this time these banknotes were issued, among other things to finance his small army.

## Militärgeld



5203



- 5203 1000 Lire 1943. F.L.C. (Kleines F). Gav. 255. Pick M17a. Selten / Rare. IV - III / Fine-very fine.

(~€ 105/USD 120)

120.-



ex 5204



- 5204• Lot. 1943. 2 Lire FCL. 500 Lire BEP. Gavello 237, 251. Pick M11a, M16b. 500 Lire: Selten / Rare. IV - II / Fine-extremely fine. (2) (~€ 130/USD 150)

150.-



ex 5205



- 5205• Lot. 1943 A. Italienisch und Englisch. 5 Lire A-B. 10 Lire A-A. 50 Lire A-A. 100 Lire A-B. 100 Lire A-C. 1000 Lire A-A. Gavello 258, 260, 263, 267, 268, 272. Pick M18b, M19a, M20a, M21b, c, M23a. IV - -II / Fine-about extremely fine. (6) (~€ 105/USD 120)

120.-

### Kolonien und okkupierte Länder



ex 5206



- 5206 Cassa per la Circolazione Monetaria della Somalia. Lot. 10 Somali 1950. 20 Somali 1950. Pick 13-14. Gav. 319, 321. IV - III / Fine-very fine. (2) (~€ 70/USD 80)

80.-



## JAPAN

### Meiji Zeit



- 5207 **Mutsuhito.** Lot o. J. **Tokyo Kawase Kaisha.** 1869 Silver note issue. 3 Momme 7 Fun 5 Rin. **Kyoto.** 1869 Copper note issue. 200 Mon (gültig bis / Valid until 1870, 29.6.) Pick S180, S185. IV - III / Fine-very fine. (2) (~€ 70/USD 80) 80.-
- 5208 Lot. o. J. / ND (1870). Kl. Sammlung von Hansatsu-Noten / 74 Hansatsu japanese notes. Unterschiedlich erhalten / Various conditions. (74) (~€ 700/USD 810) 800.-

## JUGOSLAWIEN

### Nationalbank der Serben, Kroaten und Slowenen



- 5209 Lot. o. J. 1000 Kronen o. J. (1919, altes Datum / old date 1902, 2. Januar). Aufgeklebte Marke / Adheseive stamp. 1919 Ausgaben. 1/2 Dinars o. J. 1 Dinar o. J. 5 Dinars o. J. mit Aufdruck 20 Kronen. 10 Dinars o. J. mit Aufdruck 40 Kronen. 20 Dinars mit Aufdruck 80 Kronen. Pick 10A, 11, 12, 16-18. IV - III / Fine-very fine. (6) (~€ 90/USD 100) 100.-



5210



5210 10 Dinar 1920. Pick 21. III+ / Good very fine.

(~€ 45/USD 50)

50.-

## KAMERUN

## Republik



5211

5211 **Banque Centrale.** 1000 Francs o. J. (1962). Mit Aufdruck ONE THOUSAND FRANCS. Pick 12. Selten / Rare. -IV / About fine.

(~€ 45/USD 50)

50.-



5212

5212• **Banque des États de l'Afrique Centrale.** 5000 Francs o. J. (1974). Pick 17c. I / Uncirculated.

(~€ 265/USD 305)

300.-



5213



5213• 10000 Francs o. J. (1974). Pick 18a. I / Uncirculated.

(~€ 440/USD 505)

500.-

## KANADA

Britische Administration (ab 1763)



5214



5214 Dominion of Canada. 25 Cents 1870, 1. März. Pick 8a. II / Extremely fine.

(~€ 130/USD 150)

150.-



5215



5215• Bank of Canada. 5 Dollars 1937, 2. Januar. Signaturen: Coyne/Towers. Pick 60c. -I / About uncirculated.

(~€ 175/USD 200)

200.-



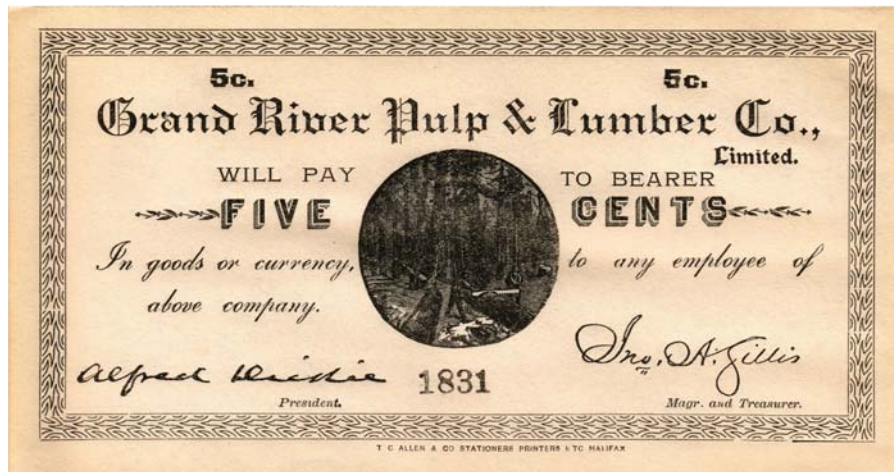
5216



5216 1 Dollar 1954. Sog. 1954 "Devil's Face Hairdo' Issue". Pick 66b. PMG 64. FDC / Uncirculated.

(~€ 90/USD 100)

100.-

**Lokale Banknoten**

ex 5217 1:1.5

5217 **Grand River Pulp & Lumber Co. Limited.** Lot. o. J. 5 Cents, # 1831. 10 Cents, # 3140. 25 Cents, # 1367. 50 Cents, # 767. 5 Dollars, # 196. Sehr selten, besonders in dieser hervorragenden Erhaltung / Very rare, especially in this excellent condition. II+ - -I / Good extremely fine-about uncirculated. (5)

(~€ 875/USD 1010)

1'000.-

In den Jahren 1902 bis 1911 gab die Grand River Pulp & Lumber Co. Ltd. Scheine im Wert von 5, 10, 25, und 50 Cents, sowie 1, 2 und 5 Dollars heraus und bezahlte damit auch ihre Arbeiter, damit diese wiederum im fabrikeigenen Geschäft die lebensnotwendigen Waren einkaufen konnten. Diese sog. Scripts, welche als Geldersatz in Quebec und Neufundland akzeptiert waren, gehören zu den grossen Raritäten der Banknotengeschichte Kanadas. From 1902 to 1911, Grand River Pulp & Lumber Co Ltd issued 5, 10, 25 and 50 Cents, as well as 1, 2 and 5 dollars-notes, and paid its workers to buy essential goods from the local factory shop. These banknotes, which were accepted as a substitute money in Quebec and Newfoundland, are one of the great rarities in Canada's banknote history.



# KATANGA

## Banque Nationale du Katanga



5218

5218• 10 Francs o. J. (1960). Partieller "Proof print". Pick 9e, 10e, 11e. ICG 63. I / Uncirculated. (~€ 130/USD 150) 150.-



5219



5220 (1:2.5)

5219• 20 Francs 1960, 21. November. Pick 6a. Leichte Papierverfärbung / Slightly paper discoloration. -I / About uncirculated. (~€ 90/USD 100) 100.-

# KENYA

## Republik

5220• **Central Bank of Kenya.** Lot. 100 Shillings 100 Schillings 1972, 1. Juli. 10 Shillings 1974, 1. Juli. Pick 10c, 7e. ICG 66. ICG 70. I / Uncirculated. (2) (~€ 90/USD 100) 100.-





## KOLUMBIEN



ex 5221



- 5221 **Banco de Oriente.** Lot. 5 Pesos 1887, 25. Februar. 1 Peso 1900, 2. Januar. Pick S698, S697. ICG 10; ICG 15.  
V - IV / Very good-fine. (2) (~€ 35/USD 40)

40.-

## Cundinamarca



5222

- 5222 10 Pesos 1871, 5. Juni. Bono Flotante, verzinslich zu 3%. Pick S163. Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. Lochentwertet / Punch hole cancelled. II / Extremely fine. (~€ 105/USD 120)

120.-



## KOMOREN

## Republik



5223



- 5223• **Banque de Madagascar et des Comores.** 100 Francs o. J. (1963). Roter Aufdruck / Red print COMORES.  
Pick 3b. ICG 66. I / Uncirculated. (~€ 70/USD 80) 80.-

## KONGO REPUBLIK



5224



- 5224• 5000 Francs o. J. (1978). Pick 4c. Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. I / Uncirculated.

(~€ 395/USD 455)

450.-

## Banque des États de l'Afrique Centrale



5225



- 5225• 1000 Francs o. J. (1974). Pick 3b. Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. FDC / Uncirculated.

(~€ 90/USD 100)

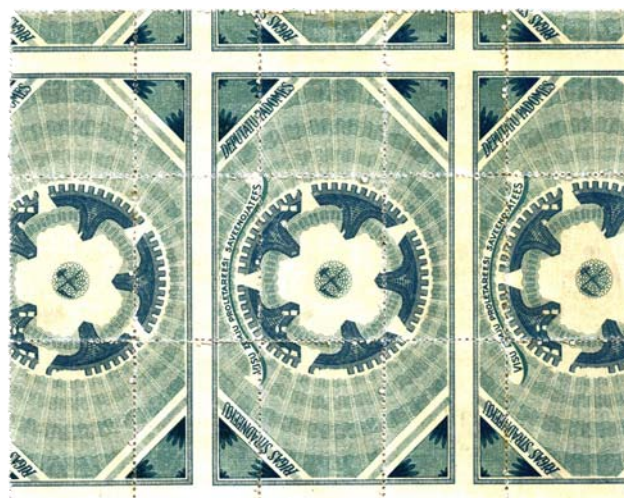
100.-



## LETTLAND / LATVIA



ex 5226



- 5226 Lot. Varia o. J. / ND (1920). Briefmarken auf Banknoten / Stamps on banknotes. **Stadt Riga Deputiertenrat/** Riga's Workers Deputies' Soviet = 10 Rubel-Briefmarken / Stamps. **Freiwillige Westarmee, Mitau**, Kassenschein 10 Mark 1919 = 50 Lat-Briefmarken/Stamps. **Deutsche Besatzungszeit/German Occupation**. 10 Kopeken o. J. (1915). Reverse: Nur Unterdruck / Missing overprint. **Russland / Nordwestrussland**. Unabhängige Westarmee unter Oberst Pavel Avalov-Bermond. Ausgabe / Issue in **Mitau**. 1 Mark 1919, 10. Oktober. Ungeschnittenes Paar / Uncut pair. zu/to Pick R3; Grabowski/Huschka/Schamberg LE65, zu LE4. Pick S228, S226. III - I / Very fine-about uncirculated. (4) (~€ 90/USD 100)

100.-

## LIBANON



ex 5227



- 5227 **Banque de Syrie et du Grand-Liban**. Lot. **Französische Administration**: Banque du Syrie et du Grand-Liban. 1 Livre 1939, 1. Januar. **République Libanaise**. 5 Piastres 1948, 12. Januar. 25 Piastres 1950, 6. November. 10 Piastres 1950, 21. November. 1 Livre 1952-1964. (ohne Sicherheitsstreifen). 100 Livres 1963, 1. Januar. Pick 15, 40, 42b, 47, 55a, 60. V - -I / Very good-about uncirculated. (6) (~€ 175/USD 200)

200.-



## LUXEMBURG

## Grossherzogtum



5228



- 5228 **Grossherzoglich Luxemburgischer Staat.** 100 Francs 1980, 14. August. **Specimen.** Beidseitiger roter Aufdruck / Red print on both sides SPECIMEN. 2 x lochperforiert / 2 x punch hole cancelled. Pick 57s. I / Uncirculated. (~€ 90/USD 100)

100.-

## MADAGASKAR

## Republik



5229 (1:1)



- 5229 **Briefmarkengeld / Emergency Postage Stamp Issues.** Lot. 1 Franc o. J. (1916). Typ IV, Motiv Hund. 1 Franc o. J. Typ VI, Motiv Rind. Pick 11B, 20. Selten / Rare. II+ / Good extremely fine. (2) (~€ 175/USD 200)

200.-



5230

- 5230 **Banque de Madagascar.** 50 Francs o. J. (1937-1947). Pick 38. Selten / Rare. II / Extremely fine.

(~€ 130/USD 150)

150.-



ex 5231



- 5231 **Banque de Madagascar et des Comores.** Lot. 50 Francs o. J. (um 1950). **Malagasy.** Institut d'Émission Malagache. 500 Francs o. J. (1966). **Madagascar Democratic Republic.** 50 Francs o. J. (1974/75). 10'000 Francs o. J. (1995). Pick 45b, 58a, 62a, 79. II - I / Extremely fine-uncirculated. (4) (~€ 160/USD 180)

180.-

## MALAYA

### Britische Administration



ex 5232 1:1.5



5233

- 5232 **Board of Commissioners of Currency.** Lot. 1 Cent. 20 Cents. 50 Cents (2). 1 Dollar. 10 Dollars. Alle 1941, 1. Juli (1945). Pick 6, 9a, 10a, b, 11, 13. V - II / Very good-extremely fine. (6) (~€ 70/USD 80)
- 5233 **Gummiproduktion / Rubber Export.** Lot. Gültig / Valid: 1941, 31. Dezember. 2 Coagulant Units, Jahore. 10 Katis, Straits Settlements Mainland (Stempel rückseitig/Seal back side). 25 Katis, Jahore. 1 Picul, Jahore. Selten / Rare. I / Uncirculated. (4) (~€ 175/USD 200)

200.-

1 Katis entsprach 0,6 Kilos koagulierter Gummimasse, 1 Picul wog man mit 60.6 kg auf. Die verschiedenen Banknotenausgaben wurden etwa zwischen 1935-1942 von folgenden Territorien betreut: Federated Malayan States, Straits Settlements Mainland, Jahore, Kedah, Kelantan, Terengganu. Singapore & Penang Islands, Sarawak, B L & P (Gegend unbekannt) / 1 Katis corresponded to 0.6 kg of coagulated rubber mass, 1 Picul was weighed 60.6 kg. Between 1935-1942, the various banknote issues were handled by the following territories: Federated Malayan States, Straits Settlements Mainland, Jahore, Kedah, Kelantan, Terengganu. Singapore & Penang Islands, Sarawak, B L & P (area unknown)..

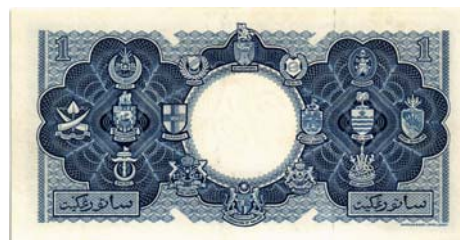


## MALAYA UND BRITISH BORNEO

## Britische Administration



ex 5234



- 5234 **Board of Commissioners of Currency.** Lot. Diverse Jahre. 1 Dollar. 5 Dollars. 10 Dollars. Alle von 1953, 21. März. 1 Dollar 1959, 1. März. 10 Dollars 1961, 1. März. Pick 1a- 3a, 8a, 9a. IV - I / Fine- uncirculated. (5)  
(-€ 175/USD 200)

200.-

## MALI

## Republik



5235 (1:1.5)



- 5235• **Banque de la République du Mali.** 500 Francs 1960, 22. September. **Specimen.** Beidseitig roter Aufdruck diagonal SPECIMEN sowie 2 x in den Ecken Stempel von De la Rue & Co. LTD. Pick 8s. Sehr selten / Very rare. 3 x lochenetwertet / 3 x punch hole cancelled. I / Uncirculated.  
(-€ 700/USD 810)

800.-



5236

- 5236• **Banque Centrale du Mali.** 10000 Francs o. J. (1970-84). Pick 15c. Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. I / Uncirculated. (~€ 660/USD 760)

750.-



ex 5237



- 5237 Lot. 100 Francs o. J. (um 1972). 500 Francs o. J. (ab 1973). 1000 Francs o. J. (ab 1970). Pick 11, 12d, 13c. -I - I / About uncirculated-uncirculated. (3)

220.-

## MALTA

## British Administration



5238

- 5238• **Government of Malta.** 10 Shillings o. J. (1940). Pick 19. I / Uncirculated.

(~€ 55/USD 60)

60.-



5239

- 5239• 1 Pound o. J. (1940). Signatur: E. Cuschieri. Treasurer in Blockbuchstaben. Pick 20c. Rand unsauber geschnitten / Margin cut unclear. -I / About uncirculated. (~€ 175/USD 200) 200.-



5240

- 5240• 1 Pound o. J. (1940). Signatur: J. Pace. Pick 20a. -I / About uncirculated. (~€ 140/USD 160) 160.-



5241

- 5241• 1 Pound o. J. (1940). Signatur: E. Cuschieri. Treasurer handschriftlich. Pick 20b. I / Uncirculated. (~€ 90/USD 100) 100.-





5242 1:1.5

- 5242• 1 Shilling o. J. (1943). Pick 16. Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. -I / About uncirculated. (~€ 105/USD 120) 120.-



5243



- 5243• **Central Bank of Malta.** 1 Pound Law 1967 (1969). Serien-# A/1 000515. Pick 29a. I / Uncirculated. (~€ 175/USD 200) 200.-

### Republik



5244



- 5244• **Bank Centrali ta' Malta.** 20 Lira o. J. (1994). Pick 48a. ICG 66. I / Uncirculated. (~€ 175/USD 200) 200.-



## MAROKKO

## Königreich



5245 (1:2.5)

- 5245 **Banque d'État du Maroc.** 100 Francs o. J. (um 1920). **Specimen.** SPECIMEN. In Perforation 2 x senkrecht/vertikal SPECIMEN. Seriennummer 000 0.00. Pick 14s. Sehr selten / Very rare. 2 kl. Risschen / 2 little tears. III / Very fine. (~€ 130/USD 150)

150.-



5246 (1:2.5)

- 5246 1000 Francs o. J. (um 1920). **Specimen.** SPECIMEN. Perforation waagrecht/horizontal SPECIMEN. Seriennummer 000 0.00. Pick 16s. Sehr selten / Very rare. Reparierte Risschen / Small tears repaired. III / Very fine. (~€ 175/USD 200)

200.-



5247



- 5247 5 Francs o. J. (1921). **Specimen.** SPECIMEN. In Perforation in 2 Linien: SPECIMEN / IMPRIMERIE CHAIX. Pick 8s. Selten / Rare. Kl. Risse, teilweise repariert / Little tears, some repaired. III / Very fine. (~€ 90/USD 100)

100.-



5248 (1:2.5)

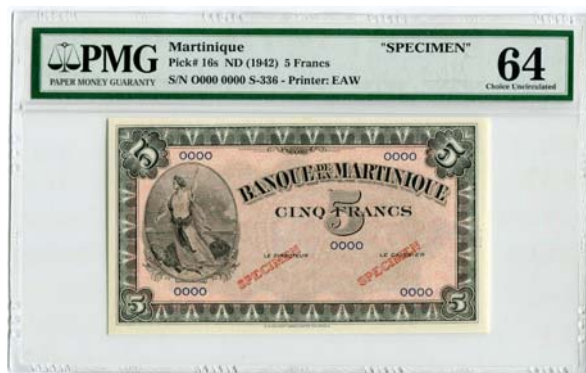


- 5248 20 Francs 1920 (Datum / Date 92-1!). **Specimen.** SPECIMEN. In Perforation 2 x senkrecht/vertikal ANNULÉ. Seriennummer 000 0.00. Pick 12s. Sehr selten / Very rare. -II / About extremely fine. (~€ 175/USD 200) 200.-

**Republik Riff**

5249

- 5249 **State Bank of the Riff.** 1 Riffan 1923, 10. Oktober. Währung entsprechend 10 englischen Pence. Pick 16s. Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. I / Uncirculated. (~€ 220/USD 255) 250.-  
Ausgabe während der Besetzung von Spanisch-Marokko unter Mohamed Abd el-Krim, 1921-1926/27. Edition during the occupation of Spanish-Morocco under Mohamed Abd el-Krim, 1921-1926/27.

**MARTINIQUE****Französische Administration**

5250



- 5250• **Banque de la Martinique.** 5 Francs o. J. Notausgabe 1942 / Emergency issue 1942. **Specimen.** Blaue Serien-# 0000. Beidseitig 2 x SPECIMEN-Aufdruck. Pick 16bs. PMG 64. I / Uncirculated. (~€ 350/USD 405) 400.-



5251



- 5251• 50 Francs o. J. Pick 30a. Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. 1 / Uncirculated. (~€ 265/USD 305) 300.-

## MEXIKO

### Vorrevolutionäre Zeit



ex 5252



- 5252 Lot. **Banco de Hidalgo**. 1 Peso Serie A. In Perforation AMORTIZADO. 5 Pesos Serie C. In Perforation AMORTIZADO. 10 Pesos Serie B. In Perforation AMORTIZADO. Datum 19.. und ohne Signaturen. **Banco de Guerrero**. 20 Pesos 19.. Serie B. In Perforation AMORTIZADO. Datum 19.. und ohne Signaturen. **Banco de Sonora**. 50 Pesos o. J. Reminder ohne Signaturen. Banco de Tamaulipas. 5 Pesos. Reminder ohne Signaturen. 10 Pesos. Ohne Unterschriften. Pick S304b, S305d, S306d, S330d, S422r, 429r, 430c. -I - I / About uncirculated-uncirculated. (7) (~€ 45/USD 50) 50.-

### Revolutionszeit, 1910-1917



ex 5253



- 5253 **Tesoreria General del Estado**. Lot. Verwaltung unter General Francisco Villa. 10 Centavos 1913, 10. Dezember (2). 1 Peso 1913, 10. Dezember. 10 Pesos 1913, 10. Dezember (Revers: Violetter Stempel/Seal). 50 Pesos 10913, 10. Dezember. Signaturen gedruckt /printed. Pick S550, S553, S555, S557b. 50 Pesos: Selten / Rare. IV - II / Fine-extremely fine. (5) (~€ 55/USD 60)

General Francisco Villa, gen. Pancho Villa (1878-1923) gilt als prominentester General der mexikanischen Revolution gegen die Diaz-Diktatur. Neben Zapata gilt Pancho Villa als Wegbereiter des modernen Mexiko; jedes Schulkind kennt seine Geschichte / General Francisco Villa, called Pancho Villa (1878-1923) is considered the most prominent general of the Mexican Revolution against the Diaz dictatorship. Besides Zapata, Pancho Villa is considered a pioneer of modern Mexico; every schoolchild knows his story.



5254



5254 **Banco de Guerrero. 100 Pesos o. J. (1906-1914). Reminder ohne Signaturen. In Perforation AMORTIZADO. Pick S302r. PMG 62. I / Uncirculated.**

(~€ 105/USD 120)

120.-



5255



5255 **Lot. o. J. (1913/1914). Distrito de Matamoros. 1 Centavo. 2 Centavos. 5 Centavos. 10 Centavos. 20 Centavos. 50 Centavos. Valle di Santiago unter Präsident Bas. Ramirez. 1 Centavo o. J. 3 Centavos o. J. Chietla e Puebla. 5 Centavos o. J. 50 Centavos o. J. Pick S304b, S305d, S306d, S330d, S422r, 429r, 430c. III - II / Very fine-extremely fine. (10)**

(~€ 70/USD 80)

80.-



## NEUSEELAND

Britische Administration



ex 5256

- 5256 Reserve Bank of New Zealand. Lot. 1 Pound 1934, 1. August. 5 Exemplare. Pick 155. V-IV / Very good-fine. (5) (-€ 175/USD 200) 200.-



5257



- 5257• 10 Shillings o. J. (1960-1967). Pick 158d. -I / About uncirculated. (-€ 105/USD 120) 120.-



5258



- 5258• 1 Pound o. J. (1960-1967). Pick 159d. I / Uncirculated. (-€ 90/USD 100) 100.-



5259

5259• 10 Pounds o. J. (1960-1967). Pick 161d. III+ / Good very fine.

(~€ 150/USD 170)

170.-

## NICARAGUA

### Republik



5260 (1:2.5)

5260 Banco Nacional de Nicaragua. 1 Córdoba 1938. Pick 63b. PMG 65. I / Uncirculated.

(~€ 55/USD 60)

60.-

## NIEDERLANDE

### Königreich



5261

5261• **Niederländische Bank.** 100 Gulden 1953, 2. Februar. Pick 88. III / Very fine.

(~€ 60/USD 70)

70.-



**Spanisch Niederlanden**



5262 (1:1)



5263 (1:1)

- 5262 **Belagerung von Leyden.** 5 Stuivers 1574. Löwe mit Schert und Schild. PVGNO PRO PATRIA 1574. Gegenstempel. Rv. In einem Lorbeerkranz in 4 Zeilen LVG / DVNVM / BATAVO / RVM. 0.73 g. Pick S101b. Sehr selten / Very rare. -III / About very fine. (~€ 265/USD 305) 300.-
- Während der Belagerung der Stadt Leyden durch die Spanier waren die Behörden gezwungen, Notgeld aus den Papdeckeln von Bibeln herstellen zu lassen. Es handelt sich wohl um das älteste europäische Papiergeld, das in keiner Papiergeldsammlung fehlen sollte / During the siege of the city of Leyden by the Spaniards, the authorities were forced to have emergency money made from the cardboard covers of Bibles. This is probably the oldest European paper money and it should not be missing in any paper money collection.
- 5263 **Varia.** 3 Deut o. J. (ca. 1795). Notgeld auf Spielkarten während der französischen Besetzung der Niederlande. Rv. Teil einer Pik-Spielkarte. Pick -, Keller -. Sehr selten / Very rare. III+ / Good very fine. (~€ 305/USD 355) 350.-

**NIEDERLANDE / NIEDERLÄNDISCHE ANTILLEN**

**Niederländische Administration**



5264



- 5264• **Bank van der Nederlandse Antillen.** 250 Gulden 1986, 31. März. Pick 27a. I / Uncirculated. (~€ 265/USD 305) 300.-

**NORDIRLAND**

**Provincial Bank of Ireland Limited**



5265 (1:2.5)



- 5265• 5 Pounds 1972, 5. Januar. Pick 67s. Selten / Rare. PCGS 63. I / Uncirculated. (~€ 80/USD 90) 90.-





## First Trust Bank



5266



5266• 5 Pounds 1998, 1. Januar. Titel: Managing Director First Trust Bank. Serien-# AA000119. Pick 139d. I /  
Uncirculated.

(~€ 350/USD 405)

400.-

## NORWEGEN

## Königreich



5267



5267 **Norges Bank.** 1000 Kroner 1931. Signatur: S. Cederholm. Pick 12b. Selten / Rare. IV+ / Better than fine.

(~€ 525/USD 605)

600.-



ex 5268



- 5268 Lot. 1933-1937. 5 Kroner 1935-1936 (7). 10 Kroner 1933-1937 (34). 50 Kroner 1935-1936 (3). 100 Kroner 1935-1936 (12). Pick 7c, 8b, c, 9d, 10c. IV - III / Fine-very fine. (56) (~€ 130/USD 150)

150.-



5269



- 5269• 10 Kroner 1944. Pick 8c. Äusserst seltene Erhaltung, Pick ohne Preisangabe / Extremely rare condition, no price in Pick. I / Uncirculated. (~€ 90/USD 100)

100.-

## OSTAFRIKA

### East African Currency Board



ex 5270



- 5270 **Georges V (1910 - 1936)**. Lot. 10 Shillings 1933, 1. Januar. Georges VI (1936 - 1952). 10 Shillings 1939, 2. Januar. Pick 21, 29. Nadellöcher und kl. Risschen / Pin holes an minimal tears. IV - III / Fine-very fine. (2) (~€ 175/USD 200)

200.-



5271



5271• Elisabeth II (ab 1953 - ). 20 Shillings 1955, 1. Januar. Pick 35. Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. -I / About uncirculated. (~€ 175/USD 200) 200.-



5272

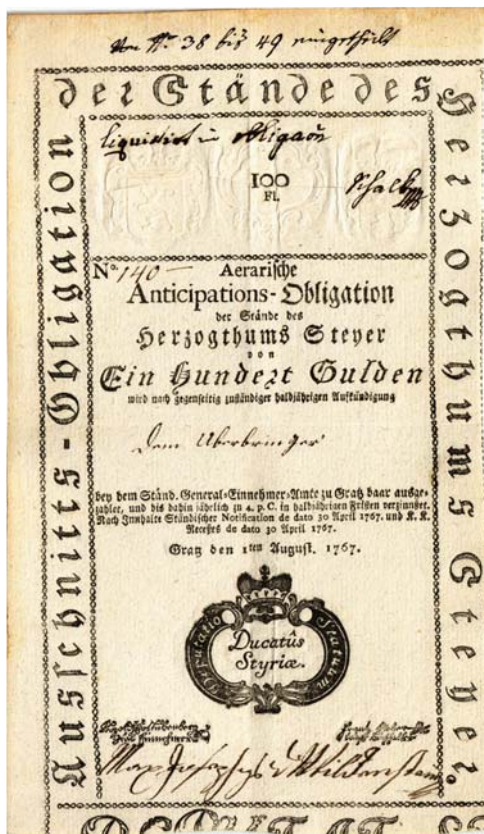


5272• 10 Shillings o. J. (1961). Signaturen: Links oben E. B. David. Pick 42a. I / Uncirculated. (~€ 130/USD 150) 150.-



ÖSTERREICH KAISERREICH

Papiergeldähnliche Wertpapiere



5273



5274

- 5273• **Aerarische Anticipations- u. Domestical-Obligationen der Stände.** 100 Gulden 1767, 1. August. Aerarische Anticipations-Obligation / Herzogthum Steyer. Richter W13a. Pick -. Sehr selten / Very rare. Schnittentwertet, Klebespuren von Album / Cancelled by cut in the value, adhesive hinges from collectors album. -II / About extremely fine. (~€ 265/USD 305)

300.-

**Wiener-Stadt-Banco**

- 5274• 10 Gulden 1784, 1. November. Richter 17. Pick A16a. Von grösster Seltenheit / Of the highest rarity. Kl. Risschen / Some small tears. IV / Fine. (~€ 1315/USD 1515)

1'500.-

Vermutlich das 4. bekannte Exemplar/Probably the fourth known specimen.



ex 5275 (1:2.5)



5276 (1:2.5)

- 5275• Lot. 5 Gulden 1796, 1. August. 10 Gulden 1796, 1. August. Richter 23, 24. Pick A22a, A23. 10 Gulden: Repariert / Repaired. VI - IV / Very good-fine. (2) (~€ 130/USD 150) 150.-
- 5276• 25 Gulden 1796, 1. August. Richter 25. Pick A24. Sehr selten / Very rare. IV / Fine. (~€ 440/USD 505) 500.-



ex 5277 (1:2.5)

- 5277• Lot. 1 Gulden 1800, 1. Januar. (2). 1 Gulden 1800, 1. Januar (Zirkulierte zeitgenössische Fälschung!). 2 Gulden 1800, 1. Januar (3). 5 Gulden 1800, 1. Januar (3). 10 Gulden 1800, 1. Januar (2). 25 Gulden 1800, 1. Januar (2). Richter 30-34. Pick A29a-A33a. Teilweise repariert / Some repaired. VI - II / Very good-extremely fine. (13) (~€ 305/USD 355) 350.-



5278

- 5278• Lot. 100 Gulden 1800, 1. Januar. (2 Exemplare). Richter 36. Pick A35a. Selten / Rare. 1 Expl. starker Riss / Strong tear. V - -III / Very good-about very fine. (2) 300.-  
 (~€ 265/USD 305)



ex 5279



ex 5280

- 5279• Lot. 5 Gulden 1806, 1. Juni. (2). 10 Gulden 1806, 1. Juni (2). 25 Gulden 1806, 1. Juni (2). Richter 39-41. Pick A38a-A40a. IV - -II / Fine-about extremely fine. (6) 200.-  
 (~€ 175/USD 200)
- 5280• Lot. 50 Gulden 1806, 1. Juni. (2 Exemplare). Richter 42. Pick A41a. IV - III / Fine-very fine. (2) 250.-  
 (~€ 220/USD 255)



ex 5281

- 5281• 100 Gulden 1806, 1. Juni. (2 Exemplare). Richter 43. Pick A42a. Risse, teilweise geklebt / Tears, some repaired. V - IV / Very good-fine. (2) (~€ 305/USD 355) 350.-

### "Privilegirte" Einlösungs- und Tilgungsdeputation



ex 5282 1:1.5



ex 5283 1:1.5

- 5282• **Einlösungs-Schein.** Lot. 1 Gulden 1811, 1. März. (2). 10 Gulden 1811, 1. März. Richter 45, 48. Pick A44a, A47a. Selten / Rare. 10 Gulden: Repariert /Repaired. V - -II / Very good-about extremely fine. (3) (~€ 440/USD 505) 500.-
- 5283• **Anticipations-Schein.** Lot. 2 Gulden 1813, 16. April. (2). 5 Gulden 1813, 16. April. 10 Gulden 1813, 16. April. Richter 51-53. Pick A50a, A52a. Selten / Rare. V - III / Very good-very fine. (4) (~€ 350/USD 405) 400.-



"Privilegirte" Österreichische Nationalbank



5284

- 5284• **Österreichische Nationalbank.** 5 Gulden 1825, 23. Juni. (ohne Einlösungsvermerk). Richter 62. Pick A61a. Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. -II / About extremely fine. (~€ 350/USD 405)

400.-



5285

- 5285• 5 Gulden 1833. (links unten Buchstabe B). Richter 69. Pick A68. III / Very fine.

(~€ 220/USD 255)

250.-



ex 5286

- 5286• Lot. 5 Gulden 1841, 1. Januar. (2). 10 Gulden 1841, 1. Januar (2). 1 Expl. mit violetterm Stempel "WERTHLOS" und 1671 (Einlösungsvermerk). Richter 71, 72. Pick A70a, A71a. VI - -II / Good-about extremely fine. (4) (~€ 440/USD 505)

500.-





ex 5287



- 5287• Lot. 5 Gulden 1847, 1. Januar. (3). 1 Expl. mit violettem Stempel "WERTHLOS" und 1671 (Einlösungsvermerk). Richter 76. Pick A68. VI - II+ / Good-good very fine. (3) (~€ 220/USD 255) 250.-



ex 5288



ex 5289

- 5288• Lot. 1 Gulden 1848, 1. Juli. (2). 1 Expl. mit violettem Stempel "WERTHLOS" und "Echt" (Einlösungsvermerk). 2 Gulden 1848, 1. Juli (2). Richter 82, 83. Pick A81, A82. V - -II / Very good-about extremely fine. (4) (~€ 90/USD 100) 100.-
- 5289• Lot. 1 Gulden 1848, 1. Mai. (2). 2 Gulden 1848, 1. Mai (2). Richter 80, 81. Pick A79a, A80a. VI - III+ / Good-Good very fine. (4) (~€ 130/USD 150) 150.-



5290



5290• 10 Gulden 1854, 1. Juli. Mit violettem Stempel "WERTHLOS" und 1671 (Einlösungsvermerk). Richter 127. Pick A83. Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. -II / About extremely fine. (~€ 440/USD 505)

500.-



5291 1:1.5

5291• 10 Gulden 1854, 1. Juli. Richter 127. Pick A83. -III / About very fine.

(~€ 175/USD 200)

200.-



ex 5292

- 5292• Lot. 1 Gulden 1858, 1. Januar. (3 Exemplare). Richter 128. Pick A81. III+ - II+ / Good very fine-good extremely fine. (3) (~€ 105/USD 120)

120.-



5293



mit N° 6774 bemerkt am 21. August 1861  
Zur Aufzeichnung empfangen mit N° 6774

1 Stück unechte Banknote à fl. 10. Oest. Wähig.  
916<sup>te</sup> Exemplar der Fälschung Nr. 2.

Prozession	Abgenommen von			Bezuständigt von
	Name	Stand od. Beschäftigung	Wohnort	
	1. Lwinsky	Bez. Aktuar	Bukill	

ausg. 22. Okt. 1861. Gerichts-Protokoll in Horegymetz.



- 5293• 10 Gulden 1858, 1. Januar. Zeitgenössische Fälschung. Rückseite mit Stempelaufdruck "Falsifikat." und handschriftlichen Notizen. Richter zu 129 und S. 359/360. Pick zu A85. III / Very fine. (~€ 175/USD 200)  
Beiliegend der Umschlag mit den Angaben über den Fundort der Fälschung, Datum und Anzahl entdeckter Fälschungen. Seltenes Dokument.

200.-



ex 5294



ex 5295

- 5294• Lot. 5 Gulden 1859, 1. Mai. 2 Exemplare, eines mit Stempel UNGILTIG auf Vorderseite. Richter 132, 132b. Pick A88. 1 Expl. repariert / Repaired. IV / Fine. (2) (~€ 70/USD 80) 80.-
- 5295• Lot. 5 Gulden 1859, 1. Mai. Ein Original, sowie zusätzlich 2 Exemplare Zeitgenössische Fälschungen. Richter 132, zu 132. Pick A88, zu A88. VI - -III / Good-about very fine. (3) (~€ 70/USD 80) 80.-
- Die Wasserzeichen und Nominalbezeichnungen fehlen bei der einen Fälschung gänzlich, während sie bei der anderen Fälschung als feinen Aufdruck in etwas dunklerem Beige den Eindruck eines Wasserzeichens erwecken / The watermarks and nominal designations are completely missing in one of the counterfeits, while in the other counterfeit they give the impression of a watermark as a fine print in a slightly darker beige.



ex 5296 1.1,5

5296• Lot. 10 Gulden 1863, 15. Januar. 2 Exemplare. Richter 136a. Pick A89. IV - III / Fine-very fine. (2)

(~€ 105/USD 120)

120.-



ex 5297 1:1.5

5297• Lot. 10 Gulden 1863, 15. Januar. Zusätzlich Zeitgenössische Fälschung von hoher Qualität. Die Fälschung 2 x diagonal schwarz durchgestrichen. Richter 136a, zu 136a. Pick A89, zu A89. IV / Fine. (2) (~€ 70/USD 80)

80.-



5298 (min. verkleinert)

5298• 100 Gulden 1863, 15. Januar. Richter 137. Pick A90. Von grosser Seltenheit / Of high rarity. III / Very fine.  
 (~€ 2630/USD 3030)

3'000.-



Reichs-Central-Cassa (Staatsnoten)



ex 5299



5300 1:1.5

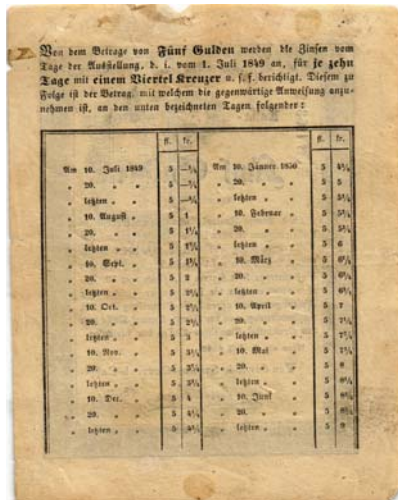
- 5299• Lot. 6 Kreuzer 1849, 1. Juli. (2). 10 Kreuzer 1849, 1. Juli (2). 6 Kreuzer 1849 / Almásy-Schein. 10 Kreuzer 1849 / Almásy-Scheine (2). 10 Kreuzer 1860, 1. November (4). 10 Kreuzer 1860, 1. November/geändertes Aussehen (4, davon 2 ungeschnitten). Richter 103, 104, 421, 422, 133-135. Pick A91, A92, -, -, A94, A95, A93. IV - III / Fine-very fine. (15) 40.-

Diese Kleingeldscheine liess der Staat wegen Mangels an Scheidemünzen drucken. Die Ausgabe erfolgte nicht direkt an Privatpersonen, sondern wurde den Behörden zur Verfügung gestellt, wenn Zahlungen mit Kleingeld nicht ausgeführt werden konnten / These notes were printed by the state due to a lack of coins. They were not issued directly to private individuals, but were made available to the authorities if payments with small change could not be made.

- 5300• 5 Gulden 1849, 1. Juli. 3%-ige Cassa-Anweisung. Einseitiger Druck. Formular. Richter zu 96. Pick zu A121. Selten / Rare. Papierschaden Mitte / Paper damage in the middle. -III / About very fine. (~€ 130/USD 150) 150.-



5301



ex 5303



ex 5302



- 5301• 5 Gulden 1849, 1. Juli. 3%-ige Cassa-Anweisung. Mit aufgedrucktem **Zinsstempel**. Richter 96. Pick A121. Selten / Rare. IV / Fine. (~€ 130/USD 150) 150.-
- 5302• Lot. 5 Gulden 1851, 1. Januar. (2). Unverzinsliche Reichsschatzscheine. 1 Expl. mit blauem Stempel UNGILTIG. Richter 112. Pick A135a. IV / Fine. (2) (~€ 70/USD 80) 80.-
- 5303• Lot. 1 Gulden 1866, 7. Juli. 3 Exemplare. Richter 138. Pick A150. III+ - II+ / Good very fine-good extremely fine. (3) (~€ 70/USD 80) 80.-





ex 5304



- 5304• Lot. 5 Gulden 1866, 7. Juli. 1 Variante mit schwarzer Serien#. 1 Variante mit roter Serien#. 1 Variante mit roter Serien# und Stempel UNGILTIG. Richter 139a-c. Pick A151a, b. -III - -II / About very fine-about extremely fine. (3) (~€ 265/USD 305)

300.-



ex 5305 (1:2.5)



- 5305• Lot. 50 Gulden 1866, 25. August. 3 Exemplare, davon 1 Expl. mit doppeltem Stempel UNGILTIG. Richter 140. Pick A152. 1 Expl. Klebespuren / Glue rests. IV / Fine. (3) (~€ 220/USD 255)

250.-



ex 5306



- 5306• Lot. 5 Gulden 1881, 1. Januar. Vorderseite in Deutsch, Rückseite in Ungarisch (2). Richter 144. Pick A154. 1 Expl. Kl. Lackspritzer / Small lacquer splashes. II+ / Good extremely fine. (2) (~€ 220/USD 255)

250.-



ex 5307



5308 (1:1.5)



- 5307• Lot. 1 Gulden 1882, 1. Januar. (3). 1 Gulden 1888, 1. Juli (2). Richter 145, 147. Pick A150, A156. III - II+ / Very fine-good extremely fine. (5) (~€ 35/USD 40) 40.-
- 5308• 50 Gulden 1884, 1. Januar. Richter 146. Pick A155. Von grosser Seltenheit / Of high rarity. III / Very fine. (~€ 1315/USD 1515) 1'500.-



Österreichisch-Ungarische Bank, 1878-1923



ex 5309



- 5309• Lot. 10 Gulden 1880, 1. Mai. 2 Exemplare. Richter 141. Pick 1. III+ - II+ / Good very fine-good extremely fine. (2) (~€ 130/USD 150)

150.-



5310 (1:1.5)



- 5310• 100 Gulden 1880, 1. Mai. Richter 142. Pick 2. Von grosser Seltenheit / Of high rarity. II+ / Good extremely fine. (~€ 1315/USD 1515)

1'500.-



5311



5311• 10 Kronen 1900, 31. März. Richter 148. Pick 4. III+ / Good very fine.

(~€ 105/USD 120)

120.-



5312



5312• 20 Kronen 1900, 31. März. Richter 149. Pick 5. -II / About extremely fine.

(~€ 105/USD 120)

120.-



5313



5313• 50 Kronen 1902, 2. Januar. Richter 150. Pick 6. Kl. Fettfleck / Small greasy stain. -II / About extremely fine.

(~€ 70/USD 80)

80.-



5314

5314• 100 Kronen 1902, 2. Januar. Richter 151. Pick 7. Selten / Rare. -II / About extremely fine. (~€ 265/USD 305) 300.-



ex 5315

5315• Lot. 10 Kronen 1900, 31. März. 20 Kronen 1900, 31. März. 50 Kronen 1902, 2. Januar. 100 Kronen 1902, 2. Januar. 1000 Kronen 1902, 2. Januar. (3) Richter 148-151. Pick 4-7. IV - III / Fine-very fine. (7) (~€ 305/USD 355) 350.-



ex 5316

5316• Lot. 10 Kronen 1904, 2. Januar. 20 Kronen 1907, 2. Januar. 100 Kronen 1912, 2. Januar. Richter 153, 154, 156. Pick 9, 10, 12. II / Extremely fine. (3) (~€ 55/USD 60) 60.-



ex 5317

5317• Lot. 10 Kronen 1904, 2. Januar. (2). 20 Kronen 1907, 2. Januar. 100 Kronen 1912, 2. Januar (3). Richter 153, 154, 156. Pick 9, 10, 12. III / Very fine. (6) (~€ 45/USD 50)

50.-



5318

5318• 100 Kronen 1910, 2. Januar. Richter 155. Pick 11. Sehr selten in dieser Erhaltung / Very rare in this condition. -II / About extremely fine. (~€ 265/USD 305)

300.-



5319

5319• 100 Kronen 1910, 2. Januar. Richter 155. Pick 11. Selten / Rare. III / Very fine.

(~€ 160/USD 180)

180.-



ex 5320



- 5320• Lot. 20 Kronen 1913, 2. Januar (2). 20 Kronen 1913, 2. Januar/II. Auflage (2). 50 Kronen 1914, 2. Januar (4).  
Richter 157-159. Pick 13-15. IV - -I / Very fine-about uncirculated. (8) (~€ 105/USD 120) 120.-



ex 5321



- 5321• Lot. 2 Kronen 1914, 5. August. Serie A (dünnes Papier) / Serie B (dünnes Papier) / Serie C (dickeres Papier).  
10 Kronen 1915, 2. Januar (2). Richter 161a-c. Pick 17a, b. -II - -I / About extremely fine-about uncirculated.  
(5) (~€ 175/USD 200) 200.-



ex 5322



- 5322• Lot. 1 Krone 1916, 1. Dezember. (8, davon 1 x MUSTER in Perforation). 2 Kronen 1917, 1. März. Grüne  
Seriennummern (6). Schwarze Seriennummern mit A (2). Richter 167, 168a, b. Pick 20, 21. Sehr  
schön-vorzüglich / Very fine-about uncirculated. (16) (~€ 45/USD 50) 50.-



ex 5323



- 5323• Lot. 2 Kronen 1917, 1. März. 3 Zeitgenössische Fälschungen. Als Vergleichsstück ein echtes Exemplar. Richter zu 168, 168. Pick zu 21, 21. Unterschiedlich erhalten / Various conditions. (4) (~€ 45/USD 50) 50.-

Beiliegend der Umschlag mit den Angaben über den Fundort der Fälschung, Datum und Anzahl entdeckter Fälschungen. Interessantes Dokument / Enclosed is the envelope with information about the location of the forgery, date and number of discovered forgeries. Interesting document.



ex 5324



- 5324• Lot. 25 Kronen 1918, 27. Oktober. Seriennummern < 2000. (3, davon 1 x mit MUSTER). Richter 170. Pick 23. -III - II+ / About very fine-good extremely fine. (3) (~€ 105/USD 120) 120.-



ex 5325

- 5325• Lot. 200 Kronen 1918, 27. Oktober. Seriennummer sechsstellig / Seriennummer B und \* und mit MUSTER / Zeitgenössische Fälschung. Richter 171a, b, zu 171a. Pick 24, zu 24. IV - II+ / Fine-good extremely fine. (3) (~€ 220/USD 255) 250.-





ex 5326 (1:2.5)

- 5326• Lot. 10000 Kronen 1918, 2. November. (2 Exemplare). Richter 172. Pick 25. III - II / Very fine-extremely fine. (2)

(~€ 220/USD 255)

250.-



ex 5327



- 5327• **Aufdruck DEUTSCHÖSTERREICH.** Lot. 1 Krone 1918, 2. November. (2). 2 Kronen 1917, 1. März. 10 Kronen 1915, 2. Januar (3). 20 Kronen 1913, 2. Januar (3). 20 Kronen 1913, 2. Januar (II. Auflage, 3). 50 Kronen 1914, 2. Januar. 100 Kronen 1912, 2. Januar (Rückseite Ungarisch). 1000 Kronen 1902, 2. Januar (Rückseite Ungarisch) (2, davon 1 Expl. mit Stempel: NOTE ECHT / STEMPEL FALSCH). 10000 Kronen 1918, 2. November (Rückseite Ungarisch) (2). 100 Kronen 1912, 2. Januar (Rückseite Deutsch). (2). 1000 Kronen 1902, 2. Januar (Rückseite Deutsch) (2). 10000 Kronen 1918, 2. November (Rückseite Deutsch) (3). 1000 Kronen 1902, 2. Januar (Rückseite Ornamente u. Frauenköpfe) (3, 2 x mit II. Auflage). Richter 176-188. Pick 49-62. IV - I / Fine-uncirculated. (28)

(~€ 45/USD 50)

50.-



ex 5328



- 5328• **Aufdruck Ausgegeben nach dem 4. Oktober 1920.** Lot. 1 Krone 1920, 4. Oktober. (2 Exemplare). Richter 192. Pick 41. -I / About uncirculated. (2)

(~€ 90/USD 100)

100.-



5329



- 5329• 2 Kronen 1920, 4. Oktober. Kennnummer schwarz; Aufdruck auf ungarischer Seite. Richter 193d. Pick 42b.  
Selten / Rare. -I / About uncirculated. (~€ 60/USD 70)

70.-



5330



- 5330• 10 Kronen 1920, 4. Oktober. Richter 194. Pick 43. III+ / Good very fine.

(~€ 35/USD 40)

40.-



ex 5331



- 5331• Lot. 20 Kronen 1920, 4. Oktober. II. Auflage. 100 Kronen 1902, 2. Januar (Rückseite Ungarisch). Richter 196, 199. Pick 45, 48. II+ - I / Good extremely fine-uncirculated. (2)

(~€ 70/USD 80)

80.-



5332



ex 5333 1:1.5

- 5332• **Kassenschein (Österreichische Geschäftsführung).** 1000 Kronen 1921, 23. Dezember. II. Auflage. 100 Kronen 1902, 2. Januar (Rückseite Ungarisch). Richter 200. Pick 37. Selten / Rare. III / Very fine. (~€ 265/USD 305) 300.-
- 5333• **Österreichische Geschäftsführung.** Lot. 1 Krone 1922, 2. Januar. (11). 2 Kronen 1922, 2. Januar (5). 10 Kronen 1922, 2. Januar (4). 20 Kronen 1922, 2. Januar (4). 100 Kronen 1922, 2. Januar (12). 1000 Kronen 1922, 2. Januar (4). 5000 Kronen 1922, 2. Januar (5). 50000 Kronen 1922, 2. Januar (3). 100000 Kronen 1922, 2. Januar (2). Richter 210-218. Pick 73-81. -III - I / About very fine-uncirculated. (50) (~€ 105/USD 120) 120.-



ex 5334

- 5334• Lot. 500000 Kronen 1922, 20. September. (2 Exemplare). Richter 219. Pick 84. Selten / Rare. -III - III+ / About very fine-good very fine. (2) (~€ 350/USD 405) 400.-



ex 5335



- 5335• **Abstempelungen der Nachfolgestaaten ab 1919.** Lot. **Fiume** (heute Rijeka). Stempel oder maschineller Aufdruck CITTA DI FIUME. 1 Krone 1916, 1. Dezember (Handstempel). 10 Kronen 1915, 2. Januar (Maschinenstempel?). 20 Kronen 1913, 2. Januar (Maschinenstempel). 100 Kronen 1912, 2. Januar. (Maschinenstempel). 1000 Kronen 102, 2. Januar (Maschinenstempel). Richter A55a, A61b, A63b, A68b, A69b. III - I / Very fine-about uncirculated. (5) (~€ 90/USD 100)

100.-

**Österreichische Nationalbank (1923-1938)**



ex 5336



- 5336• **Kronenwährung.** Lot. 10000 Kronen 1924, 2. Januar. (8 Exemplare). Richter 222. Pick 85. III - I / Very fine-uncirculated. (8) (~€ 35/USD 40)

40.-



ex 5337



- 5337• **Schillingwährung.** Lot. 5 Schillinge 1925, 2. Januar. 10 Schillinge 1925, 2. Januar. 20 Schillinge 1925, 2. Januar. Richter 225-227. Pick 88-90. Selten / Rare. IV - III / Fine-very fine. (3) (~€ 220/USD 255)

250.-



ex 5338



ex 5339

- 5338• Lot. 10 Schillinge 1927, 3. Januar. (3). 100 Schillinge 1927, 3. Januar. Richter 230, 231. Pick 94, 97. IV / Fine. (4) (~€ 55/USD 60) 60.-
- 5339• Lot. 20 Schillinge 1928, 2. Januar. (2). 50 Schillinge 1929, 2. Januar. 10 Schilling 1933, 2. Januar (3). Richter 233, 234, 236. Pick 95, 96, 99. -III - II / About very fine-extremely fine. (6) (~€ 305/USD 355) 350.-



5340



- 5340• 50 Schillinge 1935, 2. Januar. Richter 237. Pick 100. III / Very fine. (~€ 175/USD 200) 200.-

**Alliierte Militärbehörde (1944/1945)**

ex 5341



- 5341• Lot. 50 Groschen 1944. 1 Schilling 1944. 2 Schilling 1944 (2). 5 Schilling 1944. 10 Schilling 1944. 20 Schilling 1944 (4). 25 Schilling 1944. 50 Schilling 1944. 100 Schilling 1944 (2). Richter 253-261. Pick 102-110. 25 Schilling: Selten / Rare. Sehr schön-vorzüglich / Very fine-good extremely fine. (14) (~€ 105/USD 120) 120.-

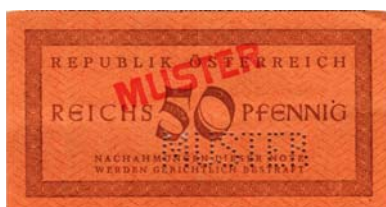


ex 5342



- 5342• Lot. 1000 Schillinge 1944. (2 Exemplare). Richter 262. Pick 111. Selten / Rare. III / Very fine. (2)  
(-€ 220/USD 255) 250.-

**Russische Zone (1945)**



ex 5343



- 5343• Lot. 50 Reichspfennig o. J. (1945). In Perforation und 2 x aufgedruckt MUSTER. 1 Reichsmark o. J. (2). Richter 263, 264a. Pick 112, 113. 50 Reichspfennig: Von grosser Seltenheit / Of high rarity. -II - I / About extremely fine-uncirculated. (3)  
(-€ 440/USD 505) 500.-

**Österreichische Nationalbank (ab 1945)**



ex 5344



- 5344• Lot. 10 Schillinge 1945, 29. Mai. (2, unterschiedliche Seriennummer-Typen). 20 Schilling 1945, 29. Mai (3). 100 Schilling 1945, 29. Mai (2). **Interimsnoten** (ab Inkrafttreten des Währungsschutzgesetzes). 10 Schilling 1945, 29. Mai (ZWEITE AUSGABE). 100 Schilling 1945, 29. Mai (ZWEITE AUSGABE). 5 Schilling 1945, 4. September (Ergänzungswert). Richter 266-268, 270, 272, 273. Pick 114-116, 118, 119. 100 Schilling 2. Ausgabe: Sehr selten / Very rare. III - I / Very fine-uncirculated. (10)  
(-€ 305/USD 355) 350.-



5345

- 5345• 1000 Schillinge 1945, 29. Mai. Richter 269. Pick 120. Sehr selten / Very rare. IV - III / Fine-very fine. (~€ 350/USD 405) 400.-



ex 5346



- 5346• Lot. 10 Schillinge 1946, 2. Februar. 20 Schilling 1946, 2. Februar. 100 Schilling 1947, 2. Januar. 100 Schilling 1949, 3. Januar. Richter 275-278. Pick 122-124, 131. III - II+ / Very fine-good extremely fine. (4) (~€ 70/USD 80) 80.-



ex 5347



- 5347• Lot. 10 Schillinge 1950, 2. Januar. 2. Auflage (2). 500 Schilling 1953, 2. Januar. 20 Schilling 1956, 2. Juli. 20 Schilling 1967, 2. Juli. 50 Schilling 1970, 2. Januar. Richter 281, 285, 288, 295, 298. Pick 127, 14, 136, 142, 142. III - II+ / Very fine-good extremely fine. (6) (~€ 70/USD 80) 80.-



ex 5348



- 5348• Lot. 20 Schillinge 1986, 1. Oktober. (2). 50 Schilling 1986, 2. Januar. 100 Schilling 1984, 2. Januar. 500 Schilling 1997, 1. Januar. 1000 Schilling 1997, 1. Januar (2). Richter 304, 303, 301, 306, 307. Pick 1248-150, 154, 155. II - I / Extremely fine-uncirculated. (7) (~€ 130/USD 150)

150.-

Alle Banknotenausgaben ab 1984 können gebührenfrei bei der Österreichischen Nationalbank zum Nominalwert und zum unwiderruflichen Kurs von 1 Euro = 13,7603 Schilling umgetauscht werden.

**Notgeldausgaben ca. 1800-1887**



5349

- 5349• **Wien.** Lot. Konvolut von Losen der Jahre 1814, 1815 und 1824. Überdurchschnittliche Erhaltungen / Much better than average conditions. (~€ 35/USD 40)

40.-



5350

- 5350• 12 Kreuzer 1805, 8. November. Richter NG39. Pick -. Selten / Rare. Min. Kleberest /Minimal adhesive hinge from collectors album. -I / About uncirculated. (~€ 55/USD 60)

60.-





## PARAGUAY

## Republik



ex 5351



- 5351 **Tesoro Nacional.** Lot. Diverse Jahre. 4 Pesos o. J. (Dekret 1862, 31. März). 2 Pesos o. J. (2). 5 Pesos o. J. (schwarz / black) (3). 10 Pesos o. J. (2). 1 Real o. J. (2). **Tripple Allianz-Krieg** (1864-1870). 3 Pesos o. J. **Banco de la Republica.** 5 Centavos 1886, 1. Januar. 5 Pesos L.1907. Pick 16, 22,17, 22, 26, 18, S142, 156. VI - -I / Good-about uncirculated. (13)

100.-



5352 (1:2.5)

- 5352• **Banco de la Republica.** 100 Pesos L 1907. Pick 159. Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. ICG 66. I / Uncirculated.

(~€ 45/USD 50)

50.-

## PERU



5353

- 5353 **Banco de Tacna.** 100 Soles o. J. / ND (1870). Einseitiger Reversdruck auf Karton / Proof print of reverse on cardboard. Pick S387(p). Klebereste / Glue rests. ICG 60. -I / About uncirculated.

(~€ 90/USD 100)

100.-



## PHILIPPINEN

## U.S. Administration



ex 5354



- 5354 **Philippine National Bank.** Lot. 5 Pesos 1916. 5 Pesos 1921. **Bank of the Philippine Islands.** 5 Pesos 1920, 1. Januar. 10 Pesos 1928, 1. Januar. 20 Pesos 1928, 1. Januar. 5 Pesosd 1933, 1. Januar. **Commonwealth Philippines.** 1936. 2 Pesos 1936. Victory-Ausgaben. 1 Peso (Series 66). 2 Pesos (Series 66). Pick 46b, 53, 13, 17, 18, 22, 81, 82, 94, 95a. IV - III / Fine-very fine. (10)

80.-

(~€ 70/USD 80)

## POLEN



ex 5355 1:2.5

- 5355• Lot. ½ Marki 1917. 1 Marka 1919, 17. Mai (4). 5 Marek 1919, 17. Mai. 1 Marka 1919, 23. August. 5 Marek 1919, 23. August. 10 Marek 1919, 23. August. 20 Marek 1919, 23. August (2). 100 Marek 1919, 23. August. 500 Marek 1919, 23. August. 1000 Marek 1919, 23. August (2). ½ Marki 1920, 7. Februar (2). 5000 Marek 1920, 7. Februar (2). 10000 Marek 1922, 11. März (2). 50000 Marek 1922, 10. Oktober (3). 1 Grosz 1924, 28. April (linke Hälfte). 20 Groszy 1924, 28. April (4). 10 Zlotych 1940, 1. März. 20 Zlotych 1940, 1. März (4). 100 Zlotych 1940, 1. März (4). 500 Zlotych 1940, 1. März (2). 1 Zloty 1941, 1. August (35). 2 Zlote 1941, 1. August. 5 Zlotych 1941, 1. August (3). 50 Zlotych 1941, 1. August (4). 100 Zlotych 1941, 1. August (3). 1000 Zlotych 1946, 15. Januar (2). 1 Zloty 1946, 15. Mai (3). 2 Zlote 1946, 15. Mai. 20 Zlotych 1947, 15. Juli. 2 Zlote 1948, 1. August (2). 5 Zlotych 1948, 1. Juli. 10 Zlotych 1948, 1. Juli. 50 Zlotych 1948, 1. Juli. 100 Zlotych 1948, 1. Juli. Pick 7, 19, 20, 23-33, 42a, 45, 94, 95, 97-103, 122-124, 130, 134-136, 138, 139a.. VI - II / Good-extremely fine. (~100)

80.-

(~€ 70/USD 80)



5356

- 5356• Lot. 1 Marka 1919, 23. August (12). 10 Marek 1919, 23. August (41). 100 Marek 1919, 23. August (7). 500 Marek 1919, 23. August (32). 1000 Marek 1919, 23. August (34). Pick 23, 25, 27-29. III+ - I / Mostly good very fine and better. (126) (~€ 440/USD 505)

500.-

**Nationalbank**

5357

- 5357 **Narodowy Bank Polski.** 1000 Zlotych o. J. (1945). Einseitiger Probedruck der Rückseite / Trial printing of the reverse. Zu Pick 120. To Milczak 120. Sehr selten / Very rare. Handschriftlich / Handwritten: 10002A - 1945. II / Extremely fine. (~€ 90/USD 100)

100.-



# PORTUGAL

Königreich



ex 5358

5358 **Dokumente.** Lot. Diverse Jahre. Konvolut von Frachtbriefen 1798 bis 1807. Daten teilweise handschriftlich eingefügt, teilweise gedruckt. Unterschiedlich erhalten / Various conditions. (17) (~€ 105/USD 120) 120.-

Republik / Banco de Portugal



5359



5359• 10000 Escudos 1996, 2. Mai. Pick 191a. I / Uncirculated.

(~€ 90/USD 100) 100.-

Banco Nacional Ultramarino Guiné



5360



5360• 1000 Escudos 1964, 30. Juni. Pick 43a. I / Uncirculated.

(~€ 350/USD 405) 400.-



5361



132

- 5361• 500 Escudos 1971, 27. Juli. Specimen. Probe in unterschiedlichen Farben / Color trial. Beidseitig rot SPECIMEN. Pick 46ct. Selten / Rare. 2 x lochperforiert / 2 x punch hole cancelled. FDC / Uncirculated.  
(~€ 440/USD 505) 500.-

## PORTUGISISCH INDIEN



ex 5362



- 5362 **Banco Nacional Ultramarino. Lot. 5 Rupias 1945, 29. November. 10 Rupias 1945, 29. November. 30 Escudos 1959, 2. Januar. Pick 35, 36, 41. 5 Rupias: Löcher / Holes. IV - III / Fine-very fine. (3)** (~€ 90/USD 100) 100.-



5363



- 5363 100 Escudos 1959, 2. Januar. Pick 43. IV - III / Fine-very fine. (~€ 70/USD 80) 80.-

QATAR

Emirate



5364 (1:1.5)

5364 **Monetary Agency. 50 Riyals o. J. (1976). Pick 4a.** Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. PMG 35. III+ / Good very fine. (~€ 660/USD 760)

750.-

RHODESIEN

Republik



5365• **Reserve Bank of Rhodesia. 5 Dollars 1978, 20. Oktober. Pick 36b. I / Uncirculated.**

(~€ 70/USD 80)

80.-



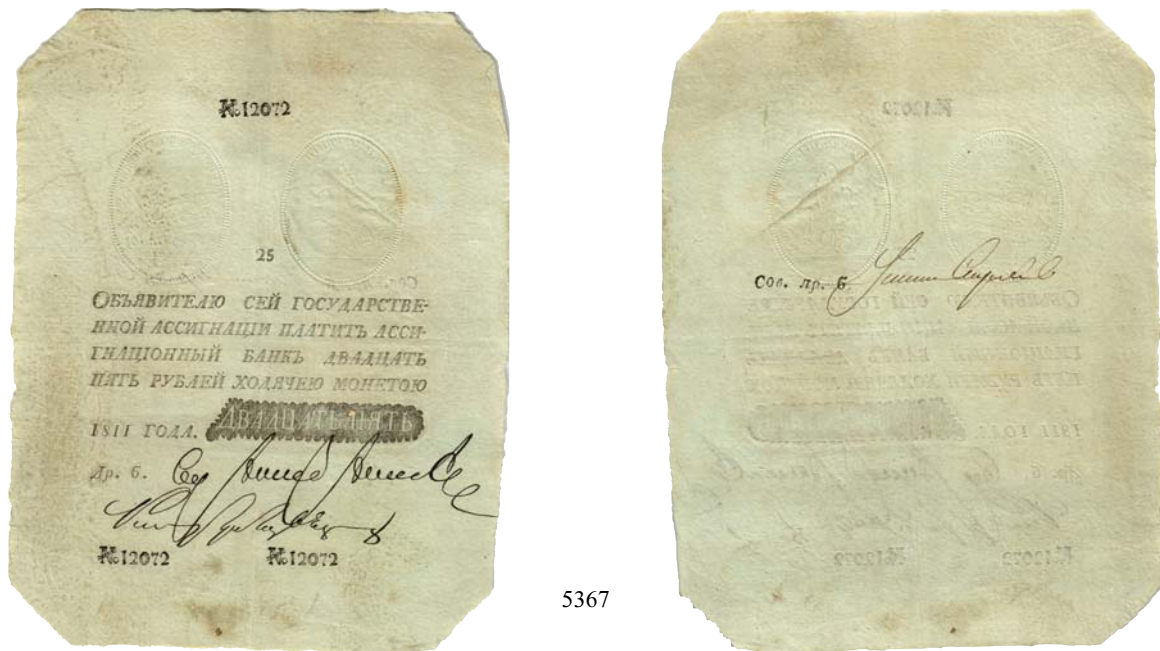
## RUSSLAND

Zarenzeit bis 1917



5366 (1:2.5)

- 5366• **Staats Assignaten.** 50 Rubel 1808. Napoleonische Fälschung / Napoleonic forgery. Pick A11x. Selten / Rare. Kleberreste / Adhesive hinges from collectors album. III - -II / Very fine-about extremely fine. (~€ 305/USD 355) 350.-



5367

- 5367• 25 Rubel 1811. Napoleonische Fälschung / Napoleonic forgery. Pick A10x. II / Extremely fine. (~€ 265/USD 305) 300.-



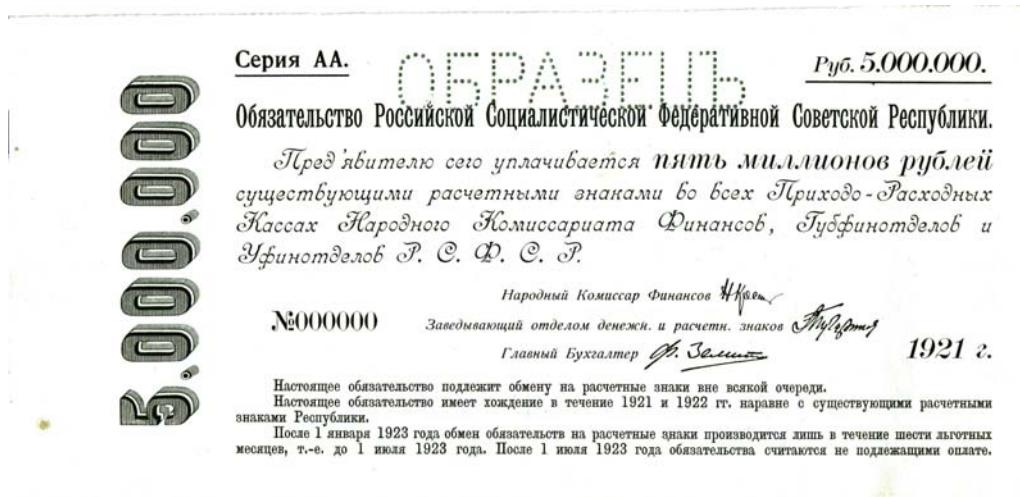
Russische Sozialistische Föderative Sowjetrepublik 1918-1924



5368

5368 1 Mio. Rubel 1921. **Specimen:** Nr. 000000 In Perforation SPECIMEN / obrazets (образец). Pick 120s. Selten / Rare. Minimaler Riss unten links / Minimal tear bottom left. -II / About extremely fine. (-€ 480/USD 555)

550.-

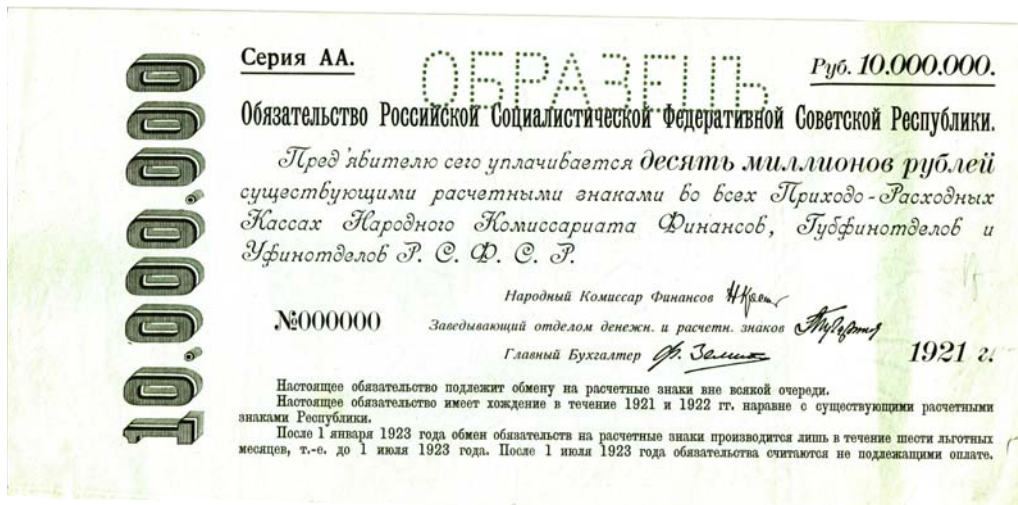


5369

5369 5 Mio. Rubel 1921. **Specimen:** Nr. 000000 In Perforation SPECIMEN / obrazets (образец). Pick 121s. Selten / Rare. Gutes vorzüglich / Good extremely fine. (-€ 615/USD 705)

700.-





5370

5370 10 Mio. Rubel 1921. **Specimen:** Nr. 000000 In Perforation SPECIMEN / obrazets (образец). Pick 122s. Selten / Rare. Kl. Risse rechte Kante / Small tears margin right. -II / About extremely fine. (~€ 440/USD 505)

500.-



5371

5371 **State Bank Notes.** 1 Chervonetz 1922. Signatures 1. Pick 139a. II / Extremely fine.

(~€ 55/USD 60)

60.-

Sowjetunion 1924-1991



5372

5372 250 Gold Rubel 1924. **Specimen:** Nr. 000000 In Perforation SPECIMEN / obrazec (образец). Pick 184A. Selten / Rare. III / Very fine. (~€ 265/USD 305)

300.-



5373 (1:2.5)

5373 Lot. 1 Rubel 1947. 5 Rubel 1974. Beide / Both **Specimen.** Roter Aufdruck in Russisch "Muster"/ Red print "pattern" in Russian. Pick 217, 221. ICG 63. I / Uncirculated. (2) (~€ 90/USD 100)

100.-



5374

- 5374 **100 Ruble 1947. Specimen.** Roter Aufdruck in Russisch "Muster" / Red print "pattern" in Russian. Pick 232. ICG 60 -I / About uncirculated. (~€ 90/USD 100) 100.-

Provinzialausgaben / Nordwestrussland



5375

- 5375 **Nordwest Front (Field Treasury).** 1000 Ruble 1919. Pick S210. Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. PCGS 64PPQ I / Uncirculated. (~€ 220/USD 255) 250.-



ex 5376



- 5376 Lot. 1919. Weisse Armee unter General Yudenich. 3. Rubel 1919. 5 Rubel 1919. 10 Rubel 1919. 25 Rubel 1919. 100 Rubel 1919. 500 Rubel 1919. 1000 Rubel 1919. Pick S204a, S205b, S206b, S207a, S208-S210. III - -II / Very fine-about extremely fine. (7) (~€ 175/USD 200) 200.-

**Provinzialausgaben / Ukraine und Krim**



5377



- 5377• Odessa. 25 Rubel 1917. Pick S337b. ICG 60. I / Uncirculated. (~€ 45/USD 50) 50.-

**Provinzialausgaben / Ostsibirien**



ex 5378 (1:1.5)

- 5378 **Bank für Ausland-Handel.** Lot. 1979. **Foreign Exchange Certificates/Hard Currency Notes.** Mini-Block Diplomatic Serie D. 1 Kopeke (4), 2 Kopeken (3), 5 Kopeken (4), 10 Kopeken (7), 20 Kopeken (5), 50 Kopeken (4), 1 Rubel (5), 2 Rubel (3). 5 Rubel. Total 36 Noten. Pick FX146c, FX147d, FX 148d, FX149d, FX150d, FX151d, FX152d, FX153d, FX154d. -I / About uncirculated. (36) (~€ 45/USD 50) 50.-



## SAUDI ARABIEN

Königreich



5379

- 5379• **Saudi Arabian Monetary Agency.** 50 Riyals o. J. (1976). Pick 14b. Sehr selten in dieser Erhaltung / Very rare in this condition. I / Uncirculated. (~€ 480/USD 555)

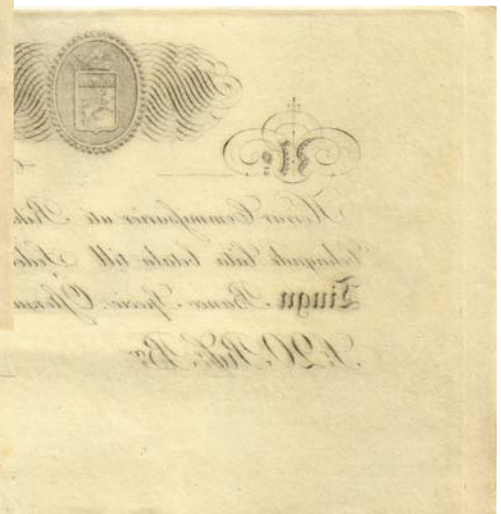
550.-

## SCHWEDEN

Königreich



5380



- 5380 **Riksbens Ständers Bank.** 20 Riksdaler 183. Nicht ausgegebene Note wie üblich / Not issued as usual. Pick -. II+ / Good extremely fine. (~€ 220/USD 255)

250.-



5381 1:1.5



5382 1:1.5

- 5381 **Varia.** 16 Öre o. J. (1790-1810). Kopparmynt. Gefängnisgeld von Stockholms Spinnhus (Frauen-, Zucht- und Arbeitshaus). Ohne Kennnummer. 7.7 x 6.4 cm. Selten / Rare. -I / About uncirculated. (~€ 175/USD 200) 200.-
- 5382 6 Öre o. J. (1790-1810). Kopparmynt. Gefängnisgeld von Stockholms Spinnhus (Frauen-, Zucht- und Arbeitshaus). Ohne Kennnummer. 7.9 x 6.6 cm. Selten / Rare. Kl. Fleck / Small stain. -I / About uncirculated. (~€ 175/USD 200) 200.-



5383 1:1

- 5383 10 Skilling o. J. (um 1800). Im Gegenwert von 20 Kappar (ca. 100 kg) Steinkohle. Ausgabe: Bergwerk bei Höganäs / Südwestschweden. Blindstempel: Gefüllte Schienenlore mit fahrendem Mann. Selten / Rare. 1 Ecke verfärbt / Stain lower left corner. II / Extremely fine. (~€ 175/USD 200) 200.-
- Kappar (auch Kappe oder Kappor) ist ein altes schwedisches und finnische Hohlmaß. 1 Tonne Steinkohle entsprach 36 Kappar. 20 Kappar müssten folglich gut 550 kg gewogen haben.

- 5384 Entfällt.



## SCHWEIZ

Emissionsbanken 1881-1907



5385 (1:1.5)



5385• **Banque du Commerce (Genève)**. 50 Franken 1897. 27. September. Richter/Kunzmann K52 var. Pick S302.  
 Von grosser Seltenheit / Of high rarity. Div. kl. Nadellöcher / Some small pin holes. -III / About very fine.

(~€ 2630/USD 3030)

3'000.-

Dieses Ausgabedatum war bis dato unbekannt / This date of issue was previously unknown.



5386 (1:1.5)



- 5386 100 Franken o. J. **Druckprobe** von Bradbury Wilkinson & Co. London. Vermutlich von 1890. Innenteil der Vorderseite reicher verziert. Blauer Stempelaufdruck CANCELLED. Rückseite unbedruckt jedoch mit blauem Gegenstempel mit Schweizerkreuz und Umschrift INSPECTORAT D. EMISSIONSBANKEN. Handschriftl. Notiz in rot: Type du recto envoyé à Mr. Bradbury Wilkinson +C. Limited / le 18. Juillet 1890. Ohne Datum, Seriennummern und Signaturen. Richter/Kunzmann vgl. K149a (und K156a). Pick zu S623. Von grosser Seltenheit / Of high rarity. 2 x lochentwertet und 2 Klammerlöcher / 2 x punch hole cancelled and 2 staple holes. II / Extremely fine. (~€ 1755/USD 2020)

2'000.-





## Ausgaben der Schweizerischen Nationalbank ab 1907



5387 (1:1.5)



5387 50 Franken 1907, 1. Februar. Signaturen: Hirter/Haller/Chevallier. Richter/Kunzmann IN4b. Pick 1 (2). Min.  
Loch in der Mitte / Minimal hole in the center. -III / About very fine. (~€ 875/USD 1010)

1'000.-



5388 (1:1.5)



5388 100 Franken 1907, 1. Februar. Signaturen: Hirter/Burckhardt/Chevallier. Richter/Kunzmann IN3c. Pick 2 (3).  
 Selten / Rare. III / Very fine. (~€ 2195/USD 2525)

2'500.-



5389• 1000 Franken 1910, 1. Januar. **Specimen.** Ohne Seriennummern und ohne Signaturen. Achtfach lochentwertet. Beidseitig diagonal SPECIMEN in rotem Aufdruck. Richter/Kunzmann CH1j (Anm. 5). Pick 8s. Sehr selten / Very rare. Nadellöcher mit Reissnägelspuren / Pin holes and traces of thumbtacks. II / Extremely fine.

(~€ 1315/USD 1515)

5389 (1:1.5)

1'500.-



5390



- 5390 5 Franken 1914, 1. August. Sign. Hirter/Bornhauser/Burckhardt. Richter/Kunzmann CH36f. Pick 11b (Sig. 6). Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. Leicht geglättet / Slightly flattened. -II / About extremely fine. (~€ 105/USD 120)

120.-



5391



- 5391 100 Franken 1918, 1. Januar. Signaturen Hirter/Bornhauser/Haller. Richter/Kunzmann CH14b. Pick 9a (5). Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. -III / About very fine. (~€ 1315/USD 1515)

1'500.-



5392 (1:1.5)



- 5392• 20 Franken 1920, 1. Januar. **Specimen**. Ohne Seriennummern und ohne Signaturen. Dreifach lochentwertet. **Beidseitig** diagonal Specimen in rotem Aufdruck. Richter/Kunzmann CH26w (var). Pick 12es (var). Sehr selten / Very rare. I / Uncirculated. (~€ 1580/USD 1820)

1'800.-

Das Buch "Die Banknoten der Schweiz" von J. Richter und R. Kunzmann verzeichnet von diesem Specimentyp nur Exemplare mit Aufdruck Specimen auf der Vorderseite. Mit beidseitigem Aufdruck sind bis jetzt keine Exemplare versteigert worden / The book "Die Banknoten der Schweiz" by J. Richter and R. Kunzmann only lists specimens of this type with the Specimen imprint on the front. No copies have been auctioned off with imprints on both sides.



5393



5393 20 Franken 1920, 1. Januar. Signaturen Hirtler/Bornhauser/Haller. Richter/Kunzmann CH26n. Pick 12e (5).  
 Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. -II / About extremely fine. (~€ 350/USD 405) 400.-



5394



5394 50 Franken 1924, 1. April. Signaturen: Usteri/Bornhauser/Schnyder. Richter/Kunzmann zu CH22b. Pick 34a  
 (Sig. 11). Zwei kl. braune Flecken / Two minimal stains. I / Uncirculated. (~€ 130/USD 150) 150.-



5395



5395 20 Franken 1926, 1. Juli. Signaturen Usteri/Bornhauser/Weber. Richter/Kunzmann CH28f. Pick 33b (13). III /  
 Very fine. (~€ 70/USD 80) 80.-

Der später aufgedruckte Datumstempel 12. JUNI 1957 zeigt, dass diese Note vermutlich nach dem Ende der  
 Gültigkeitsdauer (bis 31.12.1955) noch eingetauscht wurde. The later imprinted date stamp 12 JUNE 1957 shows that this  
 note was probably still exchanged after the end of its validity (until 31.12.1955).



5396



- 5396 50 Franken 1927, 23. Oktober. Signaturen: Sarasin/Bornhauser/Schnyder. Richter/Kunzmann zu CH22h. Pick 34c (Sig. 15). I / Uncirculated. (~€ 130/USD 150)

150.-



5397 (1:2.5)



- 5397 100 Franken 1927, 30. März. Sign. Sarasin/Bornhauser/Weber. Richter/Kunzmann CH17i. Pick 35c. -III / About very fine. (~€ 60/USD 70)

70.-



5398



- 5398 20 Franken 1929, 18. April. Sign. Sarasin/Bornhauser/Weber. Richter/Kunzmann CH28x. Pick 33h (Sig. 17). IV - III / Fine-very fine. (~€ 130/USD 150)

150.-



5399

5399 100 Franken 1931, 21. Juli. Signaturen: Sarasin/Bornhauser/Schnyder. Richter/Kunzmann zu CH17t. Pick 35g (Sig. 16). II+ / Good extremely fine. (~€ 90/USD 100)

100.-



5400

5400 20 Franken 1935, 11. April. **Specimen.** SPECIMEN beidseitig und diagonal in roter Farbe. Signaturen: Schaller/Schnyder/Bornhauser. Fünffach sternlochentwertet. Richter/Kunzmann CH29jjj. Pick 39es. I / Uncirculated. (~€ 395/USD 455)

300.-



5401

5401• 20 Franken 1935, 11. April. **Specimen.** SPECIMEN beidseitig und diagonal in roter Farbe. Signaturen: Schaller/Schnyder/Bornhauser. Fünffach sternlochentwertet. Richter/Kunzmann CH29jjj. Pick 39es. I / Uncirculated. (~€ 395/USD 455)

300.-







5402



- 5402 20 Franken 1947, 16. Oktober. Signaturen: Müller/Blumer/Hirs. Richter/Kunzmann zu CH29tt. Pick 39p (Sig. 31). Senkrecht gefaltet / Vertically folded. -I / About uncirculated. (~€ 55/USD 60)

60.-



5403



- 5403 50 Franken 1947, 16. Oktober. Signaturen: Müller/Hirs/Blumer. Richter/Kunzmann CH4qq. Pick 34o (Sig. 31). IV / Fine. (~€ 105/USD 120)

120.-



5404



- 5404 100 Franken 1947, 16. Oktober. Signaturen: Müller/Blumer/Keller. Richter/Kunzmann zu CH17kkk. Pick 35u (Sig. 33). Minimal gefaltet / Minimal folded. -I / About uncirculated. (~€ 105/USD 120)

120.-



5405 (1:1.5)



5405 500 Franken 1947, 16. Oktober. Signaturen Müller/Blumer/Keller. Richter/Kunzmann CH9r. Pick 37h (33).  
III / Very fine. (~€ 660/USD 760)

750.-



ex 5406



- 5406 Lot. 5 Franken 1951, 22. Februar. Signaturen Müller/Rossy/Blumer. (2 aufeinanderfolgende Seriennummern). 20 Franken 1939, 17. März. Signaturen Bachmann/Blumer/Schnorf. 20 Franken 1952, 28. März. Signaturen Müller/Blumer/Rossy. Richter/Kunzmann CH36rr, CH29y, 29ggg. Pick 11o (32), 39i (27), 39t (32). Klebereste / Adhesive hinges from collectors album. III - -I / Very fine-good extremely fine. (4) (~€ 35/USD 40) 40.-



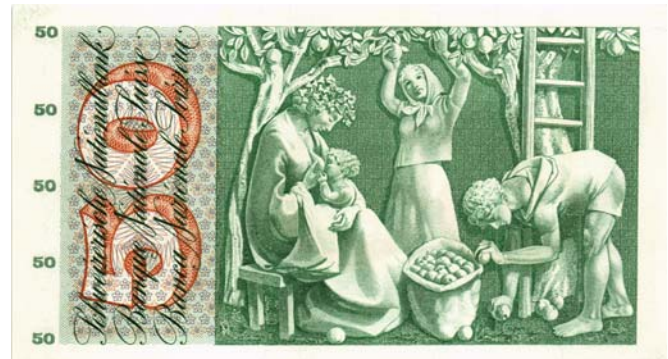
5407



- 5407 50 Franken 1955, 29. Dezember. Signaturen: Müller/Kunz/Schwegler. Richter/Kunzmann zu CH22ww. Pick 34q (Sig. 34). II+ / Good extremely fine. (~€ 80/USD 90) 90.-



ex 5408



- 5408• 50 Franken 1957, 4. Oktober. Zwei aufeinanderfolgende Serien-Nummern: 5N18708 und 5N18709. Signaturen: Müller/Iklé/Kunz. 100 Franken 1970, 5. Januar. Signaturen: Galli/Hay/Aebersold. Richter/Kunzmann CH23f, CH18ii. Pick 47b(38), 49i(43). I / Uncirculated. (2) (~€ 90/USD 100) 100.-



5409



5409 1000 Franken o. J. (1963). **Druckprobe** mit beidseitigem, diagonalem rotem Aufdruck SPECIMEN. In zwei gegenüberliegenden Ecken Rundstempel mit SPECIMEN / DE LA RUE / & Co, LTD / NO VALUE. Seriennummer 3C 00000. Zweifach gelocht. Ohne Unterschriften. Richter/Kunzmann CH4qq. Pick 52s. Sehr selten / Very rare. Grosser Einriss rechter Rand unten / Big tear right corner. -I / About uncirculated.

(~€ 525/USD 605)

600.-



5410



5410 500 Franken 1974, 7. Februar. Signaturen: Galli/Leutwiler/Aebersold. Richter/Kunzmann CH10ss. Pick 34a. Selten / Rare. II+ / Good extremely fine. (~€ 305/USD 355)

350.-



ex 5411



5411 Lot. 5. Emission. 10 Franken diverse Jahre (1959-1977) (10). 20 Franken 1974, 7. Februar (2). 50 Franken 1961, 21. Dezember (4). 100 Franken 1973, 7. März. Richter/Kunzmann CH33, CH30, CH23, CH18. Pick 45, 46, 48, 49. II - I / Extremely fine-uncirculated. (17) (~€ 175/USD 200)

200.-



5412 (1:1.5)

- 5412 10 Franken 1995. **Specimen**. SPECIMEN in rotem Aufdruck auf Vorderseite, ausserdem SPECIMEN in Perforation. Signaturen: Schönenberger/Lusser. Richter/Kunzmann zu CH35a. Pick 66a (Sig. 65). Sehr selten / Very rare. I / Uncirculated. (~€ 1055/USD 1210)

1'200.-

Diese Ausgabe besitzt noch keine Lochzahl / This issue does not have yet a microperforation.

### Eidgenössische Staatskasse



5413 (1:1.5)

- 5413 5 Franken 1914, 10. August. **Französischer Text**. Richter/Kunzmann KS8a. Pick 15. Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. 2 x gelocht / 2 x punch hole cancelled. I / Uncirculated. (~€ 790/USD 910)

900.-



5414 (1:1.5)



5414 20 Franken 1914, 10. August. Französischer Text. Richter/Kunzmann KS2a. Pick 21. Sehr selten und aussergewöhnlich erhalten / Very rare and of beautiful condition. gelocht / Two holes. I / Uncirculated.

(~€ 1755/USD 2020)

2'000.-



### Darlehenskasse der Schweizerischen Eidgenossenschaft



5415 (1:1.5)



5415 25 Franken 1914. **Specimen.** Druckprobe in grünlicher Farbe / Trial printing in greenish colour. Avers mit rotem Aufdruck / Obverse with red: Specimen. 2 x lochenetwertet / 2 x punch hole cancelled. Richter/Kunzmann - (zu DK1); Pick - (zu 23). Von grosser Seltenheit / Of high rarity. I / Uncirculated.

(~€ 3070/USD 3535)

3'500.-





5416



- 5416 25 Franken 1914. Variante mit Seriennummer und Serianangabe am unteren Rand. Doppelt gefaltet. Richter/Kunzmann DK1a. Pick 23. Selten / Rare. Klammerlöcher / Staple holes. -II / About extremely fine.  
(~€ 700/USD 810)

800.-

**Proben**

5417 1:1.5

- 5417 50 Franken o. J. Einseitige **Druckprobe** zu 50 (Franken). Sujet der Banknoten der Emissionsbanken und der ersten Ausgabe der Schweizerischen Nationalbank. Von Bradbury Wilkinson & Co. Richter/Kunzmann -, zu K152. Pick -. Sehr selten / Very rare. Randdefekte, senkrecht gefaltet / Margin with small tears, vertically folded. III+ / Good very fine.  
(~€ 790/USD 910)

900.-



## SERBIEN

## Königreich



5418

- 5418• **State notes.** 1 Dinar 1876, 1. Juli. Pick 1. Selten / Rare. Nicht zirkuliert aber zerrissen und repariert / Has not circulated but has been torn and repaired. IV / Fine. (~€ 90/USD 100)

100.-



5419



- 5419• 10 Dinara 1876, 1. Juli. Pick 3 (dieses Expl. abgebildet / This example pictured). Sehr selten / Very rare. Zwei Risse / Two tears. V-IV / Very good-fine. (~€ 350/USD 405)

400.-



5420 (1:1.5)



5420• 50 Dinar 1876, 1. Juli. Pick 4. Von grosser Seltenheit vor allem in dieser Erhaltung/ Of high rarity especially in this condition. -II / About extremely fine.

(~€ 1755/USD 2020)

2'000.-



5421 (1:1.5)



5421• 100 Dinar 1876, 1. Juli. Pick 5. Von grösster Seltenheit / Of the highest rarity. -I - I / About uncirculated-uncirculated. (~€ 3510/USD 4040)

4'000.-



5422 (1:1.5)



- 5422• **Banque Nationale Privilégée du Royaume de Serbie.** 100 Dinara (zlatu) o. J. (1884). Ohne Datum und ohne Signaturen / Without date and signatures. Pick 8c. Äusserst selten / Extremely rare. Kl. Risschen am Rand / 7 Small tears on folds. IV / Fine.

(-€ 1315/USD 1515)

1'500.-



5423



- 5423• 50 Dinara (zlatu) 1886, 1. März. Ohne Signaturen / Without signatures. Pick 7b. Äusserst selten / Extremely rare. Risse repariert / Repaired tears. IV / Fine.

(~€ 440/USD 505)

500.-



5424



- 5424• 10 Dinara (srebru) 1887, 14. Januar. Pick 9. Selten / Rare. Kl. Loch unten rechts / Very small hole lower margin. -III / About very fine.

(~€ 305/USD 355)

350.-



5425



- 5425• 10 Dinara (srebru) 1893, 2. Januar. Pick 10a. II-I / Extremely fine-uncirculated.

(~€ 90/USD 100)

100.-



ex 5426



- 5426 Lot. 10 Dinara (srebru) 1893, 2. Januar. 1 x dünnes Papier, 2 x dickeres Papier. Pick 10. IV - -II / Fine-About extremely fine. (3) (~€ 105/USD 120)

120.-



5427



- 5427• 20 Dinara (zlatu) 1905, 5. Januar. Pick 11a. V-IV / Very good-fine.

(~€ 195/USD 220)

220.-



ex 5428

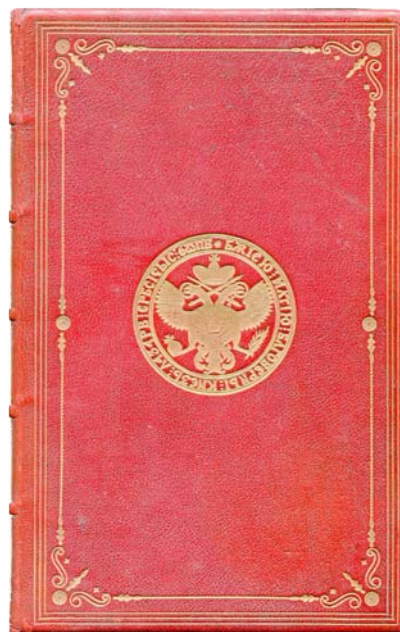


- 5428• Lot. 100 Dinara (srebru) 1905, 5. Januar. 2 Varianten (dickes und dünnes Papier) / 2 varieties (thick and thin paper). Pick 12a, c. IV-III / Fine-very fine. (2) (~€ 90/USD 100)

100.-



5429



5430

- 5429• 5 Dinara (srebru) 1916, 19. September. Pick 14a (var.). Selten / Rare. IV-III / Fine-very fine. (~€ 70/USD 80) 80.-  
 Pick kennt dieses frühe Datum nicht / Pick does not know this early date!
- 5430• Varia 1848. Buch / Book. Leopold Ranke / Übersetzung (translated) Mrs. Alexander Kerr. History of Servia and the servian revolution. London 1848. 2. Auflage/2nd edition. Mit gedruckter Karte, Lederbindung mit vergoldetem Wappen / Fin binding in full leather with gilt arms. 478 Seiten/pages. Selten / Rare. Sehr schön / Very fine. (~€ 90/USD 100) 100.-

## SEYCHELLEN

### Britische Administration



5431



- 5431• **Government of Seychelles.** 100 Rupees 1972, 1. Januar. Pick 18c. Sehr selten / Very rare. Handschriftliche Notizen / Graffiti on back. IV / Fine. (~€ 480/USD 555) 550.-





## SINGAPORE

## Board of Commissioners of Currency



5432



5432 50 Dollars o. J. (1967). Ohne rotes chin. Siegel / Without red seal. Pick 5a. PMG 58. -I / About uncirculated.

(~€ 105/USD 120)

120.-



5433



5433 5 Dollars o. J. (1973). Pick 2d. PMG 66. I / Uncirculated.

(~€ 70/USD 80)

80.-

## SLOWAKEI

## Republik



5434

5434• Slowakische Nationalbank. 500 Korun 1993, 1. Oktober. **Replacement**-Note mit tiefer Serien-# A00007576. Pick 23r. Selten / Rare. I / Uncirculated.

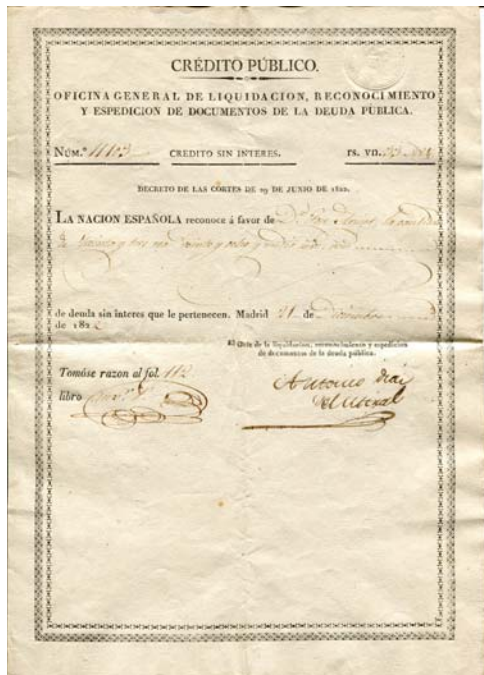
(~€ 90/USD 100)

100.-



## SPANIEN

## Königreich



5435 (1:2.5)



5436

- 5435 Ferdinand VII. (Reg. 1808 und 1814-1833). Staatsschuldenverwaltung / Credito Público. Zinslose Anleihe über 33 Reales, 28½ Maravedí. 1822, 21. Dezember. Blind-Papierstempel König Ferdinands. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 125/USD 140) 140.-
- 5436 100 Reales 1856, 1. Mai. **Druckprobe**. Gedruckt in Schwarz auf dickem weissen Karton, mit Doppelmatrix und SPECIMEN-Stempel. Vélez-Frias/Vilá 53. Pick -. Von grosser Seltenheit / Of high rarity. II / Extremely fine. (~€ 1975/USD 2275) 2'250.-

Diese früheste Emission von Banknoten des Banco de España wurde in sechs verschiedenen Nominalen in London von H. Saunders gedruckt, mit von Perkins gestochenen Platten.



5437

- 5437 200 Reales 1856, 1. Mai. **Druckprobe.** Gedruckt in Schwarz auf dickem weissen Karton, mit Doppelmatrix und SPECIMEN-Stempel. Vélez-Frias/Vilá 54. Pick -. Von grosser Seltenheit / Of high rarity. II / Extremely fine. (-€ 1975/USD 2275)

2'250.-



5438

- 5438 500 Reales 1856, 1. Mai. **Druckprobe.** Gedruckt in Schwarz auf dickem weissen Karton, mit Doppelmatrix und SPECIMEN-Stempel. Vélez-Frias/Vilá 55. Pick -. Von grosser Seltenheit / Of high rarity. II / Extremely fine. (-€ 1975/USD 2275)

2'250.-



5439

- 5439 1000 Reales 1856, 1. Mai. **Druckprobe.** Gedruckt in Schwarz auf dickem weissen Karton, mit Doppelmatrix und SPECIMEN-Stempel. Vélez-Frias/Vilá 56. Pick -. Von grosser Seltenheit / Of high rarity. Etwas verfärbt/Slightly discoloured. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 1975/USD 2275)

2'250.-



5440

- 5440 2000 Reales 1856, 1. Mai. **Druckprobe.** Gedruckt in Schwarz auf dickem weissen Karton, mit Doppelmatrix und SPECIMEN-Stempel. Vélez-Frias/Vilá 57. Pick -. Von grosser Seltenheit / Of high rarity. II / Extremely fine. (~€ 1975/USD 2275)

2'250.-

Handschriftliche Notiz (wichtig zur Datierung): Finished 2nd October 1856.



5441 (1:1.5)

- 5441 4000 Reales 1856, 1. Mai. **Druckprobe**. Gedruckt in Schwarz auf dickem weissen Karton, mit Doppelmatrix und SPECIMEN-Stempel. Vélez-Frias/Vilá 58. Pick -. Von grosser Seltenheit / Of high rarity. II / Extremely fine. (~€ 1975/USD 2275)

2'250.-



5442

- 5442 50 Pesetas 1902, 30. November. Probedruck / Progressive Proof. Ohne Serien# und nur teilweise Signaturen. Pick zu 52 (52pp). Sehr selten / Very rare. PMG 55. -I / About uncirculated. (~€ 350/USD 405)

400.-



ex 5443



- 5443• Lot. 100 Pesetas 1925, 1. Juli. Republ. Ausgabe 1936. 1000 Pesetas 1925, 1. Juli. Republ. Ausgabe 1936. Pick 69c, 70c. III+ - -II / Good very fine-about extremely fine. (2) (~€ 45/USD 50)

50.-



ex 5444



- 5444• Lot. 25 Pesetas 1928, 15. August. Republ. Ausgabe. 50 Pesetas 1928, 15. August. Republ. Ausgabe. 100 Pesetas 1928, 15. August (2). 500 Pesetas 1928, 15. August. 1000 Pesetas 1928, 15. August. Pick 74b, 75b, 76, 77, 78. 100 Pts.: Klebereste / Glue rests. III - II / Very fine-extremely fine. (6) (~€ 70/USD 80)

80.-



5445



5445 25 Pesetas 1946, 19. Februar. Pick 134a. PMG 64. I / Uncirculated.

(~€ 70/USD 80)

80.-



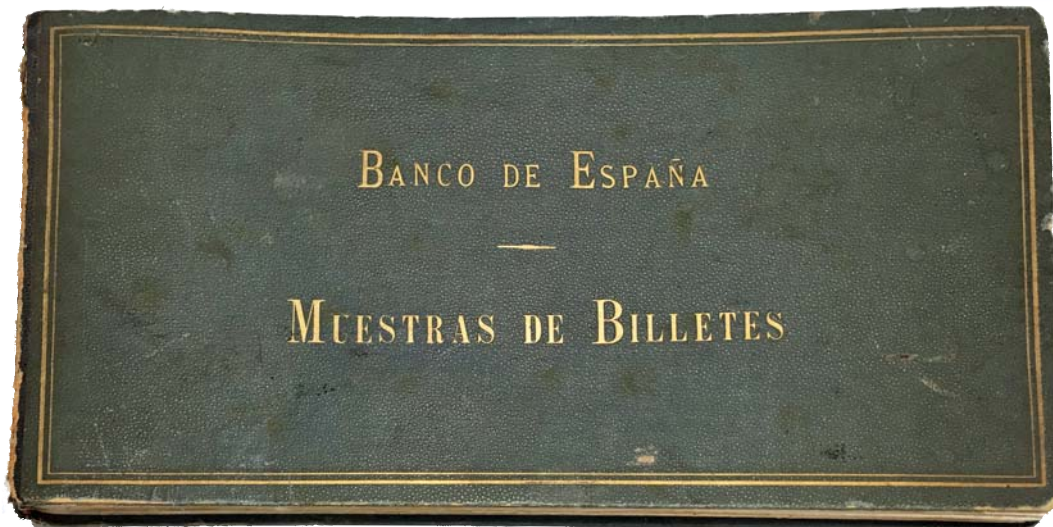
5446



5446 5 Pesetas 1947, 12. April. Pick 134a. PMG 66. I / Uncirculated.

(~€ 70/USD 80)

80.-



ex 5447



- 5447 Lot. **Varia** diverse Jahre. **Buch mit 4 Serien von Druckproben.** "Banco de España - Muestras de Billetes" Seccion de Confeccion de Billetes. Muestras de los trabajos ejecutados en la misma para de 31 Diciembre 1871 - 30 Noviembre 1872 - 1.º Mayo 1873 y 1.º Julio 1874. 50 Escudos, 100 Escudos, 400 Escudos (alle 31. Dezember 1871). 50 Escudos, 100 Escudos, 400 Escudos (alle 30. November 1872). 10 Escudos, 50 Escudos, 100 Escudos, 400 Escudos (alle 1. Mai 1873). 25 Pesetas, 50 Pesetas, 100 Pesetas, 500 Pesetas, 1000 Pesetas (alle 1. Juli 1874). Total 15 Vorderseiten und 8 Rückseiten. Vélez-Frias/Vilá 85-95. Pick - und 1-5 (für Pestetas). Von grosser Seltenheit / Of high rarity. Leichte Feuchtigkeitsspuren. Buchdeckel stärker gebraucht / Slight traces of humidity. Book cover more used. Vorzüglich / Extremely fine. (23) (~€ 7895/USD 9090) Bedeutendes historisches Dokument der spanischen Banknotengeschichte.

9'000.-





ex 5447





## 2. Republik 1932-1936



ex 5448



- 5448• Lot. 25 Pesetas 1931, 25. April. 50 Pesetas 1931, 25. April. 100 Pesetas 1931, 25. April. 500 Pesetas 1931, 25. April. Pick 81-84. IV - -I / Fine-about uncirculated. (4) (~€ 90/USD 100)

100.-



ex 5449



- 5449 Lot. 50 Pesetas 1935, 22. Juli. Lot. Blaue und rote Noten. Chemische Manipulationen zur Farbänderungen / Two notes, color altered with chemicals. Pick 88. III / Very fine. (2) (~€ 35/USD 40)

40.-

Referenz: IBNS magazine, vol. 54/Nr. 2 2015, p.40-41.



ex 5450



- 5450• Lot. 5 Pesetas 1935 (1936). Certificado de Plata. 10 Pesetas 1935 (1936). Certificado de Plata. 50 Pesetas 1935, 22. Juli. 500 Pesetas 1935, 7. Januar. Pick 85, 86, 88, 89. 500 Pts.: Selten / Rare. IV - III / Fine-very fine. (4) (~€ 105/USD 120)

120.-



## Spanien unter Fr. Franco



ex 5451



5452 1:2.5



- 5451• Lot. 50 Centimos 1937. 1 Peseta 1937. 2 Pesetas 1938 (2, davon 1 x Ausdruck ANULADO). 1 Peseta 1938, 30. April. 2 Pesetas 1938, 30. April. 5 Pesetas 1938, 10. August. 5 Pesetas 1940, 4. September. 1 Peseta 1943, 2. Mai. 1 Peseta 1945, 15. Juni. 5 Pesetas 1951, 16. August. 1 Peseta 1953, 22. Juni. 5 Pesetas 1954, 22. Juli. 25 Pesetas 1954, 22. Juli. 100 Pesetas 1953, 7. April (1955). Pick 93-95, 108-110, 123, 126, 128, 140, 144-147. V - II / Very good-extremely fine. (15) (~€ 70/USD 80) 80.-
- 5452• Lot. **Banco de España, Bilbao**. 5 Pesetas, 10 Pesetas, 25. Pesetas (2). Alle 1937, 1. Januar. **Briefmarkengeld**. 10 Centimos o. J. 25 Centimos o. J. **Notgeld der Kommunen**. Scheine verschiedener Nominale von verschiedenen Gemeinden. Mehr als 120 Stück. Pick S561-563, 96, -. Unterschiedlich erhalten / Various conditions. (>120) (~€ 45/USD 50) 50.-

## Königreich nach 1975



ex 5453



- 5453• Lot. 500 Pesetas 1979, 23. Oktober. 1000 Pesetas 1979, 23. Oktober (1982). 10000 Pesetas 1985, 24. September (1987). 1000 Pesetas 1992, 12. Oktober (1996). Pick 157, 158, 161, 163. III - II / Very fine-extremely fine. (4) (~€ 55/USD 60) 60.-



## SRI LANKA/CEYLON

Republik



5454



- 5454• **Central Bank of Ceylon. 100 Rupees 1979, 26 März. Replacement-Note** mit Serien-# Z10 999670. Pick zu 88a. Selten / Rare. I / Uncirculated.

(~€ 90/USD 100)

100.-

## SÜDAFRIKA

Südafrikanische Union



5455



- 5455 **South African Reserve Bank. 1 Pound 1941, 6. November. Pick 84e. PMG 58. -I / About uncirculated.**

(~€ 130/USD 150)

150.-



5456



- 5456• **5 Pounds 1941, 8. April. Pick 86b. PCGS 20. -III / About very fine.**

(~€ 70/USD 80)

80.-



ex 5457

- 5457 Lot. 1945 und später. 1 Pound 1945, 17. September. ICG 30. 1 Pound 1948, 21. September. ICG 30. 1 Pound 1956, 31. Juli. ICG 30. 10 Rand o. J. (1975). ICG 45. Pick 84f, 92a, 93e, 113c. III - III+ / Very fine- good very fine. (4)

80.-

## SWAZILAND

### Königreich



ex 5458



- 5458• **Monetary Authority.** Lot. o. J. (1974). Specimen. 1 Lilangeni. 5 Lilangeni. Beidseitig rot, diagonal SPECIMEN. Pick 1s, 3s. I / Uncirculated. (2)

60.-



## SYRIEN

## Französisches Protektorat



ex 5459



- 5459 **Banque de Syrie.** Lot. 5 Piastres 1919, 1. August. Banque de Syrie et du Liban. 1 Livre 1939, 1. September. 5 Livres 1939, 1. September (2). Republik. 25 Piastres 1942, 1. August. 50 Piastres 1942, 1. August. 10 Piastres 1944, 15. Februar. Pick 1a, 40c, e, 41d, 51, 52, 56. V - II / Very good-extremely fine. (7) (~€ 90/USD 100)

100.-

## TEXAS REPUBLIK

## Unabhängige Republik



5460



- 5460 50 Dollars 1840, 15 Januar. 4. Ausgabe / Issue. Pick 28. Schnittenwertet / Cut cancelled. -II / About extremely fine. (~€ 70/USD 80)

80.-



## TONGA

## Government of Tonga



ex 5461 (1:2.5)

- 5461• Lot. 4 Shillings 1966, 3. November. 10 Shillings 1966, 3. November. 1 Pound 1966, 2. Dezember. Pick 9e, 10e, 11e. 2 x ICG 60. I / Uncirculated. (3) (~€ 220/USD 255) 250.-

## TSCHECHOSLOWAKEI



ex 5462



- 5462 Lot. 1929 und später. Specimen aus verschiedenen Perioden / Different periods. **Nationalbank**. 50 Kronen vom 1. Oktober 1929. 1000 Kronen o. J. (1934). Einseitiger, partieller Reversdruck / Partly print of revers. 1 Krone 1944. 5 Kronen 1944. **Protektorat Böhmen und Mähren**. 5 Kronen o. J. 50 Kronen vom 25. September 1944. 20 Kronen vom 24. Januar 1944. **Republik**. 100 Kronen 1944. 1000 Kronen 1944. 10 Kronen 1953. 100 Kronen 1953. II - I / Extremely fine-uncirculated. (11) (~€ 55/USD 60) 60.-



## TUNESIEN

## Régence de Tunis



ex 5463



- 5463 **Banque de l'Algérie.** Lot. 1 Franc 1919, 17. März. (2). 2 Francs. 1919, 17. März. 1 Franc. 1943, 15. Juli. 2 Francs. 1943, 15. Juli. Pick 46a, 47b, 55, 56. V - -II / Very good-about extremely fine. (5) (~€ 35/USD 40)

40.-

## TÜRKEI

## Republik



5464



- 5464• **Türkische Zentralbank.** 5 Lira L 1930 (1965, 4. Januar). Pick 174. Selten in dieser Erhaltung / Rare in this condition. I / Uncirculated. (~€ 175/USD 200)

200.-

## UGANDA

## Republik



ex 5465



- 5465• **Bank of Uganda.** Lot. Specimen. 1000 Shillings 2001. SPECIMEN. 5000 Shillings 2004. SPECIMEN. 10000 Schillings 2007. SPECIMEN. 20000 Shillings 2008. SPECIMEN. 50000 Shillings 2007. SPECIMEN. Pick 39bs, 44s, 48s, 46s, 47s. -I - I / About uncirculated-uncirculated. (5) (~€ 280/USD 325)

320.-





ex 5466



- 5466• Lot. 1000 Shillings 2010. **Specimen.** SPECIMEN. 2000 Shillings 2010. SPECIMEN & 5000 Schillings 2010. SPECIMEN. Pick 49s, 50s, 51s. I / Uncirculated. (3) (~€ 265/USD 305) 300.-



ex 5467



- 5467• Lot. 10000 Shillings 2010. **Specimen.** SPECIMEN. 20000 Shillings 2010. SPECIMEN. 50000 Schillings 2010. SPECIMEN. Pick 52s, 53s, 54s. I / Uncirculated. (3) (~€ 280/USD 325) 320.-

## UKRAINE

Nationalbank

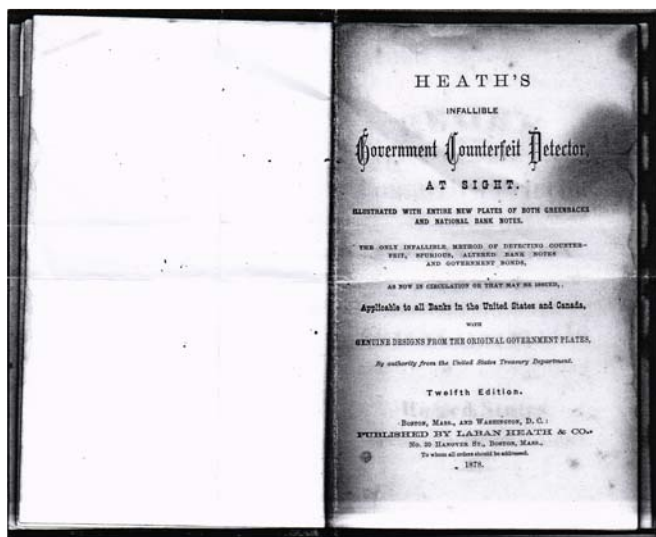


5468 (1:2.5)

- 5468• 200 Hryven 1918. Kharitonov 26a. Pick 25. I / Uncirculated. (~€ 70/USD 80) 80.-

UNITED STATES OF AMERICA / USA

United States Large Size Notes



ex 5469



5469 Demand Notes. Lot. Varia o. J. (1878). Heath's Government Counterfeit Detector. 20 einseitige Andrucke von verschiedenen US Banknoten ab Original-Druckplatten / 20 uniface prints of US banknotes from original plates. -II - -I / About extremely fine-about uncirculated. (20) (-€ 175/USD 200)

200.-



5470



5470 United State Notes / Legal Tender Issues. 2 Dollars 1917. Signature: Speelman/White. Cuhaj 120. Pick 188. Kl. Flecken / Little spots. III+ / Good very fine. (-€ 70/USD 80) 80.-



5471



5471 Silver Certificates. 1 Dollar 1899. Signature: Lyons/Roberts. Cuhaj KL41. Pick 338b. -III / About very fine. (-€ 70/USD 80) 80.-



ex 5472



5472 Lot. 1 Dollar 1899. (Series of 1899 rechts vertikal / Vertical at right). 1 Dollar 1923 (3). United State Notes. 2 Dollars 1917. Federal Reserve Notes. 5 Dollars 1914, Atlanta (F-6). Cuhaj 51, 52, 120, 295. Pick 338c, 342, 188, 359b. V - III / Very good-very fine. (6) (-€ 90/USD 100) 100.-



ex 5473

5473• Lot. **Large size notes:** 1 Dollar 1923. PMG62. **Small size notes:** 1 Dollar 1928A. PMG63. 1 Dollar 1935A. PMG65. 1 Dollar 1935A. Gelbes Siegel/Yellow seal. 1 Dollar 1957B. PMG64. 5 Dollar 1934D. PCGS66PPQ. Pick 342, 412a, 416a, 416AY, 419b, 414Ad. II - I / Extremely fine-uncirculated. (6) (~€ 130/USD 150) 150.-



ex 5474

5474 **Federal Reserve Notes.** Lot. 10 Dollars. 20 Dollars. Beide / Both Series of 1914. Pick 360b, 361b. V / Very good. (2) (~€ 130/USD 150) 150.-



ex 5475

5475 Gold Certificates. Lot. 10 Dollars 1922. 2 Exemplare. Pick 274. V / Very good. (2) (~€ 140/USD 160) 160.-



5476

5476 1 Dollar 1917. Signature: Speelman/White. Cuhaj KL27. 4 kl. Nadellöcher / Pin holes. -III / About very fine. (~€ 55/USD 60) 60.-

United States Small Size Notes



5477

5477 Legal Tender Notes. 1 Dollar 1928. Sign. Woods/Woodin. Pick 377. Fr. 1500. PMG 65 I / Uncirculated. (~€ 395/USD 455) 450.-



ex 5478 (1:2.5)



5479 (1:2.5)

- 5478 **Silver Certificates.** Lot. Varia Druckvorlagen / Print templates der American Bank Note Co. George Washington-Typ (inkl. 1 Dollar Series 1935, 1 Dollar Series 2003). Abraham Lincoln-Typ (inkl. 5 Dollars Series 1995, 5 Dollars Series 1999, 5 Dollars Series 2006). III - I / Very fine-extremely fine. (7) (~€ 70/USD 80) 80.-
- 5479 **Federal Reserve Bank Notes.** Lot. Einseitige Nachdrucke des Bureau of Engraving & Printing / Uniface intaglio reprints by BEP. 100 Dollars 1890. ICG 66. 5 Dollars 1908. ICG 66. Pick 449c, 474, 515a, 517a. I / Uncirculated. (2) (~€ 35/USD 40) 40.-



ex 5480



- 5480 Lot. 100 Dollars 1934. New York. Sign. Julian/Morgenthau. 7 aufeinanderfolgende / 7 consecutive Serien-# (B02257214A - B02257220A). Fr. 2152-B. Pick 424aB. Ungefaltet. Papierränder leicht verfärbt und verbogen / Unfolded. Paper margins slightly discolored and deformed. Vorzüglich / Extremely fine. (7) (~€ 700/USD 810) 800.-



5482



ex 5481



- 5481 Lot. Error-notes. 1 Dollar 1969. Revers: Farbfehler/Large green ink smear. (ICG 35). 1 Dollar 1985. Mehrfachdruck der schwarzen Districtinformation / Multiple prints of district information. 1 Dollar 2003. Grüner Farbschmierfleck / Large green ink smear. 5 Dollars 2003. Schwarzer Farbschmierfleck / Large black ink smear. Pick 449c, 474, 515a, 517a. IV - III+ / Fine-good very fine. (4) (~€ 140/USD 160) 160.-
- 5482 2 Dollars 1976. Reverse. Signing of the Declaration of Independence. Vorderseite mit Unterschrift von Andy Warhol / Obverse with **signature of Andy Warhol**. Pick 461. Sehr selten / Very rare. II+ / Good extremely fine. (~€ 440/USD 505) 500.-  
Andy Warhol (6.8.1928-22.2.1987), Mitbegründer und bedeutendster Vertreter der amerikanischen Pop Art / Andy Warhol (6.8.1928-22.2.1987), co-founder and most important representative of American Pop Art.



ex 5483



- 5483 Lot. 100 Dollars 2006. **Star replacement** Banknoten. # KB 06560858\* und KB 06560859\*. Pick 528. -I / About uncirculated. (2) (~€ 175/USD 200) 200.-



**National Bank Notes**



ex 5484



- 5484 **National Bank of the Republic of Chicago.** Lot. 5 Dollars 1911. Series of 1902. 1 Dollar Series 1957 B, Seriennummern ...527 A - ...529 A (3). Canal Bank, Louisiana / New Orleans. ohne Signaturen und ohne Seriennummer & New York, The Eastman Collage Bank, Fractional Currency. 25 Cents um 1860's. -IV - I / Various conditions. (6)

120.-

**Confederates States Notes**



ex 5485



- 5485 Lot. 2 Dollars 1862, 2. Dezember. J. Benjamin 1st Series. 50 Cents 1863, 6. April. 100 Dollars 1864, 17. Februar. 50 Dollars 1864, 17. Februar. 20 Dollars 1864, 17. Februar. 10 Dollars 1864, 17. Februar. 5 Dollars 1864, 17. Februar. 1 Dollar 1864, 17. Februar. 10 Dollars (1864) nur einseitiger Druck der Rückseite und handschriftlich / unifache print of reverse and handwritten: *The last issue. Only one side Printed, just before the war ended.* F. L. K. Fricke 54, 63, 65-69, 71. Pick 50a, 56, 71-67, 65b. Klebereste / Adhesive hinges from collectors album. V-III / Very good-very fine. (9)

100.-





## Connecticut



ex 5486



- 5486 **City Bank of New Haven.** Lot. 1 Dollar 1865, 1. Juli. 5 Dollars 18.. . 10 Dollars 18.. . Haxby CT-265/ G12b, G52b, G68b. I / Uncirculated. (3) (~€ 90/USD 100)

100.-

## District of Columbia/Washington D.C.

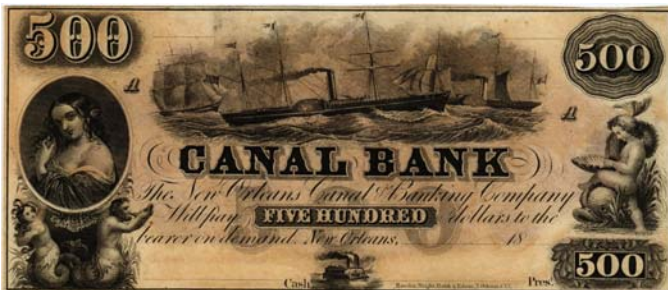


ex 5487

- 5487 **Merchants' Bank.** Lot. 1 Dollar. 3 Dollars. 5 Dollars. Alle / All 1852, 1. Juli. Haxby DC-275/ G2, G4, G6. -I - I / About uncirculated-uncirculated. (3) (~€ 130/USD 150)

150.-

## Louisiana



5488



- 5488 **Canal Bank (New Orleans Canal & Banking Comp.).** 500 Dollars. Reminder. New Orleans, ..., 18.. . Haxby LA-105/G70a. Selten / Rare. -I / About uncirculated. (~€ 70/USD 80)

80.-



5489



- 5489 **Citizens' Bank of Louisiana.** 1000 Dollars. Reminder. New Orleans, ..., 18.. . Haxby LA-15/G54b. Sehr selten / Very rare. -I / About uncirculated. (~€ 90/USD 100) 100.-

Maine



5490



- 5490 **Canton Bank.** 5 Dollars 1855, 1. Oktober. Mit Signaturen und ausgegeben. Haxby ME-260/G8a. Selten / Rare. V / Very good. (~€ 105/USD 120) 120.-

Mississippi



ex 5491



- 5491 **Holy Springs Missi. Exchange Office.** Lot. 5 Dollars. 10 Dollars. Überdruck auf / Overprint on Louisiana State Currency. -I - I / About uncirculated-uncirculated. (2) (~€ 90/USD 100) 100.-



## New York



5492

- 5492 **Bank of Geneva.** 5 Dollars 1818, 1. März. Mit Signaturen und ausgegeben. Haxby NY-930/C28. Selten / Rare. III / Very fine. (~€ 45/USD 50) 50.-

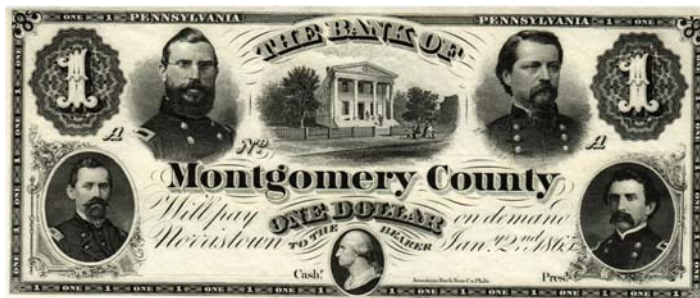
## North Carolina



5493

- 5493• **Bank of Commerce at Newbern.** 5 Dollars 1861, 1. Januar. Haxbj NC-40/G2b. Pick 342. Sehr selten in dieser Erhaltung / Very rare in this condition. I / Uncirculated. (~€ 70/USD 80) 80.-

## Pennsylvania



5494

- 5494 **Bank of Montgomery County.** 1 Dollar 1865, 2. Januar. Bilder der Generäle Clemmer, Hancock, Schall und Hartranft. Reminder. Haxby PA.365/G14. I / Uncirculated. (~€ 130/USD 150) 150.-

South Carolina



ex 5495

5495 **State of South Carolina.** Lot. Obsolete Banknotes. 5 Dollars. 10 Dollars. 20 Dollars. 50 Dollars. Alle 1872, 2. März. II - I / Extremely fine-uncirculated. (4) (~€ 130/USD 150) 150.-

Vermont



5496

5496 **West River Bank.** 3 Dollars. 18.., 1 Juli. Reminder. Haxby VT-115/G6b. I / Uncirculated. (~€ 70/USD 80) 80.-

Spezielle Ausgaben



ex 5497

5497 **Bank of Palestina . Mt. Carmel Center.** Lot. Lot 5 Dollars 1938. 10 Dollars 1938. Pick 16, 22,17, 22, 26, 18, S142, 156. I / Uncirculated. (2) (~€ 60/USD 70) 70.-

Die Davidianer-Sekte war eine kleine amerikanische, religiöse Gemeinschaft, welche glaubten, kurz vor der Endzeit zum jüngsten Gericht zu stehen. Traurige Bekanntheit erlangte die Sekten, als 82 Mitglieder im Jahr 1993, nach 51-tägiger Belagerung durch die amerikanischen Bundesbehörden, in ihrem Center Waco, Texas, zu Tode kamen / The Davidian sect was a small American religious community who believed they were on the brink of the Last Judgement. The cults became sadly known when 82 members died in 1993, after 51 days of siege by the American federal authorities, in their center in Waco, Texas.

**Militärgeld**

5498

- 5498 5 Dollars 1920, 17. Februar. Brookfield 11th Balloon Company. Post Exchange. Seltenes Dokument / Rare document. Risse / Tears. VI / Good. (~€ 45/USD 50) 50.-
- Brookfield, Missouri war nach dem 1. Weltkrieg die letzte Ausbildungsstelle für Armeeballon-Truppen. Noch heute werden dort private Ballonfahrer ausgebildet, und der Ort ist bekannt für Heissluftballon-Festivals, welche jährlich stattfinden / Brookfield, Missouri was the last training center for army balloon troops after World War I. Still today private balloonists are trained there, and the place is known for hot air balloon festivals, which take place annually.

**VANUATU**

ex 5499



- 5499• **Central Bank of Vanuatu.** Lot. o. J. (1982). 100 Vatu. 500 Vatu. 1000 Vatu. Alle mit Serien# AA000208. Pick 1-3. I / Uncirculated. (3) (~€ 60/USD 70) 70.-

**VENEZUELA**

ex 5500

- 5500 **Banco Mercantil y Agrícola.** Lot. o. J. (1967-69). 10 Bolivares o. J. 20 Bolivares o. J. 100 Bolivares o. J. (alle ohne Datum und ohne Signaturen / all no date and no signatures). Pick S231b-S233b. I / Uncirculated. (3) (~€ 105/USD 120) 120.-



VEREINIGTE ARABISCHE EMIRATE



5501



5501 United Arab Emirates Currency Board. 100 Dirhams o. J. (1973). Pick 5a. PMG 55. -I / About uncirculated. (~€ 350/USD 405)

400.-

ZENTRAL AFRIKANISCHE REPUBLIK

République Centrafricaine



5502



5502 Banque des États de l'Afrique Centrale. 500 Francs o. J. (1974). Pick 1. I / Uncirculated. (~€ 265/USD 305)

300.-



5503



5503• 5000 Francs 1980, 1. Januar. Pick 11. Sehr selten in dieser Erhaltung / Very rare in this condition. I / Uncirculated. (~€ 350/USD 405)

400.-



## ZYPERN

## Unter britischer Administration



5504



5504• 1 Pound 1955, 1. Juni. Pick 35a. ICG 45. II / Extremely fine.

(~€ 350/USD 405)

400.-

## Republik



5505



5505• 20 Pounds 1992, 1. Februar. Pick 56a. I / Uncirculated.

(~€ 175/USD 200)

200.-

## MISCELLANEA



ex 5506



5506 Lot. Sammlung von 30 Test- und Werbenoten verschiedener Banknotenhersteller / Collection of 30 test- and promotions-notes from various printers. II - I / Extremely fine-uncirculated. (30)

(~€ 175/USD 200)

200.-



VERSCHIEDENE LÄNDER



ex 5507



ex 5508

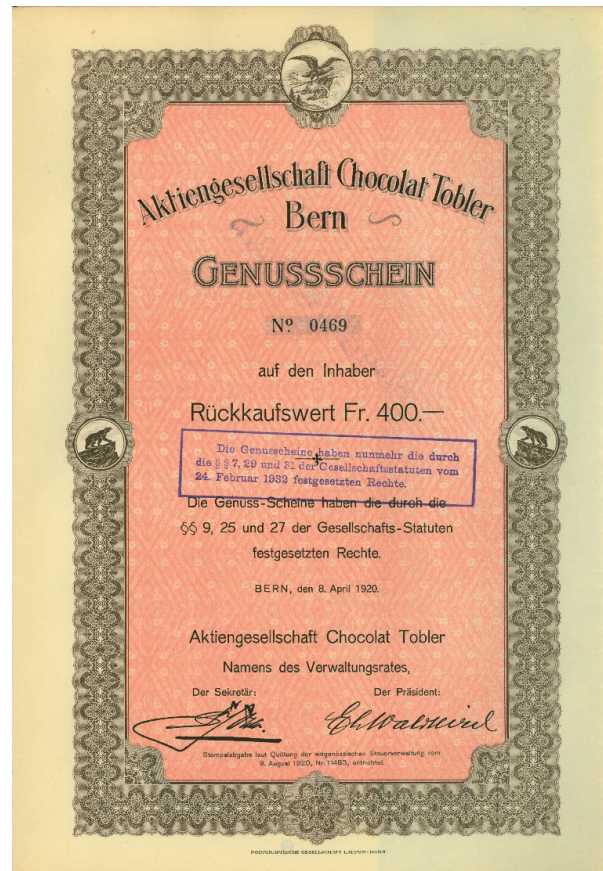


- 5507• Lot. 227 verschiedene Banknoten aus aller Welt (95% in unzirkulierter Erhaltung und einem Katalogwert von ca. USD 1300) / 227 different banknotes from all over the world (95% in uncirculated condition and of a catalogue value of approx. 1300 USD). II - I / Extremely fine-uncirculated. (227) (~€ 480/USD 555) 550.-
- 5508 Lot. Error Banknotes. **Malaysia**. Foederation. Bank Negara Malaysia. 10 Ringgit o. J. (2004). Hologrammstreifen fehlt / Holographic strip missing. **Pakistan**. Republik. 10 Rupees 2011. Grüner Farbfehler / Green ink smear. **Philippinen**. Republik. 20 Piso o. J. (1969). Revers mit negativem Druck der Signaturen und Wertangabe / Signatures and denomination in negative printing. 50 Piso 2014. Rote Farbschmierflecken / Red smears on face. Pick 46, 54d, 145b, 207ff. III - I / Very fine-uncirculated. (4) (~€ 70/USD 80) 80.-





## DER DEUTSCHE REICHSBANKSCHATZ BEI DER SINCONA AG IN ZÜRICH



Das Deutsche Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen (BADV) hat die SINCONA AG beauftragt, sämtliche Schweizerischen Historischen Wertpapiere aus den Beständen der ehemaligen Deutschen Reichsbank zu versteigern.

Diese Papiere haben eine bewegte Geschichte hinter sich. Sie überlebten den Zweiten Weltkrieg unbeschadet im bombensicheren Safe der Reichsbank in Berlin und verblieben dort während der gesamten DDR-Zeit von 1949 bis 1990 praktisch unberührt. Nach der Wiedervereinigung übernahm das BADV die Klärung von verbleibenden Vermögensansprüchen aus dem Anleihebestand. Nachdem diese Papiere genauestens geprüft worden sind, konnten sie für eine marktgerechte Versteigerung frei gegeben werden.

Der Ertrag des Verkaufes dieser Wertschriften geht vollumfänglich an den Entschädigungsfonds zur Wiedergutmachung von NS-Unrecht.

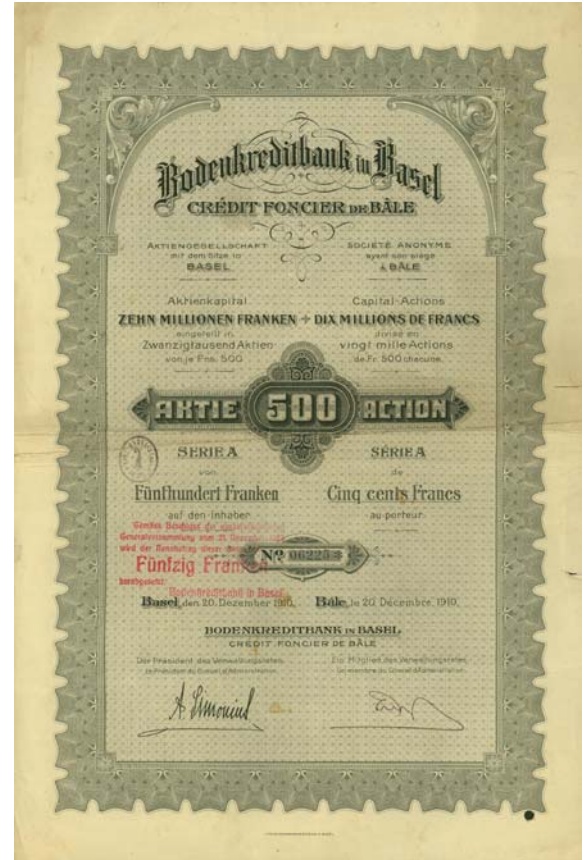


## SCHWEIZ

### Banken, Finanz und Versicherungen

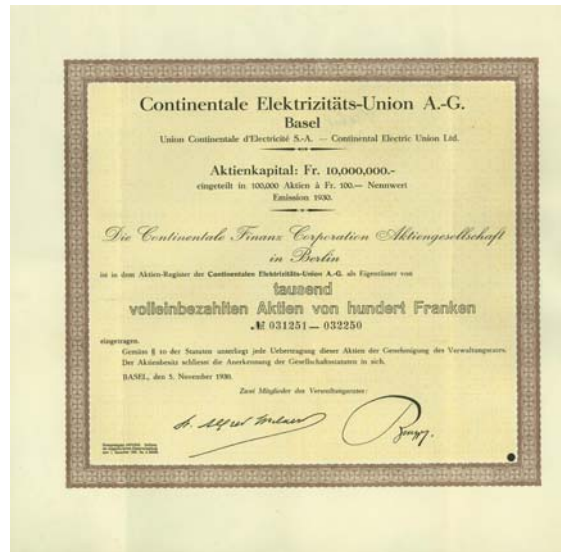


ex 5509



ex 5510

- 5509 **Aktiengesellschaft für Seidenwerte.** Aktie Fr. 100.-, 1925, Zürich. Lot ca. 45 Stück: Die Gesellschaft war eine Gründung des Krefelder Seidenfabrikant Wm. Schroeder. Mit Druckunterschrift seines Sohnes Otto Schroeder. Sehr schön / Very fine. (45) 60.-  
(~€ 55/USD 60)
- 5510 **Bodenkreditbank in Basel.** Basel. Lot 9 Stück in 5 unterschiedlichen Papieren. 1) Aktie Serie A Fr. 500, 1910. 2) 5%-Prioritätsaktie Fr. 50, 1929. 3) Pfandbrief Fr.1000, 1929. 4) Obligation Fr. 1000, 1930, türkis. 5) Obligation Fr. 1000, 1931, braun. Die Bodenkreditbank in Basel wurde im Jahre 1910 gemeinschaftlich vom Schweizerischen Bankverein in Basel, der Süddeutschen Diskontogesellschaft in Mannheim und der Bank von Elsass und Lothringen in Strassburg gegründet. Meist Sehr schön / Very fine. (9) 40.-  
(~€ 35/USD 40)



ex 5511

- 5511 **Continental Elektrizitäts-Union AG.** Basel. Lot ca. 115 Stück in 3 verschiedenen Ausgaben: 1) 1000 Namenaktien zu Fr. 100, 1930. 2) 10 Namenaktien zu Fr. 100, 1931. 3) Obligation Fr. 1000, 1931, mit Garantie der Preussischen Elektrizitäts-Aktiengesellschaft. Die Continental Elektrizitäts-Union wurde durch schweizerische, amerikanische und englische Banken als Finanzierungs-Gesellschaft im Energiebereich gegründet und hielt grosse Beteiligungen in Deutschland. Hauptaktionär war die Preussische Elektrizitäts-Aktiengesellschaft. Meist Vorzüglich / Extremely fine. (115) (-€ 70/USD 80) 80.-



ex 5512



ex 5513

- 5512 **Finanz- und Industrie-Trust AG.** Aktie Fr. 500.-, 1928, Basel. Lot ca. 270 Stück. Vorzüglich / Extremely fine. (270) (-€ 55/USD 60) 60.-
- 5513 **Société financière Franco-Suisse.** Prioritätsaktie Fr. 450.-, 1936, Genève. Lot 3 Stück. Sehr schön / Very fine. (3) (-€ 35/USD 40) 40.-



ex 5514



ex 5515



ex 5516

- 5514 **Aktiengesellschaft für Hypothekenverkehr.** 1930, Basel. Lot ca. 20 Stück in 2 verschiedenen Ausgaben: 1) Aktie Fr. 100.-; 2) Obligation RM 100. Die Obligation ist durch die Kreis-Hypothekenbank Lörrach verbürgt. Sehr schön / Very fine. (20) 60.-
- 5515 **Internationale Gesellschaft für chemische Unternehmen (I.G.Chemie).** Aktie Fr. 500.-, 1929, Basel. Lot ca. 180 Stück: 1) Volleingezahlte Aktie (blau); 2) 50% einbezahlte Aktie (braun). Eine Gesellschaft mit sehr bewegter Geschichte. 1928 gegründet um zentrale Teile der internationalen IG Farben-Tochtergesellschaften zu übernehmen. 1942 wurden in den USA deren Produktionsstätten beschlagnahmt. Der daraus resultierende Interhandel-Disput dauerte bis in die 1960er Jahre. Sehr schön / Very fine. (180) 100.-
- 5516 **Internationale Bodenkreditbank.** Basel. Lot ca. 135 Stück in 3 verschiedenen Ausgaben: 1) Aktie Fr. 100, 1931; 2) Obligation Fr. 1000, 20. März 1931, braun; 3) Obligation Fr. 1000, 22. Mai 1931, grün. Alle drei Stücke oben mit Abbildung Pflug und sich reichende Hände. Diese deutsch-schweizerische Bank bestand zwischen 1931 und 1947. Z.T. Verfärbungen. Meist Vorzüglich / Extremely fine. (135) 60.-



ex 5517



5518

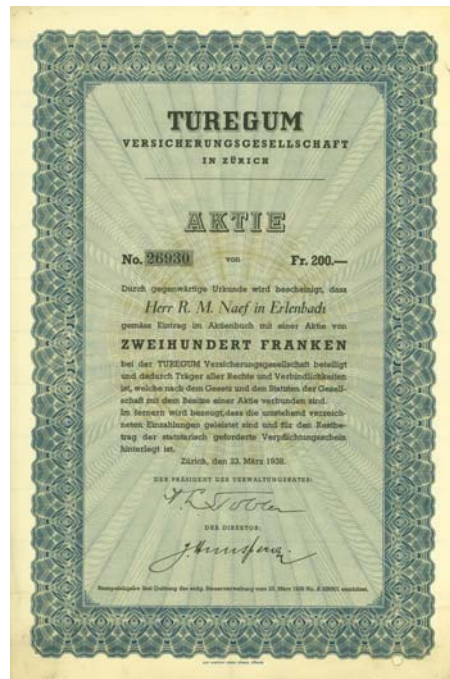


ex 5519

- |      |   |                |      |
|------|---|----------------|------|
| 5517 | <b>Interfina AG.</b> Interimsschein, 1938, Schaffhausen. Lot 2 Stück. Unterschiedliche Nennwerte. Sehr schön / Very fine. (2)   | (-€ 35/USD 40) | 40.- |
| 5518 | <b>AG Leu &amp; Co.</b> Aktie Fr. 50.-, 1937, Zürich. Zertifikat über 10 Stammaktien. Vorzüglich / Extremely fine.  | (-€ 35/USD 40) | 40.- |
| 5519 | <b>Mundus - Allgemeine Handels- und Industrie AG.</b> Aktie Fr. 100.-, Zürich / Zug. Lot ca. 290 Stück in 1er, 10er und 100er Stücke zwischen 1920 und 1939. Unterschiedlich erhalten / Various conditions. (290) | (-€ 35/USD 40) | 40.- |



ex 5520



5522



ex 5521

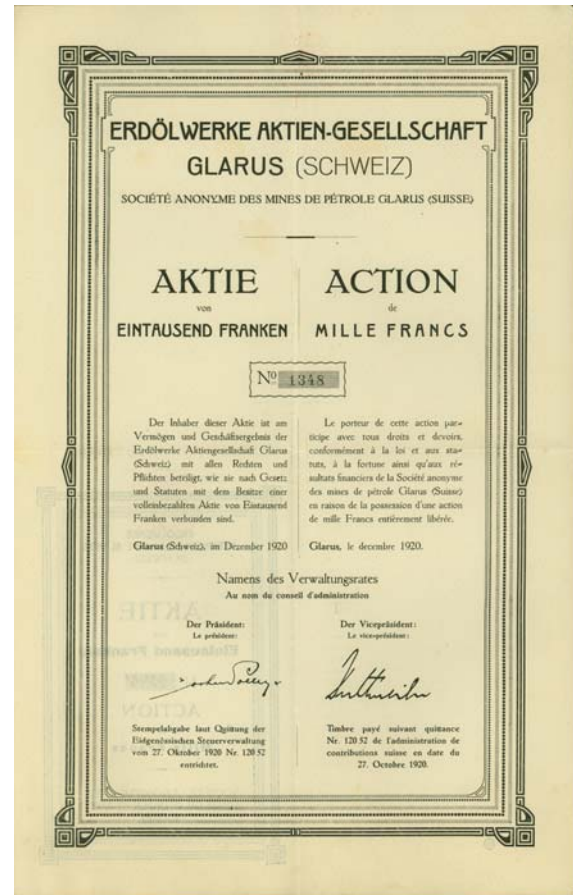
- 5520 **Schweizerisch-Argentinische Hypothekenbank.** Zürich. Lot ca. 210 Stücke in 2 verschiedenen Ausgaben: 1) Gründer-Anteilschein 1910; 2) Vorzugs-Aktie Fr, 500, 1934. Die Bank wurde im Jahr 1910 von der Schweizerischen Kreditanstalt und der Eidgenössischen Bank gegründet. Gründer-Anteil mit Druckunterschrift Carl Abegg-Arter. Sehr schön / Very fine. (210) (~€ 90/USD 100) 100.-
- 5521 **Schweizerische Spar- & Kreditbank.** St.Gallen. Lot 13 Stücke in verschiedenen Ausgaben: 1) Aktie Fr. 100; 2) 10 Aktien Fr. 100; 3) Verschiedene Genussscheine. Sehr schön / Very fine. (13) (~€ 35/USD 40) 40.-
- 5522 **Turegum Versicherungsgesellschaft.** Namenaktie Fr. 200.-, 1938, Zürich. Diese Rückversicherungsgesellschaft wurde 1938 von der Zürich-Versicherung gegründet. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 35/USD 40) 40.-



ex 5523



ex 5525



ex 5524

**Bergbau / Minen / Metalle / Öl**

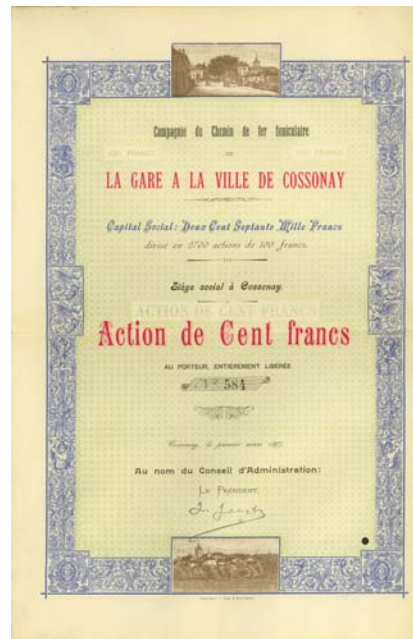
- 5523 **Bauxit Trust AG.** Aktie Fr. 50.-, Zürich. Lot ca. 410 Stück in 1er, 5er, 10er und 100er Ausgaben in den Jahren zwischen 1923 und 1927. Der Bauxit Trust wurde 1923 von verschiedenen deutschen Unternehmen gegründet. Er hielt u.a. die ungarische Aluminiumerz Bergbau und Industrie AG. Unterschiedlich erhalten / Various conditions. (410) (~€ 70/USD 80) 80.-
- 5524 **Erdölwerke AG.** Aktie Fr. 1000.-, 1920, Glarus. Lot 32 Stück. Vorzüglich / Extremely fine. (32) (~€ 35/USD 40) 40.-

**Eisenbahnen / Bergbahnen / Trams etc.**

- 5525 **Compagnie du Chemin de fer électrique Aigle-Sépey-Diablerets (Ormont-dessus).** Aigle. Los 110 Stück in 2 verschiedenen Ausgaben: 1) Obligation Fr. 500, 1914; 2) Certificat provisoire d'actions privilégiées Fr. 100, 1927, ausgestellt auf die Société Générale d'Electricité, Berlin. Die Aigle-Sépey-Diablerets-Bahn wurde 1913 eröffnet. Sie ist heute Teil der Transports Publics du Chablais. Sehr schön / Very fine. (110) (~€ 90/USD 100) 100.-



ex 5527



5528



ex 5526

- 5526 **Berner-Alpenbahn-Gesellschaft, Bern-Lötschberg-Simplon.** Prioritätsaktie Fr. 500.-, 1923, Bern. Lot 11 Stück. Die bekannte Berner Alpenbahn-Gesellschaft, Bern-Lötschberg-Simplon (BLS) wurde 1906 zum Bau und Betrieb der Lötschberglinie von Thun bis Brig gegründet. 1911 wurde der Lötschbergtunnel zwischen Kandersteg und Goppenstein durchstossen. 1913 konnte der durchgehende Betrieb aufgenommen werden. Meist Sehr schön / Very fine. (11) 300.-
- 5527 **Internationale Gesellschaft für Bergbahnen.** Aktie Fr. 500.-, 1873, Basel. Lot 30 Stück. Mit Unterschrift Olivier Zschokke. Vorzüglich / Extremely fine. (30) 150.-
- 5528 **Chemin de fer funiculaire de La Gare a la Ville de Cossonay.** Aktie Fr. 100.-, 1897, Cossonay. Im Jahr 1891 erteilte der Bundesrat die Konzession für den Bau der Bahnlinie, die zwei Jahre später in Betrieb genommen wurde. Im Jahre 2010 erfolgte die Fusion mit der Sté Transports de la Région Morges-Bière-Cossonay SA. Auflage 2700 Stück. Abbildungen mit Strassen-Szene und Blick auf die Stadt Cossonay. Sehr schön / Very fine. 150.-





ex 5529

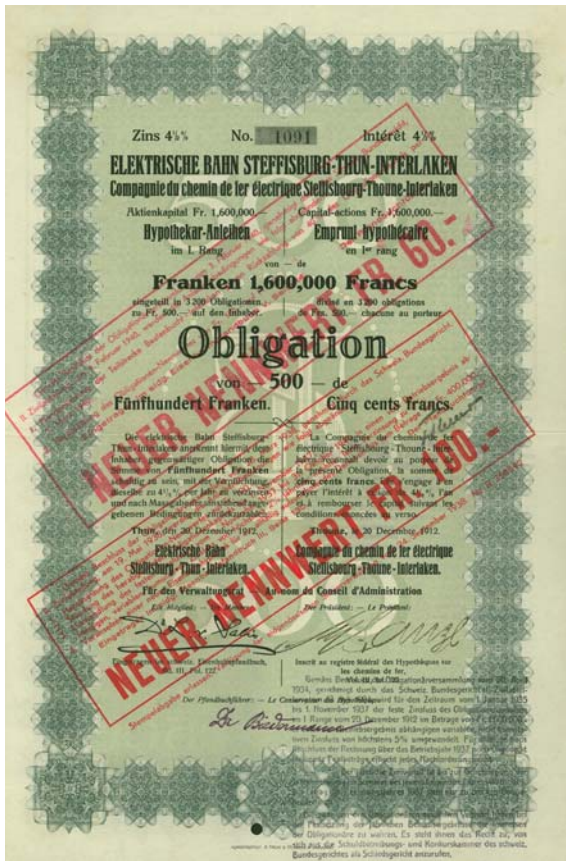


ex 5531

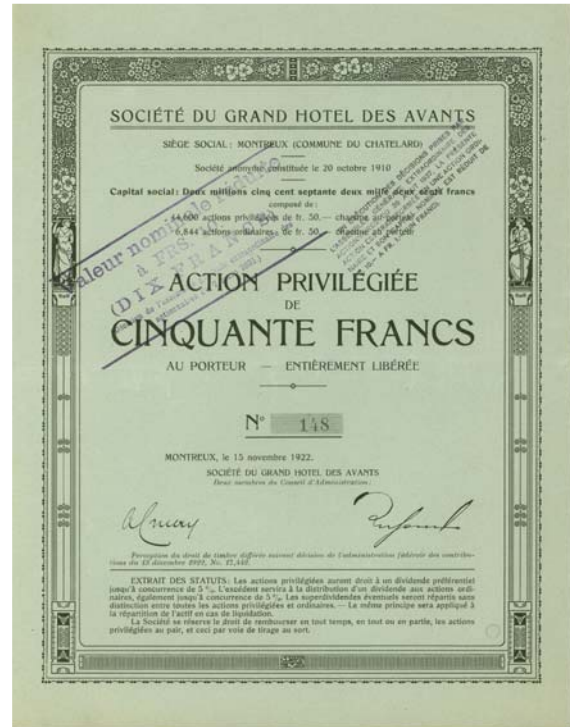


ex 5530

- 5529 **Chemin de Fer Jura-Simplon.** Obligation Fr. 500.-, 1894, Bern. Lot ca. 390 Stück: Ungewöhnlicher, grossformatiger Titel mit Abbildungen und Eisenbahnszenen mit der Göttin Freiheit und dem Gott Merkur. Die Jura-Simplon-Bahn entstand 1890 durch die Fusion der beiden wichtigsten Westschweizer Bahngesellschaften Jura-Bern-Luzern (JBL), einschliesslich der dem Kanton Bern gehörenden Linie Gümliigen-Luzern, und Suisse-Occidentale-Simplon (SOS). 1903 wurde sie als damals grösstes Bahnunternehmen der Schweiz verstaatlicht und in die SBB integriert. Meist Sehr schön / Very fine. (390) (~€ 175/USD 200) 200.-
- 5530 **Chemin de Fer de la Ligne d'Italie par la Vallée du Rhone et le Simplon (inkl. Nouvelle Compagnie).** Suisse / Paris. Lot ca. 60 Obligationen in verschiedenen Ausgaben 1867-1868. Die Compagnie de la Ligne d'Italie wurde vom französischen Graf Adrien de Lavalette 1856 gegründet. Sie hatte das Ziel eine Verbindung der Westschweiz mit Italien mit einer Eisenbahnlinie durch den Kanton Wallis und den Simplon zu errichten. 1868 wurde dann eine durchgängige fast 80km lange Strecke von Lausanne Bouveret über Martigny bis nach Siders eröffnet. Schon früh ging die Gesellschaft ein erstes Mal in Konkurs. Darauf jedoch wurde schnell eine zweite Gesellschaft (Cie Nouvelle) gegründet, die jedoch schon 1874 wieder in Konkurs ging und zusätzlich auch die Walliser Kantonalbank (siehe Lot 5654) mit ins Verderben riss. Unterschiedlich erhalten / Various conditions. (60) (~€ 90/USD 100) 100.-
- 5531 **Drahtseilbahn "Muottas-Muraigl".** Genuss-Schein, 1931, Samaden. Lot 15 Stück. Sehr schön / Very fine. (15) (~€ 55/USD 60) 60.-



ex 5532



ex 5533

5532 **Elektrische Bahn Steffisburg-Thun-Interlaken.** Obligation Fr. 500.-, 1912, Thun. Lot 19 Stück. Mit zwei grossen roten Nennwertreduktion-Stempeln. Die Strassenbahn Steffisburg-Thun-Interlaken wurde 1914 eröffnet. Im Jahr 1958 wurde sie auf Trolleybus umgestellt. (19) (~€ 90/USD 100)

100.-

**Hotels, Theater & Tourismus**

5533 **Société du Grand Hotel des Avants.** Prioritätsaktie Fr. 50.-, 1922, Montreux. Lot 25 Stück in 4 verschiedenen Ausgaben: 1) 1 Aktie, 2) 2 Aktien, 3) 5 Aktien, 4) 8 Aktien. Das von den bekannten Hoteliers, den Gebrüder Dufour, gegründete Grand Hôtel in Les Avants wurde 1874 eröffnet. Es übernahm eine Pionierrolle in der Entwicklung des Sommer- und Wintertourismus in der gesamten Westschweiz. Nach dem Ersten Weltkrieg wurde das Hotel zu einer Internationalen Schule. Unterschiedlich erhalten / Various conditions. (25) (~€ 35/USD 40)

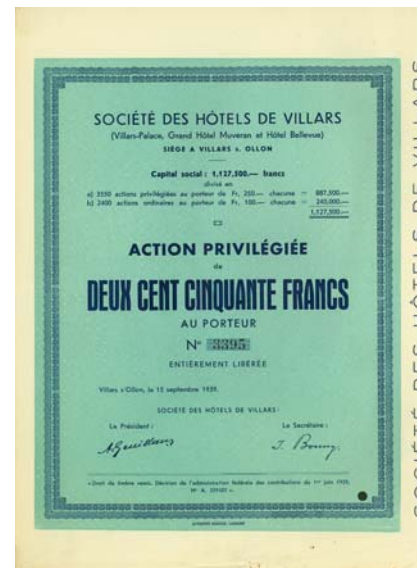
40.-



ex 5535



ex 5534



ex 5536

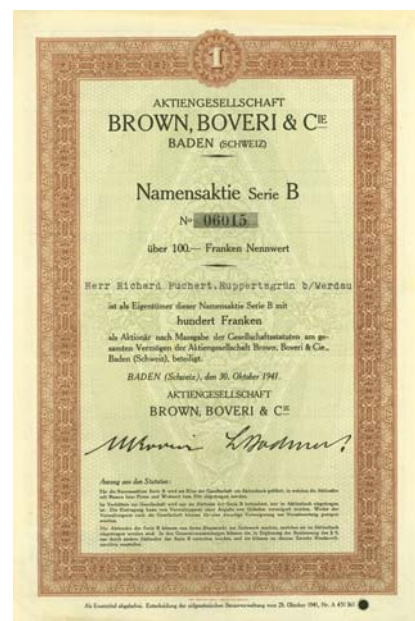
- 5534 **Berner Stadt Theater.** Obligation Fr. 10.-, 1899, Bern. Lot ca. 20 Stück. Sehr dekorativer Titel. Der neobarocke Bau des Berner Stadttheaters wurde 1903 eröffnet. Bald darauf verkaufte die Aktiengesellschaft, das Theaterhaus an die Stadt Bern. Die Gesellschaft wurde im April 1917 liquidiert. Meist Vorzüglich / Extremely fine. (20) (-€ 35/USD 40) 40.-
- 5535 **Dr. Turbans Sanatorium AG.** Aktie Fr. 1000.-, 1914, Davos-Platz. Lot 2 Stück. Mit Unterschrift von Karl Turban (1856-1935). Der deutsche Lungenfacharzt und späterer Ehrenbürger von Davos spielte eine wichtige Rolle in der Entwicklung von Davos als Kurort. 1902 wurde er erster Präsident der Schweizerischen Vereinigung gegen Tuberkulose. Sehr schön / Very fine. (2) (-€ 55/USD 60) 60.-
- 5536 **Société des Hôtels de Villars (Villars-Palace, Grand Hôtel Muveran et Hôtel Bellevue).** Prioritätsaktie Fr. 250.-, 1939, Villars s/Ollon. Lot 5 Stück. Sehr schön / Very fine. Einrisse und Falten. (5) (-€ 35/USD 40) 40.-



ex 5537



ex 5538



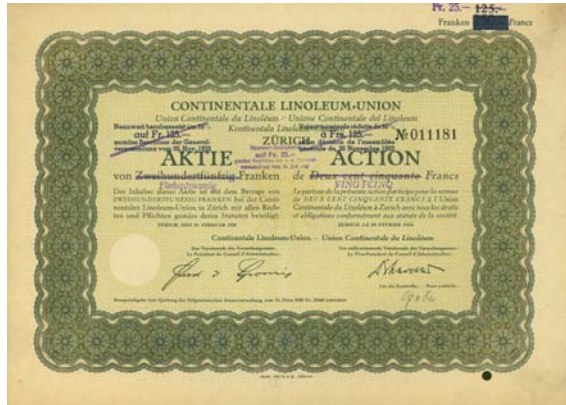
5539

**Nahrungsmittel & Brauereien**

- 5537 **Chocolat Tobler Bern.** Genuss-Schein, 1920, Bern. Lot ca. 60 Stück: 1867 eröffnete der Confiseur Jean Tobler in Bern sein erstes Schokoladengeschäft, die Confiserie Spéciale. 1899 gründet er zusammen mit seinen Söhnen Theodor und Emil eine eigene Schokoladenfabrik, die "Fabrique Chocolat Berne, Tobler & Cie". Im Jahr 1908 kreiert Theodor zusammen mit seinem Cousin Emil Baumann die erste Toblerone. Meist Vorzüglich / Extremely fine. (60) (~€ 265/USD 305) 300.-

**Industrie / Energie**

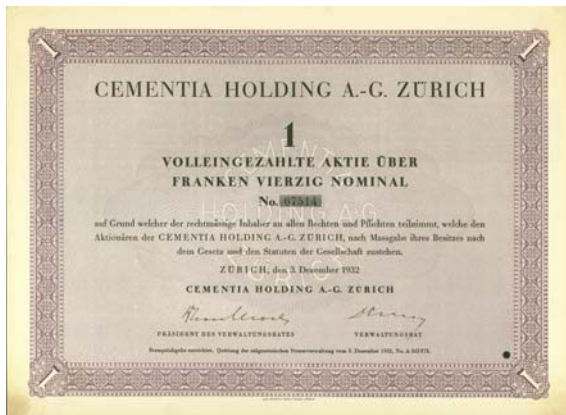
- 5538 **ADREMA AG.** Namenaktie Fr. 1'000.-, 1930, Zürich. Lot ca. 90 Stück: Die Adrema AG in Zürich wurde 1930 durch die Berliner Adrema-Maschinenbaugesellschaft gegründet. Diese stellt die bekannten Adrema-Maschinen zur Adressierung von Massenbriefen her. Sie war im Besitz des Erfinder Julius Goldschmidt (1884-1936), dem Bruder des Bankiers Jakob Goldschmidt. 1935 wurde er als Jude gezwungen seine Firma in Deutschland zu verkaufen. 1936 verstarb er in seinem Züricher Exil. Vorzüglich / Extremely fine. (90) (~€ 55/USD 60) 60.-
- 5539 **Brown, Boveri & Cie.** Namenaktie Fr. 100.-, 1941, Baden. Sehr schön / Very fine. (~€ 35/USD 40) 40.-



ex 5540



ex 5542

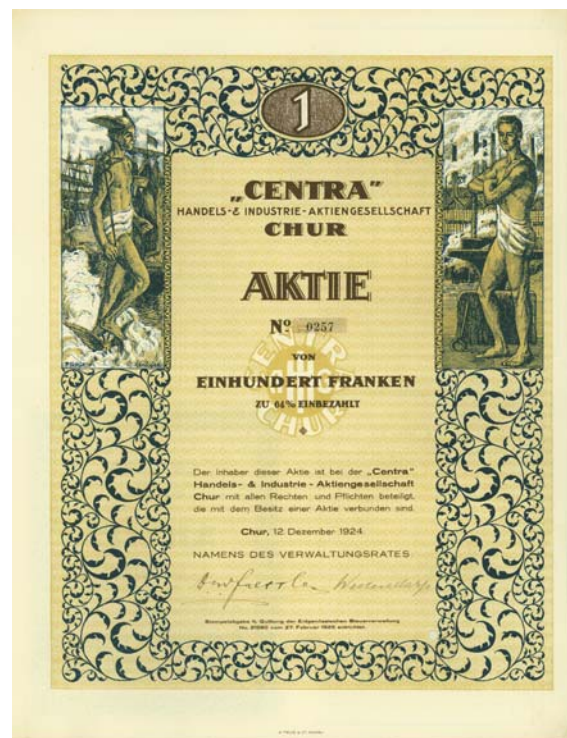


ex 5541

- 5540 **Continental Linoleum-Union.** Aktie Fr. 250,-, Zürich. Lot ca. 50 Stück in 3 verschiedenen Ausgaben: 1) 29.2.1928; 2) 25.3.1929; 3) 13.5.1929. Die Titel wurden teilweise auf Fr. 125.- und danach teilweise auch auf Fr. 25.- herabgestempelt. Die Continental Linoleum Union wurde 1928 durch drei Linoleumproduzenten aus Deutschland, Schweden und der Schweiz gegründet. Aus ihr entwickelte sich die heutige Forbo. Meist Sehr schön / Very fine. (50) 100.-
- 5541 **Cementia Holding.** Aktie Fr. 40.-, 1932, Zürich. Lot ca. 180 Stück in 2 verschiedenen Ausgaben: 1) 1 Aktie; 2) 25 Aktien. Die Cementia wurde 1921 gegründet und 1989 durch Lafarge übernommen. Sehr schön / Very fine. (180) 40.-
- 5542 **Eisen und Metall AG.** Sammelaktie Fr. 10'000.-. 1921, Zürich. Lot 90 Stück. Grossformatiger, dekorativer Titel. Meist Sehr schön / Very fine. (90) 100.-



ex 5543

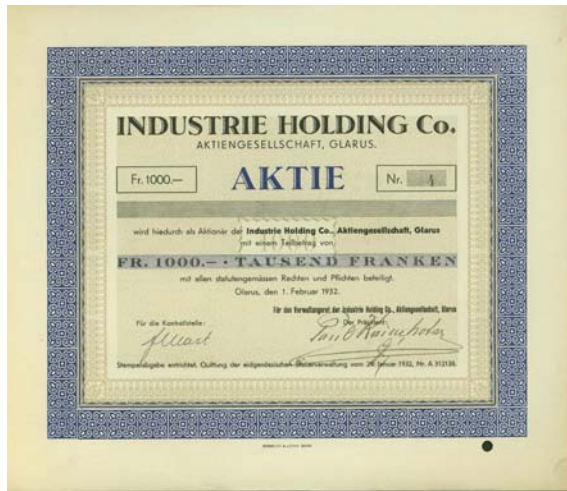


ex 5544



ex 5545

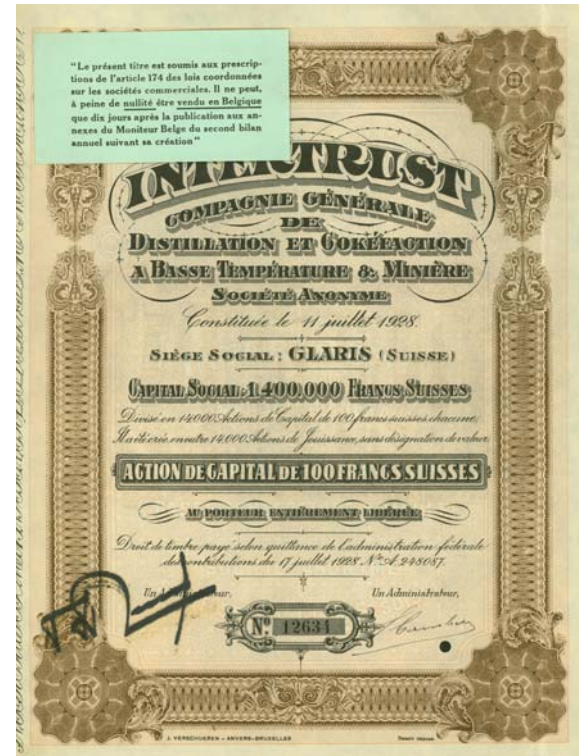
- 5543 **"ELEKTRA" AG für angewandte Elektrizität.** Aktie Fr. 500.-, Zürich. Lot ca. 300 Stück in drei verschiedenen Ausgaben: 1) Stammaktie 1928; 2) Namenaktie 1928; 3) Namenaktie 1929. Vorzüglich / Extremely fine. (300) (~€ 55/USD 60) 60.-
- 5544 **CENTRA Handels- und Industrie-AG.** Chur. Lot ca. 120 Stück mit verschiedenen Ausgaben aus den Jahren zwischen 1924 und 1929 als 1) 1er Aktie, gelber Untergrund, 2) 5er Aktien, rosa Untergrund, 3) 10er Aktien, hellgrüner Untergrund, 4) 50er Aktien, beige Untergrund. Grossformatiges und ausgesprochen dekoratives Papier. Abbildung mit symbolischen Figuren, links, Merkur für Handel und, rechts, Mann für Industrie. Unter Merkur die Signaturen von P. Schürch und Leissiger. Gemäss unseren Informationen besass diese Churer Gesellschaft mehrere Patente im Automobil-Bereich. Der Nominalwert wurde 1941 auf Fr. 5.- reduziert. Meist Sehr schön / Very fine. (120) (~€ 90/USD 100) 100.-
- 5545 **Färbereien und Druckereien Trust AG.** Aktie Fr. 100.-, 1921, Chur. Lot ca. 330 Stück in 3 verschiedenen Ausgaben: 1) 1 Aktie; 2) 5 Aktien; 3) 25 Aktien. Mit vielen österreichischen Steuermarken und -stempel. Der Trust war die Zusammenfassung der internationalen Aktivitäten der Vereinigten Färbereien in Wien. Sehr schön / Very fine. (330) (~€ 90/USD 100) 100.-



ex 5546



ex 5548



ex 5547

- 5546 **Industrie Holding Co.** Namenaktie Fr. 1'000.-, 1932, Glarus. Los 97 Stück. Meist Vorzüglich / Extremely fine. (97) (-€ 55/USD 60) 60.-
- 5547 **Intertrust Compagnie Générale de Distillation et Cokéfaction à Basse Température & Minière.** 1928, Glaris. Lot ca. 150 Stück in 2 verschiedenen Ausgaben: 1) Action de Capital Fr. 100.-; 2) Action de Jouissance. Beide mit grünem Kleber betreffend Verkaufsbeschränkung in Belgien. Gedruckt bei J.Verschuren, Anvers und Bruxelles. Meist Vorzüglich / Extremely fine. (150) (-€ 55/USD 60) 60.-
- 5548 **Kaltdampf Maschinenbau.** Namenaktie Fr. 1'000.-, 1929, Basel. Lot 25 Stück. Vorzüglich / Extremely fine. (25) (-€ 35/USD 40) 40.-



ex 5549



ex 5550



ex 5551

- 5549 **Lignum Trust.** Interimsschein, 1921, Zürich. Lot ca. 130 Stück in zwei Ausgaben Juli und November 1921. Unterschiedlich erhalten / Various conditions. (130) 40.-
- 5550 **Maschinenfabrik Winkler, Fallert & Co.** Aktie Fr. 50.-, 1932, Bern. Lot ca. 80 Stück in 2 verschiedenen Ausgaben: 1) 1 Stammaktie; 2) 10 Stammaktien. Mit Stempel der Kapitalreduktion auf Fr. 5.-. Meist Vorzüglich / Extremely fine. (80) 60.-
- 5551 **"OFA" Holzindustrie AG / "OFA" SA pour l'Industrie du Bois.** Aktie, Genf. Lot ca. 330 Stück in 5 verschiedenen Ausgaben 1923 bis 1934. Unterschiedlich erhalten / Various conditions. (330) 100.-





ex 5552



ex 5553



ex 5554

- |      |  |                |      |
|------|--|----------------|------|
| 5552 | <b>Metallgiesserei u. Armaturenfabrik Lyss.</b> Aktie Fr. 500.-, 1941, Lyss. Lot ca. 540 Stück. Kleinformatiger Titel. Vorzüglich / Extremely fine. (540)                  | (~€ 55/USD 60) | 60.- |
| 5553 | <b>Schweizerische Gesellschaft für Metallwerte.</b> Aktie Fr. 500.-, Basel. Lot 27 Stück in verschiedenen Serien 1921 und eine Serie N, 1929. Sehr schön / Very fine. (27) | (~€ 35/USD 40) | 40.- |
| 5554 | <b>Seiga.</b> Aktie Fr. 500.-, 1931, Glarus. Lot: ca. 100 Stück. Das Unternehmen war eine Textil Holding Gesellschaft. Vorzüglich / Extremely fine. (100)                  | (~€ 35/USD 40) | 40.- |



ex 5555



ex 5556



ex 5557

- |      |   |      |
|------|---|------|
| 5555 | <p><b>Société Textile de Genève.</b> Aktie Fr. 500.-, Lot ca. 60 Stück in 3 verschiedenen Ausgaben: 1) 1923; 2) 1924 und 3) 1928. Vorzüglich / Extremely fine. (60)</p>   | 40.- |
| 5556 | <p><b>Stock-Werkzeuge &amp; Maschinen-Verkaufs-AG.</b> Aktie Fr. 1000.-, Basel. Lot ca. 55 Stück in 2 verschiedenen Ausgaben. 1) 1929; 2) 1931. Die Berliner Robert Stock AG stellte 1891 den ersten deutschen Spiralbohrer her und legte damit einen wichtigen Grundstein in der deutschen Werkzeugherstellung. Sehr schön / Very fine. (55)</p>   | 40.- |
| 5557 | <p><b>"Temde" AG Sevelen.</b> Aktie Fr. 250.-, 1937, Sevelen. Lot 196 Stück. Mit Druckunterschrift Fritz Müller-Temde. Die Temde-AG Sevelen, Kanton St.Gallen, war ein Nebensitz des deutsch-schweizerischen Herstellers von Beleuchtungskörpern mit Hauptsitz in Detmold (Nordrhein-Westfalen). Dieser wurde 1911 von Fritz Müller-Temde gegründet. 1986 wurde das Unternehmen liquidiert. Sehr schön / Very fine. (196)</p> | 60.- |



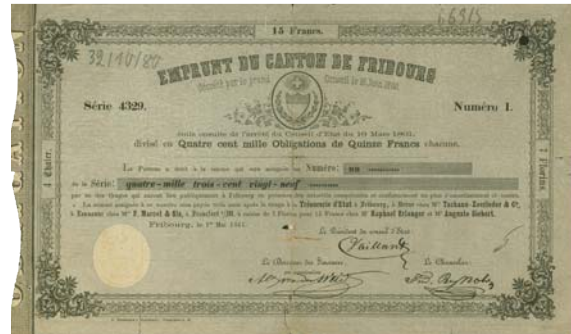
ex 5558



ex 5559



ex 5561



ex 5560

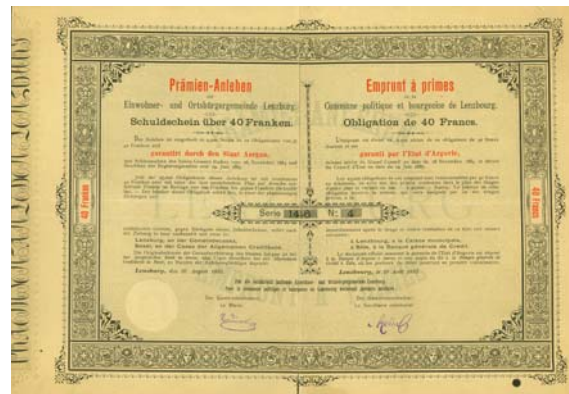
- 5558 **Vereinigte Böhlerstahlwerke AG.** Aktie Fr. 100.-, 1924, Zürich. Lot 10 Stück in 2 verschiedenen Ausgaben:  
1) 1 Aktie und 2) 5 Aktien. Sehr schön / Very fine. (11) (-€ 35/USD 40) 40.-
- Öffentliche Anleihen**
- 5559 **Kanton St.Gallen.** Obligation Fr. 1'000.-, 1933, St.Gallen. Lot 23 Stück. Vorzüglich / Extremely fine. (23) (-€ 90/USD 100) 100.-
- 5560 **Canton de Fribourg.** Obligation Fr. 15.-, Fribourg. Lot ca. 100 Stück in 2 verschiedenen Ausgaben: 1) 1861;  
2) 1902. Unterschiedlich erhalten / Various conditions. (100) (-€ 35/USD 40) 40.-
- 5561 **L'Etat de Fribourg.** Prämien-Anleihe Fr. 20, 1898, Freiburg. Lot 18 Stück. Sehr schön / Very fine. Einrisse.  
(18) (-€ 35/USD 40) 40.-



5562



ex 5563

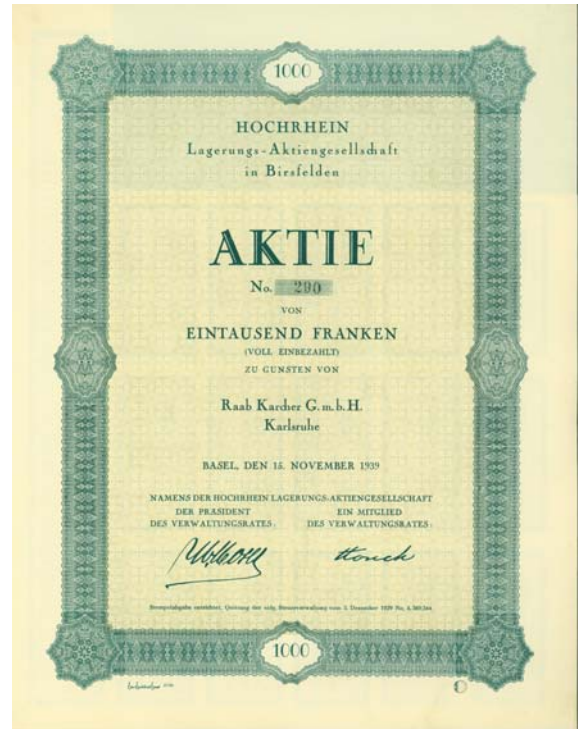


ex 5564

- 5562 **Schweizerische Eidgenossenschaft.** Obligation Fr. 500.-, 1903, Bern. Vignetten Helvetia mit Schild und an den Seiten Tell und Winkelried, unten das Rütli. Mit Druckunterschrift von Bundesrat Robert Comtesse (1847-1922). In der Druckplatte signiert Art. Institut Orell Füssli Zürich. Sehr schön / Very fine. (~€ 35/USD 40) 40.-
- 5563 **Schweizerische Eidgenossenschaft / Schweizerische Bundesbahn-Anleihe.** Obligation, 1932, Bern. Lot 6 Stück in 2 verschiedenen Ausgaben: 1) Fr. 1000; 5) Fr. 5000. Schön / Fine. Z.T. mit Rostflecken. (6) (~€ 105/USD 120) 120.-
- 5564 **Einwohner- und Ortsbürgergemeinde Lenzburg.** Prämien-Anleihe / Schuldschein Fr. 40.-, 1885, Lenzburg. Lot 7 Stück. Schön / Fine. Starke Einrisse und Beschädigungen. (7) (~€ 55/USD 60) 60.-



5565



ex 5566

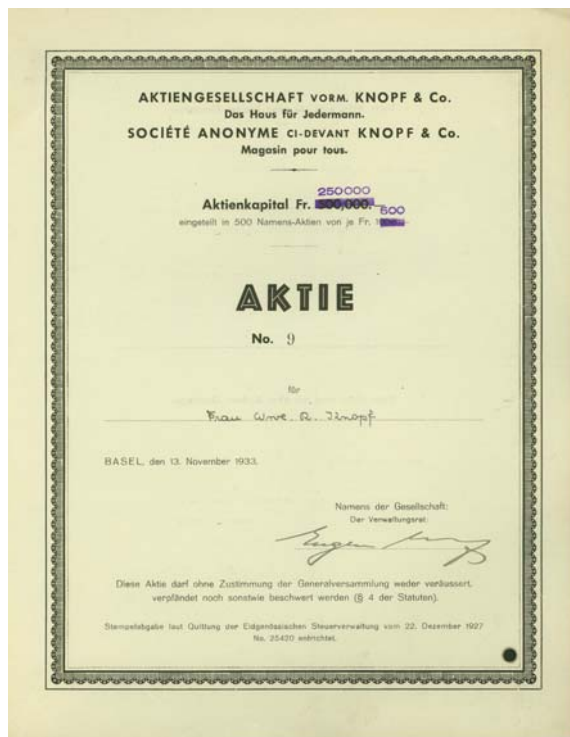
- 5565 **Schweizerische Eisenbahnrente 3%.** Obligation Fr. 1'000.-, 1890, Bern. Rente Fr. 30. Mit Kupons. Durch den Zusammenschluss der Chemin de Fer de la Suisse Occidentale und der Jura-Bern-Luzern-Bahn im Herbst 1889 zur Jura-Simplon-Bahn, wurde der Kanton Bern plötzlich zum dominierenden Aktionär der grössten Schweizer Eisenbahn. Staatspolitische Bedenken veranlassten deshalb den Bund die Aktien dem Kanton Bern abzukaufen. Die vorliegende Anleihe finanzierte diesen Kauf. Die Transaktion galt als Vorbote der Gründung der Schweizerischen Bundesbahnen SBB. Überaus dekorative Gestaltung mit drei Vignetten in der Umrandung, Abbildung Winkelried, Tell und Rütli. Unterschrift vom Solothurner Bundesrat Bernhard Hammer (1822-1907). Schön / Fine. (-€ 35/USD 40) 40.-

**Transport (Automobil / Aviatik / Schifffahrt etc.)**

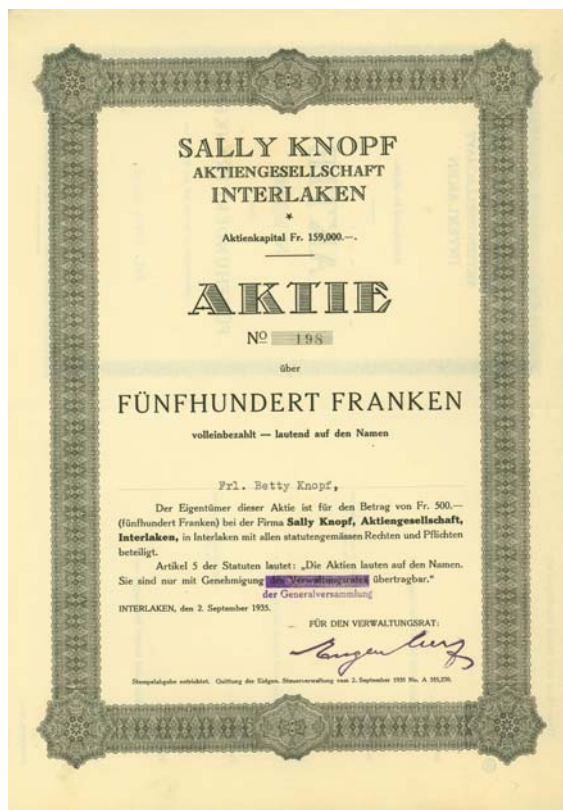
- 5566 **Hochrhein Lagerungs-Aktiengesellschaft in Birsfelden.** Aktie Fr. 1000.-, 1939, Basel. Lot 10 Stück. Diese 1938 gegründete Gesellschaft war eine der ersten im neuen Rheinhafen in Birsfelden. Ihre Hauptaktivität war der Umschlag, sowie die Lagerung und Aufbereitung von Kohle. Sie wurde 1995 liquidiert und später zur Birsterminal. Die Aktien sind ausgesellt auf die Raab Karcher GmbH in Karlsruhe. Vorzüglich / Extremely fine. (10) (-€ 55/USD 60) 60.-



## Diverse



ex 5567

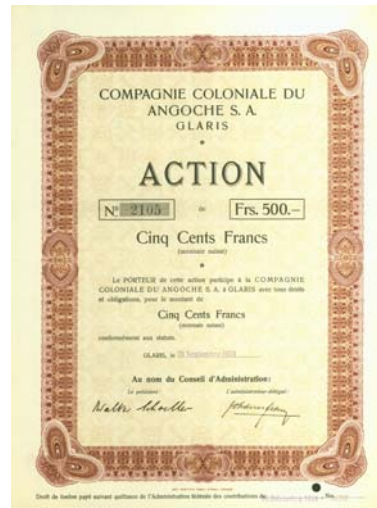


ex 5568

- 5567 **AG vorm. Knopf & Co. Das Haus für Jedermann.** Namenaktie Fr. 1'000.-, 1933, Basel. Lot ca. 130 Stück: Die Warenhäuser Knopf waren zwischen Ende des 19. Jahrhunderts und Ende der 1970er Jahre regional bedeutende süddeutsche und schweizerische Handelsunternehmen. Sie wurden gegründet von Mitgliedern der jüdischen Kaufmannsfamilie Knopf. Das erste Knopf-Warenhaus wurde 1881 in Karlsruhe gegründet. Ab 1900 errichtete Sally Knopf u.a. in Basel, Luzern, Interlaken und Fribourg weitere Geschäfte. Im Mai 1939 rettete sich Arthur Knopf zu seinen Verwandten in die Schweiz. In der Schweiz gab es zeitweise bis zu 20 Knopf-Warenhäuser. 1978 wurden die Warenhäuser von C&A und Loeb übernommen. Mit verschiedenen Übertragungen innerhalb der Knopf-Familie. Mit verschiedenen Übertragungen in der Knopf-Familie. Meist Vorzüglich / Extremely fine. (130) (~€ 90/USD 100) 100.-
- 5568 **Sally Knopf AG Interlaken.** Namenaktie Fr. 500.-, 1935, Interlaken. Lot ca. 70 Stück. Vorzüglich / Extremely fine. (70) (~€ 55/USD 60) 60.-



ex 5569



ex 5570

- 5569 **Sally Knopf AG Luzern.** Namenaktie Fr. 500.-, 1935, Luzern. Lot ca. 70 Stück. Vorzüglich / Extremely fine. (70) (~€ 55/USD 60) 60.-
- 5570 **Compagnie Coloniale du Angoche.** Aktie, Glaris. Lot 5 Stück in 3 verschiedenen Ausgaben: 1) Aktie Fr. 500, 1924; 2) Aktie Fr. 100, 1932; 3) Aktie Fr. 100, 1932. Sehr schön / Very fine. (5) (~€ 35/USD 40) 40.-



ex 5571



ex 5572

- 5571 **Société Le Dioradin pour le traitement & la Guérison de la Tuberculose.** Part de Fondateur au Porteur, 1911, Genève. Lot 148 Stück. Dioradin ist eine mit Kampfer und Menthol versetzte Lösung einer organischen Jodverbindung. Sie sollte als Injektion gegen die Tuberculose helfen. Sehr schön / Very fine. (148) (~€ 35/USD 40) 40.-
- 5572 **Cement- & Kalkfabriken R. Vigier.** Aktie Fr. 1000.-, 1933, Luterbach. Lot 19 Stück. Die Gesellschaft wurde 1871 von Robert Vigier gegründet. Seit 2001 Teil der französischen Vicat-Gruppe. Vorzüglich / Extremely fine. (19) (~€ 35/USD 40) 40.-



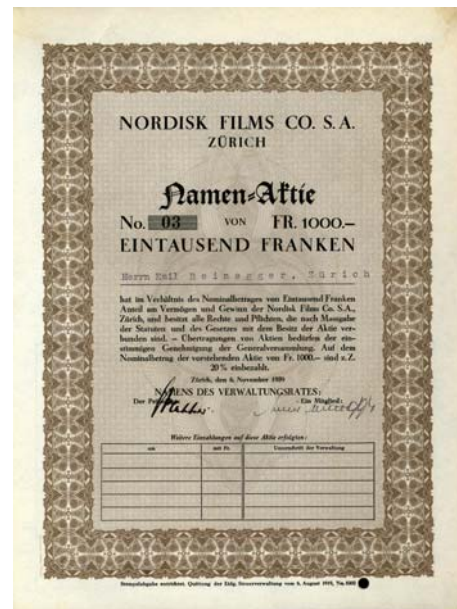
ex 5573



ex 5575



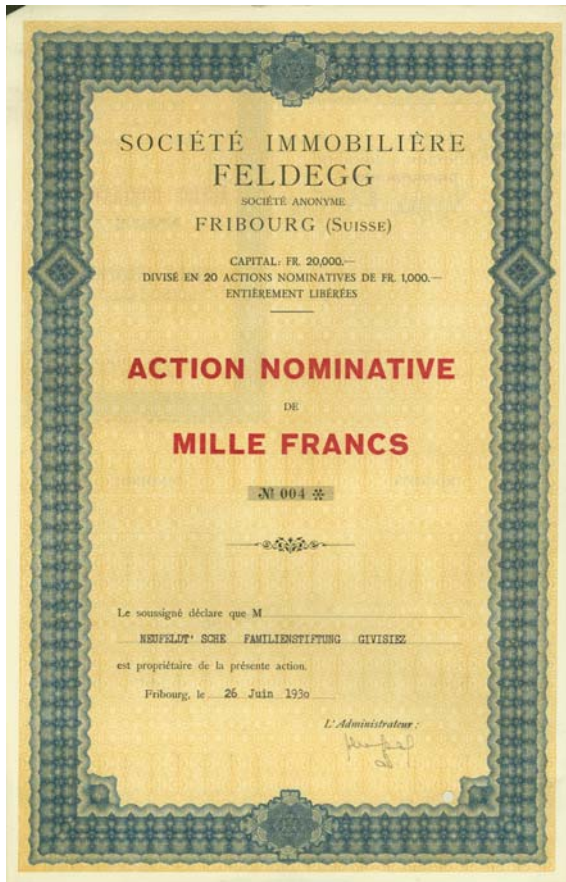
ex 5574



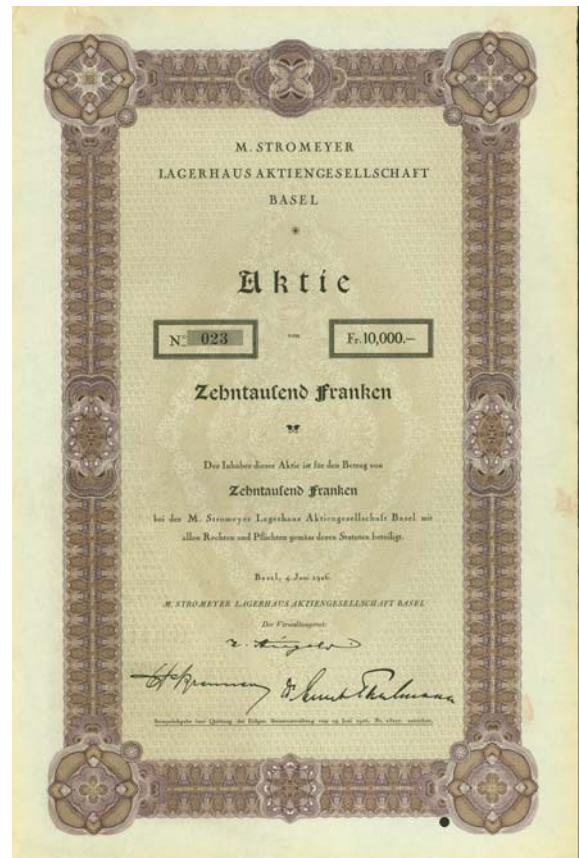
ex 5576

- 5573 **EPRO SA.** Aktie Fr. 500.-, 1938, Lugano. Lot 34 Stück. Blau. Meist Vorzüglich / Extremely fine. (34)  
 (~€ 35/USD 40) 40.-
- 5574 **Export Aktiengesellschaft in St.Gallen.** Namenaktie Fr. 500.-, 1921, St.Gallen. Lot 33 Stück. 1938 umgestempelt auf eine Inhaberaktie. Rechts Kupons abgeschnitten. Vorzüglich / Extremely fine. (33)  
 (~€ 35/USD 40) 40.-
- 5575 **Neuchâtel-Plage.** Obligation Fr. 500.-, 1930, Neuchâtel. Lot 2 Stücke. Sehr schön / Very fine. (2)  
 (~€ 35/USD 40) 40.-
- 5576 **Nordisk Films Co.** Namenaktie Fr. 1'000.-, 1939, Zürich. Lot 43 Stücke. Die Nordisk Films war eine Tochter der deutschen UFA. Sehr schön / Very fine. (43)  
 (~€ 70/USD 80) 80.-





ex 5577



ex 5578

- |      |   |      |
|------|---|------|
| 5577 | <b>Société Immobilière Feldegg.</b> Namenaktie Fr. 1'000.-, 1930, Fribourg. Lot 15 Stück. Sehr schön / Very fine.<br>(15) | 60.- |
| 5578 | <b>M. Stromeier Lagerhaus AG.</b> Aktie Fr. 10'000.-, 1926, Basel. Lot 66 Stück. Sehr schön / Very fine. (66)             | 60.- |

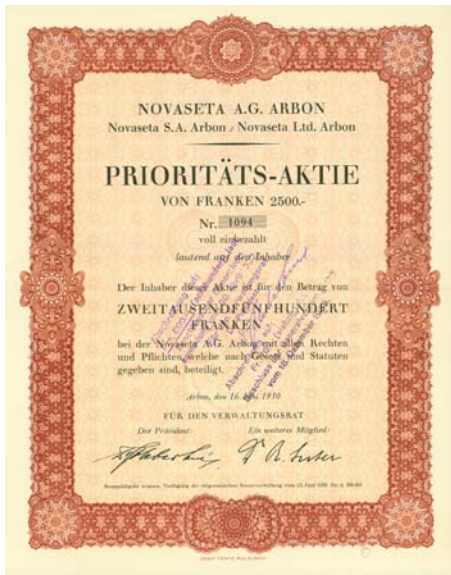


5579



ex 5580

- |      |  |                |      |
|------|--|----------------|------|
| 5579 | "Limmat" Industrie- und Handels-AG. Namenaktie Fr. 1'000.-, 1930, Zürich. Zertifikat 10 Aktien. Vorzüglich / Extremely fine. | (~€ 35/USD 40) | 40.- |
| 5580 | Tobis Film-Verleih AG. Aktie Fr. 500.-, 1935, Zürich. Lot ca. 100 Stück. (100)   | (~€ 55/USD 60) | 60.- |



ex 5581



ex 5583

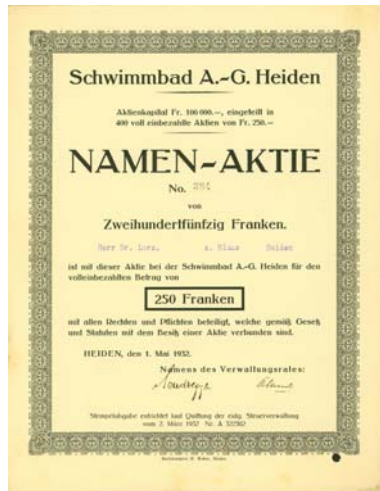


ex 5584



ex 5582

- |      |  |                |      |
|------|--|----------------|------|
| 5581 | <b>Novaseta AG.</b> Prioritätsaktie Fr. 2'500.-, 1930, Arbon. Lot 3 Stücke. Vorzüglich / Extremely fine. (3)   | (-€ 35/USD 40) | 40.- |
| 5582 | <b>"Pragma" AG Glarus.</b> Aktie Fr. 1000.-, 1929, Glarus. Lot 15 Stücke: 50er Zertifikate. Vorzüglich / Extremely fine. (15)  | (-€ 55/USD 60) | 60.- |
| 5583 | <b>Schenker &amp; Cie.</b> Aktie Fr. 1000.-, 1932, Buchs. Lot 5 Stück in 3 verschiedenen Ausgaben: 1) 1 Aktie; 2) 10 Aktien und 3) 50 Aktien. Vorzüglich / Extremely fine. (5)   | (-€ 35/USD 40) | 40.- |
| 5584 | <b>SS Kettenläden AG.</b> Namenaktie Fr. 1'000.-, 1932, Zürich. Lot 4 Stück in 2 verschiedenen Ausgaben: 1) Aktie; 2) 10 Aktien. Gemäss unseren Informationen wurden die Berliner S.S. Kettenläden für gute Herrenkleidung im Jahr 1928 von jüdischen Gewerbebetreibern gegründet. Sie wurden 1936 liquidiert. Sehr schön / Very fine. Zum Teil Verfärbungen. Gewellt. (4) | (-€ 35/USD 40) | 40.- |



ex 5585



ex 5586

- 5585 **Schwimmbad AG Heiden.** Aktie Fr. 250,-, 1932, Heiden. Lot 2 Stück. Das Schwimmbad Heiden wurde 1932 eröffnet. Es wurde vom Ingenieur Beda Hefti (1897-1981) im Stil des "Neuen Bauens" konzipiert und ist heute im Inventar der Kulturgüter von nationaler Bedeutung aufgelistet. Vorzüglich / Extremely fine. (2) (~€ 35/USD 40) 40.-
- 5586 **Straffina AG Finanzierungsgesellschaft für Strassenbauten.** Aktie Fr. 100,-, 1929, Basel. Lot 9 Stück. Zertifikat 5 Aktien. Vorzüglich / Extremely fine. (9) (~€ 35/USD 40) 40.-



ex 5587



ex 5588

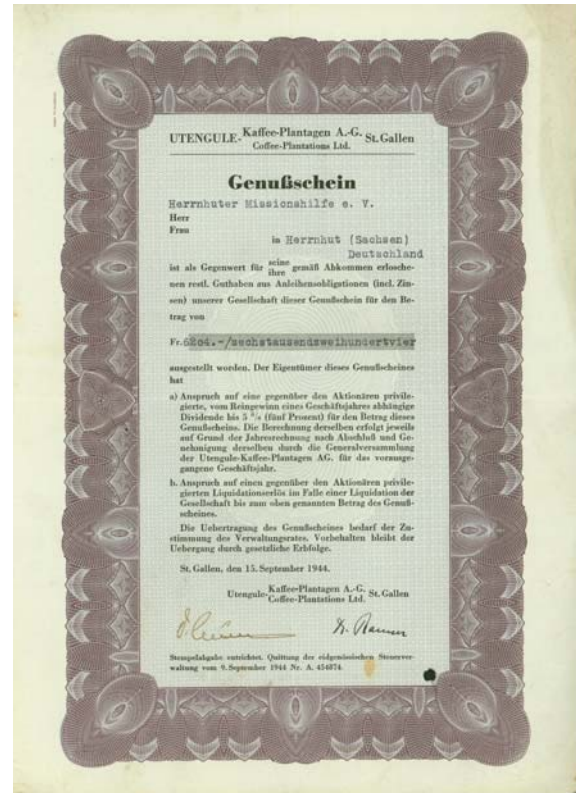
- 5587 **"Timber" Holdinggesellschaft für Wert der Holzindustrie.** Aktie Fr. 100,-, Zürich. Lot ca. 7 Stück in 4 verschiedenen Ausgaben: 1) 10 Aktien, 1920; 2) 5 Aktien, März 1921; 3) 10 Aktien, März 1921 und 4) 5 Aktien, November 1921. Sehr schön / Very fine. Mit Einrissen. (7) (~€ 35/USD 40) 40.-
- 5588 **Tarbouches Trust SA.** Aktie Fr. 100,-, Zürich. Lot ca. 330 Stück in 3 verschiedenen Ausgaben: 1) 1 Action 1920; 2) 1 Action 1923; 3) 10 Action 1920. Mit zahlreichen österreichischen und deutschen Steuerstempeln. Dieser Trust übernahm die sich im Portfeuille der österreichischen Creditanstalt befindlichen Aktienpakete von verschiedenen Textilunternehmen. Sehr schön / Very fine. (330) (~€ 55/USD 60) 60.-



ex 5589



ex 5590



ex 5591

- |      |  |                |      |
|------|--|----------------|------|
| 5589 | <b>Upper-Holding AG (Uhag).</b> Namenaktie Fr. 20.-, 1931, Zürich. Lot 11 Stück. Globalaktien-Zertifikat mit unterschiedlicher Anzahl von Aktien. Vorzüglich / Extremely fine. (11)  | (~€ 35/USD 40) | 40.- |
| 5590 | <b>Union des Usines et des Exploitations forestières de NASIC.</b> Aktie Fr. 100.-, Genève. Lot ca. 130 Stück in verschiedenen Ausgaben aus den Jahren 1921 und 1929. Unterschiedlich erhalten / Various conditions. (130) | (~€ 35/USD 40) | 40.- |
| 5591 | <b>Utengule-Kaffee-Plantagen AG.</b> Genuss-Schein, 1944, St.Gallen. Lot 2 Zertifikate mit unterschiedlichen Nominalwerten. Sehr schön / Very fine. (2)  | (~€ 35/USD 40) | 40.- |



5592



ex 5593

- 5592 **Weleda AG.** Namenaktie Fr. 500.-, 1930, Arlesheim. Sehr schön / Very fine. (~€ 35/USD 40) 40.-
- 5593 **Grössere Lots.** Lot 26 Stücke: 1) Agence americaine 1928; 2) Cie Genevois des Tramways 1911; 3) Gemeinnützige Genossenschaft Auslandschweizer-Ferienheim Rhäzüns 1927; 4) Le Grand Hôtel St.Cergue 1921; 5) SA Transcontinent 1921; 6) Soc. Intérnationale de Migration 1926; 7) Station climatérique de Leysin (4 verschiedene Stücke); 8) Tarasp Schulser Gesellschaft 1937; 9) Xyloid 1937, 10) Internationale Petroleum Union 1921, 11) Comptoir National d'Escompte 1911, 12) INGA Internationale Nahrungs- und Genussmittel AG, 1938, 13) Bank für Elektrische Unternehmungen 1935. Unterschiedlich erhalten / Various conditions. (~€ 35/USD 40) 40.-



ex 5594



ex 5595



ex 5596

- 5594 Lot 10 Stücke: 1) Banque d'Escompte Suisse 1931; 2) Holdinggesellschaft Bonicot 1930; 3) Association de Secours Mutuel et de Protection des Intérêts Suisses en Russie 1918; 4) Crédit Foncier Suisse 1868; 5) Schweizerischer Katholischer Volksverein, 1920; 6) Auffanggesellschaft der Spar- & Leihkasse 1938; 7) Hypotheken-Kredit-Verein 1919. Unterschiedlich erhalten / Various conditions. (10) (–€ 35/USD 40) 40.-
- 5595 Lot 14 Stücke: 1) Glaceries de St-Roch 1937; 2) Société Minière de Radium de St.Joachimsthal 1912; 3) Soc. Immobilière des Bains de Mer de San Stefano; 4) Dolok Baros, Soc. de Culture de Caoutchouc et de Café 1910 und 5) Berninabehn, Prioritätsaktie 1924. Unterschiedlich erhalten / Various conditions. (14) (–€ 35/USD 40) 40.-
- 5596 Lot ca. 28 Stücke: 1) Noma AG, 1932; 2) Elektroanlagen AG, 1928; 3) Elektra Basel AG, 1936; 4) MEAG, 1941; 5) Oligodyn AG, 1931; 6) Rewag Reklame-Personenwagen AG, 1930; 7) Polyphon-Holding, 1930; 8) AG für Industriewerte, 1920; 9) AG für Industriewerte, 1924. Unterschiedlich erhalten / Various conditions. (28) (–€ 35/USD 40) 40.-

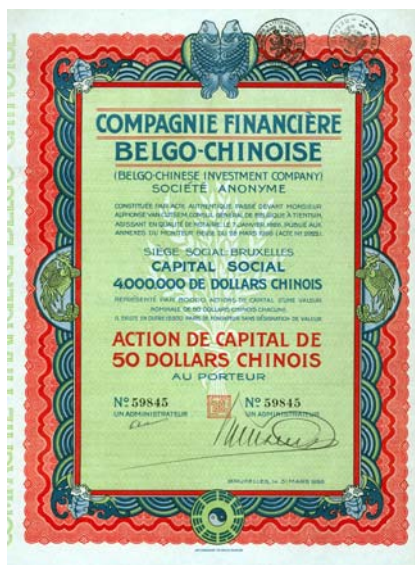


## HISTORISCHE WERTPAPIERE

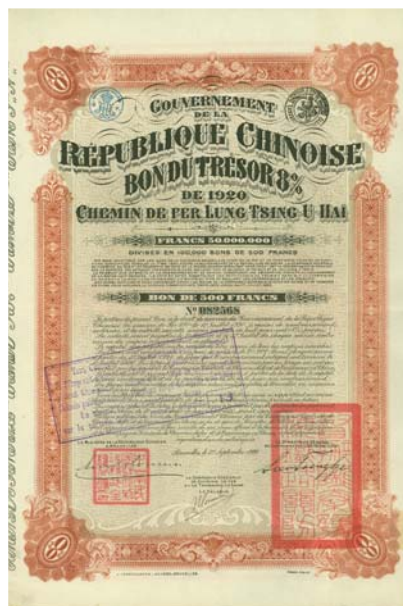
## CHINA



5597



ex 5598



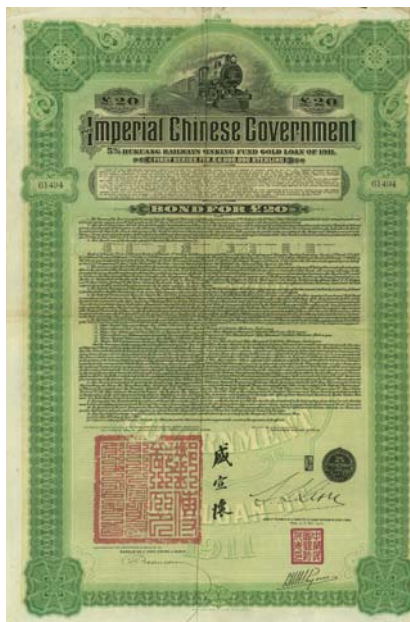
5599

- 5597 **Hongkong Bank, The Hongkong and Shanghai Banking Corporation.** Share HK\$2.50, 1987, Hongkong. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 35/USD 40) 40.-
- 5598• **Compagnie Financière Belgo-Chinoise.** Obligation, Russische Tranche, 189.40 Rubel (Francs 505), 1926, Bruxelles. Lot 8 Stück. Mit sehr dekorativem Rahmen. Belgische Steuerstempel. Vorzüglich / Extremely fine. (8) (~€ 105/USD 120) 120.-
- 5599• **Chemin de Fer Lung-Tsing-U-Hai, Bon du Trésor 8%, Gouvernement de la République Chinoise 1920.** Bon Francs 500, 1920, Bruxelles. Mit Kupons 23-64. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 35/USD 40) 40.-





ex 5600



5601



5602

- 5600 **National Government of the Republic of China.** Bond / Obligation 1942. Lot 2 Stück: a) \$20 blau und b) \$50 rot. (2) (~€ 130/USD 150) 150.-
- 5601• **5% Hukuang Railways Sinking Fund Gold Loan 1911, Imperial Chinese Government.** £20, grün, 1911. Ausgegeben durch die Banque de l'Indo-Chine. Mit Kupons 57-80. Französischer Steuerstempel. Sehr schön / Very fine. (~€ 45/USD 50) 50.-
- 5602• \$50, rot, 1911. Ausgegeben durch die Deutsch-Asiatische Bank. Mit Kupons 32-80, ohne 52 und 53. Ein deutscher und zwei französische Steuerstempel. Sehr schön / Very fine. (~€ 45/USD 50) 50.-



5603



5604



ex 5605

- 5603• **5% Reorganisations-Staatsanleihe in Gold, the Chinese Government.** Obligation, Russische Tranche, 189.40 Rubel (Francs 505), 1913, St. Petersburg. Ausgegeben durch die Russisch-Asiatische Bank. Braun, schwarz. Oben mit Merkur, auf beiden Seiten Landschaftsansichten. Belgischer Steuerstempel. Mit Kupons 53-94. Diese Anleihen konnten in den 20er Jahren in andere Bonds umgetauscht werden. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 105/USD 120) 120.-
- 5604 **5% Kaiserlich Chinesische Tientsin-Pukow Staatseisenbahn Ergänzungs-Anleihe 1910.** Bond / Obligation £20, 1910, London / Berlin. Ausgegeben durch die Deutsch-Asiatische Bank. Grossformatig. Dekorativer Rahmen, ohne Kupons. Unentwertet. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 35/USD 40) 40.-
- 5605 Bond / Obligation 1910, London / Berlin. Lot 3 Stück: a) £20 (2 Stück) und £100 (1 Stück). Ausgegeben durch die Deutsch-Asiatische Bank. Grossformatig, Dekorativer Rahmen, ohne Kupons. Unentwertet. Vorzüglich / Extremely fine. (3) (~€ 90/USD 100) 100.-



£ 500 £ 500

£ 500

**CHINESE IMPERIAL GOVERNMENT**  
**GOLD LOAN OF 1896**  
**5% INTEREST**  
**16,000,000**  
**STERLING**  
**KAISERLICH 5% STAATSANLEIHE**  
**VON 1896**  
**IN-GOLD**  
**IM-NOMINALBETRAGE VON 16,000,000, STERLING**

**Bond for £ 500 Sterling.**  
**Five Hundred Pounds Sterling**  
**5%**

The interest will be payable on the 1st April and on the 1st October of each year. The principal will be payable on the 1st April next after the third day of the month of April next following the date of the issue of this bond. The interest will be payable on the 1st April and on the 1st October of each year. The principal will be payable on the 1st April next after the third day of the month of April next following the date of the issue of this bond. The interest will be payable on the 1st April and on the 1st October of each year. The principal will be payable on the 1st April next after the third day of the month of April next following the date of the issue of this bond.

**Deutsch-Asiatische Bank**  
 (als Agent für die Emission der Anleihe)

BERLIN, den 1. April 1896.

**Obligation über £ 500 Sterling.**  
**Five Hundred Pfund Sterling**  
**5%**

Das Interesse dieser Obligation wird gegen die Kaiserlich Chinesische Regierung zum Anspruche von sich Kapital.

Das Interesse dieser Obligation wird gegen die Kaiserlich Chinesische Regierung zum Anspruche von sich Kapital.

Das Interesse dieser Obligation wird gegen die Kaiserlich Chinesische Regierung zum Anspruche von sich Kapital.

H&A

£ 500

Gemeinlich gedruckt. Berlin, Reichsdruckerei.

5606 (1:1.5)

5606• **5% Gold Loan 1896, Chinese Imperial Government. Bond / Obligation £500, D, rotbraun, Deutsche Tranche. 1896, Berlin. Ausgegeben durch die Deutsch-Asiatische Bank, nicht-ausgegebenes Reserveexemplar, ungelocht, mit grossem rotem Stempel, ohne Coupons. Äusserst selten / Extremely rare. Kleine Einrisse. Vorzüglich / Extremely fine.** (-€ 2805/USD 3230)

3'200.-



5607 (1:1.5)

5607• Bond / Obligation £100, C, grün, Deutsche Tranche. 1896, Berlin. Ausgegeben durch die Deutsch-Asiatische Bank, nicht-ausgegebenes Reserveexemplar, gelocht, mit grossem rotem Stempel, ohne Coupons. Äusserst selten / Extremely rare. FDC / Uncirculated. (~€ 1930/USD 2220)

2'200.-



5608 (1:1.5)

5608• Bond / Obligation £50, B, braun, Deutsche Tranche, 1896, Berlin. Ausgegeben durch die Deutsch-Asiatische Bank, nicht-ausgegebenes Reservexemplar, gelocht, mit grossem rotem Stempel, ohne Coupons. Äusserst selten / Extremely rare. FDC / Uncirculated. (~€ 1315/USD 1515)

1'500.-



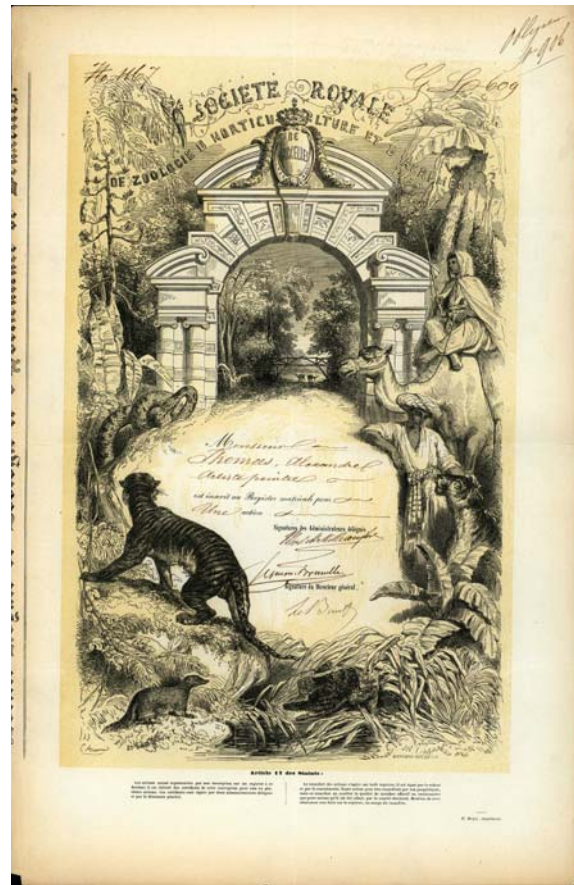
5609 (1:1.5)

5609• 4½% Gold Loan 1898, Chinese Imperial Government. Bond / Obligation £100, C, braun, Deutsche Tranche. 1898, Berlin. Ausgegeben durch die Deutsch-Asiatische Bank, nicht-ausgegebenes Reserveexemplar, gelocht, ohne rotem Stempel, ohne Coupons. Äusserst selten / Extremely rare. FDC / Uncirculated. (~€ 615/USD 705)

700.-



5610



5611

- 5610• Bond / Obligation £100, C, braun, Deutsche Tranche. 1898, Berlin. Ausgegeben durch die Deutsch-Asiatische Bank, ungelocht, mit grossem rotem Stempel, mit Kupons 83-90, roter deutscher Steuerstempel. Einrisse. Sehr schön / Very fine. (~€ 45/USD 50)

50.-

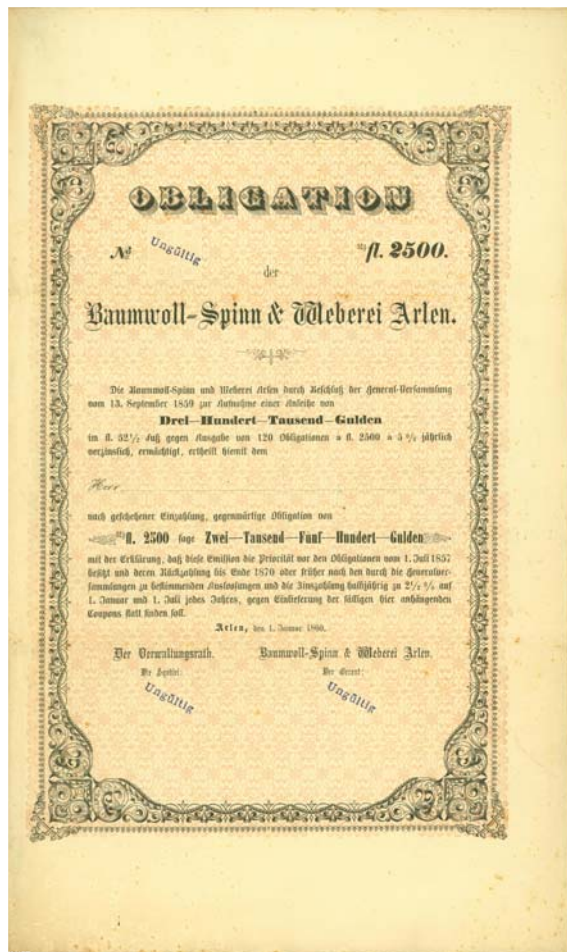
## BELGIEN

- 5611 **Société Royale de Zoologie d'Horticulture et d'Acroement de Bruxelles (Zoo von Brüssel).** Aktie, 1851 ca. Zu den Gründern dieser Gesellschaft gehörten der König von Belgien, der Herzog von Brabant, der Graf von Flandern und der Brüsseler Bürgermeister. Der erste Zoodirektor war Baron John von Müller, ein früherer Reisebegleiter von Alfred Brehm. 1861 übernahm die Stadt Brüssel den Zoo in Eigenregie indem die Zoo-Aktien in Stadtanleihen umgewandelt wurden. 1878 wurde der Zoo geschlossen. Mit vielen Tier- und Pflanzenabbildungen. Die Auflage betrug 1'200 Stück. Sehr schön / Very fine. Papier brüchig. Unterer linker Rand kleines Fehlstück. (~€ 175/USD 200)

200.-



## DEUTSCHLAND



5612



ex 5613



5614

- 5612 **Baumwoll-Spinn & Weberei Arlen.** 1860, Arlen. Namenobligation über 2'500 Gulden. Mit zwei unterschiedliche Kuponsbögen! Blankett. Sehr schön / Very fine. Stockflecken. (~€ 175/USD 200) 200.-
- 5613 **Bürgerliches Brauhaus Bonn.** Aktie 1000 Mark, Bonn. Lot 2 verschiedene Stücke: a) Gründeraktie 1897; b) 1905. (2) (~€ 90/USD 100) 100.-
- 5614 **Herzoglich Nassauische Domanial-Casse.** Partial-Obligation 400 Gulden 1837, Biebrich. Orange, schwarz. Mit grosser Lochentwertung. Entwertete Signatur des Bankhauses Rothschild & Söhne. Die Anleihe wurde begeben, um alte Schulden des Herzogs Wilhelm zu Nassau zu tilgen. Garantiert wurde die Summe von 500.000 Gulden durch das Bankhaus M. A. von Rothschild & Söhne. Schön / Fine. Starke Einrisse an den Knickfalten. Geklebt. (~€ 35/USD 40) 40.-





5615



5616



5617

- 5615 **Malzfabriken Langensalza und Wolff Söhne Erfurt.** Aktie 1000 Reichsmark, 1942, Erfurt. Die Gesellschaft wurde 1872 als Malzfabrik Langensalza gegründet. 1921 erfolgte die Übernahme der Malzfabrik Hermann Wolff & Söhne. Ihr Zweck war die Getreideverwertung und speziell die Verarbeitung von Gerste zu Malz. 1942 waren nach Kapitalberichtigung um 16.7% 1'400 Aktien ausstehend. Unentwerteter Titel. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 90/USD 100) 100.-
- 5616 **Preussische National Versicherungs-Gesellschaft.** Namenaktie 400 Thaler, 1846, Stettin. Gründerstück. Das Unternehmen wurde von Stettiner Kaufleuten gegründet, als älteste privatwirtschaftliche Versicherung Pommerns. 1919 Umfirmierung in «National Allgemeine Lebensversicherungs-AG». Heute Colonia-Versicherung. Sehr schön / Very fine. Leichte Einrisse. (~€ 55/USD 60) 60.-
- 5617 **Rheinische Holzindustrie AG vorm. Valentin Laufer.** Aktie 1000 Mark, 1922, Düsseldorf. Diese Bau- und Möbelschreinerei wurde gegründet für die Weiterführung der Firma Valentin Laufer Holzbearbeitungsfabrik GmbH. Umrandung mit Jugendstilelementen verziert. Sehr schön / Very fine. Rechter Rand Einrisse. (~€ 55/USD 60) 60.-



5618



5619

5618 **Rinteln-Stadthagener Eisenbahn-Gesellschaft.** Aktie 1000 Mark, 1900, Rinteln. Die Eisenbahn wurde 1898 gegründet. Seit den zwanziger Jahren befindet sie sich im Mehrheitsbesitz der AG für Verkehrswesen und gehört heute zu den wenigen noch tätigen deutschen Privatbahnen. Gründerstück mit Girlandenumrandung und grosser Abbildung einer Dampflokomotive im Unterdruck. Unentwerteter Titel. Vorzüglich / Extremely fine. (–€ 195/USD 220)

220.-

5619• **Zeppelin-Wasserstoff- und Sauerstoff-Werke AG.** Aktie 1000 Reichsmark, 1928, Berlin. Im Jahr 1910 liess Graf Ferdinand von Zeppelin, neben den Zeppelin Luftschiff-Fertigungshallen in Berlin Staaken, das Gaswerk der Zeppelin-Wasserstoff- und Sauerstoff-Werke AG, kurz ZEWAS, errichten. Die Gasanstalt diente zur Herstellung des Gases für die Luftschiffe. Sie erhielt einen grossen, wasserlosen Gasometer auf dem ein Leuchtfeuer installiert wurde, um den Zeppelinhafen auch bei Nacht ansteuerbar zu machen. Bald erweiterte die Gesellschaft den Firmenzweck auf die Produktion von Armaturen, Maschinen, Apparaten einschlägiger Art und von Erzeugnissen aus benachbarten Fachgebieten. Ihre Haupterzeugnisse waren jedoch Wasserstoff, Sauerstoff, Azetylen Karbid und Stahlflaschen. Das Unternehmen war scheinbar auch nach Einstellung der Luftschiffahrt bis weit in den Zweiten Weltkrieg aktiv. Wohl aus militärischen Geheimhaltungsgründen ist jedoch über diese weitere Tätigkeit nichts bekannt. Das Unternehmen zahlte jedoch gemäss Börsenhandbücher bis mindestens 1942 sehr gute Dividende und wurde erst nach dem Weltkrieg liquidiert. Die Bauten stehen heute unter Denkmalschutz. Mit Druckunterschrift von Graf Zeppelin - wahrscheinlich Zeppelins Schwiegersohn Alexander Graf von Brandenstein-Zeppelin (1881-1949) - und Dr. Wilh. Osselmann als Der Vorstand und von Alfred Colsmann (1873-1955) als der Aufsichtsrat. Letzterer war Freund und engster Vertrauter von Graf Zeppelin. Als Generaldirektor und Architekt des Zeppelin-Konzerns prägte er die Entwicklung der Zeppelin Luftschiffahrt entscheidend. Bislang unbekanntes Papier. Sehr schön / Very fine. (–€ 350/USD 405)

400.-



ex 5620



ex 5621

- 5620 **Deutsche Brauereien.** Lot 7 verschiedene Stücke: a) Böhmisches-Brauhaus, Anteil-Schein 100 Mark, 1925; b) Hirsch-Brauerei Cöln, Aktie 1'000 Mark, 1912; c) Glückauf Brauerei AG, Aktie 1'000 Mark, 1922; d) Germania-Brauerei, Aktie 1'000 Mark, 1921; d) Holsten-Brauerei, Aktie 400 DM, 1966; e) Elbschloss- Brauerei, Aktie 400 DM, 1954; f) Actien-Bierbrauerei in Essen, Aktie 1'000 Mark, 1922. (7) (~€ 220/USD 255) 250.-
- 5621 Lot 4 unterschiedliche Stücke: a) Bierbrauerei-Gesellschaft am Huttenkreuz AG, Aktie 1'000 Mark, 1899; b) Actien-Brauerei Ohligs, Aktie 1'000 Mark, 1900; c) Mosbacher Actienbrauerei, Aktie 1'000 Mark, 1896; d) Aktien-Brauerei Feldschlösschen, Teilschuldverschreibung 1'000 Mark, 1912, Auflage von lediglich 300 Stück. (4) (~€ 220/USD 255) 250.-



ex 5622



ex 5623

- 5622 Lot 13 unterschiedliche Stücke: a) Bürgerliches Brauhaus AG in Saalfeld, Aktie über 600 RM. 1925; b) Einbecker Brauhaus AG, Aktie über 600 DM, 1968; c) Brauerei Cluss, Aktie 200 DM, 1952; d) Osnabrücker Aktien-Bierbrauerei, Aktie 100 DM, 1956; e) Anton Sturm Erste Coburger Exportbierbrauerei AG, Aktie 100 DM, 1965; f) Aktien-Brauerei Malmedy AG, Aktie 50 RM, 1943; g) Dortmunder Union-Brauerei AG, Aktie 1'000 RM, 1941; h) Bierbrauerei Gebr. Müser AG, Aktie 100 RM, 1936; i) Essener Aktien-Brauerei Carl Funke AG, Aktie 100 RM, 1942; j) Innstadt-Brauerei in Passau, Aktie 1'000 DM, 1974; k) Haake-Beck Brauerei, Aktie 100 DM, 1961; l) Parkbrauerei AG Pirmasens-Zweibrücken, Aktie 1'000 DM, 1965; m) C. Kipke Brauerei AG, Aktie 300 RM, 1939. (13) (-€ 265/USD 305)

300.-

- 5623 **Deutsche Bankpapiere.** Lot 12 verschiedene Stücke: a) Pfälzische Hypothekenbank 1905; b) Niedersächsische Landesbank 1923; c) Deutsche Kommerz- und Kreditbank AG von 1923; d) Sächsische Bodenkreditanstalt 1927; e) Hansa-Bank in Hamburg 1922; f) Deutsch-Niederländische Bank 1921; g) Hallescher Bankverein 1938; h) Mecklenburgische Hypotheken- und Wechselbank 1927; i) Düsseldorfer Baubank 1922; j) Dresdner Handelsbank 1924; k) Continentale Bank- und Handels-AG Mainz 1920; l) Bank für Handel und Gewerbe 1923. Alle Titel unentwertet und zum Teil mit Couponbögen. (12) (-€ 90/USD 100)

100.-



ex 5624



5625



5626

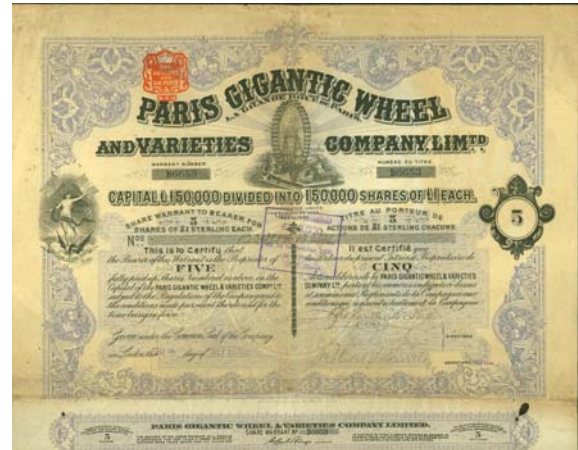
- 5624 **Verschiedene Deutsche Papiere.** Lot 4: a) Münchener Lichtspielkunst AG, Aktie 1'000 Mark, 1923; b) Lippische Werke AG, Aktie 1'000 Mark, 1923; c) Terraingesellschaft Berlin-Südwesten, Aktie 1'000 Mark, 1895; d) Hamburgische Electricitäts-Werke, Aktie 100 Reichsmark, 1931. (4) (~€ 90/USD 100) 100.-

## FRANKREICH

- 5625• **Ford SA Française.** Aktie F100, 1929, Asnières. Ford Frankreich wurde 1916 durch den Engländer Percival Perry (1878-1956) gegründet. Ford montierte in Bordeaux und in Asnières-sur-Seine nahe Paris das berühmte Ford T Model. Mit dem weltberühmten 1912 Ford-Logo im Zentrum und im Unterdruck. Printunterschrift von Perry als Président. 1953 verschmolz Ford seine gesamten französischen Aktivitäten mit Simca. Sehr schön / Very fine. (~€ 70/USD 80) 80.-
- 5626 **Concession & Exploitation des Mines de Fer de l'Isle d'Elbe.** Namensaktie F1000 1803, Paris. Eisenbergwerk auf der Insel Elba. Der Titel ist auf dünnem Büttenpapier mit schönen Wasserzeichen als Ganzkupferstich gedruckt und mit handschriftlichen Eintragungen versehen. Ausgestellt auf den Initiator und Hauptaktionär Alexander Boury und von ihm als Le Directeur général unterzeichnet. Ausgestellt im Jahr 11 nach der Revolution. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 220/USD 255) 250.-



5627



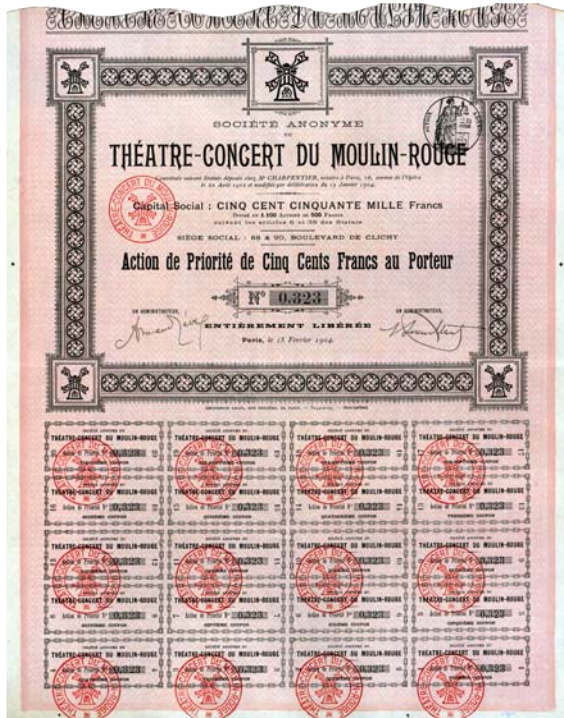
5628

5627 **Navigation de la Dronne.** Aktie F1000, 1835, Bordeaux. Die Gesellschaft wurde mit königlichem Erlass vom 1831 gegründet. Sie erhielt eine Konzession auf 99 Jahre. Die Dronne entspringt im Gebirge Limousin und mündet in einen Nebenfluss der Dordogne in die Isle. Mit eindrucksvoller, grosser Vignette mit Darstellung einer zur damaligen Zeit häufigen Art der Kanalschleuse. Diese waren Wehre mit Bootsrutschen. Hier wurden die Kähne zuerst entladen, dann wurden sie mit Pferdekraft über die Schleusenstufe gezogen resp. heruntergelassen, um anschließend die Fracht wieder aufzuladen. Dann ging die Fahrt erneut weiter. Eine ganz spezielle Regel war Art. 18 der Statuten: Jedes Jahr sollten Aktien amortisiert werden. Total 315 Aktien in 99 Jahren. Der Amortisationsplan ist auf der Rückseite aufgedruckt. Sehr schön / Very fine. (~€ 700/USD 810)

800.-

5628 **Paris Gigantic Wheel and Varieties Company, Limited.** 5 Shares £1 each, nicht entzifferbar, aber 1898, London. Text in Englisch und Französisch. Graublau. Mit Steuerstempel. Im Zentrum die Abbildung des Pariser Riesenrades mit der Inschrift «La plus grande roue du Monde». Links die Göttin Fortuna mit französischer und britischer Flagge, welche Geld über die Stadt streut und Inschrift «Fortunae cetera mando» (Den Rest überlasse ich dem Glück) aus Ovids Metamorphosen. Das erste Riesenrad wurde in Chicago anlässlich der Weltausstellung von 1893 errichtet. Der britische Marineoffizier Walter B. Basset baute verschiedene Riesenräder in den Städten London, Blackpool (1894) und Wien (1897). Zur Weltausstellung 1898 in Paris errichtete er das mit 40 Wagen grösste Riesenrad der Welt. Wirtschaftlich waren Bassets Projekte ohne Erfolg. Sie wurden bald wieder abgebrochen und verschrottet. Bloss das Wiener Riesenrad blieb bestehen. Mit Postkarte, La Grande Roue, avenue de Suffren. Sehr schön / Very fine. Gebrauchsspuren. (~€ 70/USD 80)

80.-



5629



5630



ex 5631

- 5629• **Théâtre-Concert du Moulin-Rouge.** Action de Priorité de F500 au Porteur, 1904, Paris. Gründeraktie. Im Rand fünf "Rote Mühlen". Schwarz, rosa. Moulin-Rouge - das wohl berühmteste Nachtlokal der Welt. Die Rote Mühle im Pariser Stadtviertel Montmartre am Boulevard de Clichy wurde in der Belle Époque schnell zu einem Begriff. Die Röcke schwingender Cancan und Chahut Tänzerinnen verewigte Toulouse-Lautrec in Zeichnungen und auf Werbeplakaten. Das Lokal wurde 1889 eröffnet und im Jahr 1904 eine Aktiengesellschaft. Selten. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 305/USD 355) 350.-
- 5630• **Société Internationale du Canal Maritime de Corinthe.** Part de Fondateur au Porteur, 1882, Paris. Diesen Gründeranteilen sollten 20 Prozent des Gewinnes zufließen. 1881 begann die Gesellschaft mit dem Bau des Kanals von Korinth. Bald ging ihr jedoch das Geld aus. Die Arbeiten konnten erst wieder 1890 durch die neu gegründete Soc. Hellénique du Canal de Corinthe weitergeführt werden. Sehr selten / Very rare. Sehr schön / Very fine. (~€ 265/USD 305) 300.-
- 5631 **Société Civile l'Union Propriétaire du Temple Maçonniique.** Aktie F100, Lyon. Lot 2 Stück: a) 1870, b) 1875; seltene Freimaurerstücke. Vorzüglich / Extremely fine. Rand rechts repariert. (2) (~€ 220/USD 255) 250.-



5632



5633



5635



5634

- 5632 **Société Internationale d'Études du Canal Interocéanique de Panama.** Part Bénéficiaire, 1891, Paris. Begonnen wurde der Bau des Panamakanals 1881 von der durch Lesseps gegründeten Société Internationale du Canal Interocéanique de Panama. Die Gesellschaft war jedoch 1888 bankrott. Diese Gesellschaft sollte die Fortführung des Baues studieren. Aber auch sie kam nicht weiter. Sehr schön / Very fine. (~€ 90/USD 100) 100.-
- 5633 **Société Anonyme du Stade-Vélodrome Fléchois.** Aktie F100, 1923, La Flèche. Auflage nur 700 Stück. Zweck war der Bau eines Fahrradstadions sowie eines Sportplatzes in La Flèche. Abb. von Fahrradfahrer, Fussballer, Hürdenläufer und Sprinter. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 130/USD 150) 150.-
- 5634 **Union Économique d'Angers.** Aktie F100, 1905, Angers. Allegorie mit Füllhorn auf geflügelten Rad stehend. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 70/USD 80) 80.-
- 5635 **Société de Théâtre des Folies-Bergère.** Part de Capital au Porteur 1877, Paris. Das im Jahr 1869 eröffnete Etablissement trug ab 1872 den Namen «Folies Bergère». Sein Besitzer, Léon Sari (1824-1890), kreierte die Varietéform, das «Grand spectacle». In den Goldenen Zwanziger hatten diese Revuen ihre Glanzzeit. Viele berühmte Künstler gastierten in den «Folies Bergère». Eine ganz besondere Sensation war 1926 die "schwarze Perle" Joséphine Baker mit ihrem anregenden "Bananentanz". Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 90/USD 100) 100.-





5636



5637



5638

## GROSSBRITANNIEN

- 5636• **Jaguar plc.** Ordinary Share 25p each, 1985. Mit dem berühmten Jaguar-Logo. Traditionsreicher, im Jahr 1922 gegründeter britischer Automobilproduzent. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 90/USD 100) 100.-

## ITALIEN

- 5637• **La Banca Nazionale nel Regno d'Italia.** Prämienobligation 5 x Lire 12.5, 1891. Mit der Gründung des Königreiches Italien wurde auch die Banca Nazionale als eine Notenbank gegründet. Sie fusionierte im Jahr 1893 mit zwei anderen Banken zur Banca d'Italia. Dieser vorliegende Prämienbond ist ein komplexes, aber schon in damaliger Zeit nicht seltenes Finanzkonstrukt. Die Banca Nazionale hatte Felicita Bevilacqua (1822-1899), der Witwe des Garibali-Vertrauten und Freiheitshelden General Giuseppe La Masa (1819-1881), ein Darlehen gewährt. Dieses Darlehen garantierte nun diese Prämienanleihe. Mit dem Wappen der Familie Bevilacqua und dem Motto "Fortiter et Fideliter". Äusserst selten / Extremely rare. Sehr schön / Very fine. Einrisse repariert. (~€ 265/USD 305) 300.-

## NIEDERLANDE

- 5638• **Shell Oil Company.** Zertifikat zu je 10 Stammaktien zu \$1.- 1978, Amsterdam. Wahrscheinlich ein Einzelstück. Sehr selten / Very rare. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 70/USD 80) 80.-



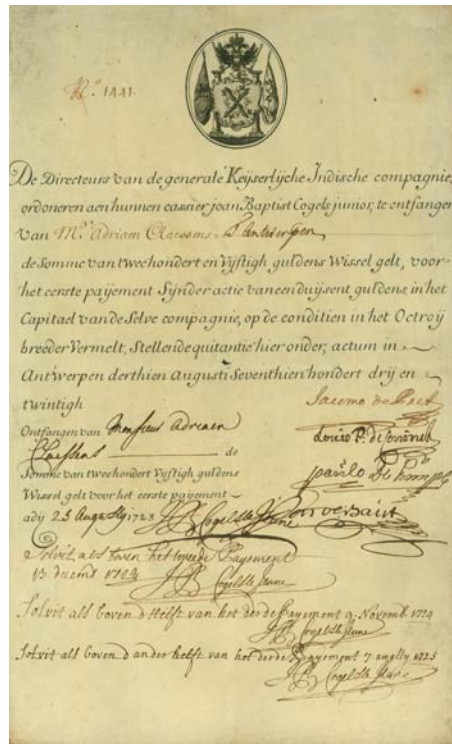
## K&amp;K MONARCHIE UND NACHFOLGESTAATEN



5639

- 5639 **Kaiserjubiläum-Stadttheater.** Anteilschein über 100 Gulden, 1898, Wien. Das heutige Volkstheater wurde anlässlich des 50jährigen Regierungsjubiläums von Kaiser Franz-Joseph unter der Leitung des Dichters Adam Müller-Gutenbrunn eröffnet. Sehr schöne Jugendstilgestaltung. Entworfen durch Franz Frh. von Krauss (1865-1942). Sehr schön / Very fine. Einriss im Falz. (~€ 130/USD 150)

150.-



5640

- 5640 **Keyserlich Indische Compagnie.** Namenaktie 1000 Gulden 1723. Mit Gesellschaftswappen und habsburgischem Doppeladler. Druck auf Papier mit Wasserzeichen. Handschriftliche Eintragungen und Einzahlungsbestätigungen vom 25. Aug. 1723, 13. Dec. 1723, 9. Nov. 1724 und 7. Aug. 1725. Das wahrscheinlich wichtigste Dokument in der Geschichte des Ost-Indienhandels durch das Habsburgische Reich. Nach dem Spanischen Nachfolgekrieg (1712) ging der verbleibende Teil der Spanischen Niederlande an Österreich. Befreit von den spanischen Handelsrestriktionen, begannen 1715 private Händler aus Ostende nach Mokka, Indien, Bengalen und China zu segeln um Handel zu treiben. 1722 erhielt die «Ost-Indien-Gesellschaft aus Ostende» die Genehmigung des österreichischen Kaisers, Karl VI. Dieser war bestrebt, die nun österreichischen Niederlande zu einem Zentrum des Habsburgischen Überseehandel zu formen. Es gelang Karl VI sogar, dass die Schiffe der Gesellschaft unter formellem Spanischem Schutz standen. Das Kapital der Gesellschaft wurde auf 6 Millionen Gulden festgelegt, unterteilt in 6'000 Aktien. Zwischen 1724 und 1732 entsandte die Gesellschaft 21 Schiffe nach Ostindien, hauptsächlich nach Kanton und Bengalen. Dank hohen Gewinnen, vor allem aus dem Teehandel, konnte die Gesellschaft gesamthaft 166 Prozent Dividende auszahlen. Ihr Hauptkonkurrent war die englische Ost-Indien-Gesellschaft, die nichts unversucht liess, um diesen neuen Konkurrenten aus dem Feld zu schlagen. Als 1727 das Englische Königreich ein Verbündeter Österreichs wurde, erneuerte Karl VI als Gegenleistung die Satzung der Gesellschaft nicht mehr. Diese stellt jedoch die Aktivitäten nicht wirklich ein, sondern segelte unter polnischer Flagge weiter. Erst mit der Pragmatischen Sanktion von 1731, musste Karl VI einen endgültigen Schlussstrich unter seine Überseehandels-Aspirationen setzen. Die Gesellschaft wurde liquidiert. Sie durfte nur noch zwei «Erlaubnis-Schiffe» nach Ost-Indien schicken, um Mannschaft und Güter nach Hause zu holen. Sehr schön / Very fine. Flecken und Mitte kleiner Papierverlust. (~€ 525/USD 605)

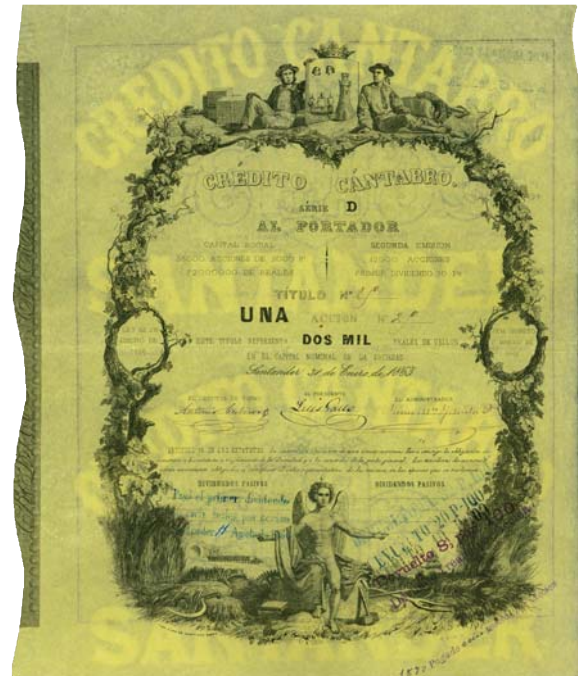
600.-



5641



5642



ex 5643

## KUBA

- 5641• **Banco Nacional de Cuba.** Zertifikat 14 Aktien zu je 100 Pesos, 1954, La Habana. Die Banco Nacional de Cuba war bis zu Ihrer Übernahme durch die Banco Central de Cuba im Jahr 1997 die Zentralbank des Landes und Herausgeber der kubanischen Banknoten. Im Jahr 1959 ernannte Fidel Castro Ernesto Che Guevara als deren Präsident. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 105/USD 120)

120.-

## SPANIEN

- 5642• **Funicular de Montjuich.** Accion Ordinaria de 500 Pts al Portador, 1928, Barcelona. Die bekannte Standseilbahn Montjuic wurde 1928 anlässlich der grossen Internationalen Ausstellung von Barcelona 1929 eröffnet. Sie verbindet die Station Parallel mit den Sportanlagen auf Barcelonas Hausberg Montjuic. 1992 wurde sie für die Olympischen Spiele komplett überholt. Mit grosser Abbildung des Berges Montjuic im Unterdruck. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 265/USD 305)
- 5643 **Crédito Cantabro.** Lot. Santander. Lot 2 Stück: a) Una accion, 1863, Série D, gelb; b) 10 acciones, 1864, Série I, grün. Santander, 08.06.1864. Sehr dekorative Randbordüre mit vielen Symbolen aus Handel, Transport und Industrie, Papier wie üblich leicht gewellt. Mit Namen der Gesellschaft als Wasserzeichen. Sehr schön / Very fine. (2) (~€ 60/USD 70)

300.-

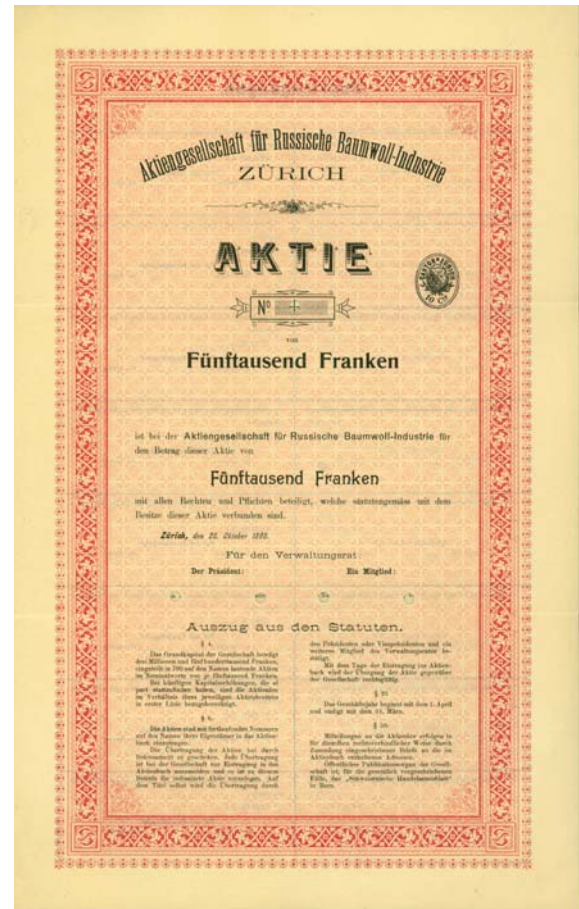
70.-



5644



5646



5645

- 5644 **Caja Universal de Capitales.** Accion Ordinaria de 500 Pts al Portador, 1859, Madrid. Der Gutschein berechtigt zu einem Anteil am Gewinn und Vermögen der Gesellschaft. Vorzüglich / Extremely fine.  
(~€ 90/USD 100) 100.-

## RUSSLAND

- 5645 **Aktiengesellschaft für Russische Baumwoll-Industrie.** 1898, Zürich. Blankett. Die Gesellschaft betrieb u.a. eine Spinnerei in Saraïsk bei Moskau. Im Jahre 1907 wurde sie von der AG der Moskauer Textil-Manufaktur übernommen. Vorzüglich / Extremely fine.  
(~€ 175/USD 200) 200.-
- 5646 **J. Block Company.** Aktie 2000 Rubel, 1896, Moskau. Handel und Fabrikation von Tabak, Zigarren und Zigaretten. Kleine Auflage von 500 Stück. Sehr schön / Very fine. Einriss im linken Rand vorder- und rückseitig geklebt.  
(~€ 70/USD 80) 80.-



ex 5647



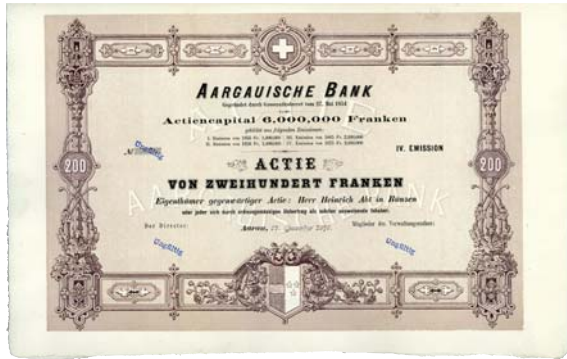
5649

- 5647 **Banque de l'Union / Union-Bank.** Aktie 200 Rubel, Moskau. Lot 2 Stück: a) 1911 (3. Emission) und b) 1912 (4. Emission). Gegründet im Jahre 1908, war sie ein bedeutendes Finanzinstitut Russlands. Nebst 82 Filialen besass sie als einzige russische Bank eine Niederlassung in Deutschland. Sehr schön / Very fine. (2)  
(~€ 90/USD 100) 100.-
- 5648 **Grösseres Lot.** Lot. 46 Stück, darunter Russian Tabacco, Banque de Commerce de Sibérie, Transcaucasische Eisenbahn und Grand Russian Railway. (46)  
(~€ 10/USD 10) 10.-

## SCHWEIZ

### Banken, Finanz und Versicherungen

- 5649 **Amtersparniskasse in Sumiswald.** Namenaktie Fr. 500.-, 1978, Sumiswald. Heute Teil der Clientis Bernerland Bank. Vorzüglich / Extremely fine.  
(~€ 70/USD 80) 80.-



5650



5651

5650 **Aargauische Bank.** Aktie Fr. 200.-, 1875, Aarau. Blankett. Dekorativer Rand mit Wappen des Kantons Aargau. Die Gründung einer aargauischen Kreditbank unter Mithilfe des Staates unter Artikel 29 war eine der wichtigen Forderungen der neuen Verfassung des Kantons Aargau von 1852. Im Jahr 1855 nahm die Aargauische Bank mit Sitz in Aarau den Betrieb auf. Der Staat Aargau übernahm die Hälfte ihres Aktienkapitals, haftete letzten Endes für alle an sie gerichteten Forderungen, erhielt aber auch einen grösseren Anteil an ihren Gewinnen als die Privataktionäre. Das Aktienkapital wurde mehrmals erhöht und betrug im Jahr dieser IV. Emission 6 Millionen Franken. Auf Anfang 1913 zog der Staat die Aargauische Bank ganz an sich und betreibt sie seither unter dem Namen «Aargauische Kantonalbank». Vorzüglich / Extremely fine.

(~€ 440/USD 505)

500.-

5651 **Bank in Zürich.** Namenaktie Fr. 1'000.-, 1857, Zürich. Diese erste Schweizer Aktien-Bank wurde 1836 von Alt-Bürgermeister Muralt und Hans Pestalozzi mit einem Aktienkapital von 1 Million Zürcher Gulden gegründet. Sie hatte ihren Sitz im ersten Stock des Zunfthauses zur Meisen und war deshalb besser bekannt als «Meisenbank». Sie gilt als die älteste Notenbank der Schweiz. Ausgestellt auf Hs. Conr. Escher-Pestalozzi zum Steinhof in Zürich. Dieses Stück wurde ausgegeben anlässlich des Währungswechsels von Zürcher Gulden auf Schweizer Franken. Die Bank wurde 1905 von der Schweizerischen Kreditanstalt übernommen. Sehr schön / Very fine.

(~€ 875/USD 1010)

1'000.-



5652

5652• **Bank Guyerzeller AG.** Aktie Fr. 500.-, 1930, Zürich. Die Guyerzeller Bank wurde 1894 durch den Ingenieur und Eisenbahn-pionier Adolf Guyer-Zeller gegründet, zur Finanzierung seines Projekts einer Zahnradbahn zum Gipfel der Jungfrau. Seit 2009 Teil der HSBC Private Bank (Suisse) SA. Vorzüglich / Extremely fine.

(~€ 70/USD 80)

80.-



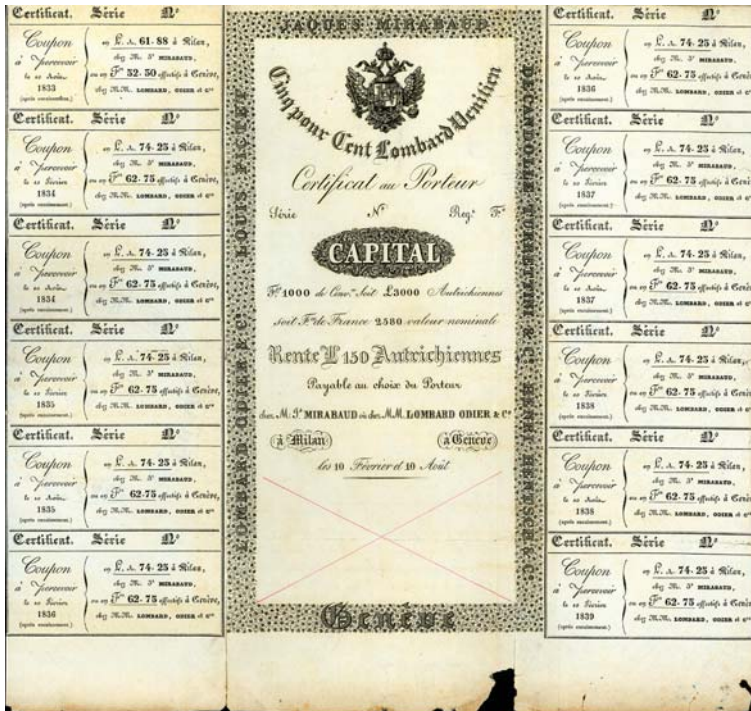
5653



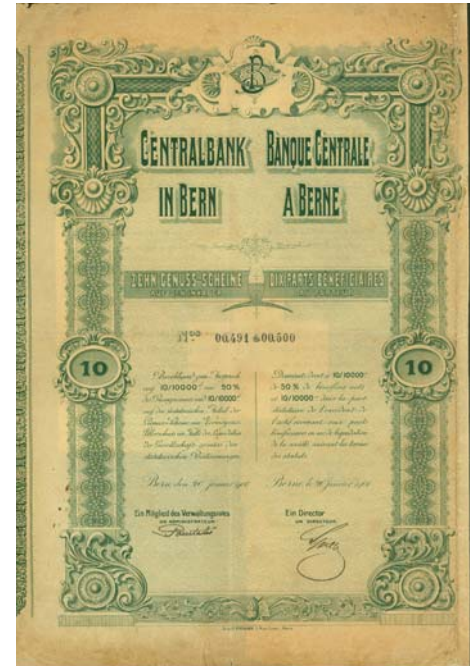
5654

- 5653 **Bank Wädenswil.** Aktie Fr. 500.-, 1909, Wädenswil. Blankett. Die Gründung erfolgte 1863. Hatte Einnehmereien in Schönenberg und Hütten. Die Aktien waren an der Zürcher Börse kotiert. Die Gesellschaft war u.a. an der Tuchfabrik Pfenninger (siehe Los 5735) und der Tuchfabrik Wädenswil beteiligt. Hochformatig mit grosser Abbildung von Wädenswil. Vorzüglich / Extremely fine. (–€ 265/USD 305) 300.-
- 5654 **Banque Cantonale du Valais.** Aktie Fr. 250.-, 1859, Sion. Die Bank steckte zu Beginn ihrer Tätigkeit erhebliche Gelder in die Chemin de fer de la ligne d'Italie, die bald Konkurs anmelden musste. Weitere Gelder flossen in die notwendige Auffanggesellschaft Nouvelle Cie du Chemin de Fer da la Ligne d'Italie. Der Konkurs dieser zweiten Bahngesellschaft war für die Walliser Kantonalbank zu viel. Sie musste Insolvenz anmelden. Dekorativ mit Abbildungen von Handelsgütern, Landwirtschaftsutensilien, Walliser und Schweizer Wappen. Vorzüglich / Extremely fine. Kleine Fehlstelle Ecke oben links. (–€ 220/USD 255) 250.-



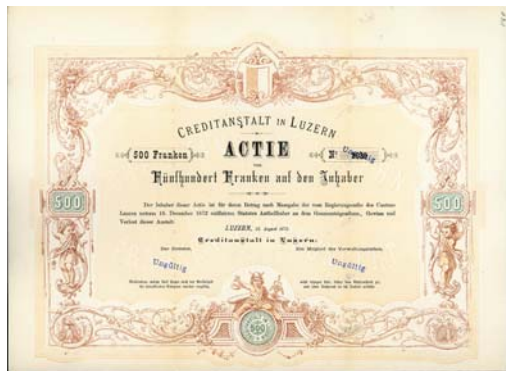


5655



5656

- 5655• **Banquier Jacques Mirabaud, Lombard Odier & Cie, Louis Pictet, Decandolle Turrettini & Cie, Henri Hentsch & Cie.** 1832, Milan / Genf. Inhabertzifikat auf eine 5% Rente des Königreichs Lombardo-Venetien. £ 3000 Aut. / Fr. 2580, Februar 1832. Dieses Zertifikat wurde von den Genfer Privatbankier gemeinsam herausgegeben. Es hat Ähnlichkeit mit einem Wechsel: Der Inhaber dieses von Lombard & Cie in Genf ausgestellten Zertifikates hatte das Recht von Jacques Mirabaud in Mailand eine Rente des Königreichs Lombardo-Venetien in Form einer Monte Napoléone ausgeliefert zu erhalten. Jacques-Marie-Jean Mirabaud (1784-1864) zog 1801 nach Mailand. 1814 gründete er sein eigenes Bankhaus, das auf dem Platz bald eine wichtige Rolle spielte. Mirabaud wird ab 1821 mit der Ausgabe von Anleihen des Königreichs Sardinien und der Grafschaft Parma betraut. Auch übernimmt er die Liquidation der Monte Napoléone. Papiere lautend auf Genfer Privatbankiers sind äusserst selten. Wohl ein Einzelstück. Reparaturen und Fehlstelle. Schön / Fine. (~€ 525/USD 605) 600.-
- 5656 **Centralbank in Bern.** Zertifikat 10 Genussscheine 1900, Bern. Die Bank wurde ca. 1904 gegründet und ging schon 1909 in Liquidation. Ansonsten ist erstaunlich wenig über das Institut bekannt. Schön / Fine. Starke Gebrauchspuren. Löcher oben rechts. (~€ 55/USD 60) 60.-



5657



5658

- 5657 **Creditanstalt in Luzern.** Aktie Fr. 500.-, 1875, Luzern. Blankett. Dekorativer Rand mit zwei Putten, Merkur mit Merkurstab und Geldbeutel, Symbolen für Industrie und Landwirtschaft, sowie oben Wappen des Kantons Luzern. Gründung der Bank im Jahre 1872 durch die Basler Handelsbank und die Schweizerische Vereinsbank aus Bern. 1944 wurde das Institut durch die Schweizerische Bankgesellschaft übernommen. Vorzüglich / Extremely fine. (–€ 90/USD 100) 100.-
- 5658• Aktie Fr. 250.-, 1907, Luzern. Vorzüglich / Extremely fine. (–€ 90/USD 100) 100.-

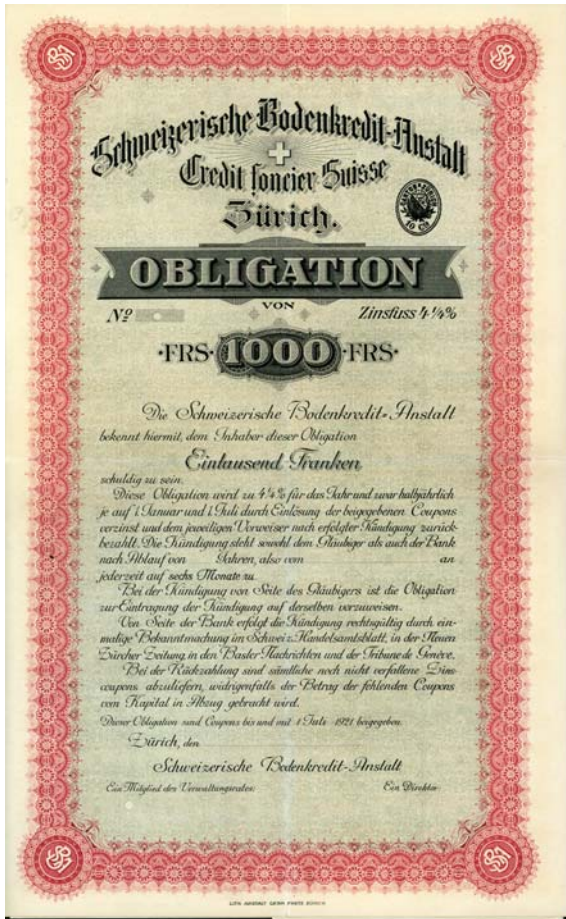


5659



5660

- 5659 **Handelsbank Zürich.** Aktie Fr. 1000.-, 1879, Zürich. Mit Merkurstab. Doppelblatt. Früher Zürcher Bankenvwert. Nach unseren Informationen muss die Bank schon 1886 in Konkurs gegangen sein. Sehr schön / Very fine. Unten bei Kupons sprödes, brüchiges Papier. (–€ 130/USD 150) 150.-
- 5660 **Leihkasse Enge.** Aktie Fr. 200.-, 1867, Enge. Blankett. Bislang unbekannte Gründeraktie. Die Leihkasse wurde 1867 gegründet. Ab dem Jahre 1902 verschlechterte sich die Ertragslage und 1910 wurden hohe Verluste im Immobilienbereich eingefahren. Hinzu kamen 1919 weitere hohe Verluste in Fremdwährungen, was 1920 zur Nachlassstundung führte. 1925 wird die Liquidation durch die Schweizerische Volksbank in Zürich beendet. Sehr schön / Very fine. (–€ 220/USD 255) 250.-



5661



5662

- 5661 **Schweizerische Bodenkredit-Anstalt.** Obligation Fr. 1'000.-, 1921, Zürich. Blankett. 1976 fusioniert die Schweizerische Bodenkreditanstalt mit der Schweizerischen Kreditanstalt. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 70/USD 80) 80.-
- 5662 **Spar- u. Leihkasse Zofingen.** Aktie Fr. 500.-, 1903, Zofingen. Gegründet wurde das Institut im Jahre 1863. Infolge Spekulationsverlusten musste die Bank mehrmals saniert werden. Im Jahre 1914 kam das endgültige Ende. Die Aargauische Kantonalbank (siehe Lot 5650) übernahm das Bankgebäude und die Passiven. Nach Abschluss der Liquidation im Jahre 1927 erhielten die Aktionäre eine Schlussdividende von 500 Franken. Die Aktien waren an der Börse Zürich kotiert. Herrliche Jugendstilgestaltung. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 220/USD 255) 250.-



5663



5665



ex 5664

- 5663 **Zürcher Bankverein.** Interimsschein, 1889, Zürich. 1889 gegründet durch Umwandlung der Brettnauer Knauer & Cie in eine Aktiengesellschaft. 1895 erfolgte die Fusion mit dem Basler Bankverein zum Basler und Zürcher Bankverein. 1896 wurde die Fusion mit der Schweizerischen Unionbank in St. Gallen zum Schweizerischen Bankverein vollzogen. Druckunterschrift von Fierz-Landis. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 80/USD 90) 90.-
- 5664 **Bank- & Finanztitel.** Lot 10 verschiedene Stücke: Schweiz. Wechsel- & Effectenbank von 1890 - Bank für Handel und Industrie von 1915 - Schweiz. Nationalbank von 1907 - Hypothekenbank in Basel von 1903 - Spar- & Leihkasse in Börsingen von 1903 - Schweiz. Kreditanstalt von 1986 - Ernst Brunner & Cie von 1969 - Banque de St-Maurice von 1921 - Spar- & Hülfskasse Madretsch von 1891 - Schweizerisch-Argentinische Hypothekenbank von 1910. (10) (~€ 130/USD 150) 150.-
- Bergbau / Minen / Metalle / Öl**
- 5665• **Amiantes de Poschiavo.** Aktie Fr. 100.-, 1906, Poschiavo. Bereits 1878 wurde auf 2000 m über Meer in der Gegend Quadrada e Canciano nach Asbest gegraben. Nach guten Anfangserfolgen wurde die Amiantes de Poschiavo gegründet. Diese war bis zum 2. Weltkrieg tätig. 1952 erfolgte die Liquidation. Geblieben ist eines der schönsten Schweizer Historischen Wertpapiere. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 70/USD 80) 80.-



5666



5667



5668

- 5666• **Mines d'Asphalte du Val-de-Travers.** Aktie, 1839, Paris. Gedruckt auf sehr dünnem, pergamentähnlichem Papier. Im Jahre 1711 wurden bei La Presta im Val-de-Travers Asphaltvorkommen entdeckt, die zuerst nur spärlich und hauptsächlich im medizinischen Bereich genutzt wurden. 1839 gründete die Firma L. de Lornel et Cie diese Gesellschaft zum industriellen Abbau dieser Asphaltlager. Dabei wurden mit der Zeit 100 Kilometer Stollen auf mehreren Etagen in den Felsen geschlagen. Später übernahm der Schokoladenkönig Philippe Suchard mit seiner Neuchâtel Asphalte Co. diese Minen. Sie wurden 1986 stillgelegt und sind heute noch als Besucherbergwerk geöffnet. Seltener und früher Zeuge der Schweizer Bergwerksindustrie. Aus einer alten Schweizer Sammlung. Sehr schön / Very fine. (~€ 265/USD 305) 300.-
- 5667 **Société Suisse des Mines d'Or de Gondo SA.** Aktie Fr. 25.-, 1895, Sion. Im Gebiete um Gondo an der Simplonstrasse wurde bereits im Mittelalter nach Gold gegraben. Im Jahre 1894 wurde diese Gesellschaft vom französischen Ingenieur M. Froment gegründet. Dieser konnte Dank seiner vollmundigen Ankündigung, ein neues Kalifornien gefunden zu haben, 5 Mio. Franken aufreiben. Bald erwies es sich jedoch, dass die Goldausbeute viel zu klein war. Nur einige wenige 'Goldvrenelis' konnten aus diesem Gold geprägt werden. Das Interesse erlosch. Die Minen verfielen. Noch heute sind Restmauern zu sehen. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 130/USD 150) 150.-
- Eisenbahnen / Bergbahnen / Trams etc.**
- 5668 **Chemin de Fer du Lac des IV Cantons (Rive Gauche).** Aktie Fr. 250.-, 1908, Stans. Mitte Abbildung des Vierwaldstättersees. Wappen der Zentralschweizer Kantone, roter Rand mit Initialen der Gesellschaft oben und, unten, mit früher Krokodil-Lokomotive. Die Gesellschaft kam nie aus dem Projektstadium hinaus. Die 60 Jahre später erstellte Autobahn Richtung Süden folgt fast genau dem seinerzeit geplanten Bahnkörper. Sehr schön / Very fine. (~€ 790/USD 910) 900.-



5669



5670

- 5669 **Berner-Alpenbahn-Gesellschaft, Bern-Lötschberg-Simplon.** Prioritätsaktie Fr. 500.-, 1908, Bern. Sehr seltene Emission (Aktienkapital 60.6 Mio.). Sie wurde vom Pariser Bankhaus J. Loste & Co bzw. der französischen "Chemin de fer de l'Est" für ihren Anteil am Bau der Moutier-Lengnau (Grenchenbergtunnel) übernommen. 1997 erfolgte zusammen mit der Übernahme weiterer Bahngesellschaften die Umfirmierung in BLS Lötschbergbahn AG. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 130/USD 150) 150.-
- 5670 **Società per la Ferrovia Biasca-Acquarossa (Olivone).** Aktie Fr. 250.-, 1908, Biasca. Die Gesellschaft wurde 1906 gegründet, um das Bleniotal mit der bestehenden SBB-Linie über den Gotthard zu verbinden. 1973 wurde der Bahnbetrieb auf der Bleniotalbahn eingestellt. Seither wird die Strecke Biasca-Aquarossa-Olivone von Autobussen bedient. 1974 erfolgte die Umfirmierung in 'Autolinee Bleniesi SA'. Die Firma arbeitet mit gutem Gewinn. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 305/USD 355) 350.-



5671



ex 5672

- 5671 **Drahtseilbahn-Gesellschaft Biel-Magglingen.** Aktie Fr. 500.-, 1886, Biel. Die 1.7 km lange Biel-Magglingen-Bahn wurde 1887 eingeweiht. Bis 1954 wurde sie als Wasserballastbahn betrieben. Im Jahr 2000 fusionierte sie mit der Biel-Leubringen-Bahn zur FUNIC. Schön / Fine. Falz stark gerissen. Kleine Fehlstellen. (~€ 220/USD 255) 250.-
- 5672 **Schweizerische Bundesbahnen.** Obligation Fr. 1'000.-, 1902, Bern. Lot 6 Stück: 3.5% Obligationen der Serien E, F, G, H, I und K. Bern, 24. April 1902. Blanketts. Überaus dekorative Gestaltung mit vier Vignetten in der Umrandung mit Abbildung Gotthardbahn-Lokomotive, Tell, Winkelried und Rütli. Auflage über alle Serien insgesamt 50'000 Stück. Bei Serien E-G Druckunterschrift Bundesrat Walter Hauser (1837-1902). Vorzüglich / Extremely fine. (6) (~€ 525/USD 605) 600.-



ex 5673



ex 5674

- 5673 Obligation Fr. 1'000.-, 1899, Bern. Lot 3 Stück: Zu Beginn des Eisenbahnzeitalters in der Schweiz lag die Kompetenz für die Vergabe von Konzessionen bei den einzelnen Kantonen. Erst mit dem Eisenbahngesetz von 1872 übernahm der Bund die Eisenbahnhoheit. Als immer mehr konkurrierende Bahngesellschaften an den Rand des Ruins gerieten, setzte sich die Idee einer Verstaatlichung der existierenden Eisenbahngesellschaften durch. Das Volk stimmte 1898 in einer Referendumsabstimmung der Gründung der SBB zu. Diese Bahnanleihen dienten dem Bund zum Kauf der grossen Privatbahnen im Zuge der Gründung der SBB. Überaus dekorative Gestaltung mit vier Vignetten in der Umrandung mit Abbildung Gotthardbahn-Lokomotive, Tell, Winkelried und Rütli. Auflage über alle Serien insgesamt 50'000 Stück. Bei Serie D Druckunterschrift Bundesrat Walter Hauser (1837-1902). Vorzüglich / Extremely fine. (3) 200.-
- 5674 Obligation Fr. 1000.-, 1907, Bern. Lot 2 Stück: 3.5% Obligationen der Serien L und N. Bern, 12. November 1907. Blanketts. Überaus dekorative Gestaltung mit vier Vignetten in der Umrandung mit Abbildung Gotthardbahn-Lokomotive, Tell, Winkelried und Rütli. Überaus dekorative Gestaltung mit vier Vignetten in der Umrandung mit Abbildung Gotthardbahn-Lokomotive, Tell, Winkelried und Rütli. Auflage über alle Serien insgesamt 50'000 Stück. Vorzüglich / Extremely fine. (2) 200.-





5675



ex 5676



5677

- |       |  |                  |       |
|-------|--|------------------|-------|
| 5675  | Obligation Fr. 5'000.-, 1914, Bern. Obligation Litt. C, Blankett.  | (~€ 130/USD 150) | 150.- |
| 5676  | Obligation, 1928, Bern. Lot 3 Stück: 4.5% Obligationen über 1'000, 5'000 und 10'000 Franken. Bern, 31. Mai 1928. Blanketts. Druckunterschrift von Bundesrat Jean-Mary Musy. Vorzüglich / Extremely fine. (3) | (~€ 175/USD 200) | 200.- |
| 5677• | Società Funicolare Cassarate-Monte Bré. Aktie Fr. 500.-, 1925, Lugano. Vorzüglich / Extremely fine.  | (~€ 265/USD 305) | 300.- |



5678



5679



5680

- 5678 **Chemin de fer de Lyon à Genève.** Obligation Fr. 500.-, 1857, Paris. Die Gründung erfolgte im Jahre 1853. Infolge finanzieller Schwierigkeiten wurde bereits im Juli 1857 die Fusion mit der Cie des chemins de fer de Paris à Lyon et à la Méditerranée durchgeführt. Schön / Fine. Mit einigen Einrissen am Rand. Rückseitig z.T. repariert. (~€ 70/USD 80) 80.-
- 5679 **Biel-Täuffelen-Ins Bahn AG.** Prioritätsaktie Fr. 100.-, 1945, Täuffelen. Die Biel-Täuffelen-Ins-Bahn wurde 1912 als Seeländische Lokalbahnen mit Sitz in Täuffelen gegründet. Der erste Streckenabschnitt von Nidau nach Siselen konnte 1916 eröffnet werden. Zehn Jahre später wurde auch der letzte Streckenabschnitt von Nidau zum Bieler Bahnhofplatz vollendet. Da die Bahnstrecke Biel-Täuffelen-Ins die einzige Bahnstrecke der Seeländische Lokalbahnen blieb, wurden diese folgerichtig am 1. September 1945 in Biel-Täuffelen-Ins-Bahn AG umbenannt. Seit 1999 Teil der Aare Seeland mobil AG. Vorzüglich / Extremely fine. Oben und unten kleine Fehlstelle, Sternchenlochung. (~€ 90/USD 100) 100.-
- 5680 **Chemin de fer funiculaire de La Gare a la Ville de Cossonay.** Aktie Fr. 100.-, 1897, Cossonay. Im Jahr 1891 erteilte der Bundesrat die Konzession für den Bau der Bahnlinie, die zwei Jahre später in Betrieb genommen wurde. Im Jahre 2010 erfolgte die Fusion mit der Sté Transports de la Région Morges-Bière-Cossonay SA. Auflage 2700 Stück. Abbildungen mit Strassenszene und Blick auf die Stadt Cossonay. Sehr schön / Very fine. Gelocht (~€ 130/USD 150) 150.-



5681



5683



5682

- 5681 **Schweizerische Glatthalbahn-Gesellschaft.** Obligation Fr. 500.-, Blankett. Die Glatthalbahn baute 1856 die Eisenbahnstrecke Wallisellen-Uster. Bereits neun Monate nach Eröffnung ging sie in den Vereinigten Schweizerbahnen auf. Vorzüglich / Extremely fine. (€ 350/USD 405) 400.-
- 5682• **Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren.** Aktie Fr. 450.-, 1967, Interlaken. Vorzüglich / Extremely fine. (€ 350/USD 405) 400.-
- 5683• **Società Funicolare Locarno Madonna del Sasso.** Aktie Fr. 200.-, 1952, Locarno. Die Funicolare Locarno-Madonna del Sasso wurde 1906 gegründet und verbindet Locarno mit der Kirche Madonna del Sasso in Orselina. Mit Kupons 66-70. Sehr schön / Very fine. Einrisse und kleine Fehlstücke. (€ 480/USD 555) 550.-



5684



5686



5685

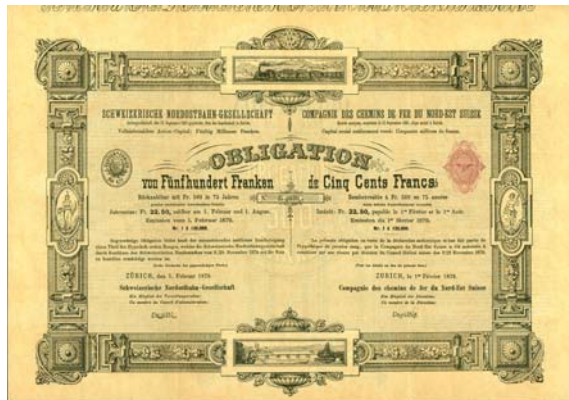
- 5684• **Società Ferrovie Luganesi.** Aktie Fr. 500.-, 1911, Lugano. Die Ferrovie Luganesi (heute FLP) wurde im Jahr 1910 gegründet zum Bau einer elektrischen Schmalspurbahn von Lugano nach Ponte Tresa. 1922 wurde das Kapital auf Fr. 300.- reduziert. Vorzüglich / Extremely fine. Einriss am linken Rand unterlegt. (-€ 105/USD 120) 120.-
- 5685• **Autolinee Regionali Luganesi.** Aktie Fr. 200.-, 1979, Tesserete. Vorzüglich / Extremely fine. (-€ 175/USD 200) 200.-
- 5686 **Società per la Ferrovia Elettrica Lugano-Tesserete.** Aktie Fr. 500.-, 1908, Lugano. Heute Autolinee Regionali Luganesi. Sehr schön / Very fine. Kleine Einrisse rechter Rand und im Falz. Oben links Papierreste. (-€ 305/USD 355) 350.-



5687



5688



5689

- 5687• **Monthey-Champéry-Morgins.** Aktie Fr. 50.-, 1920, Monthey. Die Bahn wurde 1908 eröffnet. 1946 fusionierte sie mit der Aigle-Ollon-Monthey zur Aigle-Ollon-Monthey-Champéry (AOMC). Heute Teil der Transports publics du Chablais (TPC). Sehr schön / Very fine. (~€ 90/USD 100) 100.-
- 5688• **Mühleggbahn AG.** Namenaktie Fr. 200.-, 2003, St.Gallen. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 90/USD 100) 100.-
- 5689 **Schweizerische Nordostbahn-Gesellschaft.** Obligation Fr. 500.-, 1879, Zürich. Blankett. Die 1853 in Zürich gegründete NOB war mit einem Streckennetz von 853 km bis zum Zusammenschluss der Westschweizer Bahnen zur Jura-Simplon-Bahn 1891 die grösste schweizerische Bahngesellschaft. Sie entstand aus der Fusion der Schweizerischen Nordbahn mit den Bodensee- und Rheinfallbahnen. Im Jahre 1902 wurde die Gesellschaft in die SBB integriert. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 395/USD 455) 450.-



5690



5691



5692

- 5690 Obligo 1880er, Zürich. Blankett. Vorzüglich / Extremely fine. (–€ 130/USD 150) 150.-
- 5691 **Rigibahn-Gesellschaft.** Aktie Fr. 500.-, 1889, Luzern. Die Rigibahn war die erste Zahnradbahn Europas. Der Erbauer Niklaus Riggenbach hatte die Technik während seiner Zeit als Leiter der Centralbahn-Werkstätten in Olten entwickelt und besetzte nun erfolgreich eine Marktnische. Nach dem wirtschaftlichen Erfolg der Rigibahn setzte ein regelrechter Bergbahnen-Boom ein. Die Aktie trägt die Originalunterschrift von Niklaus Riggenbach. Abbildung der Rigibahn nach einem Entwurf des Schweizer Künstlers X.A.R. Scherer, Luzern. Sehr schön / Very fine. (–€ 90/USD 100) 100.-
- 5692 Aktie Fr. 500.-, 1889, Luzern. Mit Unterschrift N. Riggenbach. Sehr schön / Very fine. (–€ 90/USD 100) 100.-



5693



5694



5695

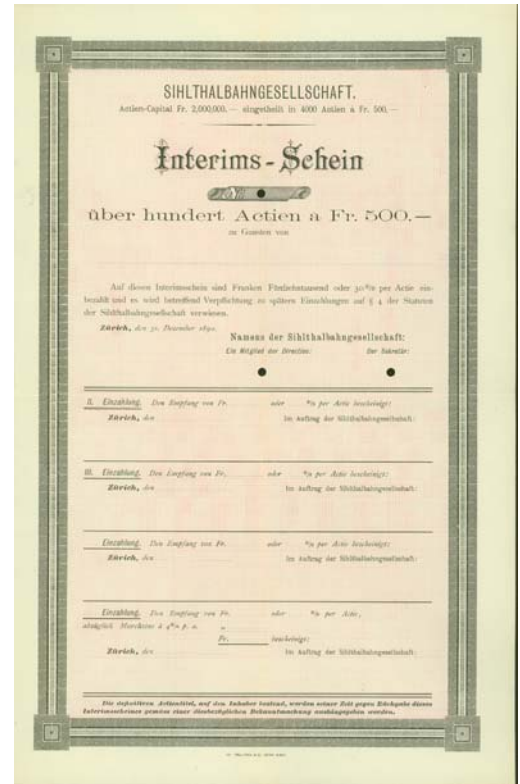
- 5693 **Rorschach-Heiden-Bergbahngesellschaft.** Aktie Fr. 500.-, 1874, Basel. Gründerstück. Im Jahr 1871 bemühte sich der aufblühende Kurort Heiden um eine Bahnverbindung zur Handels- und Hafenstadt Rorschach am Bodensee. Die hinzugezogenen Eisenbahningenieure Riggerbach und Zschokke rieten zu einem Zahnradprojekt mit Normalspur. Die sechs Kilometer lange Strecke wurde im Jahre 1875 eingeweiht. 2007 erfolgte die Fusion mit den Appenzellerbahnen. Der Nominalwert wurde 1889 auf 400 Franken reduziert und 1937 wurde der Titel in eine Stammaktie mit 50 Franken Nennwert gewandelt. Sehr schön / Very fine. (~€ 70/USD 80) 80.-
- 5694 **Chemin de fer Régional Saignelégier-Glovelier.** 5 Aktien à Fr. 200.-, 1903, Delémont. Titre d'Action de Fr. 1000.-. Diese Eisenbahn wurde 1904 eröffnet und ist seit 1944 Teil der Chemins de fer du Jura. Seltener, grossformatiger Titel. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 440/USD 505) 500.-
- 5695 **Schweizerische Südostbahn.** Aktie Fr. 500.-, 1890, Wädenswil. Blankett. 1890 entstand die Schweizerische Südostbahn mit Sitz in Wädenswil durch die Fusion der Wädenswil-Einsiedeln-Bahn und der Zürichsee-Gothardbahn. Die durchgehende SOB-Stammlinie Pfäffikon-Biberbrücke-Arth-Goldau mit ihrem Anschluss an die Gotthardbahn und der Verzweigung von Biberbrücke nach Einsiedeln konnte 1891 in Betrieb genommen werden. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 175/USD 200) 200.-



5696



ex 5697



5698

- 5696 **Stanserhornbahn.** Zertifikat 5 Prioritätsaktien zu je Fr. 500.-, 1930, Stans. Konstituiert am 11. Mai 1891. Josef Durrer und Franz Josef Bucher-Durrer eröffneten die Bahn im August 1893. Im Jahr 1970 vernichtete ein Feuer das Hotel samt Bergstation und Maschinenhaus. Seither führt nach der ersten Station eine Luftseilbahn auf das Stanserhorn. Vorzüglich / Extremely fine. (–€ 175/USD 200) 200.-
- 5697 **Schweizerische Seethalbahn.** Interimsschein, Hochdorf. Lot 2 Stück: Interimsschein über 1 Aktie zu 500 Franken. Hochdorf, 27. August 1895. Interimsschein für eine Obligation zu 1'000 Franken. 28. März 1908. Blanketts. (2) (–€ 175/USD 200) 200.-
- 5698 **Sihlthalbahn-Gesellschaft.** Interimsschein, 1890, Zürich. Interims-Schein über 100 Aktien zu je 500 Franken. Blankett. Die Sihlthalbahn wurde 1890 gegründet und nahm 1892 ihren Betrieb zwischen ihrem Ausgangspunkt Giesshübel in der damaligen Gemeinde Wiedikon und Sihlwald in der Gemeinde Horgen auf. Als 1897 die NOB ihre Zufahrtsstrecken zur Gotthardbahn erstellte, nutzte die Sihlthalbahn diese Gelegenheit und verlängerte ihre Strecke von Sihlwald, der Sihl entlang, nach Sihlbrugg, wo eine zweite Verknüpfung mit der NOB entstand. 1973 erfolgte die Fusion mit der Uetlibergbahn zur heutigen SZU. Vorzüglich / Extremely fine. (–€ 175/USD 200) 200.-





5699

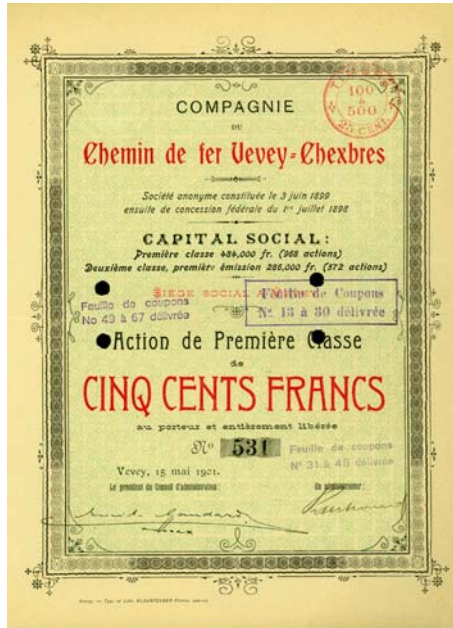


5700



5701

- 5699 **Solothurn-Münster-Bahn.** Obligation Fr. 1'000.-, 1907, Solothurn. 4 1/2% Obligation. Die Bewilligung für den Bau der Bahn wurde 1889 erteilt. Beim Bau des Weissensteintunnels traten Schwierigkeiten auf, so dass der Betrieb erst 1908 Eröffnung feiern konnte. Heute in der BLS-Gruppe integriert. Kleine Auflage von 1'250 Stück. Unentwerteter Titel. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 160/USD 180) 180.-
- 5700• **Aktie Fr. 500.-**, ohne Datum (aber 1925), Solothurn. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 175/USD 200) 200.-
- 5701• **Spiezerverbindungsbahn.** Aktie Fr. 500.-, 1905, Spiez. Die Spiezerverbindungsbahn (SVB) war eine 1300 m lange elektrische Strassenbahn. Sie wurde 1905 eröffnet und verband den Bahnhof Spiez der BLS mit dem Schiffsanleger am linken Ufer des Thunersees. Die BLS erwarb 1913 die Aktienmehrheit der Strassenbahn. Der Betrieb der Bahn wurde 1960 eingestellt. Als Ersatz verkehren seitdem Autobusse. Dekorativer und äusserst seltener Titel. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 3070/USD 3535) 3'500.-



5702



5703

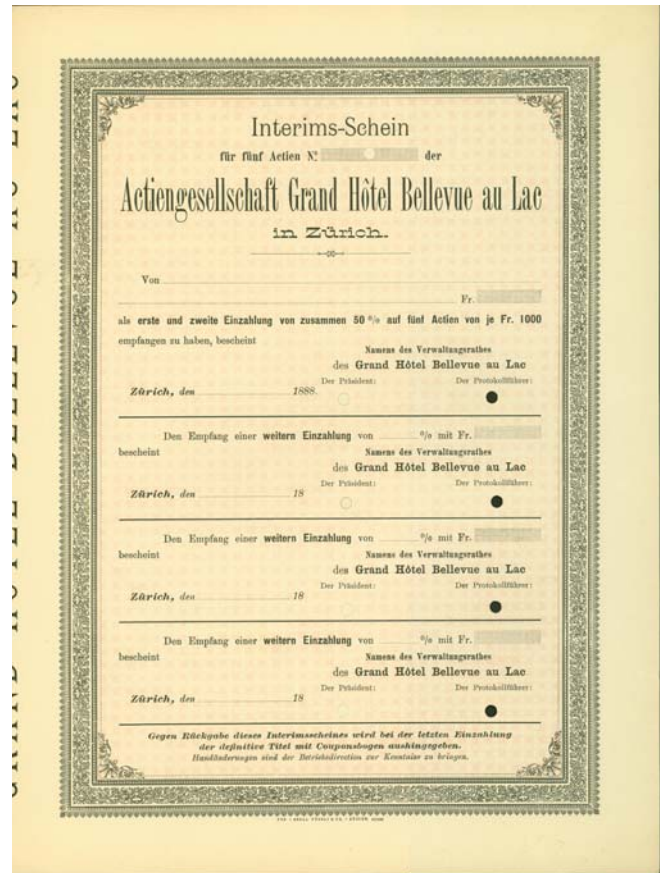


5704

- 5702 **Compagnie du Chemin de fer Vevey-Chexbres.** Aktie Fr. 500.-, Die Compagnie du Chemin de fer Vevey-Chexbres wurde am 14. Oktober 1899 gegründet für den Bau und Betrieb der normalspurigen Eisenbahnstrecke Vevey-Puidoux-Chexbres. Der Betrieb wurde schon bei Eröffnung 1904 der SBB übertragen. Die rund acht Kilometer lange Bahn verbindet die Strecke Bern-Lausanne mit der Strecke Brig-Lausanne und ermöglicht so einen Verkehr Bern-Brig ohne Spitzkehre in Lausanne. Wegen der starken Steigung wird die Strecke normalerweise nicht durch schwere Züge genutzt und dient lediglich dem lokalen Verkehr. Entwertet. Sehr schön / Very fine. (~€ 175/USD 200) 200.-
- 5703• **Verkehrsbetriebe Steffisburg-Thun-Interlaken STI (Rechtes Thunerseeufer).** Prioritätsaktie Fr. 100.-, 1992, Thun. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 95/USD 110) 110.-
- 5704 **Actien-Gesellschaft für die Uetliberg-Bahn.** Aktie Fr. 500.-, 1874, Zürich. Blankett. Die Uetlibergbahn konnte 1875 eingeweiht werden. Sie führt vom Bahnhof Selnau über eine Steigung von 70 Promille zum Gipfel des Zürcher Aussichtsberges Uetliberg. Mit grosser Zahl 500 im Unterdruck. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 265/USD 305) 300.-



5706



ex 5707

- 5705 **Grösseres Los.** 20 verschiedene Schweizer Eisenbahnen, darunter Sensenthal-Bahn, Appenzellerbahn-Gesellschaft 1886 und 1921, Berner-Oberland-Bahnen 1945, Pilatus-Bahn-Gesellschaft 1888, Drahtseilbahn Muottas-Muraigl 1931. (20) (~€ 175/USD 200) 200.-

### Hotels, Theater & Tourismus

- 5706• **Hotels Bucher-Durrer Bürgenstock.** Aktie Fr. 50.-, 1926, Luzern. Franz Josef Bucher und Josef Durrer, haben Tourismus-Geschichte geschrieben: 1871 kauften sie die «Alp Tritt» auf dem Grat des Bürgenbergs, 500 Meter über dem Vierwaldstättersee gelegen. Sie gaben dem Hoteldorf den einprägsamen Namen «Bürgenstock» und bauten u.a. das «Grand Hotel» (1873), das «Palace Hotel» (1904), die Bürgenstock-Bahn (1888), den Felsenweg (1905) und den Hammetschwandlift (1905). Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 90/USD 100) 100.-
- 5707 **Grand Hôtel Bellevue au Lac.** Zürich. Lot 3 Stück: Interims-Scheine über a) 1 Aktie und b) 5 Aktien zu je 1'000 Franken., sowie c) für 1 Obligation zu 1'000 Franken. 1890; Blanketts. Das Hotel Bellevue, an prominenter Stelle am gleichnamigen Platz auf der rechten Limmatseite gelegen, wurde im Jahr 1889, kurz vor der Erstellung der Quairbrücke, total umgebaut und als Grand Hotel Bellevue au Lac wiedereröffnet. 1921 erfolgte der Umbau in ein Bürogebäude. FDC / Uncirculated. (3) (~€ 90/USD 100) 100.-



5708



5709



5710

- 5708• **Actiengesellschaft Bad Weissenburg.** Aktie Fr. 500.-, 1890, Bern. Das Weissenburgbad ist die älteste Heilquelle im Berner Oberland. Es erreichte im 19. Jahrhundert internationalen Ruf. Der 1898 errichtete Prunkbau brannte 1974 ab. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 55/USD 60) 60.-
- 5709• **Kursaal Bern AG.** Namenaktie Fr. 50.-, 1959, Bern. Die Berner Kursaalgesellschaft wurde 1903 gegründet. Mit der Ausgabe dieser Aktie wurde die vom Architekt Walter Jaussi konzipierte neue Konzerthalle finanziert. Mit Überdruck: "Kongress +". Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 55/USD 60) 60.-
- 5710• **Kur- und Kneippshotel Passugg AG.** Aktie Fr. 500.-, 1982, Chur. Das traditionsreiche, im Jahr 1910 erbaute Kurhotel ist heute das Schulhotel einer Hotelfachschule. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 55/USD 60) 60.-



5711



5712

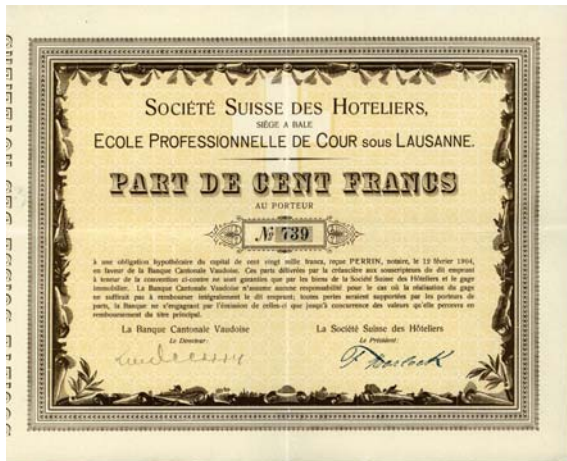


5713

- 5711 **Chantarella Hochalpine Erholungs- und Diätische Kuranstalt.** Aktie Fr. 500.-, 1911, St. Moritz. Initiant für den Bau der imposanten Hotelanlage war Emil Thoma-Badrutt. Die Kuranstalt wurde 1912 eröffnet und 1920 zum berühmten Hotel Chantarella umgebaut. Die Anlage wurde von berühmten Gästen frequentiert, wie beispielsweise Hermann Hesse und Thomas Mann im Jahr 1937. Das Hotel war der Hauptgrund für den Bau der Drahtseilbahn St.Moritz-Chantarella (erste Sektion) im Jahr 1913. Originalunterschrift von Thoma-Badrutt. Sehr schön / Very fine. Einrisse im Falz. (~€ 220/USD 255) 250.-
- 5712 **Parkhotel Giessbach AG.** Aktie Fr. 500.-, 1985, Brienz. Mit Abbildung des Hotels im Unterdruck. Der Architekt H. E. Davinet erstellte im Jahr 1875 dieses fünfstöckige Palasthotel oberhalb des Briener Sees. Die Gesellschaft ist zusätzlich Besitzerin der ältesten sich noch in Betrieb befindenden Standseilbahn (1879) der Schweiz. Diese verbindet die Schiffsstation Giessbach See mit dem renovierten Jugendstilhotel Giessbach. 1983 gelang es Franz Weber, die Giessbachdomäne mit samt Grundeigentum zu erwerben und unter Denkmalschutz zu stellen. Zur Finanzierung der Renovation und zum Betrieb gründete er die 'Parkhotel Giessbach AG'. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 70/USD 80) 80.-
- 5713• **Hotel Pfauen AG.** Aktie Fr. 250.-, 1920, Einsiedeln. Bekanntes Hotel direkt am Klosterplatz. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 55/USD 60) 60.-



5714



5715



ex 5716

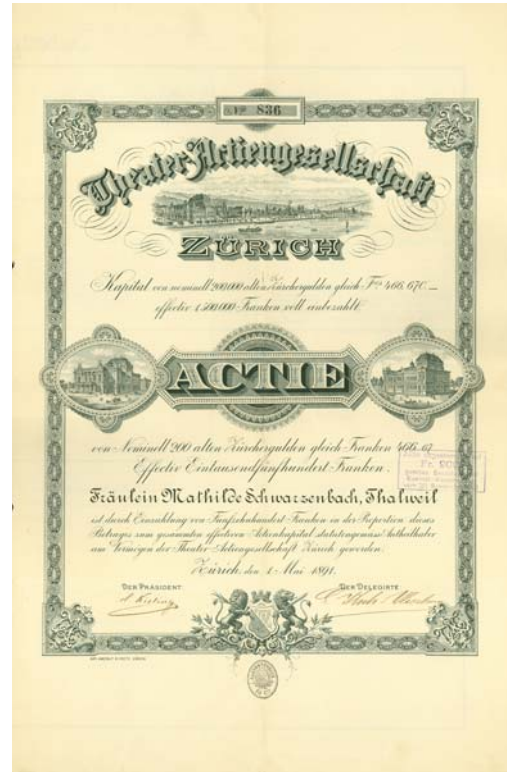
- 5714 **Actien-Gesellschaft Hotel Baur.** Aktie Fr. 1000.-, 1972, Zürich. Blankett. Gegründet von Johannes Baur im Jahre 1838. Das Hotel besteht noch heute und ist eine der luxuriösesten und geschichtsträchtigsten Adressen auf dem Platz Zürich. Sehr schön / Very fine. Einriss am Falz. (~€ 90/USD 100) 100.-
- 5715• **Société Suisse des Hoteliers.** Anteilschein Fr. 50.-, 1904, Basel. 1893 gründet das Mitglied der Société suisse des hôtelier (SSH), Jacques Tschumi, die Ecole hôtelière de Lausanne, die weltweit erste Hotelfachschule. 1903 übernimmt die SSH bei der Banque Cantonale Vaudoise eine Anleihe von Fr. 120'000 auf. Diese wird von der BCV in handelbare Anteile von Fr. 100 gestückelt und am Kapitalmarkt platziert. Mit Schweizer Kreuz im Unterdruck. Einziges uns bekanntes Stück. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 105/USD 120) 120.-
- 5716 **Ski-Club Gendarmerie Vaudoise.** 1992, Lausanne. Lot 3 Stück: Anteile über 1'000 (2 Stück) und 500 Franken. Lausanne, 29. April 1992. Unentwertete Titel. Vorzüglich / Extremely fine. (3) (~€ 45/USD 50) 50.-



5717



5718



5719

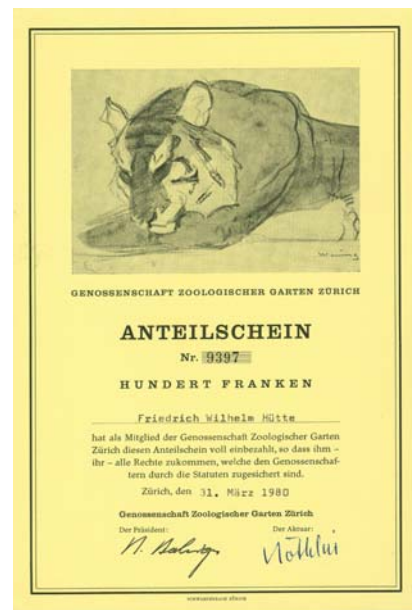
- 5717 **Aktiengesellschaft Hotel Rigi-Kaltbad.** Aktie Fr. 500.-, 1923, Luzern. Originalunterschrift des bekannten Hoteliers A. Schreiber. Dieses berühmte, im Jahr 1868 eröffnete Nobelhotel, fiel 1961 einer Brandkatastrophe zum Opfer. Vorzüglich / Extremely fine. (–€ 70/USD 80) 80.-
- 5718 **Stadttheater AG St. Gallen.** Aktie Fr. 100.-, 1938, St.Gallen. Mit der Gründung einer Theater-Actien-Gesellschaft im Jahr 1805 war die Stadt St.Gallen einer der Schweizer Pioniere im Theaterbau. 1854 wurde ein Theater-Aktienbauverein gegründet zu Bau eines neuen Theaters. 1971 wurde an einem neuen Standort das heutige Theatergebäude gebaut und durch eine neu gegründete Genossenschaft betrieben. Das alte Gebäude am Marktplatz verkauft und abgerissen. Vorzüglich / Extremely fine. (–€ 175/USD 200) 200.-
- 5719 **Theater-Aktiengesellschaft.** Aktie, 1891, Zürich. Nominelle 200 alte Zürchergulden gleich Fr. 466.67; effektiv Fr. 1000.-. Im Jahr 1834 wurde in Zürich das erste ständige Theater von theaterbegeisterten Bürgern in Form einer Aktiengesellschaft gegründet. Dieses brannte jedoch 1890 ab und wurde durch einen Neubau ersetzt, finanziert mittels Aufstockung des Aktienkapitals auf 1.5 Mio. Franken. Die neuen Aktien zeichneten im Frühling 1890 Privatpersonen und die öffentliche Hand. Die feierliche Einweihung des Neubaus fand 1891 mit einem Prolog von Conrad Ferdinand Meyer, einem Festspiel des späteren Nobelpreisträgers Carl Spitteler sowie Wagners «Lohengrin» statt. Seit 1964 heisst das alte «Stadttheater» Opernhaus. Der 1980 vom Zürcher Stadtrat genehmigte Beitrag von 60 Millionen Franken für die Renovation des Opernhauses und des Erweiterungsbaus am Uto-Quai war der Auslöser der als «Opernhauskrawalle» in die Geschichte eingegangenen Jugendunruhen in der Schweiz 1980-82. Die Aktiengesellschaft (heute Opernhaus Zürich AG) ist bis heute Trägerin der Institution. Hochdekorative Aktie zur Finanzierung des Neubaus von 1890. Die Vignetten zeigen Front und Westseite des Theaters, zudem Panorama-Ansicht vom See aus mit Ansicht des Theaters bis zum Park Zürichhorn und die Züricher Löwen mit dem Wappen der Stadt. Ein "must" für Zürich und Theatersammler. Sehr schön / Very fine. Einriss am Falz. Links Tintenfleck. (–€ 440/USD 505) 500.-



5720



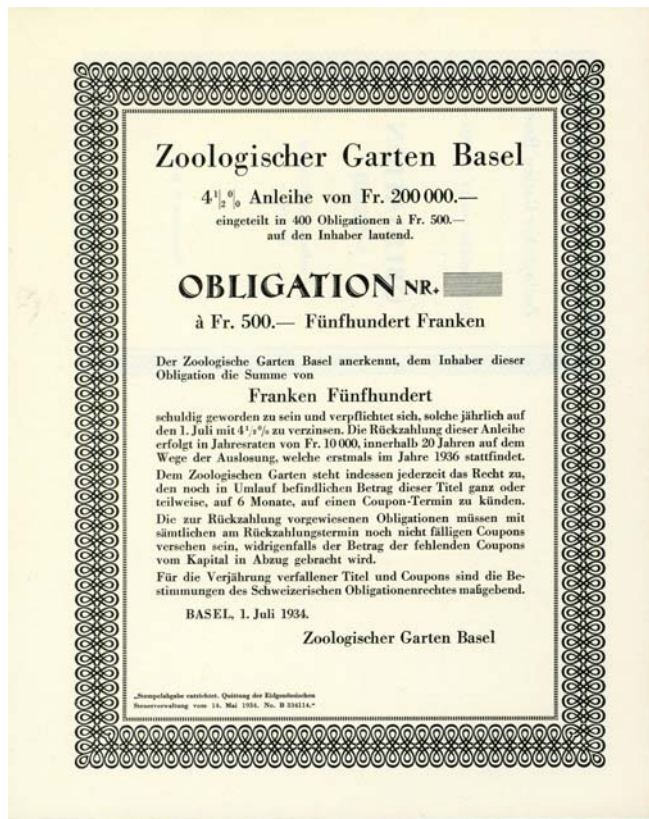
5721



5722

- 5720 **Tonhalle-Gesellschaft.** Anteilschein Fr. 100.-, 1938, Zürich. Das Tonhalle-Orchester Zürich wurde 1868 gegründet. 1895 zog es in die neue Tonhalle, die als einer der besten Konzertsäle der Welt galt. 1937 wurde diese teilweise abgerissen und umgebaut. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 70/USD 80) 80.-
- 5721• **Waldhäuser und Tenigerbad AG.** Prioritätsaktie Fr. 1'000.-, 1912, Somvix. Die Gesellschaft betrieb das bekannte Tenigerbad, die Mineralquelle und verschiedene Häuser mit insgesamt 220 Betten. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 55/USD 60) 60.-
- 5722• **Genossenschaft Zoologischer Garten Zürich.** Anteilschein Fr. 100.-, 1980, Zürich. Die Genossenschaft Zoologischer Garten war die Betreiberin des Züricher Zoos seit seiner Eröffnung im Jahr 1929. Im Jahr 1999 wurde die Genossenschaft in die Aktiengesellschaft Zoo Zürich umgewandelt. Dekoratives, kleinformatiges Papier mit Abbildung eines Tigers. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 70/USD 80) 80.-





5723



5724

- 5723• **Zoologischer Garten Basel.** Obligation Fr. 500.-, 1934, Basel. Blankett. Der Zoo Basel wurde 1874 als erster Zoo der Schweiz als Aktiengesellschaft gegründet. Mit dem Legat von Ulrich Sauter kaufte der Zoo im Jahr 1934 vom Staat das Land zwischen der Elsässerbahn und dem Dorenbachviadukt. Mit dem Geld aus dieser vorliegenden Anleihe wurde darauf der sogenannte Sautergarten gebaut. Dessen Eröffnung fand 1939 statt. Die Rückzahlung dieser Anleihe erfolgte innerhalb von 20 Jahren durch Auslosung. Erstmals im Angebot, bislang unbekannt. FDC / Uncirculated. (€ 440/USD 505) 500.-
- 5724 **Zürcherische Museums-Gesellschaft.** Obligation Fr. 500.-, 1867, Zürich. Blankett. Die Museums-Gesellschaft wurde 1834 als Lesegesellschaft gegründet. Sie hatte zum Zweck «eine Horizonterweiterung durch Lesen wie auch gesellige Zusammenkünfte gebildeter Männer aller Stände». Zuerst im Obergeschoss des 'Rüden' einquartiert, baute sich die Gesellschaft 1867 ein eigenes Haus am Limmatquai, das bis heute Sitz der Gesellschaft ist. Kernstück des Baus bilden die Lesesäle im ersten Stock. Berühmtheiten wie Gottfried Keller, Lenin oder Thomas Mann zählen zu ihren Besuchern. Vorzüglich / Extremely fine. (€ 660/USD 760) 750.-



## Nahrungsmittel &amp; Brauereien



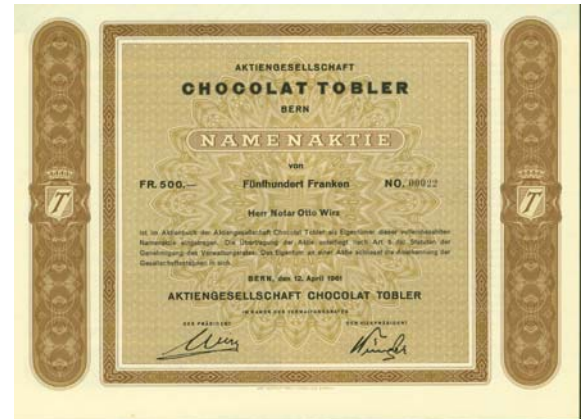
5725

- 5725 **Aktienbrauerei Thun vormals Gottfr. Feller.** Aktie Fr. 500.-, 1897, Thun. Die im Jahre 1830 gegründete Brauerei wurde 1897 von Gottfried Feller in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. Das Aktienkapital betrug 300'00 Franken und war in 600 Aktien eingeteilt. Schon 1905 wurde die Gesellschaft liquidiert. Gottfried Feller war übrigens auch der Initiator des Schweizer Bierkartells, das bis in die 1990er Jahre Bestand hatte. Eines der schönsten Schweizer Historischen Wertpapiere. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 4385/USD 5050)

5'000.-



5726



5727

- 5726 **Actienbrauerei già Bonzanigo-Jauch in Bellinzona.** Aktie Fr. 200.-, 1901, Bellinzona. Zertifikat 5 Aktien, Blankett. Die Ursprünge dieser Brauerei gehen ins Jahr 1835 zurück. Im Jahr 1900 wurde das Unternehmen von Brauern nördlich der Alpen übernommen. Diese nannten das Unternehmen zuerst Actienbrauerei già Bonzanigo-Jauch und acht Jahre später Actienbrauerei Bellinzona. 1929 wurde mit Birra Bellinzona wieder ein italienischer Name verwendet. 1980 übernahm die Luzerner Eichhof die Birra Bellinzona und stellte nach vier Jahren die Produktion ein. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 175/USD 200) 200.-
- 5727 **Chocolat Tobler Bern.** Namenaktie Fr. 500.-, 1961, Bern. Ausgestellt auf und Faksimile-Unterschrift von Otto Wirz, der sich als Sanierer von Firmen wie Tobler AG, Spar+Leihkasse Bern und der Wifag einen Namen machte. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 130/USD 150) 150.-



5728



5729



5730

5728 **Hürlimann Holding AG.** Aktie Fr. 500.-, 1990, Zürich. Lot 2 Stück: a) 1 Inhaberaktie; b) 10 Inhaberaktien. Beide mit dem weissen fünfzackigen Stern auf rotem Grund und darunter im weissen Schriftzug «Hürlimann». Die traditionsreiche Zürcher Hürlimann-Brauerei wurde 1836 gegründet. Sie ist heute im Besitz der Feldschlösschen Getränke AG. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 35/USD 40) 40.-

5729 **Löwenbräu Zürich AG.** Obligation Fr. 1'000.-, 1933, Zürich. Blankett. Die Löwenbräu Zürich AG war eine Bierbrauerei in Zürich und ging firmengeschichtlich aus den 1890 fusionierten Brauereien in Wald ZH und Feldbach in Hombrechtikon hervor. 1984 wurde das Unternehmen von der Brauerei Hürlimann übernommen und die Betriebsstätte 1986 geschlossen. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 105/USD 120) 120.-

**Industrie / Energie**

5730 **Art. Institut Orell Füssli.** Obligation Fr. 1'000.-, 1893, Zürich. Blankett. Im Jahre 1761 wurde die Orell, Gessner & Cie gegründet. 1770 erfolgte der Zusammenschluss mit der Füssli & Cie zur Orell, Gessner, Füssli & Cie. Die erste Ausgabe der Zürcher Zeitung erscheint 1780 im Verlag Orell, Gessner, Füssli. Die Zeitung wird 1821 zur Neuen Zürcher Zeitung und 1868 in eine eigene AG überführt. Seit dem Austritt Gessners firmiert sie als Orell Füssli & Cie. Vom Jahre 1827 ist der erste Druck von Wertpapieren belegt, 1839 werden die ersten Aktien für Escher Wyss gedruckt. Erst im Jahre 1890 erfolgte die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft unter Art. Institut Orell Füssli. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 175/USD 200) 200.-



5731



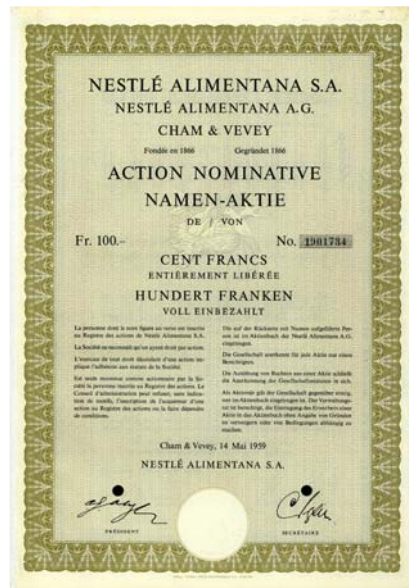
5732

5731• **Fabrik für Eisenbahnmaterial in Bern.** Aktie Fr. 500.-, 1872, Bern. Die Fabrik wurde 1872 unter anderen durch Jakob Stämpfli (1820-1879) als direkte Konkurrenz zur Schweizerischen Industriegesellschaft SIG gegründet und sollte rollendes und fixes Eisenbahnmaterial herstellen und reparieren. Die Gesellschaft ging schon nach drei Jahren in Konkurs. 1877 übernahmen zwei Gläubigerbanken das Industriearéal und vermieteten es an die Maschinenfabrik Bern, die 1894 von der Von Roll in Gerlafingen übernommen wurde. Heute ist das ehemalige Industriearéal Teil der Universität Bern. Eines der schönsten Schweizer Historischen Wertpapiere. Vorzüglich / Extremely fine. Lochung oben links. (~€ 440/USD 505) 500.-

5732• **Internationale Verbandstoff-Fabrik.** Aktie Fr. 500.-, 1912, Schaffhausen. Das Unternehmen wurde als «Schaffhauser Woll- und Baumwollcarderie» durch Heinrich Theophil Bäschlin gegründet. Dieser begann 1870 in Schaffhausen mit der Fabrikation antiseptischer und hydrophiler Verbandstoffe. Basis dafür waren die Erkenntnisse von Victor von Bruns, dem es 1865 als Erstem gelang, Baumwolle zu entfetten und auf diese Weise saugfähig zu machen. 1871 verarbeitete die «Schaffhauser Woll- und Baumwollcarderie» erstmals auf der Welt Baumwolle im industriellen Massstab zu Verbandwatte. Unter Mitwirkung von führenden Chirurgen aus Deutschland und der Schweiz wandelte Bäschlin 1874 seinen in der Zwischenzeit in «Fabrik für medizinische Verbandstoffe» umbenannten Betrieb in eine Aktiengesellschaft mit dem Namen «Internationale Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen» (IVF) um. In der Folge wurde das Produktsortiment erweitert, Akquisitionen getätigt und 1908 eine neue Fabrik in Neuhausen am Rheinfall bezogen. Sehr schön / Very fine. (~€ 90/USD 100) 100.-



5733



5734



5735

- 5733 **Fabrique d'Horlogerie Le Coultre & Cie.** Anleihe, 1899, Sentier. Originalunterschriften von den Gebrüdern Elie (2x), Paul (3x) und Benjamin (2x) Le Coultre sowie weiteren Familienmitgliedern und Unternehmerpersönlichkeiten. Antoine Le Coultre machte 1833 aus der väterlichen Schmiede eine Uhrenwerkstatt, die er mit seinem Erfindergeist zu einer der führenden Uhrenmanufakturen ausbaute. Unter dem ebenso begabten Sohn Elie (1842-1917) und dem Enkel Jaques-David (1875-1948) erlebte die Gesellschaft eine weitere Blütezeit. 1899 erfolgte die Umwandlung in eine AG. Als besonders fruchtbar erwies sich die Zusammenarbeit mit dem Pariser Uhrmacher Edmond Jaeger. 1937 fusionierten diese beiden Gesellschaften zur Jaeger-Le Coultre. Heute gehört die Luxus-Uhrenmanufaktur zum Richemond-Konzern. Sehr schön / Very fine. Klebestreifen gerissen. (–€ 175/USD 200) 200.-
- 5734• **Nestlé Alimenta.** Namenaktie Fr. 100.-, 1959, Cham & Vevey. Die Gesellschaft entstand 1905 aus der Fusion zwischen Nestlé und der Chamer Anglo-Swiss-Condensed Milk Co. Ab 1947 wurde der Name auf Nestlé Alimentana geändert, bevor er 1977 auf Nestlé abgekürzt wurde. Mit dem berühmten Vogelnest im Trockensiegel. Der Titel ist fest mit einer Unilac Inc. Aktie verbunden. Vorzüglich / Extremely fine. (–€ 55/USD 60) 60.-
- 5735• **Tuch-Fabrik Pfenninger & Cie AG.** Aktie Fr. 500.-, 1907, Wädenswil. Abbildung der noch heute bestehenden Gebäude am Ufer des Zürichsees. 1887 ging aus der Tuchfabrik Rensch & Hauser die Pfenninger & Co hervor. Das Unternehmen erweiterte den Betrieb im Verlaufe mehrerer Generationen und florierte lange Zeit, bis sich das wirtschaftliche Umfeld verschlechterte. Im Jahr 1972 stellte die Fabrik die Produktion ein. Die Gesellschaft wurde zur Immobilienfirma. Wichtiges Dokument in der Geschichte der Stadt Wädenswil. Gründerstück, einziges uns bekanntes Exemplar. Sehr schön / Very fine. (–€ 350/USD 405) 400.-



5737



ex 5736



5739



5738

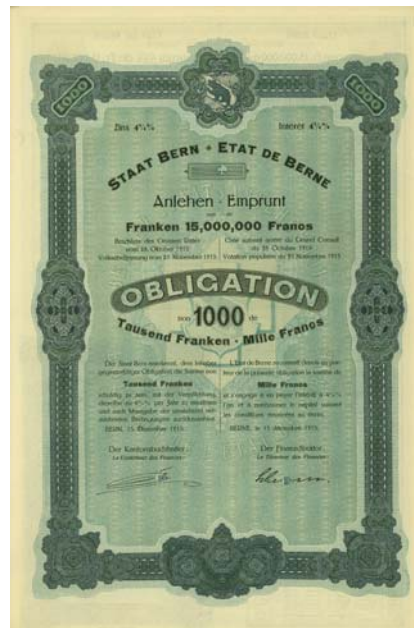
- 5736 **Aktiengesellschaft für Fabrikation Reishauer'scher Werkzeuge.** Interimsschein, Zürich. Lot 3 verschiedene Stücke: Interims-Scheine über Aktien zu 500 Franken von a) 15. April 1888, b) 1. April 1890 und c) 1888. Blanketts. Vorzüglich / Extremely fine. (3) (~€ 175/USD 200) 200.-
- 5737• **Schweizerische Glasindustrie Siegwart & Co. AG.** Obligation Fr. 1'000.-, 1902, Küssnacht. Im Jahr 1723 erhielten die Brüder Siegwart aus Windberg bei St. Blasien im Schwarzwald die Erlaubnis bei Sörenberg im Entlebuch eine Glashütte zu errichten. Wegen Opposition in der lokalen Bevölkerung wurde diese ab 1815 nach Hergiswil verlagert. Im Jahr 1900 fusionierte die Glashütte Hergiswil mit der Glashütte in Küssnacht im Jahr 1900 zur «Schweizerischen Glasindustrie Siegwart & Co. AG». Während 1972 die Glashütte Küssnacht ihren Betrieb einstellte, wird in der Glashütte Hergiswil im Rahmen des Glasi Museum weiterhin noch Glas produziert. Sehr dekorativer Titel mit den detaillierten Abbildungen der beiden Glashütten. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 105/USD 120) 120.-
- 5738 **Sodorfabrik Zürich.** Gründer-Certifikat, 1897, Zürich. Hersteller von Kartuschen aus Aluminium für Sodawasser. Auflage 400 Stück. Originalunterschrift von Gustave Naville (1848-1929), dem Mitbegründer der ersten Aluminiumfabrik Europas, der Schweizerischen Metallurgischen Gesellschaft. Naville war zudem 1888 massgeblich an der Gründung der Aluminium Industrie AG, der Vorgängergesellschaft der Alusuisse beteiligt. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 70/USD 80) 80.-
- 5739 **Züricher Actien-Gesellschaft für Gasbeleuchtung.** Aktie Fr. 500.-, 1867, Zürich. Braun. Blankett. Im Jahr 1855 schlossen der Bayreuther Ludwig A. Riedinger und der Züricher Stadtrat einen Vertrag für den Bau und Betrieb eines Gaswerkes auf der Basis der Holzvergasung. Dieses erste Gaswerk Zürichs stand auf dem Areal der Bürgergärten hinter dem Bahnhof und betrieb die erste öffentliche Strassenbeleuchtung der Stadt mit bald 7204 Gaslampen. Nach Ablauf der Konzession, im Jahre 1886, entschloss sich die Stadt, das Gaswerk zu übernehmen und unter dem Namen Gasversorgung Zürich selbst zu betreiben. 1898 stellte auch Zürich bei der Stadtgas-Herstellung von Holz auf Kohle um. Dazu entstand in Schlieren ein neues Gaswerk. Mit prachtvoller Abbildung des Gaswerkes im Zentrum, sowie ein Efeu-verzierter Rahmen mit einer Strassenlaterne und einer Innenraumlampe. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 700/USD 810) 800.-



## Öffentliche Anleihen



5740



5742



5741

- 5740 **Der Gemeinderath von Altstädten / Ruppener Strassenaktie.** 1838, Altstätten. Namenaktie über 100 Gulden. Der Ruppen war früher der einzige Weg von Altstätten nach St.Gallen. Verbrieft ist beispielsweise die Reise im Jahr 1212 von Friedrich II von Chur nach Konstanz über den Ruppen. 1832 einigten sich die Gemeinden Altstätten, Trogen und Speicher, die Strasse auszubauen. Das erste Projekt wurde vom berühmten Ingenieur Alois Negrelli (1799-1858) erstellt. 1842 wurde das letzte Teilstück fertig gestellt. 1899 übernahm der Kanton St. Gallen die Ruppenerstrasse in seinen Besitz. Schnitwertet, mit Steuertrockensiegel des Kantons St.Gallen. Sehr schön / Very fine. Oben links kleines Fehlstück. (–€ 130/USD 150) 150.-
- 5741• **Etat des Grisons / Kanton Graubünden.** Obligation Fr. 500.-, 1897, Chur. Nachdem der Kanton Graubünden von der Schweizerischen Eisenbahnbank in Basel die Mehrheit der Stammlinie Lanquart-Kloster und Lanquart-Thusis der Rhätischen Bahn übernommen hatte, verpflichtete sich der Kanton im vom Volk am 20. Juni 1897 angenommen Subventionsgesetz zur finanziellen Unterstützung des weiteren Ausbaus der Rhätischen Bahn von Thusis nach Samaden und von Reichenau nach Illanz mit 10 Millionen Schweizer Franken. Da der heimische Kapitalmarkt dafür zu klein war, musste Graubünden die Gelder im Ausland aufnehmen. Mit Unterstützung der französischen Banken, Crédit Lyonnais und Banque de Paris et des Pays-Bas, konnte in Paris diese Anleihe aufgenommen werden. Sie wurde bis 1952 in jährlichen Tranchen zurückbezahlt. Dekorativer Rahmen. Links die Vignette mit drei Händen und den drei Wappen des Kantons, rechts der Stempel des Kantons. Mit schwarzem französischem Steuerstempel. Historisch wichtiger Titel für den Kanton Graubünden und dessen Finanzierung des Baus der Rhätischen Bahn. Sehr selten / Very rare. Sehr schön / Very fine. (–€ 440/USD 505) 500.-
- 5742 **Staat Bern.** Obligation Fr. 1'000.-, 1915, Bern. 4.75% Obligation. Blankett mit Druckunterschriften. Berner Wappen in der Umrandung und im Unterdruck. Diese Anleihe diente zur Finanzierung des Kaufs von 10'710 Aktien der Bernischen Kraftwerke AG. Vorzüglich / Extremely fine. (–€ 130/USD 150) 150.-





5743



5744

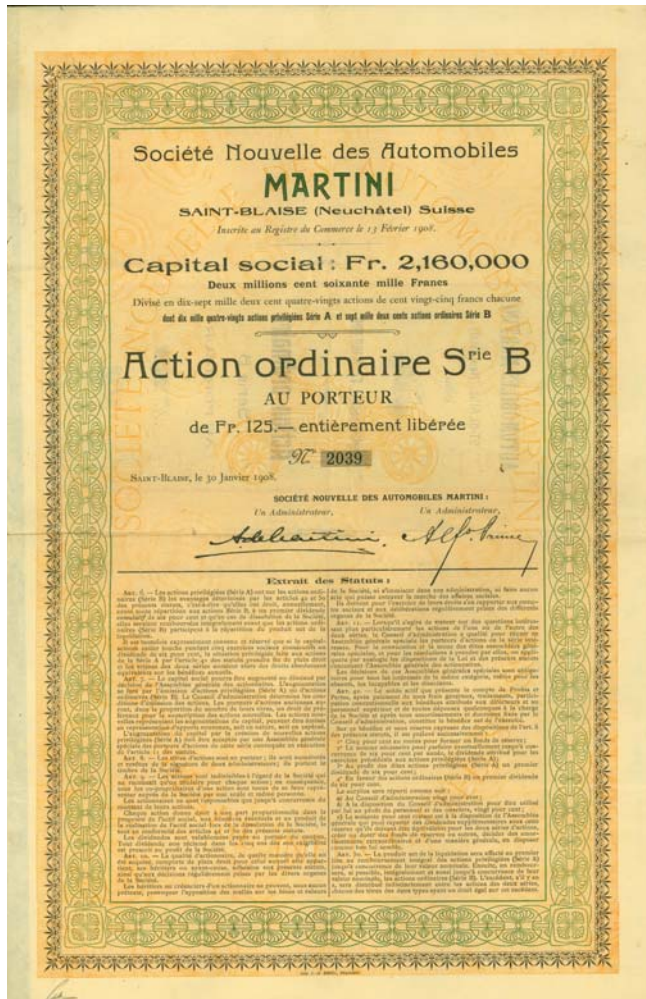


5745

- 5743 Obligation Fr. 1'000.-, 1920, Bern. Blankett mit Druckunterschriften. Zweck dieser Anleihe war die Finanzierung der Erhöhung des Dotationskapitals der Berner Kantonalbank. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 90/USD 100) 100.-

**Transport (Automobil / Aviatik / Schifffahrt etc.)**

- 5744• **Adolph Saurer AG.** Genuss-Schein, 1928, Arbon. Die Adolph Saurer AG in Arbon am Bodensee war der bedeutendste Schweizer Hersteller von mittleren und schweren Lastwagen und zeitweise auch von Autobussen und Trolleybussen sowie Militärfahrzeugen. Sie wurde 1919 von Hippolyt Saurer nach dem Tod seines Vaters Adolph gegründet. Heute ist das Unternehmen einer der grössten Textilmaschinenhersteller der Welt. Mit Druckunterschrift von Hippolyt Saurer. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 55/USD 60) 60.-
- 5745 **Aktien-Gesellschaft vormals F. Martini & Co.** Prioritätsaktie Fr. 1'000.-, 1902, Frauenfeld. Martini war die bedeutendste und erfolgreichste schweizerische Personenwagenfabrik. Der Betrieb ging aus der von dem Schweizer Konstrukteur und Erfinder Friedrich von Martini 1860 in Frauenfeld, Kanton Thurgau, gegründeten Maschinenfabrik F. Martini & Co. hervor, ein Unternehmen, das anfangs Buchbinde- und Textilmaschinen, ab 1869 hauptsächlich Gewehre (Martini-Henry-Stutzen) herstellte. Am 1. Juli 1897 wird die Firma als Aktiengesellschaft vormals F. Martini & Co. eingetragen. Zur Ausweitung der Produktionskapazitäten errichtete man 1903 in Saint-Blaise bei Neuchâtel eine moderne Fabrikanlage (siehe nächstes Los). Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 220/USD 255) 250.-



5746



5747

- 5746• **Société Nouvelle des Automobiles MARTINI.** Aktie Fr. 125.-, 1908, Saint-Blaise. Braun/grün, im Unterdruck ein Martini Automobil. Im Jahr 1897 begann der thurgauische Waffenfabrikant Friedrich von Martini auch mit der Produktion von Automobilen. 1903 errichtete er in Saint-Blaise ein neues Automobilwerk, das er jedoch bald an eine britische Firma verkaufte. Diese erhielt mit den Martini-Modellen an der Zweiten Genfer Automobilmesse grossen Zuspruch und überzeugte später auch bei verschiedenen Automobilrennen. Im Jahr 1908 kaufte Martini seine Fabrik wieder zurück. Zur Finanzierung dieser Transaktion gründete er diese "Soc. Nouvelle des Automobiles Martini". Martini entwickelt sich in der Folge zum grössten Schweizer Automobilproduzenten und baute in Saint-Blaise bis zur Liquidation im Jahr 1934 rund 3'500 Fahrzeuge. (siehe vorgängiges Los). Sehr schön / Very fine. Linker Rand Gebrauchsspuren. (~€ 525/USD 605) 600.-

- 5747 **Schiffahrtsgenossenschaft für den Greifensee.** Anteilschein Fr. 10.-, 1941, Uster, Maur. Im Jahre 1890 als AG gegründet mit einem Grundkapital von 13'900 Franken. Ein paar Jahre später musste das Unternehmen saniert werden. Es änderte die Rechtsform in eine Genossenschaft. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 105/USD 120) 120.-



ex 5750



5748



5749



ex 5751

- 5748• **Flughafen-Immobilien-Gesellschaft FIG.** 1965, Zürich. Lot 2 Stück: a) Namenaktie Fr. 500.-, b) Zertifikat 10 Namenaktien. Die Flughafen-Immobilien-Gesellschaft Zürich wurde 1948 gegründet. Sie war für den Bau und Betrieb der Hochbauten am Flughafen zuständig. Bedeutende Aktionäre der FIG waren der Kanton Zürich (23 Prozent) und die Stadt Zürich (18 Prozent). 1953 konnte der neue Flughafen eröffnet werden. Heute Flughafen Zürich AG. Vorzüglich / Extremely fine. (2) (-€ 70/USD 80) 80.-
- 5749• **Musée International de l'Automobile.** Namenaktie Fr. 1'000.-, 1993, Grand-Saconnex, Genf. Das Museum wurde 1995 errichtet, um - in unmittelbarer Nähe zum jährlichen Genfer Automobilsalon - in der Halle 7 des Palexpo beim Genfer Flughafen historische Automobile auszustellen. Wegen zu geringer Besucherzahlen wurde es im Jahr 2010 geschlossen. FDC / Uncirculated. (~€ 90/USD 100) 100.-
- 5750 **Swissair.** Obligation, 1928, Zürich. Lot 4 Stück: 5.5% Obligationen über a) 1'000, b) 5'000 und c) 100'000 Franken und d) 5.25% Obligation über 100'000 Franken. Blanketts. Mit Druckunterschrift Armin Baltensweiler (1920-2009) als Präsident. (4) (-€ 55/USD 60) 60.-
- 5751 Obligation, Zürich. Lot: 4 Stück: 5.5% Obligationen a) 1'000 und b) 5'000 Franken, 1968 und c) 6.25% Obligationen 1'000 und d) 100'000 Franken, 1971. Blanketts. Mit Druckunterschrift Fritz Gugelmann (1912-1986) als Präsident. Vorzüglich / Extremely fine. (4) (-€ 55/USD 60) 60.-



ex 5752



ex 5753



5754

- 5752 Genuss-Schein, Lot 10 verschiedene Stücke: Zertifikat über 5 Genussscheine, 1986; Zertifikate über 1, 5 und 100 Genussscheine, 1988; Zertifikate über 1, 5 und 100 Genussscheine, 1989; Zertifikate über 1, 5 und 100 Genussscheine, 1989. Blanketts. Mit Druckunterschrift Armin Baltensweiler (1920-2009) als Präsident. Vorzüglich / Extremely fine. (10) (~€ 90/USD 100) 100.-
- 5753 Optionsanleihe, 1981, Zürich. Lot 2 Stück: 5.75% Optionsanleihe über a) 1'000 und b) 100'000 Franken, 1981. Blanketts. Jede Obligation mit Optionsschein ausgestattet. Dieser berechtigte zum Bezug von Inhaberaktien der SWISSAIR. Vorzüglich / Extremely fine. (2) (~€ 45/USD 50) 50.-
- 5754 **Schweizer Aero-Club, Sektion Berner Oberland.** Anteilschein Fr. 20.-, 1937, Thun. Der Schweizer Aero-Club Sektion Berner Oberland wurde durch die Initiative des Grenchener Flugzeugkonstruktors Willy Farner im Jahr 1933 in Thun gegründet. Er bestand zuerst aus einer Ballongruppe, einen Gleitflugverein und einer Modellbaugruppe. Der Club betrieb auch den Zivillflugplatz Thun. Diese Anteilscheine konnten auch als Gutscheine für Passagierflüge benutzt werden. Dekoratives kleinformatiges Stück. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 175/USD 200) 200.-



5755

- 5755• **Rundstrecken-Aktiengesellschaft.** Obligation Fr. 500.-, 1934, Bern. Gegründet wurde die Gesellschaft am 22. Februar 1934 mit dem Ziel, beim Bremgartenwald das regelmäßig stattfindende internationale Automobilrennen der "Große Preis der Schweiz" durchzuführen. In nur fünf Monaten Bauzeit wurde die 7,28 km lange Strecke mit der dazugehörigen Tribüne, Boxen und Zeitnehmeranlagen erstellt. Der erste Große Preis der Schweiz wurde 1934 von Hans Stuck auf Auto Union gewonnen. Rennfahreridole wie Caracciola, Rosemeyer, Nuvolari, Stuck, Varzi, Fangio u.a. liebten diesen Rundstreckenkurs. Unter dem Eindruck der Katastrophe von "Le Mans" im Jahre 1955 verbot der Bundesrat Rundstreckenrennen auf dem Schweizer Territorium. Dies war bis heute das Aus für den Schweizer Formel 1 Rennsport. Der wohl wichtigste Schweizer Automobilwert. Seit Jahrzehnten ist nur dieses eine Stück bekannt. Sehr schön / Very fine. Einriss im Falz unterlegt.

(~€ 1930/USD 2220)

2'200.-



5756

- 5756• **Vereinigte Dampfschiffahrtsgesellschaft für den Thuner- & Brienersee.** Namenaktie Fr. 500.-, 1871, Thun. Im Jahr 1842 gründeten die Gebrüder Knechthofer zusammen mit anderen Thuner Geschäftsleuten die Vereinigte Dampfschiffahrtsgesellschaft Thuner- und Brienersee. 1870 wurde ein Konkurrenzunternehmen gegründet, die Oberländische Dampfschiffahrtsgesellschaft für die Schifffahrt auf dem Brienersee. Doch noch bevor diese überhaupt den Betrieb aufnehmen konnte, wurde sie schon von der dafür gegründeten Vereinigten Dampfschiffahrtsgesellschaft Thuner- und Brienersee übernommen. Die vorliegende Aktie ist das Gründerstück dieser Gesellschaft. 1913 wurde diese Gesellschaft in die Berner Alpenbahn-Gesellschaft Bern-Lötschberg-Simplon integriert. Das Bild in der Mittel des Titels zeigt das (historisch nicht ganz korrekt dargestellte) erste Raddampfschiff Bellevue in voller Fahrt auf dem Thunersee mit den Gipfeln der Berner Alpen im Hintergrund. Mit Coupons 42-44. Ausgestellt auf B. Lavater in Zürich. Diese Aktiengabe ist sicherlich noch seltener als die bekannten Aktien von 1843. Äusserst selten / Extremely rare. Sehr schön / Very fine. Stockflecken, Nadeleinstich oben rechts. (~€ 3070/USD 3535)

3'500.-



5757



5759



5758

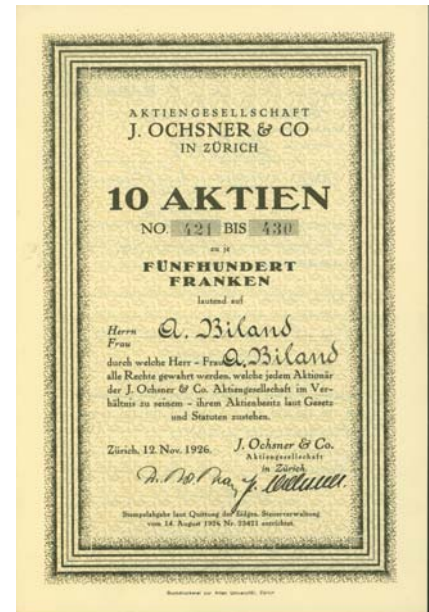
- 5757• **Zürcher Dampfboot-Gesellschaft.** Genuss-Schein, 1898, Zürich. Schön / Fine. Einriss rechts repariert. (~€ 55/USD 60) 60.-
- Diverse**
- 5758 **Fabbrica Tabacchi Brissago.** Namenaktie Fr. 1'000.-, 1880, Brissago. Die legendäre Tabakfabrik Brissago mit Park und eigenem Hafen wurde 1847 von Brissagern und lombardischen Emigranten gegründet. Bis vor dem Ersten Weltkrieg war sie die grösste Fabrik im gesamten Kanton Tessin. Im Jahr 1999 von Dannemann übernommen. Schön / Fine. Blatt im Falz stark gebrochen. Risse und Fehlstellen. (~€ 660/USD 760) 750.-
- 5759• **Genossenschaft Turn- und Sportplatz Brig.** Anteilschein Fr. 100.-, Brig. Mit gekröntem Adler mit Pfeil-schwanz, das Wappen der Stadt Brig. Äusserst selten / Extremely rare. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 55/USD 60) 60.-



5760



5761



5762

- 5760• **AG Hallenstadion Zürich.** Aktie Fr. 100.-, 1947, Zürich. Nachdem in den 30er Jahren wegen schlechten Wetters wiederholt Veranstaltungen auf der Offenen Radrennbahn Oerlikon ausfallen mussten, prüfte man die Möglichkeit eines gedeckten Neubaus. Im Jahr 1937 wurde die Aktiengesellschaft Hallenstadion Zürich gegründet. Das neue Stadion konnte 1939 eröffnet werden. Es war zu dieser Zeit die grösste Sporthalle Europas. Mittelpunkt des 121 m langen, 106 m breiten und 26 m hohen Baus ist die 250 m-Holzpiste, die während Jahrzehnten den Ruf als schnellste Radrennbahn der Welt besass. Mit dieser vorliegenden Aktie wurde die 1950 eröffnete Hallenstadion Eisbahn finanziert, welche zum Heimstadion des ZSC Lions wurde. Heute ist das Hallenstadion auch bekannt als Austragungsort weiterer Sport-Grossanlässe und Konzerte. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 105/USD 120) 120.-
- 5761• **Kino Seefeld AG.** Aktie Fr. 250.-, 1956, Zürich. 1920 entwarf der Architekt Wilhelm Pfister-Picault das Kino Seefeld als ersten glanzvollen und repräsentativen Kinozweckbau Zürichs. Ein einstöckiger, quadratischer Bau mit historisierender Fassade, einem Inneren als Artemistempel mit Kapitellen und 14 Fresken von Otto Haberer-Giller. Mit wechselvoller Geschichte. Seit 2008 dient es als Restaurant. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 70/USD 80) 80.-
- 5762• **J. Ochsner & Co.** Zertifikat 10 Aktien zu je Fr. 500.-, 1926, Zürich. Die 1846 gegründete Firma J. Ochsner & Co. wurde bald führend in der Technologie der Abfallentsorgung. 1897 wurde das erste Müllfuhrwerk für eine staubfreie Entleerung von Mülleimern gebaut. Mit der Übernahme der Firmenleitung durch Jakob Ochsner Junior fällt auch die bahnbrechende Einführung des erstmals in Europa standardisierten Mülleimers: des Patent Ochsner Kübel. Dieser geschichtsträchtige Kübel wurde sogar Namenspatte für die bekannte Berner Mundart Band Patent Ochsner. Kleinformatiger Titel. (~€ 70/USD 80) 80.-

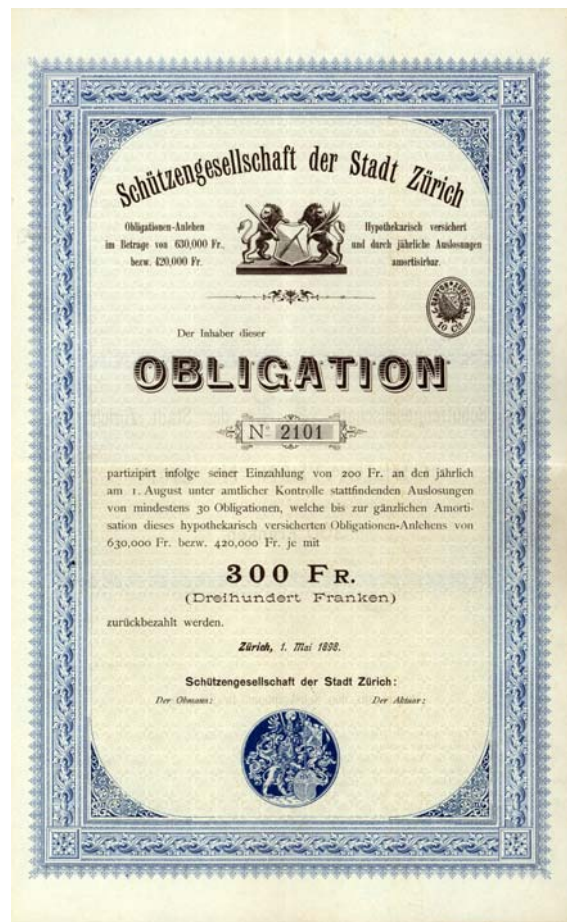




5763



5765



5764

- 5763 **Standschützengesellschaft Neumünster Zürich.** Obligation Fr. 100.-, 1948, Zürich. Insgesamt wurden 250 Titel emittiert. Die Anleihe wurde komplett zurückbezahlt. Der Titel ist nicht entwertet. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 70/USD 80) 80.-
- 5764 **Schützengesellschaft der Stadt Zürich.** Obligation Fr. 300.-, 1898, Zürich. Blankett. Die Ursprünge der Schützengesellschaft der Stadt Zürich liegen in der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts. 1898 schloss sie sich mit der Gesellschaft Wilhelm Tell zu einer neuen Gesellschaft mit dem gleichen Namen zusammen und zog an den Fuss des Uetlibergs um eine neue Schiessstätte zu beziehen. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 90/USD 100) 100.-
- 5765 **Migros AG.** Obligation Fr. 10.-, 1928, Zürich. Gottlieb Duttweiler revolutionierte 1925 den Detailhandel mit fahrenden Verkaufswagen. Damit belieferte er vor allem die ländliche Bevölkerung mit Waren des täglichen Bedarfs - Alkohol und Tabakwaren gehörten für ihn nie dazu. Die ursprüngliche AG wandelte er 1941 in die Genossenschaft Migros um. Mit Souche und Partner-Talon. Der Partner-Talon geniesst ab 1.1.1929 ein noch näher zu bestimmendes Vorbezugsrecht auf spätere Obligationen- oder Aktienemissionen. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 55/USD 60) 60.-



5767



ex 5766



5768



ex 5769

- 5766 **Schützengesellschaft Lorraine Bern.** Anteilschein Fr. 10.-, 1900, Bern. Lot: Aktienbuch mit ca. 72 Anteilen, davon 18 nummerierte, aber nicht ausgegebene und 17 Blanketts immer noch mit dem Buch verbunden. Der Schützenverein verschaffte sich mit diesen Anteil-Scheinen das nötige Kapital von Fr. 1000.- zum Erwerb des Miteigentumsrechtes am Schiessstand auf dem Wyler. Unterschiedlich erhalten / Various conditions. (72) (~€ 35/USD 40) 40.-
- 5767• **Schulthess & Co.** Namenaktie Fr. 1'000.-, 1923, Basel. Ausgestellt auf Frau E. Schulthess-Naef. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 55/USD 60) 60.-
- 5768 **Société de tir les Armes réunies Moudon.** Aktie Fr. 10.-, 1900, Moudon. Kleinformatiger Titel. Sehr schön / Very fine. (~€ 80/USD 90) 90.-
- 5769 **Société Immobilière Champel Salève.** Genf. Komplettes Aktienbuch mit den Nummern 1 - 50: Aktie Fr. 500.- 1924 und Los 15 Stück der Obligation de Fr. 5000.- au Porteur. Die Gesellschaft hielt die Parzelle 7162 bzw. Gebäude 336 am Chemin Dumas in Genf. Sehr schön / Very fine. (65) (~€ 35/USD 40) 40.-
- 5770 **Grössere Lots.** Lot 22 Schweizer Titel, darunter Hausgenossenschaft des Kaufmännischen Verein Biel, Spar+Leihkasse Lyss und Sesselbahn Innerwengen-Allmend AG. Unterschiedlich erhalten / Various conditions. (22) (~€ 10/USD 10) 10.-



USA



5771

- 5771 **American Express Company.** Share Certificate \$100 each, 1857, New York. Die AmExCo ist die älteste heute noch existierende amerikanische Gesellschaft. Ursprünglich als Transportgesellschaft gegründet, deckt sie heute fast alle Dienstleistungsbereiche ab. Aufgebaut wurde diese legendäre Unternehmung von den beiden 'Postkutschenkönigen' William G. Fargo und Henry Wells. Originalunterschriften von Henry Wells und William G. Fargo. Hielscher Nr. 3 (Güterzugvignette, 7500 Shares). Sehr schön / Very fine. (~€ 440/USD 505)

500.-



5772

- 5772 Share Certificate \$500 each, 1866, New York. New York. Bahnhof- und Hafenszene mit Hundekopf und Gesellschaftsmotto "Safety & Dispatch". Mit Originalunterschriften von William G. Fargo als Secretary, Alexander Holland als Treasurer und Henry Wells als President. Mit den üblichen Verfärbungen, sonst sehr guter Zustand. Hielscher TT/6; Hundekopf links (10'000 Shares). Entsprechend ihrer ersten Satzung wurde die American Express Ende 1859 aufgelöst und gleichen Tags bei einer öffentlichen Versteigerung an die eigens für diesen Zweck neu gegründete (zweite) American Express verkauft. Diese gehörte den gleichen Aktionären wie die alte Gesellschaft. Die zweite Gesellschaft fusionierte 1868 mit ihrem damals erbittertsten Hauptkonkurrenten, der Merchants Union Express Company. Sehr schön / Very fine. (~€ 265/USD 305)

300.-



5773



5774



5775

- 5773 **American Merchants Union Express Co.** Share Certificate \$100 each, 186(9), New York. Abbildung Bahnhof mit Vierspänner der Gesellschaft. Mit Steuerstempel in der Mitte. Original-Unterschriften von John N. Knapp als Secretary, Elmore P. Ross als Treasurer und William G. Fargo als President. Mit den üblichen Verfärbungen, aber sonst in sehr gutem Zustand. Hielscher III (180'000 Shares). Schnittentwertet. Die Amexco firmierte nach dem Zusammenschluss mit der Merchants Union von 1868 bis 1873 unter diesem Namen. Sehr schön / Very fine. (~€ 70/USD 80) 80.-
- 5774 **Hotel Arcadia.** Bond \$250, 1886, Santa Monica. 1887 eröffnete das Arcadia mit seinen 200 Zimmer als erstes Luxushotel in Santa Monica. Das bedeutende Hotel war einer der Gründe für den Aufschwung dieser Destination am Pazifik vor den Toren von Los Angeles. 1909 wurde das Hotel abgebrochen. Grossformatiger Wert mit postkartengrosser Ansicht des Hotels. Die Auflage betrug lediglich 120 Titel! Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 130/USD 150) 150.-
- 5775 **American Salvage Company.** Share Certificate \$1 each, 1917. Frühes Bergungsunternehmen. Grosse Vignette mit Bergungsschiff und Wrack (mit Anspielung auf die kurz vorher gesunkene Titanic), das mit der von der Gesellschaft entwickelten Technik gehoben wird. An den Wracks wurden zuerst zylindrische Behälter angebracht. Danach wurde mit Druckluft der Auftrieb für die Hebung eingeleitet. Goldgedecktes Prägesiegel. Mit «Stock Transfer Tax» - 2 Cents-Marke. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 90/USD 100) 100.-



5776

- 5776 **Standard Oil Company.** Share Certificate \$100 each, 1875, Cleveland. Die Standard Oil Co. wurde 1870 gegründet. Ihr Zweck war das Geschäft mit Öl von der Produktion, über Transport, Raffinerie bis zum Verkauf. Sie war wohl das einflussreichste Unternehmen der Geschichte. Niemals zuvor oder nachher war es einem einzelnen Unternehmen möglich einen weltweiten Markt für Ölprodukte zu entwickeln und den gesamten Produktionsprozess von der Ölquelle bis zum Konsumenten zu kontrollieren. John D. Rockefeller (1839-1937) war ihr Kopf, Gründer, Vorsitzender und Hauptaktionär und auch die meistgehasste Person seiner Zeit. Standard Oil dominierte den Ölmarkt anfänglich durch aggressive horizontale Integration im Raffinerie Sektor und, mit den Jahren, auch durch vertikale Integration. Sie war besonders innovativ in der Entwicklung von Business Trusts und optimierte skrupellos die Ölproduktion und -logistik, senkte Kosten, unterbot störende Konkurrenten und trieb sie aus dem Markt. Ihre umstrittene Rolle als der weltweit erste und gleichzeitig grösste multinationale Konzern endete, als 1911 das US Oberste Gericht die Standard Oil als illegales Monopol deklarierte. Die verfügte Auflösung der Standard Oil in 33 kleinere Unternehmen macht Rockefeller zur weltweit reichsten Person. Vignette des Kapitols und eines US-Flaggenträgers, gedruckt von Maverick, Stephan & Co. 176 Fulton NY, ausgegeben auf W.H. Barnes und unterzeichnet von John D. Rockefeller als President and H.M. Flagler als Secretary. Beide Unterschriften sind sehr deutlich. Mit roter Tinte "canceled" (leicht verwischt). Sehr schön / Very fine. Leichte Gebrauchsspuren. (-€ 3335/USD 3840)

3'800.-



ex 5777



5778

- 5777 **Playboy Enterprises, Inc.** Lot 3 Stücke: a) Zertifikat über 100 Shares \$1 each. Specimen, mit Bunny; b und c) Zertifikat über je 1 Share \$0.01. 1990er Jahre in blau und grün. Alle drei mit Faksimile-Unterschrift Hugh Hefner als Chairman of the Board bzw. Editor-in-Chief. Im Jahre 1990 wurde das Sujet geändert. Mit Faksimile-Unterschrift Christine Hefner als Chairman and Chief Executive Officer. (3) (~€ 130/USD 150) 150.-
- 5778 Common Stock \$1, 1977, Chicago / New York. Mit Bunny in Vignette. Printunterschrift Hugh Hefner als President. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 90/USD 100) 100.-



5779



ex 5780

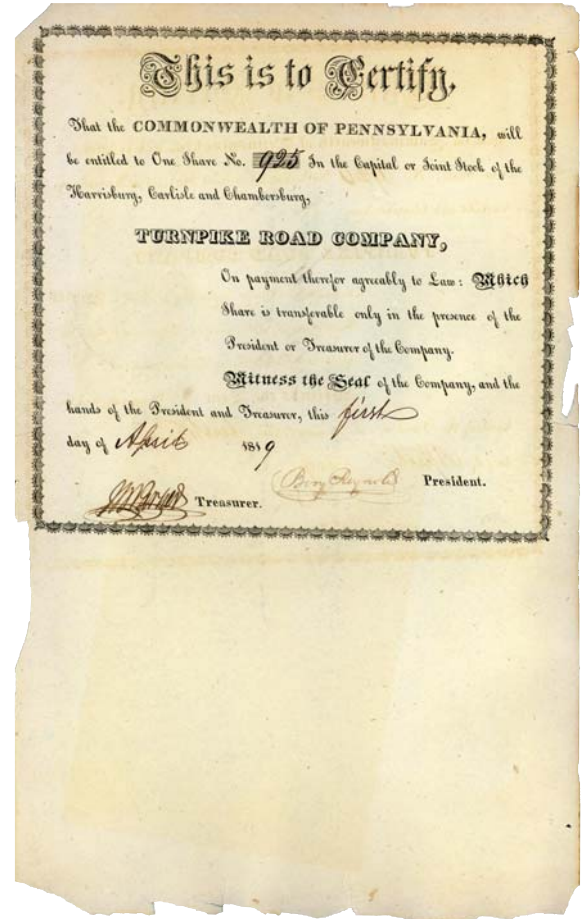
- 5779 **Harley-Davidson Inc.** Common Stock \$0.1 each 1992, Wisconsin. Die Königin der Motorräder: Seit 1905 stellt das Unternehmen von Arthur Davidson und William Harley Motorräder her. Es ist damit die älteste noch heute bestehende Motorradfabrik der Welt. Seit 1985 börsennotiert. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 105/USD 120) 120.-
- 5780 **Isabella Gold Mining Company.** Colorado Springs. Lot 3 Aktien: a) Temporary Certificate 1895. Mit Originalunterschrift des Gründers und Präsidenten James John (J.J.) Hagerman (1838-1909), wichtiger Unternehmer in Minen, Eisenbahnen und Farmen aus New Mexiko und Erbauer der Colorado Midland Railway; b und c) Certificate 1897. Mit Originalunterschrift von Percy Hagermann (Sohn des Gründers). Gegründet wurde die Gesellschaft 1892 am 400 Jahrestag der Entdeckung von Amerika durch Christoph Columbus. Sie erhielt den Namen zu Ehren der Königin Isabella von Spanien. (3) (~€ 130/USD 150) 150.-



5781



5783



5782

- 5781• **Lehman Brothers Holdings Inc.** Common Stock \$0.1 each 2008. In der Vignette eine Ansicht auf das Kapitol der Stadt Montgomery in Alabama ca. 1850, sowie die Abbildungen der Gründerbrüder Mayer Lehman und Emanuel Lehman. Der Titel trägt die Druckunterschrift von Richard S. Fuld Jr. als Chairman and Chief Executive Officer. Nach schweren Verlust fand sich im September 2008 keine Bank die Lehman Brothers übernehmen wollte. Die wertgrösste Investmentbank der USA war insolvent - die grösste Pleite der US-Geschichte: Lehman Brother hinterliess einen Schuldenberg von über 200 Milliarden US-Dollar. Der Zusammenbruch war der Auslöser der grossen globalen Finanzkrise. Ein wahrlich geschichtsträchtiger Titel. FDC / Uncirculated. (~€ 440/USD 505) 500.-
- 5782 **Harrisburg, Carlisle & Chambersburg Turnpike Road Co.** Share Certificate, 1819, Pennsylvania. Die Gesellschaft betrieb eine Mautstrasse zwischen Harrisburg, Carlisle und Chambersburg. Heute Philadelphia Avenue (US Route 11). Schön / Fine. Stark brüchiges Papier. Papierverlust an den Seiten. (~€ 35/USD 40) 40.-
- 5783 **North American Land Company.** Share Certificate, 1795, Philadelphia. Mit Unterschriften von Robert Morris (1734-1806), James Marshall und ausgestellt auf William Temple Franklin (1762-1823). Sehr schön / Very fine. (~€ 130/USD 150) 150.-



5784



5785

- 5784 **Peekskill Hydro-Aeroplane.** Share Certificate, 1910er Ausgabe, South Dakota. Nummeriert aber nicht ausgegeben. Die Gesellschaft wurde im Jahre 1912 mit einem Kapital von \$200'000 gegründet. Die Flugzeugproduktion konnte jedoch nie aufgenommen werden. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 80/USD 90) 90.-
- 5785 **Protection Safe Deposit Company for Valuables and Furniture.** Share Certificate \$50 each, 1878, Philadelphia. Kleines Kapital von lediglich \$20'000. Dieses Zertifikat repräsentiert 20% des Kapitals. Mit Abbildung eines Löwen, der Wertgegenstände (Möbel, Uhr, Geldkisten) hinter Gittern bewacht. Zum Los dazugehörend ein kleiner Briefumschlag mit analoger Abbildung. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 45/USD 50) 50.-



ex 5786



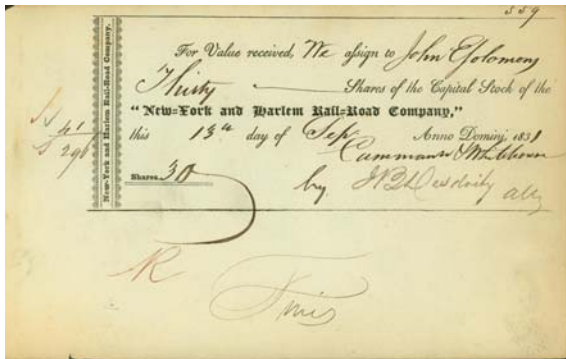
ex 5787

- 5786 **US-Minentitel.** Lot 6 verschiedene Stücke: Oregon and Transcontinentale Co von 1883 - Copper Belt Silver and Copper Mining Co von 1920 - Gibraltar Silver Hill Mining von 1920 - Manhattan Consolidated Mines Development Co von 1925 - Daly Mining Co von 1949 - Silver Bird Cobalt Mines von 1907. (6) (~€ 45/USD 50) 50.-
- 5787 Lot 7 verschiedene Goldminen: Goldfield Combination Fraction Mining von 1909 - Deadwood-Rainbow Mining von 1904 - Concordia Virginia Mining von 1928 - Continental Mining Co von 1902 - Bostwick Gold Mining von 1901 - Clinton Consolidated Mining von 1902 - Pearl Lake Gold Mines von 1914. (7) (~€ 80/USD 90) 90.-
- 5788 **US-Luftfahrttitel.** Lot 46 Stück, darunter Panam, American Airlines und Trans World Airlines. (46) (~€ 10/USD 10) 10.-
- 5789 **US-Eisenbahnen.** Lot 40 Stück, darunter einige frühe Stücke wie Ohio & Pennsylvania RR, New York and New England RR, Narragansett Pier RR, Little Miami RR und Mississippi & Missouri RR. (40) (~€ 10/USD 10) 10.-





## Eisenbahnen



5790



5791



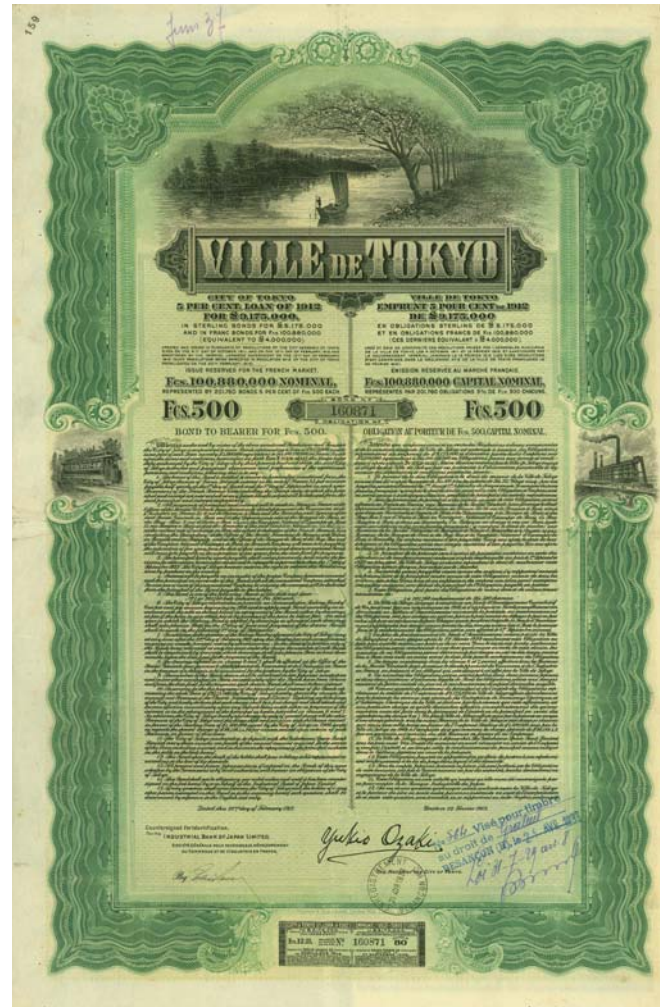
5792



- 5790 **New York and Harlem Rail-Road Company.** Share Certificate, 1831. Die New York and Harlem Railroad eröffnete 1832 in New York die erste Straßenbahnlinie der Welt. Um die Rentabilität der Strecke zu erhöhen ersetzte man bald die Maultiere mit der neuen Erfindung der Dampflokomotive. Als es am Union Square zu einem schweren Unfall mit einem Toten und zwanzig Verletzten kam, wurden wieder Pferde für den weiteren Betrieb eingesetzt. 1863 wurde die Gesellschaft von Cornelius Vanderbilt übernommen. 1873 stellte man die Bahn auf Kabelbetrieb und 1893 auf elektrischen Betrieb um. 1956 wurde der Betrieb eingestellt. Eines der ältesten bekannten Zertifikate dieser Gesellschaft. Sehr schön / Very fine. (~€ 130/USD 150) 150.-
- 5791 **New Jersey Junction Railroad Co.** Bond \$1000, 1886. Die Gesellschaft wurde seit Beginn für 100 Jahre an Vanderbilts New York Central and Hudson River Railroad vermietet. Hinten unterschrieben hat diese Anleihe der wohl berühmteste Bankier der Weltgeschichte: John Pierpont Morgan (1837-1913), dessen Name heute noch in dem gleichnamigen Bankhaus fortlebt. Hinten und vorne auf dem Titel zwei herrliche Vignetten mit Blick auf den Weehawken Terminal am Hudson River mit vielen Segel- und Dampfschiffen. Sehr schön / Very fine. (~€ 265/USD 305) 300.-
- 5792 **Alabama & Chattanooga Rail Road Company.** Bond \$1000, 1869. Die Linie führte von Chattanooga (Tennessee) nach Meridian (Mississippi) mit einer Länge von 296 Meilen. Der Staat Alabama war Eigentümerin der Bahn. Originalunterschrift von D.N. Stanton als Präsident. Er und sein Bruder John C. Stanton wurden bald verurteilt wegen Betrug mit unrechtmässig ausgegebenen Bonds. Vorzüglich / Extremely fine. (~€ 90/USD 100) 100.-



5793



5794

### Confederate States of America

- 5793 **Ball 199, Criswell 124.** Bond \$500, 1863, Richmond. Vignette mit C. G. Memminger, mit 7 Kupons. Sehr schön / Very fine. Ränder stark beschnitten. (~€ 55/USD 60) 60.-

### DIVERSE & LOTS

- 5794 **Ville de Tokyo.** Obligation F 500, 1912, Tokyo. Mit herrlichen Vignetten oben einer Flussansicht, links und rechts, Straßenbahn und Industrie. Sehr schön / Very fine. (~€ 90/USD 100) 100.-



5795

- 5795 **Société Anonyme par Actions "Aeroplane" Plovdiv.** 1912, Plovdiv. Aktie über 50 Levas. Die Abbildung auf der Aktie der S.A. Aeroplane Plovdiv zeigt links die Bleriot VIII, davorstehend Louis Bleriot, in der Mitte einen Flugzeughangar, rechts einen Ausschnitt mit Louis Bleriot in seiner Bleriot VIII sitzend. Louis Bleriot (1872-1936) war ein französischer Luftfahrtpionier. Mit der Blériot XI überflog er am 25. Juli 1909 als erster Mensch den Ärmelkanal. Er fabrizierte auch den ersten wirklich flugtauglichen Eindecker und war der Gründer eines erfolgreichen Flugzeugherstellers. Bulgarien setzte im Ersten Balkankrieg 1912 die verbesserte Bleriot XI zur Luftaufklärung ein. Dekorativer, grossformatiger Titel mit mehreren Entwertungslöchern. Sehr schön / Very fine. Einriiss repariert. Unten links fleckig. (~€ 220/USD 255) 250.-

**Grössere Lots**

- 5796 **Automobil International.** Lot 30 Stück, darunter SA Espanola de Atomoviles Darracq, Daimler-Benz, BMW und General Motors. (30) (~€ 10/USD 10) 10.-
- 5797 **Film International.** Lot 26 Stück, darunter Union Cinématographique, Pathé Cinéma und Columbia Broadcasting System. (26) (~€ 10/USD 10) 10.-
- 5798 **Öl International.** Lot 26 Stück, darunter Compania Petrolera Mexicana, Cie Financière Belge des Pétroles und Pétroles Milano. (26) (~€ 10/USD 10) 10.-
- 5799 **Europäische Luftgesellschaften.** Lot 30 Stück, darunter Zeebrugge Aeronatical Construction Company, Aéroplanes Morane-Saulnier, SA d'Applications Industrielles du Bois. (30) (~€ 10/USD 10) 10.-
- 5800 **Maritimitel.** Lot 12 Stück, darunter Deutsche Dampfschiffahrt-Gesellschaft Hansa, Chargeurs Réunis, Compania Trasatlantica. (12) (~€ 10/USD 10) 10.-
- 5801 **Dekorative Titel.** Lot 12 Stück, darunter Cie Générale des Tabacs, Malmö Bageri Aktie Bolags, Compania General de Tabacos de Filipinas, Tramways et Electricité de Bangkok und City and County of San Francisco. (12) (~€ 10/USD 10) 10.-
- 5802 **Internationale Titel.** Lot 54 Stück, darunter Port of Para, Banque d'Alsace et de Lorraine, Kreuger & Toll und City of Budapest. (54) (~€ 10/USD 10) 10.-
- 5803 **Banken International.** Lot 20 Stück, darunter Bank of America 1929, Spar- und Vorschuss-Verein in Bad Schwartau 1924 und Banco Espanol de la Isla de Cuba 1910. (20) (~€ 10/USD 10) 10.-
- 5804 **Banque Commerciale de Palestine.** Une Action au Porteur 2 Livres turques, 1911. Oben Staatswappen des Osmanischen Reiches, unten Abbildung des Felsendoms von Jerusalem. Die Banque Commerciale de Palestine wurde durch David Levontin (1856-1940), einem nahen Vertrauter von Theodor Herzl, im Jahr 1909 gegründet. Ihr Hauptaktionär war die Anglo-Palestine Company der World Zionist Organisation. Als Ottomanische Gesellschaft, geführt durch eine arabische Geschäftsleitung, war es für sie einfacher Konzessionen für verschiedene Entwicklungs- und Versorgungsprojekte in Palästina zu erhalten, wie beispielsweise Strom-, Wasser-, Abwasser-, Telefon- oder Tramprojekte in Jerusalem. Sehr schön / Very fine. (~€ 35/USD 40) 40.-



## Edelmetallhandel

Sie möchten für einen mittleren bis hohen Betrag Anlagemünzen oder Edelmetallbarren erwerben? Wir beraten Sie gerne und bieten Ihnen sämtliche gängigen Anlageprodukte in Münz- oder Barrenform in den von Ihnen gewünschten Grössen zu äusserst attraktiven Bedingungen.

Oder beabsichtigen Sie, Ihre Edelmetallbestände zu verkaufen? Auch da stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und unterbreiten Ihnen ein faires Angebot.

## Coin Lending

Sie benötigen vorübergehend finanzielle Mittel, möchten sich aber nicht endgültig von Ihren „Schätzen“ trennen? Als bislang einziger europäischer Anbieter belehnen wir Ihre numismatische Münzsammlung oder Ihre Bestände an Anlagemünzen und Edelmetallbarren unkompliziert und zu hervorragenden Konditionen.

Ihre Stücke werden in unseren Tresoren mit höchstem Sicherheitsstandard und versichert aufbewahrt.

Für detaillierte Informationen und ein konkretes Angebot stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren.



## SINCONA TRADING AG



Limmatquai 112  
8001 Zürich, Schweiz  
Tel: +41 (0)44 215 30 90  
Fax: +41 (0)44 215 30 99  
Mail: [info@sincona-trading.com](mailto:info@sincona-trading.com)



**Sie möchten Ihre Werte sicher, diskret, versichert und jederzeit zugänglich aufbewahren? Genau dies bieten Ihnen die Wertfächer der SINCONA TRADING AG.**

#### Sicher

Bewahren Sie Wertvolles und Vertrauliches in einem sicheren Wertfach der SINCONA TRADING AG auf. In unserem (vormals Banken-) Tresorraum im Zentrum der Stadt Zürich, der allerhöchsten Sicherheitsansprüchen genügt, stehen Ihnen Wertfächer in verschiedenen Grössen zu besten Konditionen zur Verfügung.

#### Diskret

Wir gewährleisten Ihnen absolute Diskretion und durch unser ausgezeichnetes Sicherheitssystem höchste Sicherheit für Ihre Daten. Kenntnis über Ihre eingelagerten Wertsachen und Zugriff darauf haben ausschliesslich Sie und Ihre Bevollmächtigten.

#### Versichert

Anders als es bei Bankschliessfächern üblich ist, haben Sie bei uns die Möglichkeit, Ihre eingelagerten Werte gegen verschiedene Risiken zu versichern.

#### Jederzeit zugänglich

Ihr Wertfach steht Ihnen **rund um die Uhr** (24/7) zur Verfügung! Gegen eine Gebühr haben Sie nach Voranmeldung auch ausserhalb der Geschäftsöffnungszeiten (an Werktagen von 17.30 bis 8.00 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen) in Begleitung unseres Sicherheitspersonals Zugang zu Ihren Werten.

## Konditionen

### Preisliste für Wertfächer

(in CHF inkl. MwSt., im Voraus zahlbar)

	Innenmasse (Breite x Höhe x Tiefe in cm)	1 Jahr	6 Monate	3 Monate
<b>A</b>	25 x 5 x 40	200.–	120.–	75.–
<b>B</b>	25 x 8 x 40	250.–	150.–	90.–
<b>C</b>	25 x 16 x 45	450.–	270.–	160.–
<b>D</b>	25 x 19 x 45	500.–	300.–	180.–
<b>E</b>	25 x 29 x 45	750.–	450.–	270.–
<b>F</b>	25 x 33 x 45	825.–	495.–	300.–
<b>G</b>	25 x 89 x 95	2'150.–	1'300.–	780.–
<b>H</b>	58 x 42 x 45	1'350.–	810.–	485.–
<b>I</b>	58 x 48 x 45	1'500.–	900.–	550.–
<b>J</b>	58 x 85 x 45	2'750.–	1'650.–	1'000.–

Für eine **mehrjährige Mietdauer** gewähren wir Ihnen auf Anfrage gerne Vorzugskonditionen.

#### Zugang ausserhalb der Geschäftsöffnungszeiten

Die Kosten für Ihren Zugang ausserhalb der Geschäftsöffnungszeiten richten sich nach der Dauer Ihres Aufenthaltes im Tresorraum (bis ½ Stunde: pauschal CHF 220.–, für jede weitere angebrochene ½ Stunde: zusätzlich CHF 100.–).

#### Versicherung

Sie können Ihre eingelagerten Werte bei uns bereits ab CHF 1.– pro CHF 1'000.– Gesamtwert versichern lassen. Gerne stehen wir Ihnen mit detaillierten Informationen zu unserer Versicherungslösung zur Verfügung.



Unsere Wertfächer befinden sich am Limmatquai 112, 8001 Zürich

## SINCONA TRADING AG



Limmatquai 112  
8001 Zürich, Schweiz  
Tel: +41 (0)44 215 30 90  
Fax: +41 (0)44 215 30 99  
Mail: [info@sincona-trading.com](mailto:info@sincona-trading.com)



## Erlesene Wein-Raritäten für Geniesser



[www.wine-rarities.com](http://www.wine-rarities.com)

**Finden Sie Ihren persönlichen einzigartigen Wein.**

Es warten über 8.000 Weinschätze darauf, von Ihnen entdeckt zu werden.

Spitzenweine aus der ganzen Welt.

Auch Ankauf von raren Einzelflaschen und ganzen Weinkellern zu fairen Preisen!

Gerstl Weineselektionen: die Weinhandlung mit den kleinen Weingütern  
und den grossen Weinen.

— — — — —  
*Hammerjahrgang*  
**Bordeaux**  
**2015**

2015: bereits heute ein legendärer Bordeaux-Jahrgang  
mit aussergewöhnlichen Trouvailles und altbekannten  
Überfliegern.

— — — — —  
Jetzt bei Gerstl-Weineselektionen

**GERSTL**  
WEINSELEKTIONEN

Bestellen: 058 234 22 88 oder [roger@gerstl.ch](mailto:roger@gerstl.ch) • shop: [www.gerstl.ch](http://www.gerstl.ch)

# Bid where the numismatic world meets.



Login:  
[sixbid.com](https://sixbid.com)  
your door to worldwide  
numismatics.

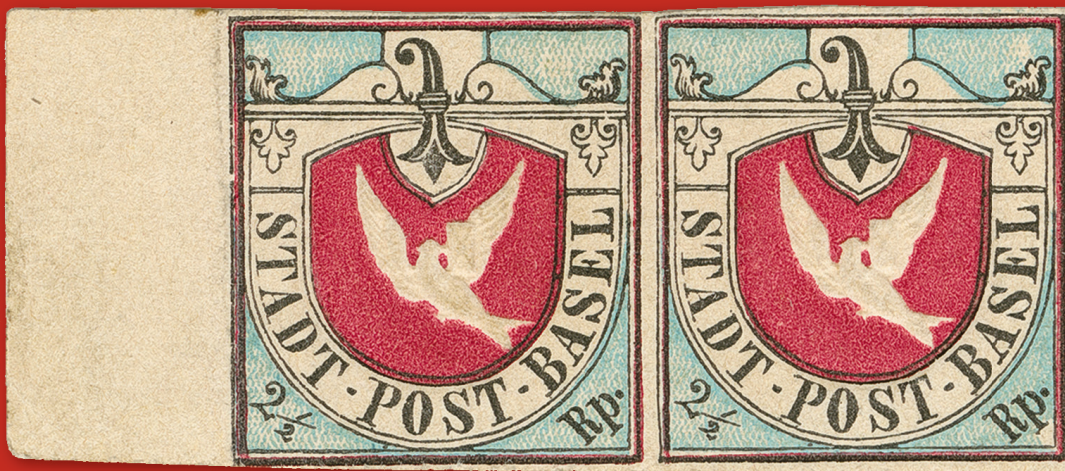
**SIXBID.COM**  
EXPERTS IN NUMISMATIC AUCTIONS





GEGRÜNDET 1919  
ÄLTESTES BRIEFMARKENAUKTIONSHAUS  
DER SCHWEIZ

# TRADITION UND ERFAHRUNG IN KLASSISCHER PHILATELIE SEIT 1919



**CHF 216.000,-** (inkl. Auktionsaufgeld · 168. Corinphila-Auktion · Dezember 2010)

erzielte das ungestempelte Paar der Basler Taube. Nur sechs Paare sind bekannt, davon zwei für Sammler unerreichbar in der National Library in London und im PTT Postmuseum in Bern.



CORINPHILA AUKTIONEN AG  
WIESENSTR 8 · 8032 ZÜRICH · SCHWEIZ  
Telefon +41-(0)44-3899191  
[www.corinphila.ch](http://www.corinphila.ch)



CORINPHILA VEILINGEN BV  
AMSTELVEEN · NIEDERLANDE  
Telefon +31-(0)20-6249740 · [www.corinphila.nl](http://www.corinphila.nl)

Philatelistischer Partner



**STOCKHOLMIA 2019**  
29 MAY - 2 JUNE

- Briefmarkenauktionen seit 1925
- Unsere Experten beraten gerne bei Aufbau und Verkauf einer Sammlung
- Einlieferungen jederzeit erbeten

Nächste Auktion:  
**26. NOVEMBER - 1. DEZEMBER 2018**  
Auktionskataloge für Sincona Kunden gratis







**SINCONA**

SWISS INTERNATIONAL COIN AUCTION AG

SINCONA  
 Swiss International Coin Auction AG  
 Limmatquai 112  
 CH-8001 Zürich  
 Tel. +41 44 215 10 90  
 Fax +41 44 215 10 99  
 info@sincona.com  
 www.sincona.com

